

Außenhandel

Zusammenfassende Übersichten
für den Außenhandel



Januar 2014

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen am 11.04.2014
Artikelnummer: 2070100141014

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 0611 / 75 24 66

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsübersicht

Allgemeine Erläuterungen

1 Gesamtergebnisse

- 1.1 [Gesamtentwicklung des deutschen Außenhandels ab 1950](#)
- 1.2 [Monatliche Gesamtentwicklung](#)
- 1.3 [Euro-US-Dollar-Referenzkurse der Europäischen Zentralbank](#)

2 Erdteile, Ländergruppen und Länder

- 2.1 Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern
 - 2.1.1 [Ausfuhr](#)
 - 2.1.2 [Einfuhr](#)
- 2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern
 - 2.2.1 [Ausfuhr](#)
 - 2.2.2 [Einfuhr](#)
- 2.3 [Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel](#)

3 Werte nach Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik

- 3.1 [Ausfuhr](#)
- 3.2 [Einfuhr](#)

4 Werte nach den "Main Industrial Groupings" (MIGS)

- 4 [Werte nach den "Main Industrial Groupings" \(MIGS\)](#)

5 Werte nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken (GP 2009)

- 5.1 [Ausfuhr](#)
- 5.2 [Einfuhr](#)

6 Werte nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW)

- 6.1 [Werte nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft \(EGW\)](#)
- 6.2 Werte nach Warenuntergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW)
 - 6.2.1 [Ausfuhr](#)
 - 6.2.2 [Einfuhr](#)

7 Werte nach Abschnitten des internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC-Rev.4)

- 7.1 [Ausfuhr](#)
- 7.2 [Einfuhr](#)

8 Bundesländer

- 8.1 [Monatliche Entwicklung nach Bundesländern](#)
- 8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft
 - 8.2.1 [Ausfuhr](#)
 - 8.2.2 [Einfuhr](#)

9 Verkehrszweige

- 9.1 Verkehrszweige
 - 9.1.1 [Intrahandel](#)
 - 9.1.2 [Extrahandel](#)
- 9.2 Erdteile nach Verkehrszweigen
 - 9.2.1 Intrahandel
 - 9.2.1.1 [Ausfuhr in Tonnen](#)
 - 9.2.1.2 [Ausfuhr in 1000 Euro](#)
 - 9.2.1.3 [Einfuhr in Tonnen](#)
 - 9.2.1.4 [Einfuhr in 1000 Euro](#)
 - 9.2.2 Extrahandel
 - 9.2.2.1 [Ausfuhr in Tonnen](#)
 - 9.2.2.2 [Ausfuhr in 1000 Euro](#)
 - 9.2.2.3 [Einfuhr in Tonnen](#)
 - 9.2.2.4 [Einfuhr in 1000 Euro](#)
- 9.3 Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW) nach Verkehrszweigen
 - 9.3.1 Intrahandel
 - 9.3.1.1 [Ausfuhr in Tonnen](#)
 - 9.3.1.2 [Ausfuhr in 1000 Euro](#)
 - 9.3.1.3 [Einfuhr in Tonnen](#)
 - 9.3.1.4 [Einfuhr in 1000 Euro](#)
 - 9.3.2 Extrahandel
 - 9.3.2.1 [Ausfuhr in Tonnen](#)
 - 9.3.2.2 [Ausfuhr in 1000 Euro](#)
 - 9.3.2.3 [Einfuhr in Tonnen](#)
 - 9.3.2.4 [Einfuhr in 1000 Euro](#)

10 Volumen, Indizes und Terms of Trade

- 10.1 Jährliche Entwicklung des Volumens, der Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)
 - 10.1.1 [Ausfuhr](#)
 - 10.1.2 [Einfuhr](#)
- 10.2 Monatliche Entwicklung des Volumens, der Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)
 - 10.2.1 [Ausfuhr](#)
 - 10.2.2 [Einfuhr](#)
- 10.3 Monatliche Entwicklung des Volumens (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft
 - 10.3.1 [Ausfuhr](#)
 - 10.3.2 [Einfuhr](#)
- 10.4 Index der tatsächlichen Werte (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft
 - 10.4.1 [Ausfuhr](#)
 - 10.4.2 [Einfuhr](#)
- 10.5 Index des Volumens (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft
 - 10.5.1 [Ausfuhr](#)
 - 10.5.2 [Einfuhr](#)

- 10.6 Index der Durchschnittswerte (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft
- 10.6.1 [Ausfuhr](#)
- 10.6.2 [Einfuhr](#)
- 10.7 [Terms of Trade \(Jahr 2010 = 100\) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft](#)
- 10.8 Index der tatsächlichen Werte (Jahr 2010 = 100) nach Teilen des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC - Rev. 4)
- 10.8.1 [Ausfuhr](#)
- 10.8.2 [Einfuhr](#)
- 10.9 Index des Volumens (Jahr 2010 = 100) nach Teilen des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC - Rev. 4)
- 10.9.1 [Ausfuhr](#)
- 10.9.2 [Einfuhr](#)
- 10.10 Index der Durchschnittswerte (Jahr 2010 = 100) nach Teilen des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC - Rev. 4)
- 10.10.1 [Ausfuhr](#)
- 10.10.2 [Einfuhr](#)

11 Kalender- und saisonbereinigte Werte

- 11 [Kalender- und saisonbereinigte Werte nach X-12 Arima](#)

Zeichenerklärung und Abkürzungen

- r = berichtigte Zahl
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- X = Tabellenfach gesperrt, Aussage nicht sinnvoll
- = grundsätzliche Änderungen innerhalb einer Zeile, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt
- MD = Monatsdurchschnitt
- a.n.g. = anderweitig nicht genannt

Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Gegenstand der Außenhandelsstatistik ist der grenzüberschreitende Warenverkehr Deutschlands mit dem Ausland, d.h. alle körperlich ein- und ausgehenden Waren sowie elektrischer Strom werden erfasst und nachgewiesen. Dienstleistungen aller Art sind grundsätzlich nicht Gegenstand der Außenhandelsstatistik; Ausnahme: Veredelungsgeschäfte im Zusammenhang mit grenzüberschreitenden Warenbewegungen; diese werden in der Außenhandelsstatistik erfasst und nachgewiesen.

Aus erhebungstechnischen Gründen unterscheidet man in der Außenhandelsstatistik zwischen der Intrahandelsstatistik (Erfassung des EU-Warenverkehrs) und der Extrahandelsstatistik (Erfassung des Drittlandswarenverkehrs).

Grundsätzlich sind alle in Deutschland umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen im Rahmen der Intrahandelsstatistik auskunftspflichtig, die innergemeinschaftliche Warenverkehre durchführen.

Von der Auskunftspflicht befreit sind Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkehre je Verkehrsrichtung (Eingang bzw. Versendung) im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr den Wert von 500 000 Euro (bis 2011: 400 000 Euro) nicht übersteigen.

Im Extrahandel werden die bei den Zollstellen anfallenden Zollmeldungen ausgewertet.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungseinheiten sind die Einführer / Ausführer einer Ware.

1.3 Räumliche Abdeckung

Das Erhebungsgebiet der Außenhandelsstatistik umfasst die Bundesrepublik Deutschland. Regionale Ergebnisse liegen in der Gliederung nach Bundesländern vor.

1.4 Berichtszeitraum

Berichtszeitraum ist grundsätzlich der Monat der Ein- oder Ausfuhr von Waren (Extrahandel) bzw. der Monat, in dem der innergemeinschaftliche Warenverkehr stattgefunden hat (Intrahandel).

1.5 Periodizität

Seit 1950 werden für die Bundesrepublik Deutschland monatlich Außenhandelsergebnisse erhoben und veröffentlicht.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Außenhandelsstatistikgesetz (AHStatGes) vom 1. Mai 1957 in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 7402 - 1, veröffentlichten bereinigten Fassung,

Außenhandelsstatistik-Durchführungsverordnung (AHStatDV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Juli 1994 (BGBl. I S. 1993),

Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Mai 2009 über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1172/95 des Rates (ABl. EG Nr. L 152 S. 23),

Verordnung (EU) Nr. 92/2010 der Kommission vom 2. Februar 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlamentes und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern hinsichtlich des Datenaustausches zwischen den Zollbehörden und den nationalen statistischen Stellen, der Erstellung von Statistiken und der Qualitätsbewertung (ABl. EU L 31, S.4),

Verordnung (EU) Nr. 113/2010 der Kommission vom 9. Februar 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern hinsichtlich der Abdeckung des Handels, der Definitionen der Daten, der Erstellung von Statistiken des Handels nach Unternehmensmerkmalen und Rechnungswährung sowie besonderer Waren oder Warenbewegungen (ABl. EU L 37, S.1),

Verordnung (EG) Nr. 638/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über die Gemeinschaftsstatistiken des Warenverkehrs zwischen Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 3330/91 des Rates (ABl. EG Nr. L 102 S. 1),

Verordnung (EG) Nr. 1982/2004 der Kommission vom 18. November 2004 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 638/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Gemeinschaftsstatistiken des Warenverkehrs zwischen Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnungen (EG) Nr. 1901/2000 und (EWG) Nr. 3590/92 der Kommission (ABl. EG Nr. L 343 S. 3),

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565).

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die gesetzlichen Regelungen der Außenhandelsstatistik auf europäischer Ebene (Art. 10 Verordnung (EG) Nr. 471/2009, Art. 11 Verordnung (EG) Nr. 638/2004) sehen die "passive Geheimhaltung" vor. Danach werden Einzelangaben auf Antrag der betroffenen Ein- oder Ausführer geheim gehalten. Namen und Adressen von Befragten werden in keinem Fall bekannt gegeben.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Auf Antrag der Ein- und Ausführer wird geprüft, ob die Geheimhaltung gerechtfertigt ist.

Ist der Antrag auf Geheimhaltung gerechtfertigt, werden die entsprechenden Außenhandelsdaten geheimgehalten. Die Geheimhaltungsfälle werden unter einer Sammelnummer "Geheimhaltung der Außenhandelsstatistik" bzw. der Länderangabe "Vertrauliche Länder" nachgewiesen.

1.8 Qualitätsmanagement

Die Außenhandelsstatistik verfügt über ein Qualitätskonzept auf europäischer Ebene, das sich eng an den allgemeinen Qualitätsvorgaben des Europäischen Statistischen Systems (ESS) orientiert. Im Vordergrund steht die nachhaltige Verbesserung der Qualität der Außenhandelsdaten in den EU-Mitgliedstaaten sowie eine weitestmögliche Harmonisierung der angewandten Methoden.

1.8.1 Qualitätssicherung

Der Verhaltenskodex Europäischer Statistiken (Code of Practice) mit seinen 15 Grundsätzen und den darin enthaltenen Qualitätsvorgaben wurde systematisch und so weit wie möglich auf die europäische Außenhandelsstatistik übertragen. Mit dem Ziel der Qualitätssicherung und -steigerung war auch eine Vereinfachung und Modernisierung der Außenhandelsstatistik verbunden, die in erster Linie auf den innergemeinschaftlichen Warenverkehr (Intrahandel) ausgerichtet war, in geringerem Maße auch auf den Warenverkehr mit den übrigen Ländern der Welt (Extrahandel). Basierend auf den allgemeinen Qualitätsstandards und -empfehlungen des Europäischen Statistischen Systems sowie dem Verhaltenskodex wurden vielfältige eigene Qualitätsindikatoren für alle Qualitätskriterien formuliert und teilweise auch als verpflichtende (Mindest-) Qualitätsstandards in die EU-Verordnungen übernommen. Weitergehende Qualitätsziele werden den Mitgliedstaaten als Empfehlungen für die Zukunft vorgegeben.

In detaillierter Form finden sich die Qualitätsanforderungen in einem EU-Dokument (Doc MET 1000). In diesem Dokument sind alle gesetzlich bindenden Qualitätsanforderungen sowie die weitergehenden Qualitätsempfehlungen ausführlich dargestellt und beschrieben. Für alle relevanten Qualitätskriterien werden Qualitätsindikatoren und Prozessvariablen aufgelistet.

Ausgewählte Qualitätskriterien des Europäischen Verhaltenskodexes sind: Relevanz, Genauigkeit, Aktualität, Pünktlichkeit, Zugänglichkeit und Klarheit, Vergleichbarkeit, Kohärenz. Zu diesen Kriterien erfolgt ein Qualitätsmonitoring. Wichtigstes Werkzeug ist die Qualitätsabfrage (national quality report), die durch Eurostat jährlich in allen Mitgliedstaaten durchgeführt wird. Sie erfolgt mit einem umfassenden Fragebogen und stellt für Eurostat die Basis für den veröffentlichten Qualitätsbericht (summary quality report) dar. Es werden etwa 50 Indikatoren und Prozessvariablen abgefragt. Außerdem werden detaillierte Informationen zur angewandten Methodik verlangt (z.B. Zuschätzungen, Revisionen, Geheimhaltung).

Weitere Monitoring-Instrumente dienen in erster Linie dazu, Asymmetrien im innergemeinschaftlichen Handel aufzudecken. Zum einen werden von Eurostat allen Mitgliedstaaten monatliche Auswertungen über die 150 größten Intrahandels-Asymmetrien (TOP-150-Asymmetrien) zur Verfügung gestellt. Damit soll die Entwicklung der Asymmetrien permanent verfolgt und näher untersucht werden. In Bezug auf den Asymmetrie-Abbau wird zum anderen in unregelmäßiger Folge auch ein sog. "outlier detection report" veröffentlicht, der mit der Gegenüberstellung von monatlichen Handelsdaten jeweils zweier Partnerländer das Auftreten von "Datenausreißern" in einer Zeitreihe aufdeckt.

Als letztes Monitoring-Instrument dienen regelmäßige Fehlerberichte von Eurostat an die Mitgliedstaaten dazu, eventuelle Fehler in den monatlichen Lieferungen der Außenhandelsdaten an die europäische Statistikbehörde aufzuzeigen. Die monatlichen Datenlieferungen sind nach einem vorgegebenen Muster mit bestimmten Datenformaten und entsprechenden vielfältigen Kennzeichnungen von Besonderheiten abzuliefern. Treten hierbei Fehler auf, können diese mithilfe der Fehlerberichte erkannt und künftig behoben werden.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Die Qualität der Außenhandelsstatistik in den EU-Mitgliedstaaten wird durch Eurostat in Form einer Auditierung auf der Grundlage der Angaben aus der jährlichen Qualitätsabfrage bewertet. Für die Bewertung relevant sind die Erfüllung der gesetzlichen Qualitätsanforderungen, die Einhaltung der Qualitätsempfehlungen sowie die allgemeine Qualität der veröffentlichten Daten und künftig auch der angewandten Methoden.

Für die konkrete Einstufung des Qualitätsstandes verwendet Eurostat klar definierte Bewertungs_codes (assessment codes). So gibt es insgesamt vier Bewertungsstufen, die von "vollständige Erfüllung der Vorgaben" bis "anhaltender ernsthafter Verstoß gegen die Vorgaben" reichen, um die Erfüllung der gesetzlichen Qualitätsanforderungen zu beurteilen.

Alle Kriterien für die Bewertungs_codes beziehungsweise ihre Abgrenzung voneinander wurden für jeden Qualitätsindikator beziehungsweise für jede Qualitätsvorgabe oder -empfehlung genau festgeschrieben und sind somit nachvollziehbar. Die Abstufung der einzelnen Codes richtet sich beispielsweise häufig nach dem Grad der Abweichung von einem bestimmten vorgegebenen Wert.

Der Nutzen dieser Auditierung durch Eurostat besteht für die Mitgliedstaaten in der exakten Einschätzung des Qualitätsstandes ihrer Außenhandelsstatistik anhand der Einstufung in Bewertungs_codes und insbesondere auch in der textlichen Bewertung ihrer angewandten Methodik. Defizite können auf diese Weise schneller erkannt und Verbesserungen von Jahr zu Jahr verfolgt werden. Darüber hinaus trägt die Auditierung auch dazu bei, das eigene Qualitätsbewusstsein zu schärfen und den Methodeneinsatz kontinuierlich zu reflektieren und gegebenenfalls anzupassen. Als langfristiger Effekt ergibt sich daraus eine allmähliche Harmonisierung der Methodik in der EU, die wiederum indirekt zu einem weiteren Abbau von Asymmetrien in den spiegelbildlichen Handelsdaten beiträgt.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Das Statistische Bundesamt erstellt Außenhandelsstatistiken über den Warenverkehr Deutschlands mit den einzelnen Partnerländern anhand von monatlichen Daten. Diese Daten werden von der Gruppe Außenhandel erhoben, geprüft, aufbereitet und veröffentlicht. Die Außenhandelsstatistik ist in Deutschland als Zentralstatistik konzipiert, deren Organisation und Durchführung dem Statistischen Bundesamt obliegt.

In der Außenhandelsstatistik werden Mengen und Werte der ein- bzw. ausgeführten Waren primär nach Warenarten und Ländern gegliedert. Darüber hinaus werden jedoch noch weitere Daten erfragt, die im Zusammenhang mit der physischen Warenbewegung von grundsätzlichem Interesse sind.

Zu den für die Veröffentlichung wichtigsten Erhebungsmerkmalen zählen:

Warennummer, Wert, Menge, Ursprungsland und Versendungsland bei der Einfuhr, Bestimmungsland bei der Ausfuhr.

Weitere Merkmale der Erfassung sind:

Art des Geschäfts, Bundesland, Verkehrszweig.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die Warenarten werden entsprechend der 8-stelligen Warennummer des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik (WA) untergliedert. Dieses entspricht der "Kombinierten Nomenklatur" (KN), die für alle Mitgliedstaaten der EU verbindlich vorgegeben ist. In Deutschland ist keine tiefere Gliederung auf nationaler Ebene vorgesehen. Die Warennummern sind in den ersten 6 Stellen mit dem Code des "Harmonisierten Systems zur Bezeichnung und Codierung der Waren (HS)" identisch, der weltweit für zolltarifliche Zwecke und zur Erhebung außenhandelsstatistischer Daten verwendet wird.

Wegen der für Wirtschaftsanalysten geeigneten Struktur findet in den Veröffentlichungen der Außenhandelsstatistik auch das "Internationale Warenverzeichnis für den Außenhandel" (SITC, Rev.4) Verwendung. Es gruppiert die Positionen und Unterpositionen des HS nach größeren Warengruppen, nach dem Bearbeitungsgrad und nach produktionstechnischen Zusammenhängen.

Darüber hinaus werden Außenhandelsergebnisse auch nach Warengruppen und -untergruppen der "Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft" (EGW) veröffentlicht. Dies ist eine nur in Deutschland angewandte zusammenfassende Warengliederung des Außenhandels.

Die Darstellung der Außenhandelsergebnisse nach Güterabteilungen des "Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken" (GP) erleichtert den Vergleich zwischen Produktions- und Außenhandelsdaten.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Länderangaben

Außenhandelsergebnisse werden sowohl nach dem Bundesgebiet als auch auf Bundeslandebene und nach Partnerländern nachgewiesen.

Die Anmeldung und Erfassung der Partnerländer (Ursprungsland bei den Einfuhren, Bestimmungsland bei den Ausfuhren) erfolgt nach dem jeweils gültigen "Länderverzeichnis für die Außenhandelsstatistik".

Ursprungsland ist das Land, in dem eine Ware vollständig gewonnen oder hergestellt wurde oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erhalten hat. Ist das Ursprungsland nicht bekannt, so tritt an diese Stelle das Versendungsland. Versendungsland ist das Land, aus dem die Waren in das Erhebungsgebiet verbracht worden sind.

Bestimmungsland ist das Land, in dem die Waren ge- oder verbraucht, be- oder verarbeitet werden sollen. Ist das Bestimmungsland nicht bekannt, so gilt das letzte bekannte Land, in das die Waren verbracht werden sollen, als Bestimmungsland.

Regionale Ergebnisse werden in der Gliederung nach Bundesländern nachgewiesen. Für die Ausfuhr wird als Ursprungsregion das Bundesland nachgewiesen, in dem die Ware vollständig gewonnen oder hergestellt worden ist oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erhalten hat. Bei der Einfuhr wird die Zielregion nachgewiesen, d.h. das Bundesland, in dem die eingehenden Waren voraussichtlich verbleiben sollen.

Mengen

Die Menge einer Ware wird grundsätzlich in Kilogramm erfasst und in Tonnen (= 1000 kg) nachgewiesen. Hierbei handelt es sich um die Eigenmasse der Ware ohne Umschließungen. Für ausgewählte Warenarten wird gemäß dem Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik die Menge zusätzlich in einer anderen, der sog. "Besonderen Maßeinheit" erfasst (z.B. je nach Warenart in Stück, Liter, Kubikmeter).

Werte

Entsprechend den internationalen Standards wird als Warenwert der Statistische Wert zu Grunde gelegt. Dies ist der Wert der Ware an der deutschen Außengrenze. Der Statistische Wert ergibt sich in der Regel aus dem in Rechnung gestellten Entgelt für eine Ware beim Kauf im Einfuhrgeschäft oder beim Verkauf einer Ware im Ausfuhrgeschäft, wobei eine Kostenabgrenzung frei deutscher Grenze vorzunehmen ist. Zölle, Steuern oder andere Abgaben sind nicht im Statistischen Wert enthalten. Bei Ein- und Ausfuhren nach Veredelung gilt als Wert der Ware der Warenwert vor Veredelung zuzüglich der Veredelungskosten und sonstiger Kosten frei Grenze. Handelt es sich um Warenverkehre, die unentgeltlich oder im Rahmen eines meldepflichtigen Miet- oder Leasinggeschäfts getätigt werden, so gilt als Wert der Marktpreis der Ware, der im Falle eines Kaufs / Verkaufs vermutlich erzielt worden wäre. Entsprechendes gilt auch für Warenlieferungen zwischen verbundenen Unternehmen, bei denen interne Verrechnungspreise angesetzt wurden.

Die veröffentlichten Werte in US-Dollar sind für die Ein- und Ausfuhr aus den Eurowerten nachträglich errechnet worden. Hierbei wurden die monatlichen Euro-Referenzkurse der Europäischen Zentralbank zugrunde gelegt.

Ein- und Ausfuhrarten

Die Außenhandelsstatistik weist Daten für die Ein- und Ausfuhr Deutschlands nach. Sie sind in folgende Ein- und Ausfuhrarten gegliedert:

Einfuhr:

- Einfuhr in den freien Verkehr
- Einfuhr zur aktiven Eigen- und Lohnveredelung
- Einfuhr nach passiver Veredelung
- Einfuhr auf Zolllager und Freizonen.

Ausfuhr:

- Ausfuhr aus dem freien Verkehr
- Ausfuhr nach aktiver Eigen- oder Lohnveredelung
- Ausfuhr zur passiven Veredelung
- Ausfuhr aus Zolllagern und Freizonen.

General- und Spezialhandel

Die Untergliederung nach Ein- und Ausfuhrarten ermöglicht die Darstellung des Außenhandels nach den Systemen des General- und des Spezialhandels.

Der Generalhandel umfasst alle nach Deutschland eingehenden und aus Deutschland ausgehenden Waren.

Der Spezialhandel umfasst dagegen im Wesentlichen nur die Waren, die zum Gebrauch, Verbrauch, zur Be- oder Verarbeitung in Deutschland eingehen und die Waren, die aus der Erzeugung und der Be- oder Verarbeitung in Deutschland stammen und ausgehen.

Im Spezialhandel sind im Unterschied zum Generalhandel nicht enthalten:

- die Einfuhren von Waren auf Lager,
- die Ausfuhren von Waren aus Lager.

Eingeschlossen im Spezialhandel sind jedoch:

- die Überführung (Einfuhren) aus Lager in den freien Verkehr oder die aktive Veredelung.

Neben den in den Rechtsgrundlagen festgelegten Konzepten und Definitionen (siehe Punkt 1.6) geben Dokumente auf EU- und internationaler Ebene Konzepte und Definitionen der Außenhandelsstatistik vor:

- Concepts and Definitions (UN)
- Eurostat Guidelines.

2.2 Nutzerbedarf

Außenhandelsstatistiken sind ein Schlüsselindikator für die Wirtschaftsentwicklung und somit ein wichtiges Instrument für zahlreiche öffentliche und private Entscheidungsträger. Sie ermöglichen beispielsweise nationalen und internationalen Behörden die Vorbereitung bi- und multinationaler Verhandlungen. Die Außenhandelsstatistiken helfen Unternehmen bei der Durchführung von Marktstudien und der Festlegung ihrer Handelsstrategie. Sie sind außerdem eine unverzichtbare Informationsquelle für Zahlungsbilanzstatistiken, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen oder Konjunkturanalysen.

Wer verwendet Außenhandelsstatistiken wozu?

- die Europäische Kommission für die Planung der Agrar- und Handelspolitik in Europa, für den Abschluss von Handelsvereinbarungen in der Welthandelsorganisation, bei Embargos von bestimmten Waren und für die Beobachtung sensibler Warenströme
- die internationalen Organisationen, um die Wirtschaftslage eines Landes einzuschätzen
- der Staat, um die Wirtschaftspolitik für die einzelnen Bereiche festlegen zu können
- die Europäische Zentralbank sowie die Deutsche Bundesbank zur Erstellung der Zahlungsbilanzstatistiken
- die Bundesländer, um auf regionaler Ebene die Ausfuhr der Unternehmen zu fördern und zu unterstützen
- die Botschaften und Konsulate, die sich für die bilateralen Handelsbeziehungen interessieren

- die Wirtschaftsverbände, die regelmäßig detaillierte Berichte erhalten zur spezifischen Information ihrer Mitglieder
- jedes Unternehmen, das die Marktstellung seiner Produkte verfolgen möchte
- die Fachpresse und Medien zur Information eines breiten Publikums
- jeder, der sich für die Entwicklung des Außenhandels und die Stellung unseres Landes im internationalen Wettbewerb interessiert.

2.3 Nutzerkonsultationen

Die Interessen und Wünsche der Datennutzer werden auf verschiedenen Wegen berücksichtigt. Die Ressorts des Bundes und der Länder können über das nationale Gesetzgebungsverfahren direkt Einfluss auf die Außenhandelsstatistik nehmen. Allerdings werden Erhebungsprogramm und Rahmenbedingungen der Außenhandelsstatistik weitgehend durch EU-Vorschriften geregelt.

Auch über den Bund-Länderausschuss „Statistik“ können Nutzerinteressen artikuliert werden.

Im Fachausschuss „Handel“, der für den Bereich "Außenhandel" alle zwei Jahre unter Leitung des Statistischen Bundesamtes zusammenkommt, werden die Hauptnutzer der Außenhandelsstatistik (u.a. Ministerien, Verbände, Bundesbank, Statistische Landesämter) über aktuelle Entwicklungen informiert und um ihre Bewertung aus Nutzersicht gebeten. Außerdem werden von Zeit zu Zeit gezielte Nutzerbefragungen auf nationaler und auf EU-Ebene durchgeführt. Zuletzt wurde von Eurostat im Jahr 2007 eine EU-weite Befragung bei rd. 1900 Nutzern durchgeführt. Im September 2011 führte das LINK Institut für Markt- und Sozialforschung im Auftrag von Destatis eine Kundenzufriedenheitsbefragung durch.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Seit der Vollendung des Europäischen Binnenmarktes zum 1.1.1993 und dem damit verbundenen Wegfall der zollamtlichen Warenkontrollen an den Binnengrenzen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) wird in der Außenhandelsstatistik erhebungstechnisch zwischen Extra- und Intrahandelsstatistik differenziert. Die Erfassung der Daten über die grenzüberschreitenden Warenbewegungen erfolgt im Grundsatz entweder klassisch über die Zollverwaltung (Extrahandel) oder im Wege einer direkten Firmenanmeldung (Intrahandel).

Die Extrahandelsstatistik erfasst den grenzüberschreitenden Warenverkehr Deutschlands mit den sogenannten Drittländern (Nicht-EU-Staaten).

Die Erhebung der Extrahandelsdaten erfolgt traditionell über die Zollverwaltung im Zeitpunkt der Erledigung der gesetzlich vorgeschriebenen Einfuhr- oder Ausfuhrförmlichkeiten im Rahmen des IT-Verfahrens ATLAS. Mit der Zollabwicklung werden gleichzeitig die zoll-, steuer-, außenwirtschaftsrechtlichen und außenhandelsstatistischen Formalitäten erledigt.

Die statistischen Meldungen sind damit integraler Bestandteil der Zollanmeldungen und werden von den Zollstellen auf Vollständigkeit sowie offensichtliche Fehler geprüft und täglich dem Statistischen Bundesamt übermittelt.

Jede einfuhr- und ausfuhrseitige Warenlieferung bedingt die Erledigung von Zollförmlichkeiten. Im Allgemeinen liefert daher der Einführer / Ausführer als Zollanmelder die statistischen Angaben. Die Anmeldungen können auch durch einen Bevollmächtigten (z.B. Spediteur) vorgenommen werden.

Die Intrahandelsstatistik erfasst den grenzüberschreitenden Warenverkehr Deutschlands mit den anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU).

Hierbei handelt es sich um ein Erhebungssystem in Form einer Direktanmeldung durch die beteiligten Unternehmen. Das Intrastat-System ist u.a. durch eine enge Verknüpfung mit dem Umsatzsteuersystem gekennzeichnet, welches eine (indirekte) Kontrolle über die monatlich von den Unternehmen bei den Finanzämtern abzugebenden Umsatzsteuer-Voranmeldungen ermöglicht.

Meldepflichtig sind die am innergemeinschaftlichen Warenverkehr beteiligten umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen. Zur Entlastung der Unternehmen ist eine Anmeldeschwelle festgelegt, unterhalb derer keine statistische Anmeldung erforderlich ist. Daneben sind bestimmte Warentransaktionen nicht meldepflichtig.

Ausgenommen von der Anmeldung zur Außenhandelsstatistik sind u.a. Warenbewegungen von geringer wirtschaftlicher Bedeutung sowie vorübergehende Warenein- und ausfuhren (z.B. Messe- und Ausstellungsgut). Die Befreiungstatbestände sind in den jeweiligen Befreiungslisten für die beiden Erhebungssysteme erschöpfend aufgeführt.

Bei direkter Firmenbefragung (Intrastat-System) sind Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkehre je Verkehrsrichtung (Eingang bzw. Versendung) im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr den Wert von derzeit 500 000 Euro nicht übersteigen, von der Meldung befreit.

Nutzung alternativer Datenquellen:

In beiden Bereichen der Außenhandelsstatistik werden für die Erfassung bestimmter Warentransaktionen sog. alternative Datenquellen genutzt. Hierzu gehören Daten aus der Fischereistatistik, die vom Bundesamt für Ernährung und Landwirtschaft (BLE) für die Erfassung des grenzüberschreitenden Eigentumswechsels von Seeschiffen und Luftfahrzeugen als Ein-/Ausfuhr wird u.a. auf die Seeschiffsregister bei den Amtsgerichten und das Luftfahrzeugregister beim Luftfahrt-Bundesamt (LBA) als Kontrollinstrument zurückgegriffen. Das gleiche gilt für die Erfassung des sog. Lagerverkehrs (Zolllager und Freizonen) im Generalhandel, wo im Bereich der Freizonen unterstützend „Lagerübersichten“ genutzt werden, die bei den betreffenden Lagerhaltern zu führen sind. In der Intrahandelsstatistik wird die Vollständigkeit außerdem mit Daten aus der Umsatzsteuer-Voranmeldung überwacht, zusätzlich werden auf Basis der Umsatzsteuerdaten Zuschätzungen vorgenommen.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die traditionelle Datenerhebung auf Vordrucken (Einheitspapier, Vordruck N) ist nahezu vollständig durch moderne, elektronische Meldeverfahren abgelöst worden.

Extrahandel:

Statistische Meldungen über Ein- und Ausfuhren im Warenverkehr mit Drittländern basieren auf den Zollanmeldungen. Im Rahmen von ATLAS (Automatisiertes Tarif- und Lokales Zoll-Abwicklungs-System) werden die für die Zollbehandlung erforderlichen Angaben (einschließlich der Statistikdaten) elektronisch der zuständigen Zollstelle übermittelt. Nach Auswertung durch die deutsche Zollverwaltung werden dem Statistischen Bundesamt die statistikrelevanten Daten täglich elektronisch übermittelt.

Für die wenigen nicht in ATLAS abgebildeten Zollverfahren leiten die Zollstellen die statistischen Exemplare der Vordrucke wie bisher an das Statistische Bundesamt weiter.

Intrahandel:

Die Übermittlung der statistischen Daten innerhalb des Intrastat-Erhebungssystems erfolgt überwiegend online via IDEV (Internet DatenErhebung im Verbund) oder eSTATISTIK.core (Common Online Rawdata Entry). Der Anmelder / Auskunftspflichtige kann zwischen mehreren Meldeformen wählen:

<https://www.destatis.de/DE/OnlineMelden/Aussenhandel/Intrahandel/Meldeformen/Meldeformen.html>

3.3 Datenaufbereitung

Extrahandel:

Die von der Zollverwaltung elektronisch übermittelten Daten werden nach Registrierung direkt in der Großrechenanlage verarbeitet. Die Extrahandelsbelege werden weitgehend maschinell gelesen und in den Verarbeitungsprozess übernommen. Ein Datenverarbeitungsprogramm unterzieht sämtliche Daten einer Vielzahl von verschiedenen Plausibilitätsprüfungen.

Die Durchführung solcher maschineller Plausibilitätskontrollen ergibt sich aus der Menge des zu bearbeitenden Materials und dem Qualitätsanspruch, der an diese Statistik gestellt wird. Die Plausibilitätskontrollen teilen sich in Schlüsselzahlkontrollen und Kombinationskontrollen.

Schlüsselzahlkontrollen zeigen Fehler wie fehlende oder falsche Codierungen der Waren, der Länderangaben, des Statistischen Wertes oder der Menge auf.

Bei den Kombinationskontrollen werden verschiedene Merkmale in Zusammenhang betrachtet und auf mögliche Fehler untersucht.

Beispiele:

- Warenart Bananen mit Ursprungsland Grönland
- übermäßig hohe bzw. niedrige Durchschnittswerte einer Warenart.

Die erfassten Daten werden nach Durchführung des maschinellen Prüfprogramms bearbeitet. Fragliche Fälle werden durch Rückfragen beim Anmelder / Auskunftspflichtigen geklärt und ggf. korrigiert. Erst wenn alle Daten plausibel sind, erfolgt die Freigabe zur Veröffentlichung.

Intrahandel:

Im Intrahandel werden die statistischen Daten ausschließlich online bzw. mit magnetischen Datenträgern angemeldet. Die Intrastatdaten werden wie im Extrahandel täglich in ein eigenes Leitungsnetz eingespielt und im Rahmen der "Automatisierten Sachbearbeitung" kontrolliert, korrigiert und für die Veröffentlichung vorbereitet.

Die Sicherung der Vollständigkeit der Intrahandelsmeldungen wird durch einen Abgleich mit den Umsatzsteuerdaten gewährleistet. Anhand der von der Steuerverwaltung übermittelten Daten der Unternehmen über deren innergemeinschaftliche Erwerbe und Lieferungen im Vergleich zu den im Statistischen Bundesamt erhobenen Meldedaten lässt sich feststellen, ob und inwieweit die auskunftspflichtigen Unternehmen ihrer Anmeldepflicht nachgekommen sind.

Bei Verletzung der Meldepflicht werden die betreffenden Unternehmen vom Statistischen Bundesamt aufgefordert, die fehlenden Meldungen nachzureichen bzw. die Ursachen für die Abweichungen aufzuklären. Bei Verstößen gegen die Meldepflicht können vom Statistischen Bundesamt gegen die betreffenden Unternehmen Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet und Bußgelder verhängt werden.

Zuschätzungen für den Handel unterhalb der Schwellen

Im Statistischen Bundesamt wird der Umfang des innergemeinschaftlichen Handels deutscher Unternehmen unterhalb der Anmeldeschwelle anhand der von der Steuerverwaltung übermittelten Daten der Unternehmen über deren innergemeinschaftliche Erwerbe und Lieferungen geschätzt. Die Zuschätzungen werden bezogen auf Länder, Bundesländer und Kapitelebene des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik vorgenommen. Im Jahr 2013 belief sich der Intrahandel unterhalb der Schwelle auf 1,6 % des Gesamtwerts der Versendungen in die EU und auf 3,0 % der Eingänge aus anderen Mitgliedstaaten.

Zuschätzungen für Antwortausfälle

In der Extrahandelsstatistik sind normalerweise keine Antwortausfälle zu verzeichnen. Für die Intrahandelsstatistik werden die Antwortausfälle auf Unternehmensebene nach Partnerländern, Bundesländern und Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik zugeschätzt. Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle betragen zur Zeit für die Versendungen 5,5% und für die Eingänge 8,5%. Diese Antwortausfälle werden sukzessive durch Nachmeldungen reduziert. Bei den endgültigen Daten für 2012 lagen die Restzuschätzungen für Antwortausfälle nur noch bei 0,4% für die Versendungen und 1,2% für die Eingänge.

Da die Zuschätzungen für Antwortausfälle nur bis auf die Zweisteller-Ebene des Warenverzeichnisses erfolgen, kann es auf der niedrigsten Detailebene nach achtstelligen Warennummern zu Untererfassungen kommen. Diese werden durch die Nachmeldungen der Unternehmen bis zu den endgültigen Daten weitgehend reduziert.

Schätzung des Statistischen Wertes

In der Intrahandelsstatistik werden die Statistischen Werte (bei Kaufgeschäften) oberhalb einer Schwelle (34 Millionen Euro bei den Eingängen, 46 Millionen Euro bei den Versendungen) direkt beim Auskunftspflichtigen erhoben. Für Meldungen, die von dieser Auskunftspflicht befreit sind, werden die Statistischen Werte anhand von Umrechnungsfaktoren, die je nach Ware variieren, aus den Rechnungswerten errechnet.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Bei der Saisonbereinigung werden die Kalendereinflüsse aus einer Statistik eliminiert, um das Niveau und die Grundrichtung einer Zeitreihe in Bezug auf langfristige Trends oder Konjunkturzyklen analysieren zu können. Im Statistischen Bundesamt wird das X-12-ARIMA-Verfahren zur Saisonbereinigung verwendet.

Die in den monatlichen Außenhandelsergebnissen enthaltene konjunkturelle Trendentwicklung wird zusätzlich mit Hilfe des "Berliner Verfahrens zur Zeitreihenanalyse, Version 4 (BV 4)" ermittelt.

Erläuterungen zur Zeitreihenanalyse sind auf unserer Homepage verfügbar (www.destatis.de > Methoden > Zeitreihenanalyse).

3.5 Beantwortungsaufwand

In der Statistik des innergemeinschaftlichen Handels (Intrastat) wurde zur Entlastung insbesondere der kleinen und mittleren Unternehmen eine Anmeldeschwelle eingeführt. Derzeit sind alle Unternehmen, deren Warenverkehr im vorangegangenen oder im laufenden Jahr den Wert von 500 000 Euro je Lieferrichtung nicht übersteigt, von der Statistikmeldung befreit. Das sind fast 90% der im innergemeinschaftlichen Handel tätigen Unternehmen. Aufgrund abgesenkter Abdeckungsgrade wird voraussichtlich im Jahr 2015 die Meldeschwelle erhöht.

Daneben gibt es weitere Vereinfachungen. So wird etwa bei Warennummern, für die eine „besondere Maßeinheit“ (z.B. Stück oder Liter) definiert ist, auf die Angabe der Menge in kg verzichtet. In bestimmten Fällen (Anmeldung von vollständigen Fabrikationsanlagen, Zusammenstellungen (Sortimente) verschiedener Waren) kann eine vereinfachte Warenklassifizierung angewendet werden. Weitere Vereinfachungen speziell in der Intrahandelsstatistik sind zurzeit in der Diskussion.

Im Rahmen einer Initiative von Eurostat mit dem Namen "Single Market Statistics" (SIMSTAT) sollen die zur Intrahandelsstatistik meldenden Unternehmen entlastet werden. Die Grundidee von SIMSTAT basiert auf dem sog. "Einstromverfahren". Danach wird auf die Erhebung der Wareneingänge ganz oder teilweise verzichtet. Stattdessen wird auf die spiegelbildlichen Versendungsdaten der Partnerländer zurückgegriffen. Die Mitgliedstaaten können dieses Konzept flexibel umsetzen. Es bleibt den Mitgliedstaaten überlassen, ob und in welchem Umfang sie von den Versendungsdaten der Partnerländer Gebrauch machen. Auch ein allmählicher Übergang auf den Versendungsdaten wird so ermöglicht. Durch den Verzicht auf die Erhebung einer Lieferichtung soll der Meldeaufwand für Intrastat um 30 bis 50% verringert werden.

Die Angaben zur Statistik des Handels mit Drittländern (Extrastat) werden „sekundärstatistisch“ aus den Zollanmeldungen für Ein- und Ausfuhren gewonnen. Der größte Teil der dortigen Angaben wird auch für Zollzwecke benötigt. Insofern resultieren spezifische Belastungen durch die Statistik hier nur aus der Erhebung der wenigen, ausschließlich für statistische Zwecke benötigten Merkmale.

Auf der Grundlage des Standardkosten-Modells (SKM) hat das Statistische Bundesamt die Kosten errechnet, die den Auskunftpflichtigen durch die Intra- und Extrahandelsstatistik entstehen.

Für die Intrahandelsstatistik wurden Kosten in Höhe von rund 87 Millionen Euro pro Jahr und für die Extrahandelsstatistik von rund 97 Millionen Euro pro Jahr ermittelt. Die Extrahandelsstatistik ist wie bereits erwähnt als "Sekundärstatistik" konzipiert und die Meldung zum Zeitpunkt des Grenzübertritts einer Ware beim Zoll verpflichtend. Nur wenige Merkmale dienen rein statistischen Zwecken. Die Höhe der Kosten für die Extrahandelsstatistik basiert darauf, dass die Kosten zwischen Zoll und Statistik aufgeteilt wurden.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Erhebung der Außenhandelsstatistiken ist als Totalerhebung konzipiert. Im Extrahandel (Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten) werden aufgrund der engen Bindung an die Zollförmlichkeiten nahezu 100% aller Ein- und Ausfuhren Deutschlands erfasst. Die sekundärstatistische Erfassung garantiert eine hohe Qualität.

Die Qualität der Intrahandelsstatistik wird durch Antwortausfälle beeinflusst, die aber durch Schätzungen so weit wie möglich ausgeglichen werden (siehe Punkt 3.3).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

- entfällt -

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

Systematische Fehler durch Mängel in der Erfassungs- / Auswahlgrundlage:

Die Extrahandelsstatistik ermöglicht eine nahezu 100 prozentige Erfassungsquote; die Intrahandelsstatistik deckt wertmäßig mindestens 97% der Ausfuhren und 93% aller Einfuhren ab.

Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale:

In der Extrahandelsstatistik sind normalerweise keine Antwortausfälle zu verzeichnen. Für die Intrahandelsstatistik werden die Antwortausfälle auf Unternehmensebene (unit-non-response) nach Partnerländern, Bundesländern und Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik zugeschätzt. Für andere Warenklassifikationen werden die Zuschätzungen nicht nach einzelnen Waren aufgegliedert. Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle betragen zur Zeit für die Versendungen 5,5% und für die Eingänge 8,5%. Diese Antwortausfälle werden durch sog. Mahnaktionen bis zu den endgültigen Daten reduziert. Bei den endgültigen Daten für das Jahr 2012 lagen die Restzuschätzungen für Antwortausfälle nur noch bei 0,4% für die Versendungen und 1,2% für die Eingänge.

Da die Zuschätzungen für Antwortausfälle nur bis auf die Zweisteller-Ebene des Warenverzeichnisses erfolgen, kann es auf der niedrigsten Detailebene nach achtstelligen Warennummern zu Untererfassungen kommen. Diese werden durch die Nachmeldungen der Unternehmen bis zu den endgültigen Daten weitgehend reduziert.

Aufgrund einer verbesserten Eingangskontrolle im Bereich der Intrahandelsstatistik konnten die Zuschätzfaktoren in den letzten Jahren kontinuierlich gesenkt werden.

Verzerrungen durch Mess- und Aufbereitungsfehler:

Immer wieder werden Fehler der Anmelder / Auskunftspflichtigen bei der Angabe der statistischen Merkmale festgestellt. So bereitet die warensystematische Zuordnung bei einer Klassifikation wie dem Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik mit rund 9 400 unterschiedlichen Warennummern Probleme. Es kann sein, dass der Importeur oder Exporteur seine Ware einer falschen Warennummer zuordnet. Auch bei anderen statistischen Merkmalen, wie z.B. dem Partnerland, sind teilweise fehlerhafte Angaben festzustellen.

Durch umfangreiche Plausibilitätsprüfungen werden diese Fehler weitgehend eliminiert. Auch neue Instrumente im Rahmen der "Automatisierten Sachbearbeitung Außenhandel" kommen hierbei verstärkt zur Anwendung. Neben der Prüfung von Einzeldatensätzen auf Ihre Plausibilität wurde eine "output-orientierte" Plausibilitätsprüfung installiert, die die Prüfung von Veröffentlichungsergebnissen nach verschiedenen Merkmalen unterstützt.

4.4. Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Die Außenhandelsergebnisse werden nach der ersten Veröffentlichung mehrmals revidiert.

Ab dem Berichtsjahr 2011 werden die Außenhandelsergebnisse entsprechend den Qualitätsvorgaben der Europäischen Union (EU) monatlich revidiert. Die erste Revision eines Monats findet zusammen mit der Aufbereitung des zweiten Folgemonats statt. Insgesamt werden für jeden Monatsbericht sechs aufeinanderfolgende monatliche Revisionen durchgeführt. Im Oktober des Folgejahres erfolgt noch eine abschließende Revision der Jahresergebnisse. Die Ergebnisse werden dann - wie bisher - als endgültig betrachtet. Eine Übersicht im Internet informiert über die Zeitpunkte der Revisionen:

<https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesamtwirtschaftUmwelt/Aussenhandel/UebersichtMonatlicheRevisionen.html>

4.4.2 Revisionsverfahren

Im laufenden Kalenderjahr bzw. im Vorjahr werden die anfänglichen Zuschätzungen durch Nachmeldungen ersetzt. Nach rund sechs Revisionen sind die geforderten Abdeckungsgrade erreicht.

Die Zuschätzungen auf Kapitelebene werden durch Nachmeldungen auf der Ebene der achtstelligen Warennummern ersetzt, so dass die Außenhandelsergebnisse auf Detailebene mit jeder Revision qualitativ besser werden.

4.4.3 Revisionsanalysen

Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle im Intrahandel (5,5% bei den Versendungen, 8,5% bei den Eingängen) werden aufgrund von Nachmeldungen mit jeder Revision reduziert. Dadurch wird die Qualität der Außenhandelsstatistik auf Detailebene schrittweise monatlich verbessert.

Die durchschnittliche Reduzierung der Zuschätzungen sah wie folgt aus:

Versendung:

- Erstveröffentlichung: 6%
- 1. Revision: 4,2%
- 2. Revision: 3,2%
- 3. Revision: 2,5%
- 4. Revision: 2,0%
- 5. Revision: 1,6%
- 6. Revision: 1,3%

Eingang:

- Erstveröffentlichung: 9%
- 1. Revision: 6,3%
- 2. Revision: 4,9%
- 3. Revision: 3,9%
- 4. Revision: 3,2%
- 5. Revision: 2,7%
- 6. Revision: 2,3%

Die Jahresrevision 2012 reduzierte die Zuschätzungen auf 0,4% für die Versendungen und 1,2% für die Eingänge.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates haben die Mitgliedstaaten die monatlichen Ergebnisse ihres Warenverkehrs mit Drittländern der Kommission (Eurostat) spätestens 40 Tage nach Ablauf des Berichtszeitraums zu übermitteln.

Für den Intrahandel wird in der Verordnung (EG) Nr. 638/2004 der Kommission geregelt, dass die Mitgliedstaaten die aggregierten Ergebnisse (Gesamtwert, Aufteilung nach Eurozone und Nicht-Eurozone und Aufteilung der Nicht-Eurozone anhand der Abschnitte des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel, SITC Revision 4) des Intrahandels der Kommission (Eurostat) spätestens nach 40 Tagen und die Detaillerggebnisse spätestens nach 70 Tagen zu übermitteln haben.

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht jeden Monat die ersten deutschen Außenhandelsergebnisse unterteilt nach dem Handel mit der EU, der Eurozone und Drittländern in Form einer Pressemitteilung. Die Termine für diese Pressemitteilungen können für ein ganzes Jahr im Voraus dem Veröffentlichungskalender im Internet entnommen werden:

<https://www.destatis.de/DE/PresseService/Presse/Terminvorschau/Terminvorschau.html>

5.2 Pünktlichkeit

Die Veröffentlichungstermine für ein ganzes Kalenderjahr stehen im Voraus fest. Bisher wurden diese Termine immer eingehalten.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Außenhandelsstatistik basiert auf Verordnungen der Europäischen Union und wird in allen Mitgliedstaaten nach den gleichen Konzepten und Definitionen durchgeführt. Entsprechend sind die Ergebnisse grundsätzlich EU-weit vergleichbar.

Die Vergleichbarkeit der Außenhandelsstatistiken kann einseitig dadurch beeinträchtigt werden, dass unterschiedliche Partnerlandangaben veröffentlicht werden. Vom Statistischen Bundesamt wird grundsätzlich das Ursprungsland einer Ware als Partnerland angegeben. Eurostat verwendet das Ursprungsland im Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten und das Versendungsland im Handel mit EU-Mitgliedstaaten.

Vom Ursprungslandprinzip weicht das Statistische Bundesamt lediglich bei der Erstellung der ersten monatlichen Pressemitteilung ab. Für diese Pressemitteilung wird für die Bildung der Ländergruppen (EU-Mitgliedstaaten, Eurozone, Nicht-Eurozone, Drittländer) das Versendungslandkonzept von Eurostat angewendet.

Der Vergleich mit Außenhandelsergebnissen von Drittländern (Nicht-EU-Mitgliedstaaten) kann durch unterschiedliche Konzepte eingeschränkt sein.

Weitere Informationen zu Ursachen von Asymmetrien in den Außenhandelsstatistiken können dem „Infoblatt Außenhandel - Ursachen für Asymmetrien in den Außenhandelsstatistiken“ entnommen werden. Dieses Infoblatt steht im Internet (www.destatis.de) unter den Publikationen für den Außenhandel als Download zur Verfügung.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Vergleichbarkeit über die Zeit hinweg ist ein weiterer wichtiger Qualitätsaspekt. Unter anderem haben Änderungen von Definitionen, dem Erfassungsgrad oder von Methoden Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Ergebnisse verschiedener Zeitpunkte.

Durch die Umstellung der Erhebungspraxis mit Einführung der Intrahandelsstatistik im Jahr 1993 kam es insbesondere in der Anfangszeit zu einer Untererfassung des Außenhandels. Für die nach Ländern aufgegliederten Ergebnisse gibt es seit 1994 Zuschätzungen für diese Antwortausfälle, seit 1995 gibt es zusätzlich Zuschätzungen für den Handel unterhalb der Anmeldeschwelle. Da die Zuschätzungen nicht auf Waren verteilt werden, ist die Vergleichbarkeit über die Zeit vor allem zwischen dem Jahr 1992 und 1993 auf dieser Ebene durch die Einführung von Intrastat 1993 und die danach erzielte geringere Erfassungsquote eingeschränkt. Aber auch die Anhebung der Anmeldeschwelle im Jahr 1999 (von 200 000 DM auf 200 000 Euro), im Jahr 2005 (von 200 000 Euro auf 300 000 Euro), im Jahr 2009 (von 300 000 Euro auf 400 000 Euro) und im Jahr 2012 auf 500 000 Euro führte zu einer geringfügigen Verringerung der Erfassungsquote.

Änderungen im Erhebungsgebiet gab es in den Jahren 1959 (Eingliederung des Saarlands) und 1990 (Wiedervereinigung).

Auf Detailebene sind durch jährliche Warennummeränderungen die Ergebnisse teilweise nur eingeschränkt vergleichbar. Auch bei anderen Warenklassifikationen gab es Brüche in der zeitlichen Abfolge:

- GP: ab 2008 (endgültig) Verwendung der GP-2009
- EGW: ab 2002 liegt die aktuelle Version vor
- SITC: Revision 4 im Jahr 2007.

7 Kohärenz (Bezüge zu anderen Statistiken)

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Kohärenz mit anderen Erhebungen sagt aus, inwieweit sich verschiedene Statistiken gemeinsam nutzen lassen.

Informationen zum Außenhandel findet man nicht nur in den Außenhandelsstatistiken, sondern auch in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR), Wirtschaftsstatistiken und Zahlungsbilanzen, die aufeinander Bezug nehmen müssen.

Allerdings folgt die Erhebung der Daten und die Erstellung der oben erwähnten Statistiken Empfehlungen (Quellen und Methoden) unterschiedlicher internationaler Organisationen wie z. B. Eurostat, Internationaler Währungsfonds (IWF), Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), Vereinte Nationen (UNO), Welthandelsorganisation (WTO).

Ausgangsmaterial der Außenhandelsdaten der Zahlungsbilanzstatistik ist der in der Außenhandelstatistik erfasste Spezialhandel. Dieser umschließt alle physischen grenzüberschreitenden Warentransaktionen mit Handelscharakter. Er wird mit dem sogenannten Statistischen Wert, also dem Wert der Ware frei Grenze des Erhebungsgebiets, der die bis zur Grenze anfallenden Transport-, Versicherungs- und Nebenkosten mit einschließt, erfasst. Das bedeutet, dass Ausfuhren mit ihrem fob-Wert und Einfuhren mit ihrem cif-Wert erfasst werden.

Im Gegensatz dazu bildet nach den Regeln des Internationalen Währungsfonds im Warenkonto der Zahlungsbilanz der Eigentumswechsel das grundlegende Erfassungskriterium; dabei sind die Warenströme mit ihrem Wert an der Grenze des Ausfuhr- (Ursprungs-)landes anzusetzen, mit der Folge, dass sowohl die Einfuhren als auch die Ausfuhren mit ihrem fob-Wert berücksichtigt werden. Es bedarf deshalb einer Reihe von Korrekturen des Spezialhandels („Ergänzungen zum Warenverkehr“) die aus Zusetzungen und Absetzungen bestehen um die Leistungsbilanz der Bundesbank zu errechnen.

Die Berechnung der Außenhandelsdaten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung geht von den in der Außenhandelstatistik erfassten Zahlen des Generalhandels aus. Im Unterschied zum Spezialhandel sind hier auch die Einfuhren auf Lager und die Ausfuhren aus Lager mit erfasst. Für die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung werden die von Ausländern auf deutsche Zolllager genommenen und wieder ausgeführten Waren abgesetzt. Darüber hinaus werden die Einfuhren - wie für die Zahlungsbilanz - in fob-Werte umgerechnet.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Außenhandelsstatistik ist intern kohärent.

Auftretende Differenzen bei einzelnen Tabellen sind rundungsbedingt.

Lediglich bei der Erstellung der ersten monatlichen Pressemitteilung weicht das Statistische Bundesamt vom Ursprungslandprinzip ab. Für diese Pressemitteilung wird für die Bildung der Ländergruppen (EU-Mitgliedstaaten, Eurozone, Nicht-Eurozone, Drittländer) das Versendungslandkonzept von Eurostat angewendet. Aus diesem Grund weichen die hier gebildeten Ländergruppen von den nach dem Ursprungslandprinzip errechneten Ländergruppen ab. Die in der Pressemitteilung für EU, Eurozone und Nicht-Eurozone abgebildeten Daten liegen regelmäßig über den Daten für die gleichen Ländergruppen nach dem Ursprungsland, während die Zahlen für die Drittländer in der Pressemitteilung unter den Zahlen für Ländergruppe Drittländer nach dem Ursprungslandprinzip liegen.

Die Außenhandelsstatistiken können nach unterschiedlichen Konzepten erhoben werden. Für die Datenlieferungen an Eurostat schreibt die EU den Mitgliedstaaten das Spezialhandelskonzept vor. Die Vereinten Nationen (UN) empfehlen, das Generalhandelskonzept anzuwenden. In Deutschland sind Daten nach Spezial- und Generalhandelskonzept verfügbar.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Außenhandelsstatistik finden insbesondere Verwendung im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Bundesländer, der Zahlungsbilanzstatistik der Deutschen Bundesbank und der Europäischen Zentralbank sowie der Preisstatistik (Außenhandelspreise) zur Festlegung des Wägungsschemas.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Die ersten monatlichen Gesamtzahlen (Einfuhr, Ausfuhr, Saldo) liegen in Form einer Pressemitteilung knapp 40 Tage nach Ablauf eines Monats vor. Eine weitere Pressemitteilung informiert vierteljährlich über den Warenverkehr mit wichtigen Partnerländern im abgelaufenen Quartal und dessen Entwicklung. Außerdem erscheinen Pressemitteilungen zu besonderen Anlässen.

Auf den Internetseiten (www.destatis.de) unter dem Thema "Außenhandel" sind verschiedene Eckdaten zum deutschen Außenhandel veröffentlicht:

Gesamtentwicklung: Gesamtentwicklung des deutschen Außenhandels ab 1950; Außenhandel nach Bundesländern; Monatsdaten unter "Konjunkturindikatoren"; Lange Reihen "Einfuhr, Ausfuhr, Saldo", Einfuhr nach Gütergruppen, Ausfuhr nach Gütergruppen

Handelspartner: Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel

Handelswaren: Einfuhr und Ausfuhr nach Güterabteilungen; Monatliche Erdgasimporte; Monatliche Rohölimporte

Handelskennzahlen: Verschiedene Handelskennzahlen vor dem Hintergrund der fortschreitenden Globalisierung

Unter dem Punkt "Publikationen" kann kostenfrei die Fachserie 7 Reihe 1 "Zusammenfassende Übersichten für den Außenhandel" abgerufen werden. Die Monatsveröffentlichung enthält die wichtigsten Ein- und Ausfuhrzahlen sowie Übersichten über Außenhandelsvolumen und -indizes sowie kalender- und saisonbereinigte Daten. Der Jahresbericht mit erweitertem Tabellenprogramm enthält u.a. auch Tabellen über den Generalhandel.

Gemeinsam mit der Bundesbank wird jährlich die Veröffentlichung "Außenhandel und Dienstleistungsverkehr der Bundesrepublik Deutschland mit dem Ausland" erstellt. Sie führt Daten des Statistischen Bundesamtes und der Deutschen Bundesbank zu einer integrierten Darstellung des Außenhandels mit Waren und Dienstleistungen zusammen.

Über die Auskunftsdatenbank GENESIS-Online können monatliche und jährliche Außenhandelsergebnisse nach verschiedenen Warenklassifikationen in unterschiedlichen Datenformaten (xls, csv, html) abgerufen werden.

In unregelmäßigen Abständen werden Sonderveröffentlichungen erstellt (z.B. "Deutscher Außenhandel vor der EU-Erweiterung" und "Export, Import, Globalisierung - Deutscher Außenhandel und Welthandel, 1990 bis 2008"). Außerdem enthält das Statistische Jahrbuch die wichtigsten Außenhandelsdaten.

Globalisierungsindikatoren beleuchten unterschiedliche Aspekte der zunehmenden internationalen wirtschaftlichen Verflechtungen aus deutscher Sicht. Sie messen nicht nur die allgemeine Bedeutung der Exportwirtschaft sowie die Export- und Importabhängigkeit sondern geben auch Auskunft über grenzüberschreitende Unternehmensverbindungen, Außenhandelspreise sowie zu Verkehrs- und Umweltthemen (www.destatis.de > Zahlen & Fakten > Indikatoren > Globalisierungsindikatoren).

Die grafische Darstellung der Indikatoren wird durch Tabellen und Definitionen ergänzt. Die einzelnen Indikatoren werden je nach Datenlage laufend aktualisiert.

8.2 Methodenpapiere / Dokumentation der Methodik

Einen Überblick über die Methoden, Erhebung und Aufbereitung der Außenhandelsstatistik bietet eine Informationsbroschüre.

Sie ist über das Internet unter dem Punkt "Außenhandel" > "Publikationen" abrufbar. Hier finden sich auch weitere Methodenpapiere zum Thema Außenhandel:

- Vergleichende Betrachtung der Ausfuhren und des Auslandsumsatzes im Produzierenden Gewerbe
- Weiterentwicklung der internationalen Handelsstatistiken
- Infoblatt Außenhandel - Ursachen für Asymmetrien in den Außenhandelsstatistiken
- Methodik zur Berechnung der deutschen Export-Performance.

Fachaufsätze in „Wirtschaft und Statistik“: In der monatlich vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Publikation „Wirtschaft und Statistik“ erscheinen mehrmals im Jahr Aufsätze mit Hintergrundinformationen und Entwicklungen zu Ergebnissen und Methoden der Außenhandelsstatistik.

Nähere Einzelheiten zum Ausfüllen der Anmeldungen finden sich in der Intrastat-Ausfüllanleitung bzw. im "Merkblatt zum Einheitspapier", das über die Homepage der Zollverwaltungen (www.zoll.de) abgerufen werden kann.

8.3 Richtlinien der Veröffentlichung

Die Veröffentlichungstermine für die ersten Außenhandelsergebnisse eines Monats in Form einer Pressemitteilung werden im Veröffentlichungskalender der Pressestelle festgehalten und im Internet veröffentlicht:

<https://www.destatis.de/DE/PresseService/Presse/Terminvorschau/Terminvorschau.html>

Über 95% aller Außenhandelsdaten stehen den Nutzern allgemein zugänglich in GENESIS-Online zur Verfügung. Damit haben alle Nutzer gleichzeitig nach der Veröffentlichung der aktuellsten Monatsdaten kostenfreien Zugang zu den wichtigsten Außenhandelsergebnissen.

Daten, die nicht in Genesis-Online verfügbar sind, wie z.B. Außenhandelsergebnisse nach Verkehrszweigen oder Ein- und Ausfuhrarten, können Nutzer als csv- oder txt-Datei gegen Kostenerstattung bestellen. Ansprechpartner hierfür ist das Infoteam-Außenhandel, Tel.: +49 611 75 2481, Kontaktformular: www.destatis.de/kontakt.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Neben den tatsächlichen Werten veröffentlicht die Außenhandelsstatistik auch das sog. Volumen und verschiedene Indizes.

Das Volumen wird durch Multiplikation der Menge des Berichtsmonats (je Warennummer und Ländergruppe) mit dem Durchschnittswert des Basisjahres (je Warennummer und Ländergruppe) ermittelt. Die benötigten Basisdurchschnittswerte werden durch Division der tatsächlichen Werte des Basisjahres (je Warennummer und Ländergruppe) durch die dazugehörigen Mengen berechnet. Das Volumen gibt an, wie groß die Einfuhren bzw. Ausfuhren im Berichtszeitraum gewesen wären, wenn die Durchschnittswerte des Basisjahres konstant geblieben wären. Der Index der tatsächlichen Werte stellt die Entwicklungen der nominalen Werte gegenüber dem Basiszeitraum dar.

Der Index des Volumens (nach Laspeyres) gibt die von Durchschnittswertveränderungen bereinigte Außenhandelsentwicklung wieder. Der Index der Durchschnittswerte (nach Paasche) gibt Auskunft über die Bewegung der Einfuhr- und Ausfuhrdurchschnittswerte auf der Grundlage der Grenzübergangswerte.

Die Terms of Trade geben an, wie sich die Kaufkraft einer Exporteinheit, gemessen in Importeinheiten im Vergleich zum Basisjahr verändert hat.

Indexformeln:

- Volumen:

$$\text{Vol}_{0,t} = \sum p_0 * q_t$$

- Index der tatsächlichen Werte:

$$V = \frac{V_t}{V_0} = \frac{\sum p_t * q_t}{\sum p_0 * q_0}$$

- Index des Volumens (nach Laspeyres)

$$L_{0,t}(Q) = \frac{\sum p_0 * q_t}{\sum p_0 * q_0}$$

- Index der Durchschnittswerte (nach Paasche)

$$P_{0,t}(P) = \frac{\sum p_t * q_t}{\sum p_0 * q_t}$$

- Terms of Trade (reales Austauschverhältnis)

$$ToT = \frac{P_{0,t}^{ex}}{P_{0,t}^{im}}$$

p = Durchschnittswert je Warennummer und Ländergruppe

q = Menge je Warennummer und Ländergruppe

o = Basiszeitraum

t = Berichtszeitraum

Hinweise für die Fachserie 7 Reihe 1

Die Angaben für die Jahre 2013 und 2014 stellen vorläufige Ergebnisse dar.

Die Ländergruppe "Drittländer" beinhaltet auch den "Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf".

Die Tabellen 8.1 und 8.2 "Einfuhr nach Bundesländern" enthalten Ergebnisse des Generalhandels, alle anderen Tabellen Ergebnisse des Spezialhandels.

Monatliche Revisionen:

Die vorliegende Veröffentlichung wird nur mit dem ersten Veröffentlichungsstand eines Monats erstellt. Revisionen werden erst im nächsten Berichtsheft berücksichtigt. Dadurch können die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Ergebnisse von anderen verbreiteten Außenhandelsergebnissen abweichen. Die jeweils aktuellsten Ergebnisse erhalten Sie über unsere Online-Datenbank "Genesis-Online". Zu jeder in dieser Publikation enthaltenen Tabelle haben wir die jeweils entsprechende Tabellenbezeichnung in Genesis-Online bzw. Zeitreihenbezeichnung (für registrierte Nutzer) aufgeführt.

Informationen zu Genesis-Online erhalten Sie unter www.destatis.de/genesis auf der Hilfeseite.

Erläuterungen zu Verkehrszweigen

Für die Darstellung der Außenhandelsergebnisse nach Verkehrszweigen ergeben sich einige Besonderheiten:

Die Erhebung der Außenhandelsstatistik gliedert sich mit der Einführung des EU-Binnenmarktes seit 1993 in die Bereiche "Intrahandel" (Handel mit EU-Mitgliedstaaten) und "Extrahandel" (Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten = Drittländer).

Intrahandel und Extrahandel ergeben den Außenhandel.

Grundsätzlich werden Ergebnisse der Außenhandelsstatistik in der Gliederung des Außenhandels veröffentlicht.

Im Bereich der Veröffentlichungen nach Verkehrszweigen wird von diesem Prinzip abgewichen.

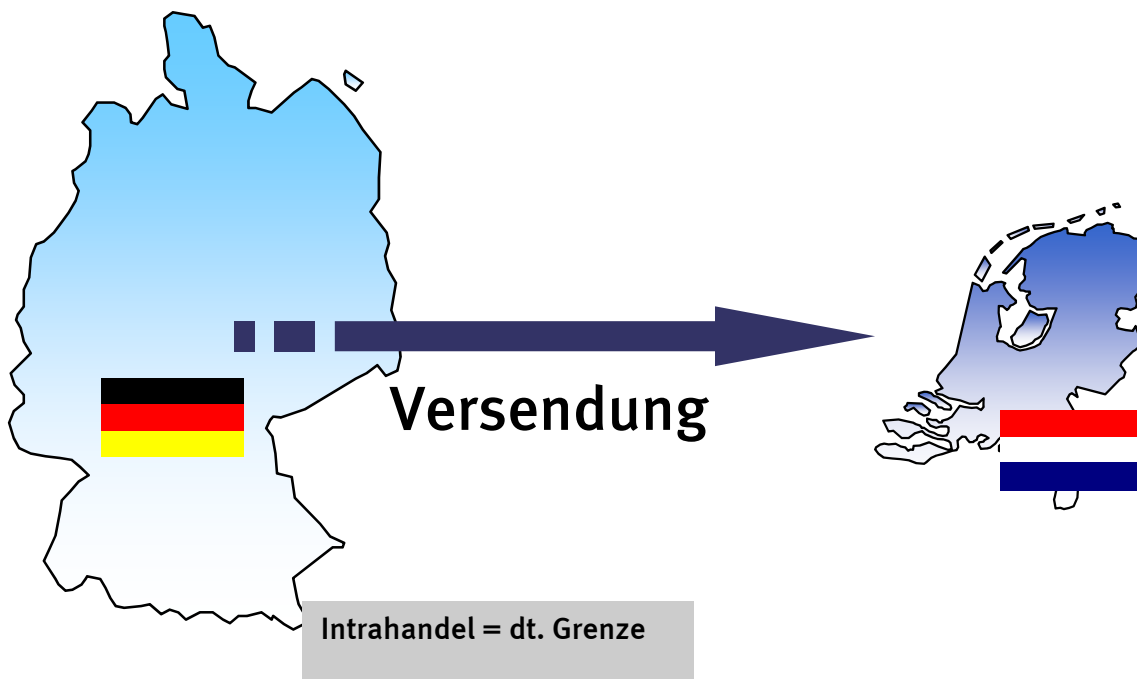
Hier ist nur ein getrennter Nachweis von Extrahandel und Intrahandel sinnvoll.

Im Intrahandel wird der "**Verkehrszweig an der deutschen Grenze**" erhoben, während im Extrahandel der Verkehrszweig an der EU-Außengrenze erfasst wird.

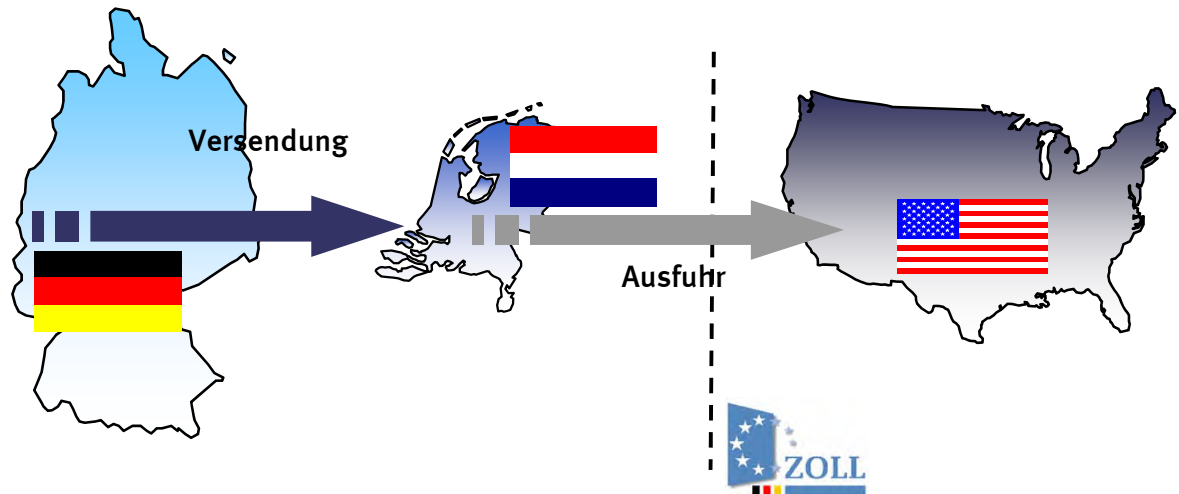
Eine Addition von Intra- und Extrahandel ergibt damit in vielen Fällen keine sinnvolle Aussage.

Anhand einiger Beispiele soll verdeutlicht werden, welcher Verkehrszweig nachgewiesen wird:

1. Ausfuhr (Versendung) von Deutschland in die Niederlande



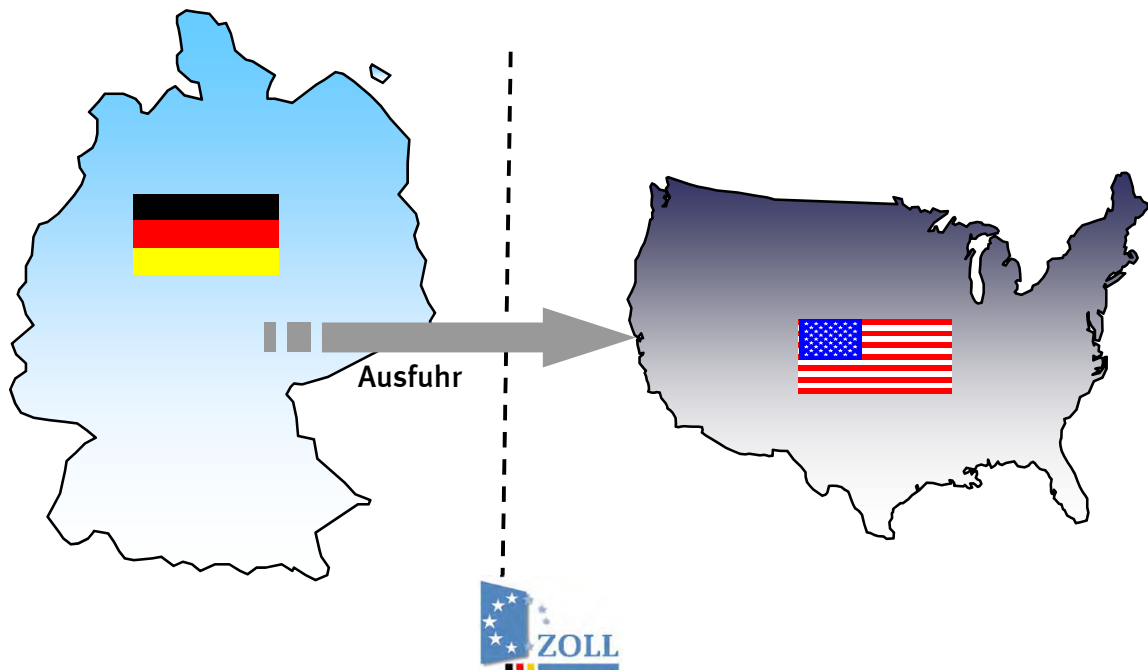
2. Versendung in die Niederlande mit anschließender Verzollung in den Niederlanden und Ausfuhr in die Vereinigten Staaten



Intrahandel = dt. Grenze (BLD = NL; Vz. = Straße)

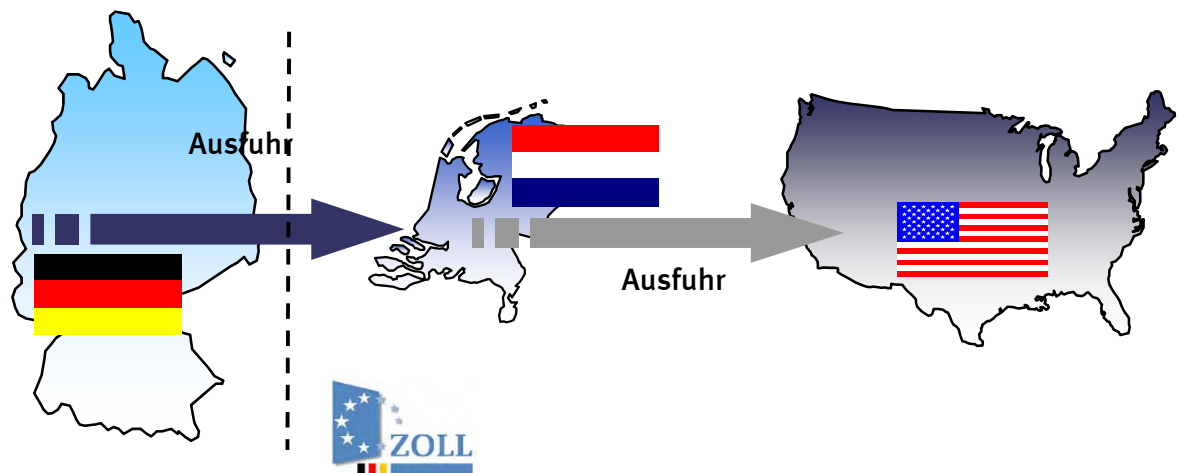
In der deutschen Statistik nachgewiesen wird in diesem Fall der Verkehrszeit an der deutschen Grenze und das Bestimmungsland Niederlande.

3. Ausfuhr in die Vereinigten Staaten (Verzollung in Deutschland)



Extrahandel = EU-Außengrenze = dt. Grenze

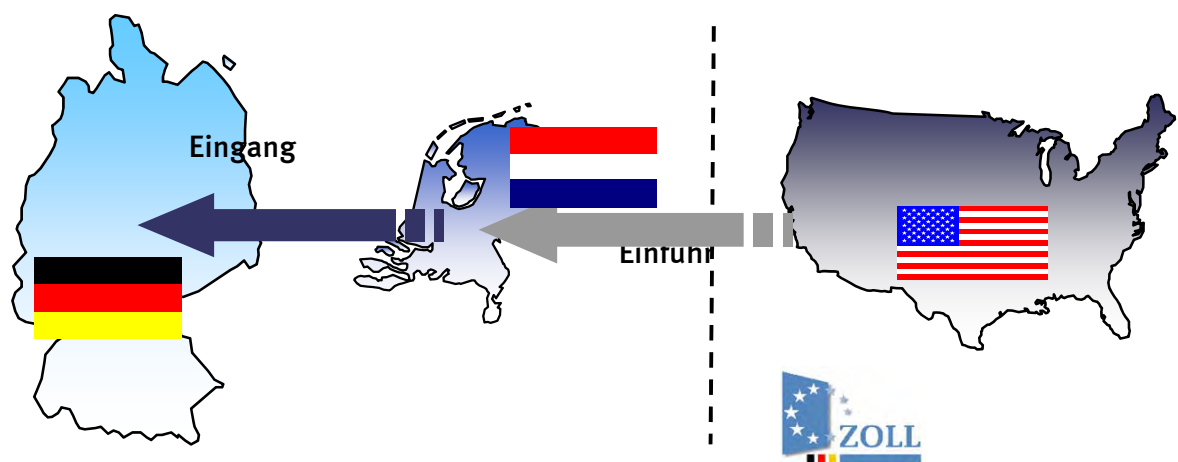
4. Ausfuhr in die Vereinigten Staaten über die Niederlande (Verzollung in Deutschland)



Extrahandel = EU-Außengrenze \neq dt. Grenze

In der deutschen Statistik wird in diesem Fall eine Ausfuhr in die Vereinigten Staaten mit dem Verkehrsweig an der EU-Außengrenze (z.B. Seeverkehr) nachgewiesen. Wie die Waren über die deutsche Grenze in die Niederlande gekommen sind, wird nicht erfasst.

5. Einfuhr aus den Vereinigten Staaten (Verzollung an der EU-Außengrenze = Niederlande)



Intrahandel = deutsche Grenze

Bei den Einfuhren nach Verkehrsweigen kann es durch die Verzollung an der EU-Außengrenze zu scheinbar unplausiblen Angaben bei den Veröffentlichungen kommen.

Im vorliegenden Fall würde in Deutschland ein Intrastatmeldung abgeben mit dem Ursprungsland Vereinigten Staaten (das in den Veröffentlichungen nachgewiesen wird) und dem Versendungsland Niederlande. Als Verkehrsweig ist der Verkehrsweig an der deutschen Grenze z.B. Straßenverkehr anzugeben. Dadurch entsteht folgender Veröffentlichungsdatensatz:

Einfuhr aus den Vereinigten Staaten (Ursprungsland) mit dem Verkehrsweig Strassenverkehr.

Qualität:

Im Intrahandel ist ein Teil der Anmelder von der Angabe des Verkehrszweigs befreit. Dieser Anteil wird unter "nicht ermittelte Verkehrszweige" nachgewiesen.

Ebenso werden die Zuschätzungen für Antwortausfälle unter den "nicht ermittelten Verkehrszweigen" nachgewiesen.

Immer wieder kommt es zu fehlerhaften Anmeldungen bei den Verkehrszweigen durch die Verwechslung der Angaben des Verkehrszweigs an der deutschen Grenze und des Verkehrszweigs an der EU-Außengrenze.

Auch kann es vorkommen, dass die Anmelder anstatt des Verkehrszweigs an der Grenze den inländischen Verkehrszweig angeben, z. B. das Verkehrsmittel mit dem die Ware das Unternehmen verlässt.

Zur Qualitätsverbesserung wurden in den letzten Jahren kontinuierlich die Plausibilitätskontrollen verbessert.

Der Anteil des Verkehrszweigs "nicht ermittelt" konnte stark reduziert werden. So waren einführseitig im Jahr 2008 noch 50,8% mengenmäßig und 39,1% wertmäßig bzw. ausfuhrseitig mengenmäßig 46,9% und wertmäßig 31,5% dem Verkehrszweig "nicht ermittelt" zugeordnet. Im Jahr 2010 waren die Anteile einführseitig auf 16% mengenmäßig und 15% wertmäßig bzw. ausfuhrseitig auf 18% mengenmäßig und 14% wertmäßig zurückgegangen.

Für den Bereich der Außenhandelsstatistik sind folgende Abrufmöglichkeiten gegeben:

Code	Inhalt	Zeitraum
51000-0001	Deutschland (insgesamt)	Jährlich ab 1990
51000-0002	Deutschland (insgesamt)	Monatlich ab Januar 2000
51000-0003	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 1990
51000-0004	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2000
51000-0005	Nach verschiedenen Warensystematiken: 1. Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik WA-2-Steller WA-4-Steller 2. Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken GP-2-Steller GP-4-Steller 3. Warengruppen der Ernährungswirtschaft und Gewerblichen Wirtschaft EGW-1-Steller EGW-3-Steller 4. Internationales Warenverzeichnis für den Außenhandel SITC-1-Steller SITC-2-Steller SITC-3-Steller 5. Main Industrial Groupings MIGS	Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008
51000-0006	Nach verschiedenen Warensystematiken: 6. Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik WA-2-Steller WA-4-Steller 7. Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken GP-2-Steller GP-4-Steller 8. Warengruppen der Ernährungswirtschaft und Gewerblichen Wirtschaft EGW-1-Steller EGW-3-Steller 9. Internationales Warenverzeichnis für den Außenhandel SITC-1-Steller SITC-2-Steller SITC-3-Steller 10. Main Industrial Groupings MIGS	Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2001 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008
51000-0007	Nach verschiedenen Warensystematiken (siehe Tabelle 51000-0005) und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000-0008	Nach verschiedenen Warensystematiken (siehe Tabelle 51000-0006) und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Zeiträume siehe Tabelle 51000-0006
51000-0009	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern und 4-Stellern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000-0010	Nach 4-Stellern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000-0011	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern und 4-Stellern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000-0012	Nach 4-Stellern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000-0013	Nach 8-stelligen / 6-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2006 (WA8) Jährlich ab 2008 (WA6)
51000-0014	Nach 8-stelligen / 6-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2006 (WA8) Monatlich ab Januar 2008 (WA6)
51000-0015	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern und 8-stelligen / 6-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2006 (WA8) Jährlich ab 2008 (WA6)

Für den Bereich der Außenhandelsstatistik sind folgende Abrufmöglichkeiten gegeben:

Code	Inhalt	Zeitraum
51000-0016	Nach 8-stelligen / 6-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2006 (WA8) Jährlich ab 2008 (WA6)
51000-0017	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern und 8-stelligen / 6-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2006 (WA8) Monatlich ab Januar 2008 (WA6)
51000-0018	Nach 8-stelligen / 6-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2006 (WA8) Monatlich ab Januar 2008 (WA6)
51000-0030	Nach Bundesländern	Jährlich ab 2008
51000-0031	Nach Bundesländern	Monatlich ab Januar 2008
51000-0032	Nach Bundesländern und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2002
51000-0033	Nach Bundesländern und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2002
51000-0034	Nach Bundesländern und verschiedenen Warensystematiken 1. Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken GP-2-Steller 2. Warengruppen der Ernährungswirtschaft und Gewerblichen Wirtschaft EGW-1-Steller EGW-3-Steller	Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008
51000-0035	Nach Bundesländern und verschiedenen Warensystematiken 1. Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken GP-2-Steller 2. Warengruppen der Ernährungswirtschaft und Gewerblichen Wirtschaft EGW-1-Steller EGW-3-Steller	Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008
51000-0036	Nach Bundesländern, Ursprungs- / Bestimmungsländern und verschiedenen Warensystematiken (siehe Tabelle 51000-0034)	Jährlich ab 2008
51000-0037	Nach Bundesländern, Ursprungs- / Bestimmungsländern und verschiedenen Warensystematiken (siehe Tabelle 51000-0035)	Monatlich ab Januar 2008
51000-0050	Volumen, Ländergruppen, Warengruppen (EGW-3-Steller)	Jährlich ab 2008
51000-0051	Volumen, Ländergruppen, Warengruppen (EGW-3-Steller)	Monatlich ab Januar 2008
51000-0052	Volumen, Indizes, Ländergruppen, Güterabteilungen (GP-2-Steller)	Jährlich ab 2008
51000-0053	Volumen, Indizes, Ländergruppen, Güterabteilungen (GP-2-Steller)	Monatlich ab Januar 2008
51000-0054	Volumen, Indizes, Ländergruppen, MIGS	Jährlich ab 2008
51000-0055	Volumen, Indizes, Ländergruppen, MIGS	Monatlich ab Januar 2008
51000-0056	Volumen, Indizes, Ländergruppen, SITC-1-Steller	Monatlich ab Januar 2008
51000-0057	Volumen, Indizes, Terms of Trade, Ländergruppen, Warengruppen (EGW-1-Steller)	Jährlich ab 2008
51000-0058	Volumen, Indizes, Terms of Trade, Ländergruppen, Warengruppen (EGW-1-Steller)	Monatlich ab Januar 2008

Für den Bereich der Außenhandelsstatistik sind folgende Abrufmöglichkeiten von Zeitreihen gegeben:

Code	Inhalt	Zeitraum
51000BJ001	Deutschland (insgesamt)	Jährlich ab 1990
51000BJ002	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 1990
51000BJ120	Nach 2-stelligen Warennummern (Kapiteln) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ121	Nach 2-stelligen Warennummern (Kapiteln) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ140	Nach 4-stelligen Warennummern (HS-Positionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ141	Nach 4-stelligen Warennummern (HS-Positionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ160	Nach 6-stelligen Warennummern (HS-Unterpositionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ161	Nach 6-stelligen Warennummern (HS-Unterpositionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ180	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2006
51000BJ181	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2006
51000BJ220	Nach Güterabteilungen GP2009-2-Steller	Jährlich ab 2008
51000BJ221	Nach Güterabteilungen GP2009-2-Steller und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ240	Nach Güterabteilungen GP2009-4-Steller	Jährlich ab 2008
51000BJ241	Nach Güterabteilungen GP2009-4-Steller und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ310	Nach Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Jährlich ab 2008
51000BJ311	Nach Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ330	Nach Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Jährlich ab 2008
51000BJ331	Nach Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ410	Nach SITC-1-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ411	Nach SITC-1-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ420	Nach SITC-2-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ421	Nach SITC-2-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ430	Nach SITC-3-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ431	Nach SITC-3-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ520	Nach den Main Industrial Groupings MIGS	Jährlich ab 2008
51000BJ521	Nach den Main Industrial Groupings MIGS und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008

Für den Bereich der Außenhandelsstatistik sind folgende Abrufmöglichkeiten von Zeitreihen gegeben:

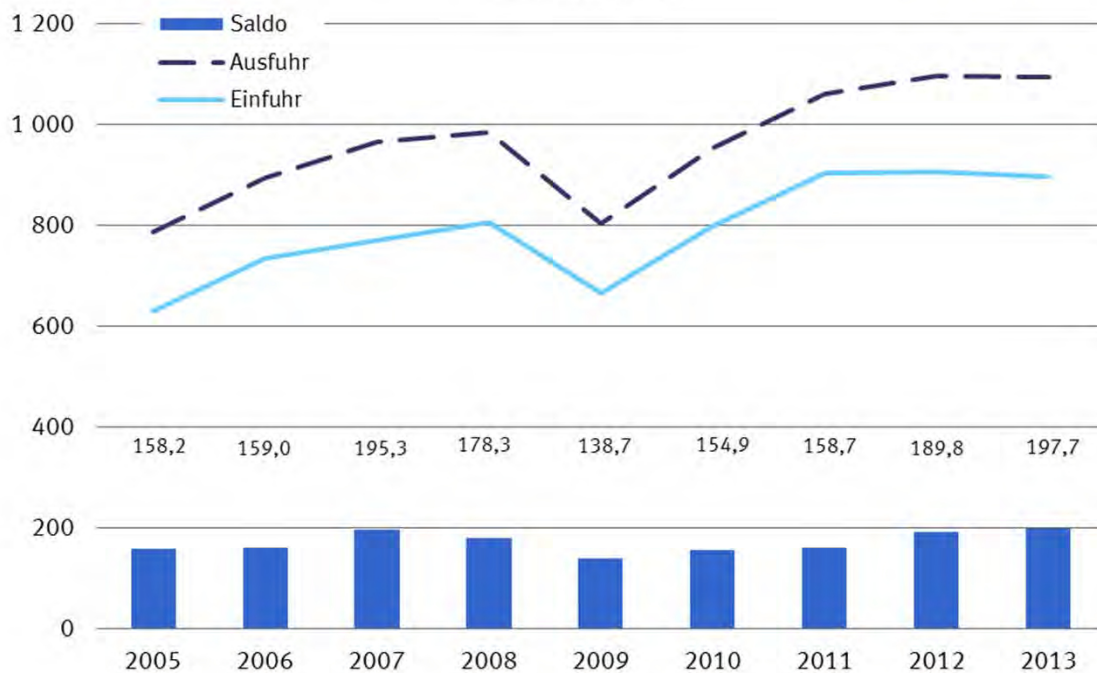
Code	Inhalt	Zeitraum
51000BJ900	Volumen, Indizes, MIGS, Ländergruppen	Jährlich ab 2008
51000BJ901	Volumen, Indizes, Güterabteilungen (GP2009) , Ländergruppen	Jährlich ab 2008
51000BJ902	Terms of Trade, Volumen, Indizes, Warengruppen (EGW-1-Steller), Ländergruppen	Jährlich ab 2008
51000BJ903	Volumen, Warengruppen (EGW-3-Steller), Ländergruppen	Jährlich ab 2008
51000BM001	Deutschland (insgesamt)	Monatlich ab Januar 2000
51000BM002	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2000
51000BM120	Nach 2-stelligen Warennummern (Kapiteln) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM121	Nach 2-stelligen Warennummern (Kapiteln) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM140	Nach 4-stelligen Warennummern (HS-Positionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM141	Nach 4-stelligen Warennummern (HS-Positionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM160	Nach 6-stelligen Warennummern (HS-Unterpositionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM161	Nach 6-stelligen Warennummern (HS-Unterpositionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM180	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2006
51000BM181	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2006
51000BM220	Nach Güterabteilungen GP2009-2-Steller	Monatlich ab 2008
51000BM221	Nach Güterabteilungen GP2009-2-Steller und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM240	Nach Güterabteilungen GP2009-4-Steller	Monatlich ab Januar 2008
51000BM241	Nach Güterabteilungen GP2009-4-Steller und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM310	Nach Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Monatlich ab Januar 2008
51000BM311	Nach Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM330	Nach Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Monatlich ab Januar 2001
51000BM331	Nach Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2001
51000BM410	Nach SITC-1-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM411	Nach SITC-1-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM420	Nach SITC-2-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM421	Nach SITC-2-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008

Für den Bereich der Außenhandelsstatistik sind folgende Abrufmöglichkeiten von Zeitreihen gegeben:

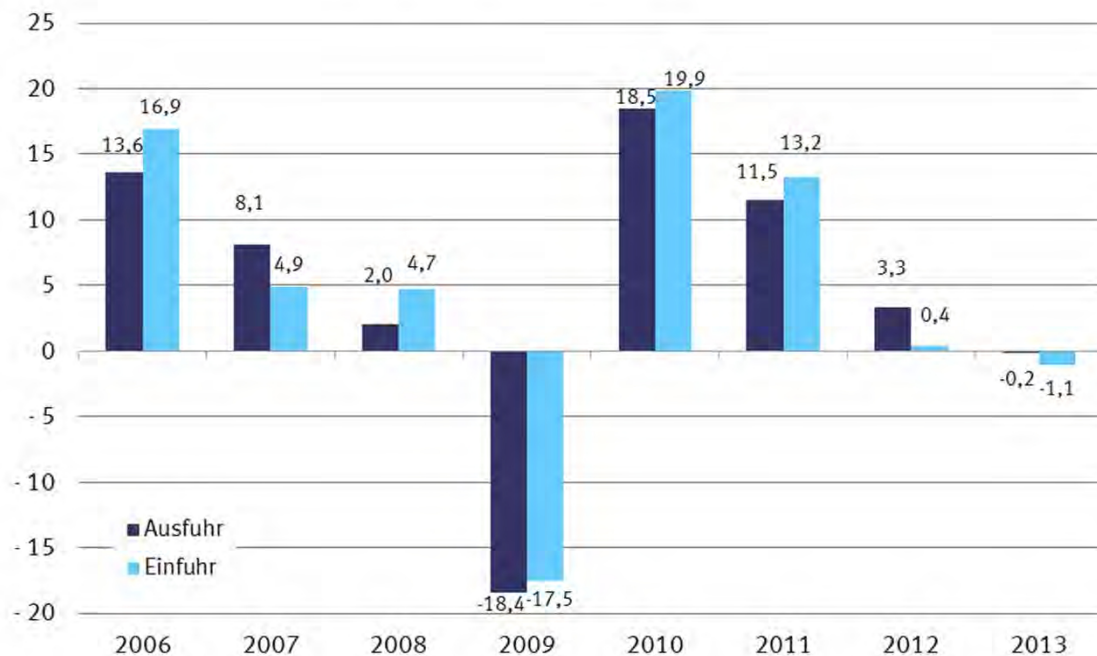
Code	Inhalt	Zeitraum
51000BM430	Nach SITC-3-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM431	Nach SITC-3-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM520	Nach den Main Industrial Groupings MIGS	Monatlich ab Januar 2008
51000BM521	Nach den Main Industrial Groupings MIGS und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM900	Volumen, Indizes, MIGS, Ländergruppen	Monatlich ab Januar 2008
51000BM901	Volumen, Indizes, Güterabteilungen (GP2009) , Ländergruppen	Monatlich ab Januar 2008
51000BM902	Terms of Trade, Volumen, Indizes, Warengruppen (EGW-1-Steller), Ländergruppen	Monatlich ab Januar 2008
51000BM903	Volumen, Warengruppen (EGW-3-Steller), Ländergruppen	Monatlich ab Januar 2008
51000BM904	Volumen, Indizes, SITC-1-Steller, Ländergruppen	Monatlich ab Januar 2008
51000LJ001	Nach Bundesländern	Jährlich ab 2008
51000LJ002	Nach Bundesländern und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2002
51000LJ220	Nach Bundesländern und Güterabteilungen GP2009-2-Steller	Jährlich ab 2008
51000LJ221	Nach Bundesländern, Güterabteilungen GP2009-2-Steller Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000LJ310	Nach Bundesländern und Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Jährlich ab 2008
51000LJ311	Nach Bundesländern, Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000LJ330	Nach Bundesländern und Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Jährlich ab 2008
51000LJ331	Nach Bundesländern, Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000LM001	Nach Bundesländern	Monatlich ab Januar 2008
51000LM002	Nach Bundesländern und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000LM220	Nach Bundesländern und Güterabteilungen GP2009-2-Steller	Monatlich ab Januar 2008
51000LM221	Nach Bundesländern, Güterabteilungen GP2009-2-Steller und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000LM310	Nach Bundesländern und Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Monatlich ab Januar 2008
51000LM311	Nach Bundesländern, Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000LM330	Nach Bundesländern und Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Monatlich ab Januar 2008
51000LM331	Nach Bundesländern, Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008

Jährliche Gesamtentwicklung

in Milliarden Euro



Jährliche Veränderungsrate, in Prozent



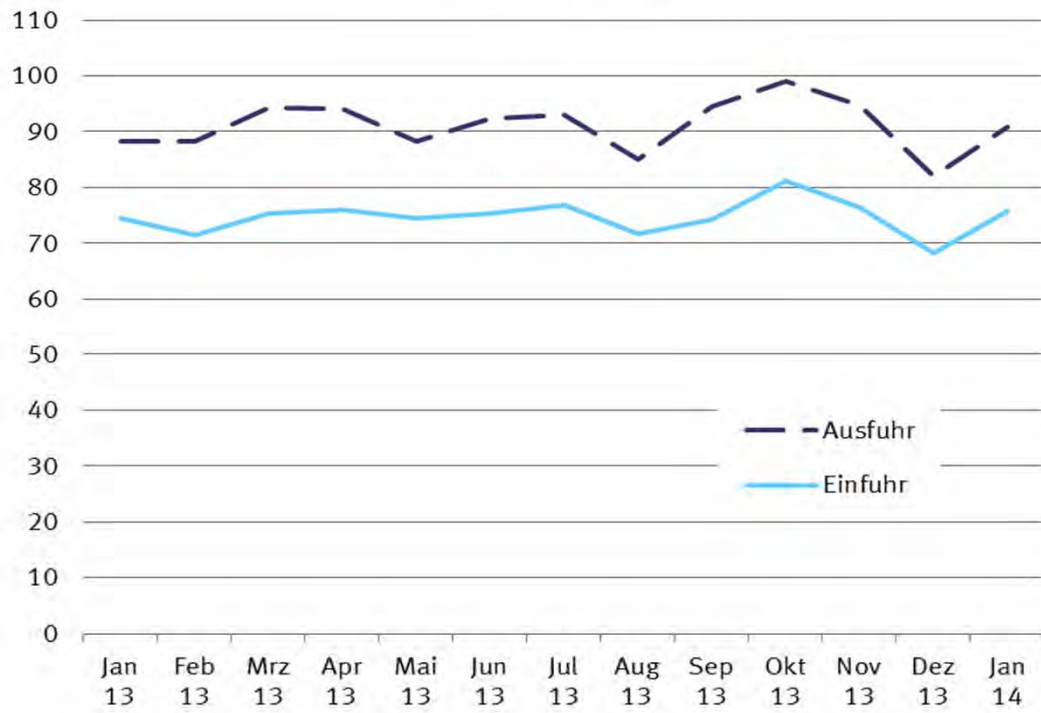
1.1 Gesamtentwicklung des deutschen Außenhandels ab 1950 *)

Jahr ¹⁾	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr- (+) bzw. Ein- fuhrüberschuß (-)	Zu- / Abnahme gegenüber Vorjahr	
				Ausfuhr	Einfuhr
				%	
in Millionen Euro					
1950	4 275	5 815	- 1 540	.	.
1951	7 453	7 529	- 76	+ 74,3	+ 29,5
1952	8 645	8 284	+ 361	+ 16,0	+ 10,0
1953	9 472	8 186	+ 1 286	+ 9,6	- 1,2
1954	11 266	9 887	+ 1 379	+ 18,9	+ 20,8
1955	13 149	12 512	+ 637	+ 16,7	+ 26,6
1956	15 779	14 298	+ 1 481	+ 20,0	+ 14,3
1957	18 390	16 206	+ 2 184	+ 16,5	+ 13,3
1958	18 917	15 918	+ 2 999	+ 2,9	- 1,8
1959	21 057	18 316	+ 2 741	+ 11,3	+ 15,1
1960	24 514	21 844	+ 2 670	+ 16,4	+ 19,3
1961	26 065	22 682	+ 3 382	+ 6,3	+ 3,8
1962	27 086	25 308	+ 1 778	+ 3,9	+ 11,6
1963	29 813	26 729	+ 3 085	+ 10,1	+ 5,6
1964	33 193	30 084	+ 3 109	+ 11,3	+ 12,6
1965	36 635	36 019	+ 615	+ 10,4	+ 19,7
1966	41 224	37 156	+ 4 069	+ 12,5	+ 3,2
1967	44 505	35 884	+ 8 621	+ 8,0	- 3,4
1968	50 900	41 506	+ 9 393	+ 14,4	+ 15,7
1969	58 061	50 092	+ 7 968	+ 14,1	+ 20,7
1970	64 053	56 041	+ 8 012	+ 10,3	+ 11,9
1971	69 541	61 416	+ 8 125	+ 8,6	+ 9,6
1972	76 194	65 826	+ 10 368	+ 9,6	+ 7,2
1973	91 212	74 351	+ 16 862	+ 19,7	+ 13,0
1974	117 893	91 896	+ 25 997	+ 29,3	+ 23,6
1975	113 297	94 238	+ 19 059	- 3,9	+ 2,5
1976	131 219	113 595	+ 17 624	+ 15,8	+ 20,5
1977	139 897	120 245	+ 19 652	+ 6,6	+ 5,9
1978	145 671	124 605	+ 21 065	+ 4,1	+ 3,6
1979	160 785	149 318	+ 11 468	+ 10,4	+ 19,8
1980	179 120	174 545	+ 4 575	+ 11,4	+ 16,9
1981	202 931	188 758	+ 14 172	+ 13,3	+ 8,1
1982	218 701	192 483	+ 26 218	+ 7,8	+ 2,0
1983	221 022	199 502	+ 21 520	+ 1,1	+ 3,6
1984	249 624	222 032	+ 27 592	+ 12,9	+ 11,3
1985	274 648	237 143	+ 37 505	+ 10,0	+ 6,8
1986	269 125	211 544	+ 57 581	- 2,0	- 10,8
1987	269 644	209 446	+ 60 197	+ 0,2	- 1,0
1988	290 237	224 769	+ 65 468	+ 7,6	+ 7,3
1989	327 759	258 951	+ 68 808	+ 12,9	+ 15,2
1990	348 117	293 215	+ 54 901	+ 6,2	+ 13,2
1991	340 425	329 228	+ 11 197	- 2,2	+ 12,3
1992	343 180	325 972	+ 17 208	+ 0,8	- 1,0
1993	321 289	289 644	+ 31 645	- 6,4	- 11,1
1994	353 084	315 444	+ 37 640	+ 9,9	+ 8,9
1995	383 232	339 617	+ 43 615	+ 8,5	+ 7,7
1996	403 377	352 995	+ 50 382	+ 5,3	+ 3,9
1997	454 342	394 794	+ 59 548	+ 12,6	+ 11,8
1998	488 371	423 452	+ 64 919	+ 7,5	+ 7,3
1999	510 008	444 797	+ 65 211	+ 4,4	+ 5,0
2000	597 440	538 311	+ 59 129	+ 17,1	+ 21,0
2001	638 268	542 774	+ 95 494	+ 6,8	+ 0,8
2002	651 320	518 532	+ 132 788	+ 2,0	- 4,5
2003	664 455	534 534	+ 129 921	+ 2,0	+ 3,1
2004	731 544	575 448	+ 156 096	+ 10,1	+ 7,7
2005	786 266	628 087	+ 158 179	+ 7,5	+ 9,1
2006	893 042	733 994	+ 159 048	+ 13,6	+ 16,9
2007	965 236	769 887	+ 195 348	+ 8,1	+ 4,9
2008	984 140	805 842	+ 178 297	+ 2,0	+ 4,7
2009	803 312	664 615	+ 138 697	- 18,4	- 17,5
2010	951 959	797 097	+ 154 863	+ 18,5	+ 19,9
2011	1 061 225	902 523	+ 158 702	+ 11,5	+ 13,2
2012	1 095 766	905 925	+ 189 841	+ 3,3	+ 0,4
2013	1 093 811	896 157	+ 197 654	- 0,2	- 1,1

*) Außenhandelsdaten zur jährlichen Gesamtentwicklung können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabelle 51000-0001 bzw. Zeitreihe 51000BJ001).

1) 1959 bis 1989: Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990
Ab 1990 : Gebietsstand ab dem 3. Oktober 1990

Monatliche Gesamtentwicklung in Milliarden Euro



1.2 Monatliche Gesamtentwicklung *)

Jahr Monat	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr- (+) bzw. Ein- fuhrüberschuß (-)	Zu - (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr		
				Ausfuhr	Einfuhr	
			in 1 000 Euro		%	
2005	Januar	60 551 969	47 239 901	+ 13 312 068	+ 9,1	+ 9,9
	Februar	59 759 297	46 143 718	+ 13 615 579	+ 5,7	+ 4,3
	März	65 222 286	48 954 417	+ 16 267 869	+ 0,6	+ 1,5
	April	64 536 926	52 129 626	+ 12 407 300	+ 4,8	+ 10,4
	Mai	63 595 018	51 629 081	+ 11 965 937	+ 5,1	+ 11,3
	Juni	68 718 941	52 422 582	+ 16 296 359	+ 9,6	+ 9,5
	Juli	64 507 967	50 962 603	+ 13 545 364	+ 3,7	+ 4,8
	August	63 263 165	51 028 055	+ 12 235 110	+ 13,1	+ 13,3
	September	69 401 109	54 486 388	+ 14 914 721	+ 12,7	+ 9,8
	Oktober	68 591 693	56 803 722	+ 11 787 971	+ 7,1	+ 9,9
	November	71 519 115	58 568 487	+ 12 950 628	+ 7,6	+ 7,1
	Dezember	66 598 440	57 718 228	+ 8 880 212	+ 11,5	+ 18,1
2006	Januar	68 267 925	55 901 420	+ 12 366 505	+ 12,7	+ 18,3
	Februar	69 973 322	57 148 630	+ 12 824 692	+ 17,1	+ 23,8
	März	76 666 341	62 293 486	+ 14 372 855	+ 17,5	+ 27,2
	April	69 574 021	58 801 679	+ 10 772 342	+ 7,8	+ 12,8
	Mai	72 298 372	60 219 400	+ 12 078 972	+ 13,7	+ 16,6
	Juni	73 131 480	61 109 452	+ 12 022 028	+ 6,4	+ 16,6
	Juli	72 728 738	60 201 883	+ 12 526 855	+ 12,7	+ 18,1
	August	69 086 138	58 142 677	+ 10 943 461	+ 9,2	+ 13,9
	September	79 173 820	63 925 792	+ 15 248 028	+ 14,1	+ 17,3
	Oktober	83 664 717	66 702 975	+ 16 961 742	+ 22,0	+ 17,4
	November	85 060 753	66 927 763	+ 18 132 990	+ 18,9	+ 14,3
	Dezember	73 416 313	62 618 734	+ 10 797 579	+ 10,2	+ 8,5
2007	Januar	77 076 900	60 899 758	+ 16 177 142	+ 12,9	+ 8,9
	Februar	77 301 679	63 349 691	+ 13 951 988	+ 10,5	+ 10,9
	März	83 508 920	65 398 981	+ 18 109 939	+ 8,9	+ 5,0
	April	78 449 832	63 631 688	+ 14 818 144	+ 12,8	+ 8,2
	Mai	78 567 279	61 678 421	+ 16 888 858	+ 8,7	+ 2,4
	Juni	81 494 536	65 018 349	+ 16 476 187	+ 11,4	+ 6,4
	Juli	81 090 888	63 310 871	+ 17 780 017	+ 11,5	+ 5,2
	August	77 401 949	63 219 200	+ 14 182 749	+ 12,0	+ 8,7
	September	81 478 828	63 261 075	+ 18 217 753	+ 2,9	- 1,0
	Oktober	88 483 427	69 632 584	+ 18 850 843	+ 5,8	+ 4,4
	November	87 384 073	67 961 487	+ 19 422 586	+ 2,7	+ 1,5
	Dezember	72 997 248	62 525 359	+ 10 471 889	- 0,6	- 0,1
2008	Januar	83 324 160	66 261 320	+ 17 062 840	+ 8,1	+ 8,8
	Februar	83 516 171	66 412 813	+ 17 103 358	+ 8,0	+ 4,8
	März	82 754 980	65 987 199	+ 16 767 781	- 0,9	+ 0,9
	April	88 750 606	69 715 592	+ 19 035 014	+ 13,1	+ 9,6
	Mai	79 732 900	65 361 974	+ 14 370 926	+ 1,5	+ 6,0
	Juni	87 364 212	67 603 336	+ 19 760 876	+ 7,2	+ 4,0
	Juli	86 066 979	71 928 324	+ 14 138 655	+ 6,1	+ 13,6
	August	74 859 412	64 046 596	+ 10 812 816	- 3,3	+ 1,3
	September	86 270 138	70 996 782	+ 15 273 356	+ 5,9	+ 12,2
	Oktober	88 702 243	72 036 441	+ 16 665 802	+ 0,2	+ 3,5
	November	76 085 058	66 117 708	+ 9 967 350	- 12,9	- 2,7
	Dezember	66 712 939	59 374 385	+ 7 338 554	- 8,6	- 5,0
2009	Januar	63 558 787	56 154 314	+ 7 404 473	- 23,7	- 15,3
	Februar	63 788 746	55 018 260	+ 8 770 486	- 23,6	- 17,2
	März	70 163 986	58 763 141	+ 11 400 845	- 15,2	- 10,9
	April	64 401 285	54 335 268	+ 10 066 017	- 27,4	- 22,1
	Mai	60 652 667	50 325 592	+ 10 327 075	- 23,9	- 23,0
	Juni	66 898 844	53 172 895	+ 13 725 949	- 23,4	- 21,3
	Juli	70 577 420	54 985 700	+ 15 591 720	- 18,0	- 23,6
	August	60 088 187	51 089 512	+ 8 998 675	- 19,7	- 20,2
	September	70 913 592	59 412 227	+ 11 501 365	- 17,8	- 16,3
	Oktober	72 460 259	59 994 158	+ 12 466 101	- 18,3	- 16,7
	November	72 294 832	56 332 975	+ 15 961 857	- 5,0	- 14,8
	Dezember	67 513 241	55 030 850	+ 12 482 391	+ 1,2	- 7,3
2010	Januar	63 357 946	55 080 817	+ 8 277 129	- 0,3	- 1,9
	Februar	69 985 466	56 770 051	+ 13 215 415	+ 9,7	+ 3,2
	März	85 578 912	69 335 060	+ 16 243 852	+ 22,0	+ 18,0
	April	75 184 617	62 189 163	+ 12 995 454	+ 16,7	+ 14,5
	Mai	76 191 415	66 048 866	+ 10 142 549	+ 25,6	+ 31,2
	Juni	85 310 501	71 199 680	+ 14 110 821	+ 27,5	+ 33,9

1.2 Monatliche Gesamtentwicklung *)

Jahr Monat	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr- (+) bzw. Ein- fuhrüberschuß (-)	Zu - (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr		
				Ausfuhr	Einfuhr	
in 1 000 Euro			%			
2011	Juli	81 350 340	68 383 722	+ 12 966 618	+ 15,3	+ 24,4
	August	74 393 504	64 937 957	+ 9 455 547	+ 23,8	+ 27,1
	September	85 971 774	69 498 912	+ 16 472 862	+ 21,2	+ 17,0
	Oktober	86 001 449	71 483 664	+ 14 517 785	+ 18,7	+ 19,2
	November	87 624 475	73 740 280	+ 13 884 195	+ 21,2	+ 30,9
	Dezember	81 009 071	68 428 684	+ 12 580 387	+ 20,0	+ 24,3
	Januar	79 314 862	69 388 862	+ 9 926 000	+ 25,2	+ 26,0
	Februar	84 536 900	72 446 865	+ 12 090 035	+ 20,8	+ 27,6
	März	98 671 295	79 785 477	+ 18 885 818	+ 15,3	+ 15,1
	April	84 509 940	73 674 669	+ 10 835 271	+ 12,4	+ 18,5
	Mai	92 352 026	77 518 623	+ 14 833 403	+ 21,2	+ 17,4
	Juni	88 084 241	75 190 853	+ 12 893 388	+ 3,3	+ 5,6
2012	Juli	85 571 816	75 016 891	+ 10 554 925	+ 5,2	+ 9,7
	August	85 255 523	73 515 609	+ 11 739 914	+ 14,6	+ 13,2
	September	94 964 037	77 650 175	+ 17 313 862	+ 10,5	+ 11,7
	Oktober	89 054 958	78 054 831	+ 11 000 127	+ 3,6	+ 9,2
	November	94 104 402	77 994 747	+ 16 109 655	+ 7,4	+ 5,8
	Dezember	84 805 289	72 285 230	+ 12 520 059	+ 4,7	+ 5,6
	Januar	86 123 667	72 587 891	+ 13 535 776	+ 8,6	+ 4,6
	Februar	91 228 466	75 810 773	+ 15 417 693	+ 7,9	+ 4,6
	März	98 729 356	81 454 060	+ 17 275 296	+ 0,1	+ 2,1
	April	87 233 520	72 875 921	+ 14 357 599	+ 3,2	- 1,1
	Mai	92 662 716	76 960 565	+ 15 702 151	+ 0,3	- 0,7
	Juni	94 258 682	76 260 555	+ 17 998 127	+ 7,0	+ 1,4
2013	Juli	93 328 549	76 159 337	+ 17 169 212	+ 9,1	+ 1,5
	August	90 152 082	73 405 432	+ 16 746 650	+ 5,7	- 0,1
	September	91 362 316	74 503 581	+ 16 858 735	- 3,8	- 4,1
	Oktober	98 432 108	82 465 454	+ 15 966 654	+ 10,5	+ 5,7
	November	93 678 057	76 805 849	+ 16 872 208	- 0,5	- 1,5
	Dezember	78 576 885	66 636 057	+ 11 940 828	- 7,3	- 7,8
	Januar	88 186 375	74 564 278	+ 13 622 097	+ 2,4	+ 2,7
	Februar	88 302 057	71 492 761	+ 16 809 296	- 3,2	- 5,7
	März	94 211 813	75 353 875	+ 18 857 938	- 4,6	- 7,5
	April	93 988 234	75 992 789	+ 17 995 445	+ 7,7	+ 4,3
	Mai	88 221 688	74 599 576	+ 13 622 112	- 4,8	- 3,1
	Juni	92 384 684	75 367 884	+ 17 016 800	- 2,0	- 1,2
2014	Juli	93 072 844	76 820 092	+ 16 252 752	- 0,3	+ 0,9
	August	84 977 253	71 721 839	+ 13 255 414	- 5,7	- 2,3
	September	94 575 857	74 299 650	+ 20 276 207	+ 3,5	- 0,3
	Oktober	99 117 970	81 250 567	+ 17 867 403	+ 0,7	- 1,5
	November	94 668 898	76 461 032	+ 18 207 866	+ 1,1	- 0,4
	Dezember	82 103 555	68 233 122	+ 13 870 433	+ 4,5	+ 2,4
	Januar	90 747 241	75 702 516	+ 15 044 725	+ 2,9	+ 1,5

*) Außenhandelsdaten zur monatlichen Gesamtentwicklung können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabelle 51000-0002 bzw. Zeitreihe 51000BM001).

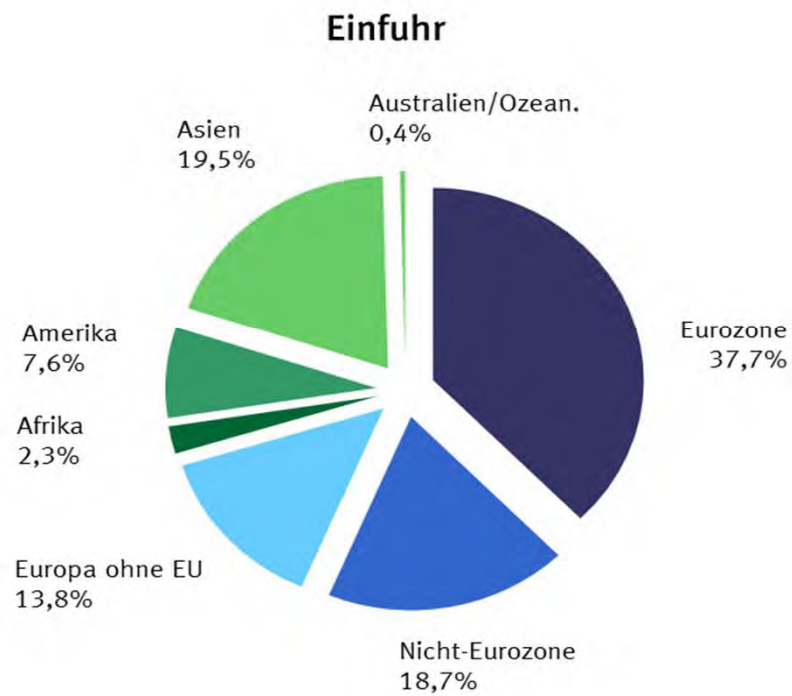
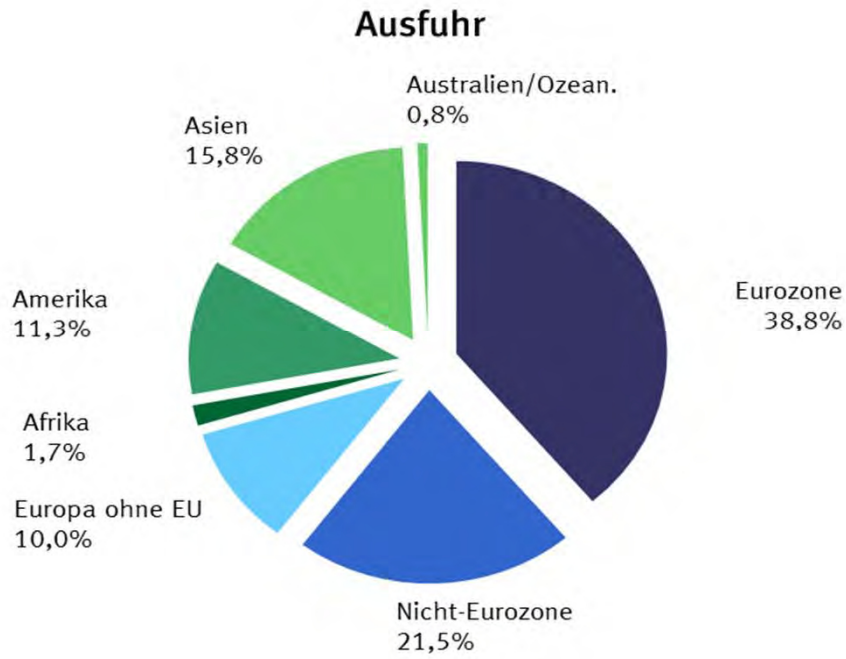
1.3 Euro-US-Dollar-Referenzkurse der Europäischen Zentralbank



2011	Euro für 1 US-\$	2012	Euro für 1 US-\$	2013	Euro für 1 US-\$	2014	Euro für 1 US-\$
Januar	0,75	Januar	0,77	Januar	0,75	Januar	0,73
Februar	0,73	Februar	0,76	Februar	0,75	Februar	
März	0,71	März	0,76	März	0,77	März	
April	0,69	April	0,76	April	0,77	April	
Mai	0,70	Mai	0,78	Mai	0,77	Mai	
Juni	0,70	Juni	0,80	Juni	0,76	Juni	
Juli	0,70	Juli	0,81	Juli	0,76	Juli	
August	0,70	August	0,81	August	0,75	August	
September	0,73	September	0,78	September	0,75	September	
Oktober	0,73	Oktober	0,77	Oktober	0,73	Oktober	
November	0,74	November	0,78	November	0,74	November	
Dezember	0,76	Dezember	0,76	Dezember	0,73	Dezember	

Quelle: Deutsche Bundesbank
Suchbegriff Devisenkursstatistik

Außenhandel nach Ländergruppen (Januar 2014)



2.1 Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern *)

2.1.1 Ausfuhr

Ländergruppe, Bestimmungsland	2014		2013		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Januar	Januar / Januar	gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013			
	in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
Europa	63 585 354	63 585 354	61 769 616	+ 1 815 738	+ 2,9	+ 1 815 738	+ 2,9	
dav.: EU - Länder	54 498 361	54 498 361	51 772 765	+ 2 725 596	+ 5,3	+ 2 725 596	+ 5,3	
dav.: Eurozone	35 094 541	35 094 541	33 961 360	+ 1 133 181	+ 3,3	+ 1 133 181	+ 3,3	
dav.: Belgien	3 639 368	3 639 368	3 679 324	- 39 956	- 1,1	- 39 956	- 1,1	
Estland	138 918	138 918	116 011	+ 22 907	+ 19,7	+ 22 907	+ 19,7	
Finnland	713 046	713 046	646 366	+ 66 680	+ 10,3	+ 66 680	+ 10,3	
Frankreich	8 661 595	8 661 595	8 501 612	+ 159 983	+ 1,9	+ 159 983	+ 1,9	
Griechenland	430 702	430 702	416 270	+ 14 432	+ 3,5	+ 14 432	+ 3,5	
Irland	508 329	508 329	446 634	+ 61 695	+ 13,8	+ 61 695	+ 13,8	
Italien	4 710 954	4 710 954	4 656 481	+ 54 473	+ 1,2	+ 54 473	+ 1,2	
Lettland	117 449	117 449	109 952	+ 7 497	+ 6,8	+ 7 497	+ 6,8	
Luxemburg	434 163	434 163	475 757	- 41 594	- 8,7	- 41 594	- 8,7	
Malta	42 698	42 698	26 721	+ 15 977	+ 59,8	+ 15 977	+ 59,8	
Niederlande	6 272 605	6 272 605	5 921 375	+ 351 230	+ 5,9	+ 351 230	+ 5,9	
Österreich	4 611 128	4 611 128	4 460 803	+ 150 325	+ 3,4	+ 150 325	+ 3,4	
Portugal	591 824	591 824	532 200	+ 59 624	+ 11,2	+ 59 624	+ 11,2	
Slowakei	914 440	914 440	804 898	+ 109 542	+ 13,6	+ 109 542	+ 13,6	
Slowenien	332 437	332 437	404 320	- 71 883	- 17,8	- 71 883	- 17,8	
Spanien	2 938 831	2 938 831	2 685 331	+ 253 500	+ 9,4	+ 253 500	+ 9,4	
Zypern	36 054	36 054	77 305	- 41 251	- 53,4	- 41 251	- 53,4	
dav.: Nicht - Eurozone	19 403 820	19 403 820	17 811 405	+ 1 592 415	+ 8,9	+ 1 592 415	+ 8,9	
dav.: Bulgarien	237 531	237 531	191 050	+ 46 481	+ 24,3	+ 46 481	+ 24,3	
Dänemark	1 319 415	1 319 415	1 232 640	+ 86 775	+ 7,0	+ 86 775	+ 7,0	
Kroatien	168 791	168 791	169 954	- 1 163	- 0,7	- 1 163	- 0,7	
Litauen	171 954	171 954	170 885	+ 1 069	+ 0,6	+ 1 069	+ 0,6	
Polen	3 693 588	3 693 588	3 406 375	+ 287 213	+ 8,4	+ 287 213	+ 8,4	
Rumänien	810 211	810 211	711 743	+ 98 468	+ 13,8	+ 98 468	+ 13,8	
Schweden	1 726 503	1 726 503	1 725 515	+ 988	+ 0,1	+ 988	+ 0,1	
Tschech. Republik	2 868 357	2 868 357	2 506 454	+ 361 903	+ 14,4	+ 361 903	+ 14,4	
Ungarn	1 599 063	1 599 063	1 391 468	+ 207 595	+ 14,9	+ 207 595	+ 14,9	
Vereinigtes Königreich ...	6 808 407	6 808 407	6 305 321	+ 503 086	+ 8,0	+ 503 086	+ 8,0	
dav.: Europa ohne EU	9 086 993	9 086 993	9 996 851	- 909 858	- 9,1	- 909 858	- 9,1	
dar.: Norwegen	617 293	617 293	683 129	- 65 836	- 9,6	- 65 836	- 9,6	
Russische Föderation	2 239 015	2 239 015	2 610 814	- 371 799	- 14,2	- 371 799	- 14,2	
Schweiz	3 875 445	3 875 445	4 066 647	- 191 202	- 4,7	- 191 202	- 4,7	
Türkei	1 553 774	1 553 774	1 777 349	- 223 575	- 12,6	- 223 575	- 12,6	
Afrika	1 582 740	1 582 740	1 759 521	- 176 781	- 10,0	- 176 781	- 10,0	
dar.: Südafrika	578 672	578 672	745 618	- 166 946	- 22,4	- 166 946	- 22,4	
Amerika	10 285 981	10 285 981	10 137 969	+ 148 012	+ 1,5	+ 148 012	+ 1,5	
dar.: NAFTA - Länder	8 552 924	8 552 924	8 298 721	+ 254 203	+ 3,1	+ 254 203	+ 3,1	
dar.: Verein. Staaten	7 223 141	7 223 141	6 912 804	+ 310 337	+ 4,5	+ 310 337	+ 4,5	
Brasilien	880 463	880 463	868 698	+ 11 765	+ 1,4	+ 11 765	+ 1,4	
Asien	14 313 031	14 313 031	13 756 000	+ 557 031	+ 4,0	+ 557 031	+ 4,0	
dar.: ASEAN - Länder	1 636 615	1 636 615	1 786 393	- 149 778	- 8,4	- 149 778	- 8,4	
China	5 644 001	5 644 001	5 089 275	+ 554 726	+ 10,9	+ 554 726	+ 10,9	
Indien	724 300	724 300	836 520	- 112 220	- 13,4	- 112 220	- 13,4	
Japan	1 608 125	1 608 125	1 425 063	+ 183 062	+ 12,8	+ 183 062	+ 12,8	
Australien und Ozeanien	687 019	687 019	755 542	- 68 523	- 9,1	- 68 523	- 9,1	
dar.: Australien	586 039	586 039	671 517	- 85 478	- 12,7	- 85 478	- 12,7	
Insgesamt ...	90 747 241	90 747 241	88 186 375	+ 2 560 866	+ 2,9	+ 2 560 866	+ 2,9	

*) Außenhandelsergebnisse nach Ländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0003 jährlich, 51000-0004 monatlich bzw.

2.1 Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern *)

2.1.2 Einfuhr

Ländergruppe, Ursprungsland	2014		2013		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Januar	Januar / Januar	gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013			
	in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
Europa	53 130 868	53 130 868	51 005 603	+ 2 125 265	+ 4,2	+ 2 125 265	+ 4,2	
dav.: EU - Länder	42 644 911	42 644 911	41 078 907	+ 1 566 004	+ 3,8	+ 1 566 004	+ 3,8	
dav.: Eurozone	28 521 242	28 521 242	27 387 348	+ 1 133 894	+ 4,1	+ 1 133 894	+ 4,1	
dav.: Belgien	3 124 838	3 124 838	3 109 217	+ 15 621	+ 0,5	+ 15 621	+ 0,5	
Estland	35 064	35 064	36 757	- 1 693	- 4,6	- 1 693	- 4,6	
Finnland	547 182	547 182	500 961	+ 46 221	+ 9,2	+ 46 221	+ 9,2	
Frankreich	5 392 985	5 392 985	5 075 323	+ 317 662	+ 6,3	+ 317 662	+ 6,3	
Griechenland	134 946	134 946	149 909	- 14 963	- 10,0	- 14 963	- 10,0	
Irland	773 172	773 172	669 066	+ 104 106	+ 15,6	+ 104 106	+ 15,6	
Italien	3 889 050	3 889 050	3 730 881	+ 158 169	+ 4,2	+ 158 169	+ 4,2	
Lettland	50 891	50 891	54 916	- 4 025	- 7,3	- 4 025	- 7,3	
Luxemburg	263 787	263 787	218 500	+ 45 287	+ 20,7	+ 45 287	+ 20,7	
Malta	28 545	28 545	29 914	- 1 369	- 4,6	- 1 369	- 4,6	
Niederlande	7 708 299	7 708 299	7 263 565	+ 444 734	+ 6,1	+ 444 734	+ 6,1	
Österreich	2 884 414	2 884 414	2 855 929	+ 28 485	+ 1,0	+ 28 485	+ 1,0	
Portugal	402 466	402 466	399 659	+ 2 807	+ 0,7	+ 2 807	+ 0,7	
Slowakei	1 001 369	1 001 369	893 910	+ 107 459	+ 12,0	+ 107 459	+ 12,0	
Slowenien	400 311	400 311	373 127	+ 27 184	+ 7,3	+ 27 184	+ 7,3	
Spanien	1 876 876	1 876 876	2 017 393	- 140 517	- 7,0	- 140 517	- 7,0	
Zypern	7 047	7 047	8 321	- 1 274	- 15,3	- 1 274	- 15,3	
dav.: Nicht - Eurozone	14 123 669	14 123 669	13 691 559	+ 432 110	+ 3,2	+ 432 110	+ 3,2	
dav.: Bulgarien	209 942	209 942	235 995	- 26 053	- 11,0	- 26 053	- 11,0	
Dänemark	1 061 863	1 061 863	858 808	+ 203 055	+ 23,6	+ 203 055	+ 23,6	
Kroatien	67 942	67 942	75 569	- 7 627	- 10,1	- 7 627	- 10,1	
Litauen	115 799	115 799	139 983	- 24 184	- 17,3	- 24 184	- 17,3	
Polen	3 058 852	3 058 852	2 777 381	+ 281 471	+ 10,1	+ 281 471	+ 10,1	
Rumänien	760 786	760 786	691 025	+ 69 761	+ 10,1	+ 69 761	+ 10,1	
Schweden	1 176 022	1 176 022	1 153 660	+ 22 362	+ 1,9	+ 22 362	+ 1,9	
Tschech. Republik	2 808 838	2 808 838	2 487 624	+ 321 214	+ 12,9	+ 321 214	+ 12,9	
Ungarn	1 712 849	1 712 849	1 449 889	+ 262 960	+ 18,1	+ 262 960	+ 18,1	
Vereinigtes Königreich ...	3 150 776	3 150 776	3 821 625	- 670 849	- 17,6	- 670 849	- 17,6	
dav.: Europa ohne EU	10 485 957	10 485 957	9 926 696	+ 559 261	+ 5,6	+ 559 261	+ 5,6	
dar.: Norwegen	1 797 661	1 797 661	1 977 126	- 179 465	- 9,1	- 179 465	- 9,1	
Russische Föderation	3 775 200	3 775 200	3 448 976	+ 326 224	+ 9,5	+ 326 224	+ 9,5	
Schweiz	3 171 759	3 171 759	2 917 511	+ 254 248	+ 8,7	+ 254 248	+ 8,7	
Türkei	1 162 764	1 162 764	1 078 465	+ 84 299	+ 7,8	+ 84 299	+ 7,8	
Afrika	1 774 684	1 774 684	1 951 447	- 176 763	- 9,1	- 176 763	- 9,1	
dar.: Südafrika	395 127	395 127	417 924	- 22 797	- 5,5	- 22 797	- 5,5	
Amerika	5 770 095	5 770 095	6 490 583	- 720 488	- 11,1	- 720 488	- 11,1	
dar.: NAFTA - Länder	4 301 223	4 301 223	4 906 819	- 605 596	- 12,3	- 605 596	- 12,3	
dar.: Verein. Staaten	3 753 820	3 753 820	4 156 865	- 403 045	- 9,7	- 403 045	- 9,7	
Brasilien	807 906	807 906	889 333	- 81 427	- 9,2	- 81 427	- 9,2	
Asien	14 731 569	14 731 569	14 845 725	- 114 156	- 0,8	- 114 156	- 0,8	
dar.: ASEAN - Länder	2 600 025	2 600 025	2 511 802	+ 88 223	+ 3,5	+ 88 223	+ 3,5	
China	6 922 690	6 922 690	7 095 953	- 173 263	- 2,4	- 173 263	- 2,4	
Indien	628 308	628 308	625 742	+ 2 566	+ 0,4	+ 2 566	+ 0,4	
Japan	1 634 252	1 634 252	1 718 120	- 83 868	- 4,9	- 83 868	- 4,9	
Australien und Ozeanien	295 296	295 296	270 920	+ 24 376	+ 9,0	+ 24 376	+ 9,0	
dar.: Australien	246 846	246 846	222 948	+ 23 898	+ 10,7	+ 23 898	+ 10,7	
Insgesamt ...	75 702 516	75 702 516	74 564 278	+ 1 138 238	+ 1,5	+ 1 138 238	+ 1,5	

*) Außenhandelsergebnisse nach Ländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0003 jährlich, 51000-0004 monatlich bzw.

2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern ¹⁾

2.2.1 Ausfuhr

Bestimmungsland	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
	Januar	Januar / Januar		gegenüber			gegenüber				
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%		in 1 000 Euro	%			
Europa	63 585 354	63 585 354	61 769 616	+	1 815 738	+	2,9	+	1 815 738	+	2,9
Belgien	3 639 368	3 639 368	3 679 324	-	39 956	-	1,1	-	39 956	-	1,1
Bulgarien	237 531	237 531	191 050	+	46 481	+	24,3	+	46 481	+	24,3
Dänemark	1 319 415	1 319 415	1 232 640	+	86 775	+	7,0	+	86 775	+	7,0
Estland	138 918	138 918	116 011	+	22 907	+	19,7	+	22 907	+	19,7
Finnland	713 046	713 046	646 366	+	66 680	+	10,3	+	66 680	+	10,3
Frankreich	8 661 595	8 661 595	8 501 612	+	159 983	+	1,9	+	159 983	+	1,9
Griechenland	430 702	430 702	416 270	+	14 432	+	3,5	+	14 432	+	3,5
Irland	508 329	508 329	446 634	+	61 695	+	13,8	+	61 695	+	13,8
Italien	4 710 954	4 710 954	4 656 481	+	54 473	+	1,2	+	54 473	+	1,2
Kroatien	168 791	168 791	169 954	-	1 163	-	0,7	-	1 163	-	0,7
Lettland	117 449	117 449	109 952	+	7 497	+	6,8	+	7 497	+	6,8
Litauen	171 954	171 954	170 885	+	1 069	+	0,6	+	1 069	+	0,6
Luxemburg	434 163	434 163	475 757	-	41 594	-	8,7	-	41 594	-	8,7
Malta	42 698	42 698	26 721	+	15 977	+	59,8	+	15 977	+	59,8
Niederlande	6 272 605	6 272 605	5 921 375	+	351 230	+	5,9	+	351 230	+	5,9
Österreich	4 611 128	4 611 128	4 460 803	+	150 325	+	3,4	+	150 325	+	3,4
Polen	3 693 588	3 693 588	3 406 375	+	287 213	+	8,4	+	287 213	+	8,4
Portugal	591 824	591 824	532 200	+	59 624	+	11,2	+	59 624	+	11,2
Rumänien	810 211	810 211	711 743	+	98 468	+	13,8	+	98 468	+	13,8
Schweden	1 726 503	1 726 503	1 725 515	+	988	+	0,1	+	988	+	0,1
Slowakei	914 440	914 440	804 898	+	109 542	+	13,6	+	109 542	+	13,6
Slowenien	332 437	332 437	404 320	-	71 883	-	17,8	-	71 883	-	17,8
Spanien	2 938 831	2 938 831	2 685 331	+	253 500	+	9,4	+	253 500	+	9,4
Tschechische Republik	2 868 357	2 868 357	2 506 454	+	361 903	+	14,4	+	361 903	+	14,4
Ungarn	1 599 063	1 599 063	1 391 468	+	207 595	+	14,9	+	207 595	+	14,9
Verinigtes Königreich	6 808 407	6 808 407	6 305 321	+	503 086	+	8,0	+	503 086	+	8,0
Zypern	36 054	36 054	77 305	-	41 251	-	53,4	-	41 251	-	53,4
Albanien	12 011	12 011	9 018	+	2 993	+	33,2	+	2 993	+	33,2
Andorra	2 608	2 608	2 176	+	432	+	19,9	+	432	+	19,9
Belarus	115 101	115 101	163 696	-	48 595	-	29,7	-	48 595	-	29,7
Bosnien und Herzegowina	60 639	60 639	55 710	+	4 929	+	8,8	+	4 929	+	8,8
Färöer	1 978	1 978	4 089	-	2 111	-	51,6	-	2 111	-	51,6
Gibraltar	7 281	7 281	908	+	6 373	x			6 373	x	
Island	22 089	22 089	24 103	-	2 014	-	8,4	-	2 014	-	8,4
Kosovo	7 522	7 522	8 007	-	485	-	6,1	-	485	-	6,1
Liechtenstein	47 368	47 368	45 973	+	1 395	+	3,0	+	1 395	+	3,0
Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	46 551	46 551	42 837	+	3 714	+	8,7	+	3 714	+	8,7
Republik Moldau	20 550	20 550	20 837	-	287	-	1,4	-	287	-	1,4
Montenegro	4 474	4 474	4 587	-	113	-	2,5	-	113	-	2,5
Norwegen	617 293	617 293	683 129	-	65 836	-	9,6	-	65 836	-	9,6
Russische Föderation	2 239 015	2 239 015	2 610 814	-	371 799	-	14,2	-	371 799	-	14,2
San Marino	3 777	3 777	3 355	+	422	+	12,6	+	422	+	12,6
Schweiz	3 875 445	3 875 445	4 066 647	-	191 202	-	4,7	-	191 202	-	4,7
Serbien	124 903	124 903	103 969	+	20 934	+	20,1	+	20 934	+	20,1
Türkei	1 553 774	1 553 774	1 777 349	-	223 575	-	12,6	-	223 575	-	12,6
Ukraine	324 401	324 401	369 466	-	45 065	-	12,2	-	45 065	-	12,2
Vatikanstadt	213	213	181	+	32	+	17,7	+	32	+	17,7
Afrika	1 582 740	1 582 740	1 759 521	-	176 781	-	10,0	-	176 781	-	10,0
Ägypten	209 293	209 293	205 550	+	3 743	+	1,8	+	3 743	+	1,8
Algerien	135 784	135 784	137 355	-	1 571	-	1,1	-	1 571	-	1,1
Angola	28 305	28 305	19 514	+	8 791	+	45,0	+	8 791	+	45,0
Äquatorialguinea	1 140	1 140	2 077	-	937	-	45,1	-	937	-	45,1
Äthiopien	15 227	15 227	13 537	+	1 690	+	12,5	+	1 690	+	12,5
Benin	6 994	6 994	5 271	+	1 723	+	32,7	+	1 723	+	32,7
Botsuana	1 938	1 938	2 685	-	747	-	27,8	-	747	-	27,8
Britisches Territorium im Indischen Ozean	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Burkina Faso	2 750	2 750	3 598	-	848	-	23,6	-	848	-	23,6
Burundi	810	810	1 725	-	915	-	53,0	-	915	-	53,0
Ceuta	424	424	489	-	65	-	13,3	-	65	-	13,3
Cote d'Ivoire	10 459	10 459	9 830	+	629	+	6,4	+	629	+	6,4
Dschibuti	438	438	786	-	348	-	44,3	-	348	-	44,3
Eritrea	841	841	7 977	-	7 136	-	89,5	-	7 136	-	89,5
Gabun	12 877	12 877	4 852	+	8 025	x		+	8 025	x	
Gambia	707	707	542	+	165	+	30,4	+	165	+	30,4
Ghana	21 128	21 128	20 159	+	969	+	4,8	+	969	+	4,8
Guinea	1 722	1 722	1 975	-	253	-	12,8	-	253	-	12,8
Guinea-Bissau	75	75	256	-	181	-	70,7	-	181	-	70,7
Kamerun	9 255	9 255	17 179	-	7 924	-	46,1	-	7 924	-	46,1
Kap Verde	736	736	1 724	-	988	-	57,3	-	988	-	57,3
Kenia	26 768	26 768	23 050	+	3 718	+	16,1	+	3 718	+	16,1
Komoren	38	38	125	-	87	-	69,6	-	87	-	69,6
Demokratische Republik Kongo	5 821	5 821	6 898	-	1 077	-	15,6	-	1 077	-	15,6
Republik Kongo	4 729	4 729	3 272	+	1 457	+	44,5	+	1 457	+	44,5
Lesotho	61	61	103	-	42	-	40,8	-	42	-	40,8
Liberia	7 872	7 872	2 270	+	5 602	x		+	5 602	x	

2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern ¹⁾

2.2.1 Ausfuhr

Bestimmungsland	2014		2013		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
	Januar	Januar / Januar	gegenüber		gegenüber						
	in 1 000 Euro		Januar 2013	%	Januar / Januar 2013	%					
Libyen	54 726	54 726	102 084	-	47 358	-	46,4	-	47 358	-	46,4
Madagaskar	4 279	4 279	2 325	+	1 954	+	84,0	+	1 954	+	84,0
Malawi	1 473	1 473	3 672	-	2 199	-	59,9	-	2 199	-	59,9
Mali	7 467	7 467	6 947	+	520	+	7,5	+	520	+	7,5
Marokko	138 626	138 626	115 484	+	23 142	+	20,0	+	23 142	+	20,0
Mauretanien	6 436	6 436	8 748	-	2 312	-	26,4	-	2 312	-	26,4
Mauritius	5 654	5 654	6 541	-	887	-	13,6	-	887	-	13,6
Mayotte	-	-	447	-	447	-	x	-	447	-	x
Melilla	656	656	676	-	20	-	3,0	-	20	-	3,0
Mosambik	4 303	4 303	4 721	-	418	-	8,9	-	418	-	8,9
Namibia	8 398	8 398	5 343	+	3 055	+	57,2	+	3 055	+	57,2
Niger	2 480	2 480	3 501	-	1 021	-	29,2	-	1 021	-	29,2
Nigeria	102 344	102 344	79 588	+	22 756	+	28,6	+	22 756	+	28,6
Ruanda	1 085	1 085	4 922	-	3 837	-	78,0	-	3 837	-	78,0
Sambia	9 663	9 663	7 314	+	2 349	+	32,1	+	2 349	+	32,1
Sao Tome und Principe	7	7	142	-	135	-	95,1	-	135	-	95,1
Senegal	7 067	7 067	5 187	+	1 880	+	36,2	+	1 880	+	36,2
Seychellen	968	968	933	+	35	+	3,8	+	35	+	3,8
Sierra Leone	1 713	1 713	1 678	+	35	+	2,1	+	35	+	2,1
Simbabwe	3 271	3 271	2 034	+	1 237	+	60,8	+	1 237	+	60,8
Somalia	43	43	169	-	126	-	74,6	-	126	-	74,6
St. Helena	-	-	1	-	1	-	x	-	1	-	x
Südafrika	578 672	578 672	745 618	-	166 946	-	22,4	-	166 946	-	22,4
Sudan	8 130	8 130	8 707	-	577	-	6,6	-	577	-	6,6
Südsudan	75	75	241	-	166	-	68,9	-	166	-	68,9
Swasiland	388	388	869	-	481	-	55,4	-	481	-	55,4
Vereinigte Republik Tansania	7 890	7 890	14 395	-	6 505	-	45,2	-	6 505	-	45,2
Togo	4 166	4 166	3 357	+	809	+	24,1	+	809	+	24,1
Tschad	1 727	1 727	814	+	913	+	112,2	+	913	+	112,2
Tunesien	106 712	106 712	121 865	-	15 153	-	12,4	-	15 153	-	12,4
Uganda	7 849	7 849	8 269	-	420	-	5,1	-	420	-	5,1
Westsahara	-	-	8	-	8	-	x	-	8	-	x
Zentralafrikanische Republik	280	280	122	+	158	+	129,5	+	158	+	129,5
Amerika	10 285 981	10 285 981	10 137 969	+	148 012	+	1,5	+	148 012	+	1,5
Amerikanische Jungferninseln	57	57	35	+	22	+	62,9	+	22	+	62,9
Anguilla	2	2	3	-	1	-	33,3	-	1	-	33,3
Antigua und Barbuda	709	709	565	+	144	+	25,5	+	144	+	25,5
Argentinien	193 600	193 600	213 398	-	19 798	-	9,3	-	19 798	-	9,3
Aruba	552	552	748	-	196	-	26,2	-	196	-	26,2
Bahamas	986	986	948	+	38	+	4,0	+	38	+	4,0
Barbados	1 525	1 525	1 200	+	325	+	27,1	+	325	+	27,1
Belize	750	750	780	-	30	-	3,8	-	30	-	3,8
Bermuda	266	266	365	-	99	-	27,1	-	99	-	27,1
Bolivien	9 717	9 717	10 845	-	1 128	-	10,4	-	1 128	-	10,4
Bonaire, Saba, St. Eustatius	45	45	40	+	5	+	12,5	+	5	+	12,5
Brasilien	880 463	880 463	868 698	+	11 765	+	1,4	+	11 765	+	1,4
Britische Jungferninseln	262	262	618	-	356	-	57,6	-	356	-	57,6
Chile	132 065	132 065	269 873	-	137 808	-	51,1	-	137 808	-	51,1
Costa Rica	11 404	11 404	13 024	-	1 620	-	12,4	-	1 620	-	12,4
Curacao	1 110	1 110	4 125	-	3 015	-	73,1	-	3 015	-	73,1
Dominica	29	29	70	-	41	-	58,6	-	41	-	58,6
Dominikanische Republik	18 536	18 536	13 873	+	4 663	+	33,6	+	4 663	+	33,6
Ecuador	33 469	33 469	33 053	+	416	+	1,3	+	416	+	1,3
El Salvador	56 108	56 108	5 701	+	50 407	+	x	+	50 407	+	x
Falklandinseln	0	0	-	+	0	+	x	+	0	+	x
Grenada	22	22	66	-	44	-	66,7	-	44	-	66,7
Grönland	338	338	147	+	191	+	129,9	+	191	+	129,9
Guatemala	12 670	12 670	16 643	-	3 973	-	23,9	-	3 973	-	23,9
Guyana	368	368	2 463	-	2 095	-	85,1	-	2 095	-	85,1
Haiti	328	328	1 004	-	676	-	67,3	-	676	-	67,3
Honduras	7 781	7 781	8 364	-	583	-	7,0	-	583	-	7,0
Jamaika	3 061	3 061	2 844	+	217	+	7,6	+	217	+	7,6
Kaimaninseln	326	326	1 031	-	705	-	68,4	-	705	-	68,4
Kanada	623 938	623 938	646 887	-	22 949	-	3,5	-	22 949	-	3,5
Kolumbien	92 133	92 133	143 911	-	51 778	-	36,0	-	51 778	-	36,0
Kuba	15 926	15 926	8 014	+	7 912	+	98,7	+	7 912	+	98,7
Mexiko	705 845	705 845	739 030	-	33 185	-	4,5	-	33 185	-	4,5
Montserrat	15	15	5	+	10	+	x	+	10	+	x
Nicaragua	3 796	3 796	3 335	+	461	+	13,8	+	461	+	13,8
Niederländische Antillen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Panama	32 618	32 618	41 505	-	8 887	-	21,4	-	8 887	-	21,4
Paraguay	10 835	10 835	7 054	+	3 781	+	53,6	+	3 781	+	53,6
Peru	93 042	93 042	71 202	+	21 840	+	30,7	+	21 840	+	30,7
St. Barthelemy	5	5	4	+	1	+	25,0	+	1	+	25,0
St. Kitts und Nevis	4 638	4 638	72	+	4 566	+	x	+	4 566	+	x
St. Lucia	168	168	332	-	164	-	49,4	-	164	-	49,4

2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern ¹⁾

2.2.1 Ausfuhr

Bestimmungsland	2014		2013		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Januar	Januar / Januar	gegenüber		gegenüber		gegenüber	
	in 1 000 Euro		in 1 000 Euro		%		in 1 000 Euro	
St. Martin	295	295	325	-	30	- 9,2	30	- 9,2
St. Pierre und Miquelon	2	2	2	+	0	+ 0,0	0	+ 0,0
St. Vincent und die Grenadinen	42	42	150	-	108	- 72,0	108	- 72,0
Suriname	8 184	8 184	1 518	+	6 666	x	6 666	x
Trinidad und Tobago	12 352	12 352	10 054	+	2 298	+ 22,9	2 298	+ 22,9
Turks- und Caicosinseln	18	18	8	+	10	+ 125,0	10	+ 125,0
Uruguay	38 503	38 503	22 145	+	16 358	+ 73,9	16 358	+ 73,9
Venezuela	53 936	53 936	59 088	-	5 152	- 8,7	5 152	- 8,7
Vereinigte Staaten	7 223 141	7 223 141	6 912 804	+	310 337	+ 4,5	310 337	+ 4,5
Asien	14 313 031	14 313 031	13 756 000	+	557 031	+ 4,0	557 031	+ 4,0
Afghanistan	10 549	10 549	24 921	-	14 372	- 57,7	14 372	- 57,7
Armenien	6838	6838	8305	-	1 467	- 17,7	1 467	- 17,7
Aserbaidschan	46 924	46 924	50 783	-	3 859	- 7,6	3 859	- 7,6
Bahrain	26 831	26 831	32 987	-	6 156	- 18,7	6 156	- 18,7
Bangladesch	31 478	31 478	41 212	-	9 734	- 23,6	9 734	- 23,6
Besetzte palästinensische Gebiete	3 397	3 397	5 148	-	1 751	- 34,0	1 751	- 34,0
Bhutan	64	64	85	-	21	- 24,7	21	- 24,7
Brunei Darussalam	3 240	3 240	3 149	+	91	+ 2,9	91	+ 2,9
Volksrepublik China	5 644 001	5 644 001	5 089 275	+	554 726	+ 10,9	554 726	+ 10,9
Georgien	26 053	26 053	23 923	+	2 130	+ 8,9	2 130	+ 8,9
Hongkong	432 554	432 554	482 815	-	50 261	- 10,4	50 261	- 10,4
Indien	724 300	724 300	836 520	-	112 220	- 13,4	112 220	- 13,4
Indonesien	1 608 081	1 608 081	287 092	-	1 09 011	- 38,0	1 09 011	- 38,0
Irak	71 718	71 718	131 615	-	59 897	- 45,5	59 897	- 45,5
Islamische Republik Iran	151 458	151 458	149 950	+	1 508	+ 1,0	1 508	+ 1,0
Israel	272 618	272 618	249 880	+	22 738	+ 9,1	22 738	+ 9,1
Japan	1 608 125	1 608 125	1 425 063	+	183 062	+ 12,8	183 062	+ 12,8
Jemen	9 512	9 512	11 085	-	1 573	- 14,2	1 573	- 14,2
Jordanien	50 186	50 186	56 438	-	6 252	- 11,1	6 252	- 11,1
Kambodscha	3 717	3 717	4 683	-	966	- 20,6	966	- 20,6
Kasachstan	117 408	117 408	120 124	-	2 716	- 2,3	2 716	- 2,3
Katar	114 322	114 322	110 135	+	4 187	+ 3,8	4 187	+ 3,8
Kirgisische Republik	3 656	3 656	6 149	-	2 493	- 40,5	2 493	- 40,5
Demokratische Volksrepublik Korea	3 460	3 460	201	+	3 259	x	3 259	x
Republik Korea	1 165 316	1 165 316	1 068 656	+	96 660	+ 9,0	96 660	+ 9,0
Kuwait	96 065	96 065	103 594	-	7 529	- 7,3	7 529	- 7,3
Demokratische Volksrepublik Laos	3 370	3 370	2 708	+	662	+ 24,4	662	+ 24,4
Libanon	55 559	55 559	54 467	+	1 092	+ 2,0	1 092	+ 2,0
Macau	6 475	6 475	2 475	+	4 000	x	4 000	x
Malaysia	359 097	359 097	378 142	-	19 045	- 5,0	19 045	- 5,0
Malediven	2 746	2 746	1 024	+	1 722	x	1 722	x
Mongolei	6 262	6 262	11 423	-	5 161	- 45,2	5 161	- 45,2
Myanmar	15 680	15 680	24 096	-	8 416	- 34,9	8 416	- 34,9
Nepal	1 944	1 944	1 001	+	943	+ 94,2	943	+ 94,2
Oman	56 035	56 035	116 138	-	60 103	- 51,8	60 103	- 51,8
Pakistan	69 104	69 104	61 819	+	7 285	+ 11,8	7 285	+ 11,8
Philippinen	119 076	119 076	106 489	+	12 587	+ 11,8	12 587	+ 11,8
Saudi-Arabien	720 321	720 321	656 823	+	63 498	+ 9,7	63 498	+ 9,7
Singapur	528 915	528 915	500 434	+	28 481	+ 5,7	28 481	+ 5,7
Sri Lanka	13 827	13 827	18 276	-	4 449	- 24,3	4 449	- 24,3
Arabische Republik Syrien	5 147	5 147	4 398	+	749	+ 17,0	749	+ 17,0
Tadschikistan	3 426	3 426	874	+	2 552	x	2 552	x
Taiwan	505 741	505 741	472 212	+	33 529	+ 7,1	33 529	+ 7,1
Thailand	304 775	304 775	329 080	-	24 305	- 7,4	24 305	- 7,4
Timor-Leste	-	-	20	-	20	x	20	x
Turkmenistan	24 189	24 189	18 163	+	6 026	+ 33,2	6 026	+ 33,2
Usbekistan	25 518	25 518	27 541	-	2 023	- 7,3	2 023	- 7,3
Vereinigte Arabische Emirate	563 289	563 289	494 089	+	69 200	+ 14,0	69 200	+ 14,0
Vietnam	120 664	120 664	150 520	-	29 856	- 19,8	29 856	- 19,8
Australien und Ozeanien	687 019	687 019	755 542	-	68 523	- 9,1	68 523	- 9,1
Amerikanische Überseeinseln, kleinere	129	129	162	-	33	- 20,4	33	- 20,4
Amerikanisch-Samoa	-	-	4	-	4	x	4	x
Antarktis	-	-	211	-	211	x	211	x
Australien	586 039	586 039	671 517	-	85 478	- 12,7	85 478	- 12,7
Bouvetinsel	-	-	-	-	-	-	-	-
Cookinseln	35	35	-	+	35	x	35	x
Fidschi	480	480	503	-	23	- 4,6	23	- 4,6
Französische Südgebiete	113	113	243	-	130	- 53,5	130	- 53,5
Französisch-Polynesien	1 550	1 550	1 742	-	192	- 11,0	192	- 11,0
Guam	94	94	111	-	17	- 15,3	17	- 15,3
Heard und McDonaldinseln	-	-	-	-	-	-	-	-
Kiribati	-	-	-	-	-	-	-	-
Kokosinseln (Keelinginseln)	-	-	-	-	-	-	-	-
Marshallinseln	17 000	17 000	465	+	16 535	x	16 535	x
Föderierte Staaten von Mikronesien	-	-	-	-	-	-	-	-
Nauru	-	-	-	-	-	-	-	-

2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern *)

2.2.1 Ausfuhr

Bestimmungsland	2014		2013		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
	Januar	Januar / Januar	gegenüber		gegenüber		gegenüber				
	in 1 000 Euro		in 1 000 Euro		%		in 1 000 Euro		%		
Neukaledonien	2 503	2 503	3 021	-	518	-	17,1	-	518	-	17,1
Neuseeland	76 540	76 540	72 355	+	4 185	+	5,8	+	4 185	+	5,8
Niue	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nördliche Marianen	-	-	12	-	12	x	-	-	12	x	-
Norfolkinsel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Palau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Papua-Neuguinea	2 344	2 344	5 099	-	2 755	-	54,0	-	2 755	-	54,0
Pitcairnseln	1	1	-	+	1	x	+	-	1	x	+
Salomonen	-	-	10	-	10	x	-	-	10	x	-
Samoa	128	128	17	+	111	x	+	-	111	x	+
Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln	-	-	11	-	11	x	-	-	11	x	-
Tokelau	1	1	2	-	1	-	50,0	-	1	-	50,0
Tonga	1	1	49	-	48	-	98,0	-	48	-	98,0
Tuvalu	2	2	-	+	2,0	x	+	-	2,0	x	+
Vanuatu	28	28	8	+	20	x	+	-	20	x	+
Wallis und Futuna	31	31	-	+	31	x	+	-	31	x	+
Weihnachtsinsel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verschiedenes	293 113	293 113	7 723	+	285 390	+	3 695,3	+	285 390	+	3 695,3
Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	292 947	292 947	7 723	+	285 224	+	3 693,2	+	285 224	+	3 693,2
Hohe See	44	44	-	+	44	x	+	-	44	x	+
Nicht ermittelte Länder und Gebiete	122	122	-	-	122	x	-	-	122	x	-
Insgesamt ...	90 747 241	90 747 241	88 186 375	+	2 560 866	+	2,9	+	2 560 866	+	2,9

*) Außenhandelsergebnisse nach Ländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0003 jährlich, 51000-0004 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ002 jährlich, 51000BM002 monatlich).

2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern ¹⁾

2.2.2 Einfuhr

Ursprungsland	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013	
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%
Europa	53 130 868	53 130 868	51 005 603	+ 2 125 265	+ 4,2	+ 2 125 265	+ 4,2
Belgien	3 124 838	3 124 838	3 109 217	+ 15 621	+ 0,5	+ 15 621	+ 0,5
Bulgarien	209 942	209 942	235 995	- 26 053	- 11,0	- 26 053	- 11,0
Dänemark	1 061 863	1 061 863	858 808	+ 203 055	+ 23,6	+ 203 055	+ 23,6
Estland	35 064	35 064	36 757	- 1 693	- 4,6	- 1 693	- 4,6
Finnland	547 182	547 182	500 961	+ 46 221	+ 9,2	+ 46 221	+ 9,2
Frankreich	5 392 985	5 392 985	5 075 323	+ 317 662	+ 6,3	+ 317 662	+ 6,3
Griechenland	134 946	134 946	149 909	- 14 963	- 10,0	- 14 963	- 10,0
Irland	773 172	773 172	669 066	+ 104 106	+ 15,6	+ 104 106	+ 15,6
Italien	3 889 050	3 889 050	3 730 881	+ 158 169	+ 4,2	+ 158 169	+ 4,2
Kroatien	67 942	67 942	75 569	- 7 627	- 10,1	- 7 627	- 10,1
Lettland	50 891	50 891	54 916	- 4 025	- 7,3	- 4 025	- 7,3
Litauen	115 799	115 799	139 983	- 24 184	- 17,3	- 24 184	- 17,3
Luxemburg	263 787	263 787	218 500	+ 45 287	+ 20,7	+ 45 287	+ 20,7
Malta	28 545	28 545	29 914	- 1 369	- 4,6	- 1 369	- 4,6
Niederlande	7 708 299	7 708 299	7 263 565	+ 444 734	+ 6,1	+ 444 734	+ 6,1
Österreich	2 884 414	2 884 414	2 855 929	+ 28 485	+ 1,0	+ 28 485	+ 1,0
Polen	3 058 852	3 058 852	2 777 381	+ 281 471	+ 10,1	+ 281 471	+ 10,1
Portugal	402 466	402 466	399 659	+ 2 807	+ 0,7	+ 2 807	+ 0,7
Rumänien	760 786	760 786	691 025	+ 69 761	+ 10,1	+ 69 761	+ 10,1
Schweden	1 176 022	1 176 022	1 153 660	+ 22 362	+ 1,9	+ 22 362	+ 1,9
Slowakei	1 001 369	1 001 369	893 910	+ 107 459	+ 12,0	+ 107 459	+ 12,0
Slowenien	400 311	400 311	373 127	+ 27 184	+ 7,3	+ 27 184	+ 7,3
Spanien	1 876 876	1 876 876	2 017 393	- 140 517	- 7,0	- 140 517	- 7,0
Tschechische Republik	2 808 838	2 808 838	2 487 624	+ 321 214	+ 12,9	+ 321 214	+ 12,9
Ungarn	1 712 849	1 712 849	1 449 889	+ 262 960	+ 18,1	+ 262 960	+ 18,1
Vereinigtes Königreich	3 150 776	3 150 776	3 821 625	- 670 849	- 17,6	- 670 849	- 17,6
Zypern	7 047	7 047	8 321	- 1 274	- 15,3	- 1 274	- 15,3
Albanien	4 403	4 403	3 998	+ 405	+ 10,1	+ 405	+ 10,1
Andorra	161	161	82	+ 79	+ 96,3	+ 79	+ 96,3
Belarus	35 827	35 827	41 344	- 5 517	- 13,3	- 5 517	- 13,3
Bosnien und Herzegowina	48 085	48 085	43 481	+ 4 604	+ 10,6	+ 4 604	+ 10,6
Färöer	7 885	7 885	674	+ 7 211	x	+ 7 211	x
Gibraltar	4	4	6	- 2	- 33,3	- 2	- 33,3
Island	53 449	53 449	55 262	- 1 813	- 3,3	- 1 813	- 3,3
Kosovo	1 004	1 004	948	+ 56	+ 5,9	+ 56	+ 5,9
Liechtenstein	38 240	38 240	36 673	+ 1 567	+ 4,3	+ 1 567	+ 4,3
Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	131 096	131 096	104 913	+ 26 183	+ 25,0	+ 26 183	+ 25,0
Republik Moldau	11 126	11 126	8 373	+ 2 753	+ 32,9	+ 2 753	+ 32,9
Montenegro	2 180	2 180	5 458	- 3 278	- 60,1	- 3 278	- 60,1
Norwegen	1 797 661	1 797 661	1 977 126	- 179 465	- 9,1	- 179 465	- 9,1
Russische Föderation	3 775 200	3 775 200	3 448 976	+ 326 224	+ 9,5	+ 326 224	+ 9,5
San Marino	707	707	480	+ 227	+ 47,3	+ 227	+ 47,3
Schweiz	3 171 759	3 171 759	2 917 511	+ 254 248	+ 8,7	+ 254 248	+ 8,7
Serbien	98 062	98 062	85 429	+ 12 633	+ 14,8	+ 12 633	+ 14,8
Türkei	1 162 764	1 162 764	1 078 465	+ 84 299	+ 7,8	+ 84 299	+ 7,8
Ukraine	146 089	146 089	117 038	+ 29 051	+ 24,8	+ 29 051	+ 24,8
Vatikanstadt	255	255	459	- 204	- 44,4	- 204	- 44,4
Afrika	1 774 684	1 774 684	1 951 447	- 176 763	- 9,1	- 176 763	- 9,1
Ägypten	176 272	176 272	137 896	+ 38 376	+ 27,8	+ 38 376	+ 27,8
Algerien	218 228	218 228	150 781	+ 67 447	+ 44,7	+ 67 447	+ 44,7
Angola	760	760	30 305	- 29 545	- 97,5	- 29 545	- 97,5
Äquatorialguinea	3 012	3 012	4 737	- 1 725	- 36,4	- 1 725	- 36,4
Äthiopien	9 513	9 513	18 608	- 9 095	- 48,9	- 9 095	- 48,9
Benin	7 123	7 123	72	+ 7 051	x	+ 7 051	x
Botsuana	136	136	83	+ 53	+ 63,9	+ 53	+ 63,9
Britisches Territorium im Indischen Ozean	-	-	-	-	-	-	-
Burkina Faso	976	976	297	+ 679	x	+ 679	x
Burundi	645	645	1 985	- 1 340	- 67,5	- 1 340	- 67,5
Ceuta	17	17	211	- 194	- 91,9	- 194	- 91,9
Cote d'Ivoire	63 150	63 150	78 559	- 15 409	- 19,6	- 15 409	- 19,6
Dschibuti	89	89	1	+ 88	x	+ 88	x
Eritrea	0	0	0	+ 0	x	+ 0	x
Gabun	7 589	7 589	9 808	- 2 219	- 22,6	- 2 219	- 22,6
Gambia	58	58	66	- 8	- 12,1	- 8	- 12,1
Ghana	15 182	15 182	16 969	- 1 787	- 10,5	- 1 787	- 10,5
Guinea	7 988	7 988	6 160	+ 1 828	+ 29,7	+ 1 828	+ 29,7
Guinea-Bissau	-	-	-	-	-	-	-
Kamerun	2 891	2 891	5 359	- 2 468	- 46,1	- 2 468	- 46,1
Kap Verde	16	16	175	- 159	- 90,9	- 159	- 90,9
Kenia	8 159	8 159	10 113	- 1 954	- 19,3	- 1 954	- 19,3
Komoren	531	531	259	+ 272	+ 105,0	+ 272	+ 105,0
Demokratische Republik Kongo	7 520	7 520	12 686	- 5 166	- 40,7	- 5 166	- 40,7
Republik Kongo	846	846	1 176	- 330	- 28,1	- 330	- 28,1
Lesotho	211	211	41	+ 170	x	+ 170	x
Liberia	3 827	3 827	2 031	+ 1 796	+ 88,4	+ 1 796	+ 88,4

2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern ¹⁾

2.2.2 Einfuhr

Ursprungsland	2014		2013		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
	Januar	Januar / Januar	gegenüber		gegenüber						
	in 1 000 Euro		Januar 2013	%	Januar / Januar 2013	%					
Libyen	144 728	144 728	476 920	-	332 192	-	69,7	-	332 192	-	69,7
Madagaskar	11 517	11 517	11 184	+	333	+	3,0	+	333	+	3,0
Malawi	6 130	6 130	5 188	+	942	+	18,2	+	942	+	18,2
Mali	65	65	124	-	59	-	47,6	-	59	-	47,6
Marokko	95 879	95 879	84 656	+	11 223	+	13,3	+	11 223	+	13,3
Mauretanien	9 838	9 838	19 859	-	10 021	-	50,5	-	10 021	-	50,5
Mauritius	2 435	2 435	2 801	-	366	-	13,1	-	366	-	13,1
Mayotte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Melilla	-	-	3	-	3	x	-	-	3	x	-
Mosambik	12 300	12 300	8 392	+	3 908	+	46,6	+	3 908	+	46,6
Namibia	18 824	18 824	13 018	+	5 806	+	44,6	+	5 806	+	44,6
Niger	2	2	2	+	0	+	0,0	+	0	+	0,0
Nigeria	399 298	399 298	247 927	+	151 371	+	61,1	+	151 371	+	61,1
Ruanda	343	343	673	-	330	-	49,0	-	330	-	49,0
Sambia	628	628	3 015	-	2 387	-	79,2	-	2 387	-	79,2
Sao Tome und Principe	33	33	35	-	2	-	5,7	-	2	-	5,7
Senegal	804	804	562	+	242	+	43,1	+	242	+	43,1
Seychellen	412	412	786	-	374	-	47,6	-	374	-	47,6
Sierra Leone	445	445	1 834	-	1 389	-	75,7	-	1 389	-	75,7
Simbabwe	4 534	4 534	4 126	+	408	+	9,9	+	408	+	9,9
Somalia	38	38	65	-	27	-	41,5	-	27	-	41,5
St. Helena	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Südafrika	395 127	395 127	417 924	-	22 797	-	5,5	-	22 797	-	5,5
Sudan	645	645	1 321	-	676	-	51,2	-	676	-	51,2
Südsudan	1	1	0	+	1	x	-	+	1	x	-
Swasiland	188	188	1 141	-	953	-	83,5	-	953	-	83,5
Vereinigte Republik Tansania	19 977	19 977	9 364	+	10 613	+	113,3	+	10 613	+	113,3
Togo	2 081	2 081	3 139	-	1 058	-	33,7	-	1 058	-	33,7
Tschad	100	100	86	+	14	+	16,3	+	14	+	16,3
Tunesien	106 308	106 308	139 794	-	33 486	-	24,0	-	33 486	-	24,0
Uganda	7 092	7 092	8 933	-	1 841	-	20,6	-	1 841	-	20,6
Westsahara	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zentralafrikanische Republik	173	173	197	-	24	-	12,2	-	24	-	12,2
Amerika	5 770 095	5 770 095	6 490 583	-	720 488	-	11,1	-	720 488	-	11,1
Amerikanische Jungferninseln	43	43	7	+	36	x	-	+	36	x	-
Anguilla	6	6	5	+	1	+	20,0	+	1	+	20,0
Antigua und Barbuda	15	15	13	+	2	+	15,4	+	2	+	15,4
Argentinien	129 862	129 862	112 022	+	17 840	+	15,9	+	17 840	+	15,9
Aruba	2	2	4	-	2	-	50,0	-	2	-	50,0
Bahamas	136	136	54	+	82	x	-	+	82	x	-
Barbados	657	657	152	+	505	x	-	+	505	x	-
Belize	203	203	100	+	103	+	103,0	+	103	+	103,0
Bermuda	12	12	24	-	12	-	50,0	-	12	-	50,0
Bolivien	16 207	16 207	19 945	-	3 738	-	18,7	-	3 738	-	18,7
Bonaire, Saba, St. Eustatius	-	-	32	-	32	x	-	-	32	x	-
Brasilien	807 906	807 906	889 333	-	81 427	-	9,2	-	81 427	-	9,2
Britische Jungferninseln	45	45	119	-	74	-	62,2	-	74	-	62,2
Chile	135 321	135 321	119 805	+	15 516	+	13,0	+	15 516	+	13,0
Costa Rica	38 705	38 705	34 854	+	3 851	+	11,0	+	3 851	+	11,0
Curacao	40	40	92	-	52	-	56,5	-	52	-	56,5
Dominica	1	1	0	+	1	x	-	+	1	x	-
Dominikanische Republik	13 038	13 038	11 358	+	1 680	+	14,8	+	1 680	+	14,8
Ecuador	43 805	43 805	43 024	+	781	+	1,8	+	781	+	1,8
El Salvador	3 466	3 466	6 677	-	3 211	-	48,1	-	3 211	-	48,1
Falklandinseln	132	132	-	+	132	x	-	+	132	x	-
Grenada	388	388	792	-	404	-	51,0	-	404	-	51,0
Grönland	1 621	1 621	1 068	+	553	+	51,8	+	553	+	51,8
Guatemala	4 386	4 386	6 263	-	1 877	-	30,0	-	1 877	-	30,0
Guyana	648	648	1 047	-	399	-	38,1	-	399	-	38,1
Haiti	651	651	517	+	134	+	25,9	+	134	+	25,9
Honduras	21 310	21 310	23 344	-	2 034	-	8,7	-	2 034	-	8,7
Jamaika	6 009	6 009	15 605	-	9 596	-	61,5	-	9 596	-	61,5
Kaimaninseln	697	697	36	+	661	x	-	+	661	x	-
Kanada	309 160	309 160	399 147	-	89 987	-	22,5	-	89 987	-	22,5
Kolumbien	103 082	103 082	94 066	+	9 016	+	9,6	+	9 016	+	9,6
Kuba	1 932	1 932	4 133	-	2 201	-	53,3	-	2 201	-	53,3
Mexiko	238 243	238 243	350 807	-	112 564	-	32,1	-	112 564	-	32,1
Montserrat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicaragua	1 620	1 620	1 400	+	220	+	15,7	+	220	+	15,7
Niederländische Antillen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Panama	4 198	4 198	1 771	+	2 427	x	-	+	2 427	x	-
Paraguay	3 127	3 127	2 290	+	837	+	36,6	+	837	+	36,6
Peru	65 076	65 076	135 479	-	70 403	-	52,0	-	70 403	-	52,0
St. Barthelemy	176	176	0	+	176	x	-	+	176	x	-
St. Kitts und Nevis	187	187	130	+	57	+	43,8	+	57	+	43,8
St. Lucia	9	9	8	+	1	+	12,5	+	1	+	12,5

2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern ¹⁾

2.2.2 Einfuhr

Ursprungsland	2014		2013		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Januar	Januar / Januar	gegenüber		gegenüber			
	in 1 000 Euro		Januar 2013	Januar / Januar 2013	in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%
St. Martin	4	4	42	-	38	- 90,5	38	- 90,5
St. Pierre und Miquelon	-	-	231	-	231	x	231	x
St. Vincent und die Grenadinen	-	-	-	-	-	-	-	-
Suriname	289	289	320	-	31	- 9,7	31	- 9,7
Trinidad und Tobago	32 868	32 868	2 887	+	29 981	x	29 981	x
Turks- und Caicosinseln	0	0	0	+	0	x	0	x
Uruguay	18 660	18 660	22 094	-	3 434	- 15,5	3 434	- 15,5
Venezuela	12 332	12 332	32 621	-	20 289	- 62,2	20 289	- 62,2
Vereinigte Staaten	3 753 820	3 753 820	4 156 865	-	403 045	- 9,7	403 045	- 9,7
Asien	14 731 569	14 731 569	14 845 725	-	114 156	- 0,8	114 156	- 0,8
Afghanistan	553	553	951	-	398	- 41,9	398	- 41,9
Armenien	9551	9551	9039	+	512	+ 5,7	512	+ 5,7
Aserbaidschan	251 323	251 323	114 250	+	137 073	x	137 073	x
Bahrain	3 425	3 425	3 624	-	199	- 5,5	199	- 5,5
Bangladesch	323 068	323 068	304 011	+	19 057	+ 6,3	19 057	+ 6,3
Besetzte palästinensische Gebiete	162	162	39	+	123	x	123	x
Bhutan	154	154	104	+	50	+ 48,1	50	+ 48,1
Brunei Darussalam	2 614	2 614	55	+	2 559	x	2 559	x
Volksrepublik China	6 922 690	6 922 690	7 095 953	-	173 263	- 2,4	173 263	- 2,4
Georgien	5 660	5 660	11 805	-	6 145	- 52,1	6 145	- 52,1
Hongkong	131 700	131 700	129 035	+	2 665	+ 2,1	2 665	+ 2,1
Indien	628 308	628 308	625 742	+	2 566	+ 0,4	2 566	+ 0,4
Indonesien	329 309	329 309	335 997	-	6 688	- 2,0	6 688	- 2,0
Irak	27 112	27 112	628	+	26 484	x	26 484	x
Islamische Republik Iran	33 964	33 964	32 021	+	1 943	+ 6,1	1 943	+ 6,1
Israel	141 107	141 107	159 923	-	18 816	- 11,8	18 816	- 11,8
Japan	1 634 252	1 634 252	1 718 120	-	83 868	- 4,9	83 868	- 4,9
Jemen	843	843	368	+	475	x	475	x
Jordanien	1 274	1 274	1 850	-	576	- 31,1	576	- 31,1
Kambodscha	83 164	83 164	75 843	+	7 321	+ 9,7	7 321	+ 9,7
Kasachstan	404 212	404 212	218 891	+	185 321	+ 84,7	185 321	+ 84,7
Katar	38 998	38 998	34 289	+	4 709	+ 13,7	4 709	+ 13,7
Kirgisische Republik	757	757	1 138	-	381	- 33,5	381	- 33,5
Demokratische Volksrepublik Korea	1 690	1 690	1 901	-	211	- 11,1	211	- 11,1
Republik Korea	641 948	641 948	962 256	-	320 308	- 33,3	320 308	- 33,3
Kuwait	6 758	6 758	35 010	-	28 252	- 80,7	28 252	- 80,7
Demokratische Volksrepublik Laos	5 242	5 242	5 868	-	626	- 10,7	626	- 10,7
Libanon	3 160	3 160	4 460	-	1 300	- 29,1	1 300	- 29,1
Macau	1 637	1 637	4 097	-	2 460	- 60,0	2 460	- 60,0
Malaysia	521 254	521 254	482 393	+	38 861	+ 8,1	38 861	+ 8,1
Malediven	769	769	1 254	-	485	- 38,7	485	- 38,7
Mongolei	1 512	1 512	1 315	+	197	+ 15,0	197	+ 15,0
Myanmar	10 103	10 103	3 784	+	6 319	x	6 319	x
Nepal	1 975	1 975	2 202	-	227	- 10,3	227	- 10,3
Oman	4 127	4 127	3 663	+	464	+ 12,7	464	+ 12,7
Pakistan	120 321	120 321	96 984	+	23 337	+ 24,1	23 337	+ 24,1
Philippinen	222 390	222 390	174 145	+	48 245	+ 27,7	48 245	+ 27,7
Saudi-Arabien	77 275	77 275	61 113	+	16 162	+ 26,4	16 162	+ 26,4
Singapur	521 503	521 503	448 231	+	73 272	+ 16,3	73 272	+ 16,3
Sri Lanka	43 156	43 156	41 164	+	1 992	+ 4,8	1 992	+ 4,8
Arabische Republik Syrien	589	589	2 928	-	2 339	- 79,9	2 339	- 79,9
Tadschikistan	546	546	654	-	108	- 16,5	108	- 16,5
Taiwan	607 317	607 317	591 372	+	15 945	+ 2,7	15 945	+ 2,7
Thailand	358 898	358 898	368 783	-	9 885	- 2,7	9 885	- 2,7
Timor-Leste	397	397	861	-	464	- 53,9	464	- 53,9
Turkmenistan	628	628	1 538	-	910	- 59,2	910	- 59,2
Usbekistan	863	863	2 327	-	1 464	- 62,9	1 464	- 62,9
Vereinigte Arabische Emirate	57 763	57 763	57 043	+	720	+ 1,3	720	+ 1,3
Vietnam	545 548	545 548	616 703	-	71 155	- 11,5	71 155	- 11,5
Australien und Ozeanien	295 296	295 296	270 920	+	24 376	+ 9,0	24 376	+ 9,0
Amerikanische Überseeinseln, kleinere	-	-	-	-	-	-	-	-
Amerikanisch-Samoa	-	-	-	-	-	-	-	-
Antarktis	1	1	-	+	1	x	1	x
Australien	246 846	246 846	222 948	+	23 898	+ 10,7	23 898	+ 10,7
Bouvetinsel	-	-	-	-	-	-	-	-
Cookinseln	-	-	-	-	-	-	-	-
Fidschi	208	208	165	+	43	+ 26,1	43	+ 26,1
Französische Südgebiete	0	0	-	+	0	x	0	x
Französisch-Polynesien	370	370	290	+	80	+ 27,6	80	+ 27,6
Guam	15	15	-	-	15	x	15	x
Heard und McDonaldinseln	-	-	-	-	-	-	-	-
Kiribati	9	9	0	+	9	x	9	x
Kokosinseln (Keelinginseln)	0	0	-	+	0	x	0	x
Marshallinseln	1	1	9	-	8	- 88,9	8	- 88,9
Föderierte Staaten von Mikronesien	0	0	3	-	3	x	3	x
Nauru	-	-	-	-	-	-	-	-

2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern ^{*)}

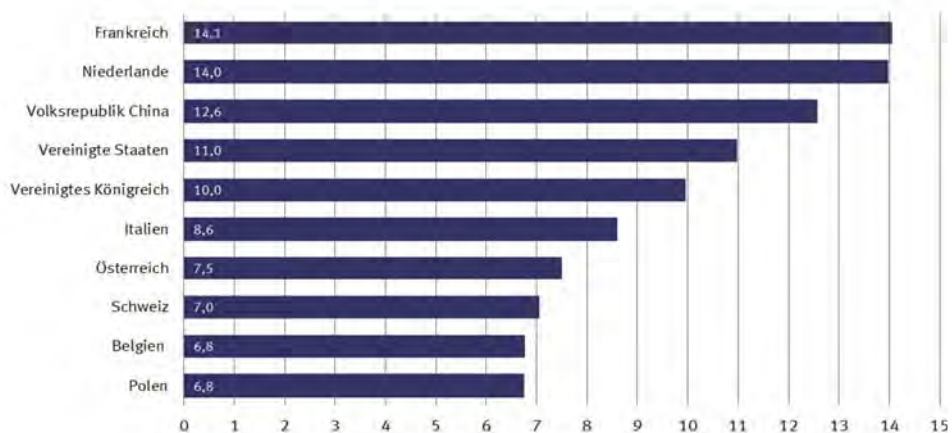
2.2.2 Einfuhr

Ursprungsland	2014		2013		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
	Januar	Januar / Januar	gegenüber		gegenüber		gegenüber				
	in 1 000 Euro		in 1 000 Euro		%		in 1 000 Euro		%		
Neukaledonien	11	11	8	+	3	+	37,5	+	3	+	37,5
Neuseeland	33 113	33 113	36 544	-	3 431	-	9,4	-	3 431	-	9,4
Niue	-	-	0	+	0	x	+	0	x		
Nördliche Marianen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Norfolkinsel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Palau	2	2	17	-	15	-	88,2	-	15	-	88,2
Papua-Neuguinea	14 651	14 651	10 897	+	3 754	+	34,4	+	3 754	+	34,4
Pitcairnseln	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Salomonen	27	27	0	+	27	x	+	27	x		
Samoa	41	41	-	-	41	x		41	x		
Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tokelau	-	-	34	-	34	x	-	34	x		
Tonga	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tuvalu	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vanuatu	-	-	2	-	2	x	-	2	x		
Wallis und Futuna	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Weihnachtsinsel	1	1	3	-	2	-	66,7	-	2	-	66,7
Verschiedenes	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hohe See	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	75 702 516	75 702 516	74 564 278	+	1 138 238	+	1,5	+	1 138 238	+	1,5

*) Außenhandelsergebnisse nach Ländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0003 jährlich, 51000-0004 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ002 jährlich, 51000BM002 monatlich).

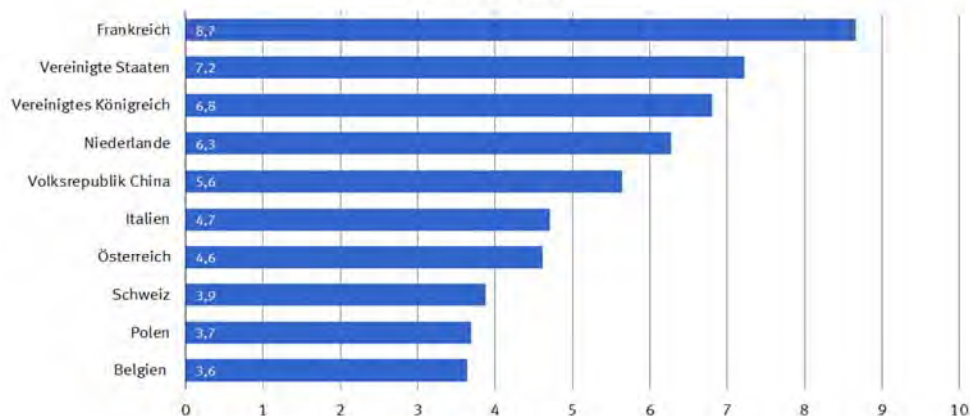
Die 10 wichtigsten Handelspartner Januar 2014

Umsatz (Einfuhr + Ausfuhr)
in Milliarden Euro



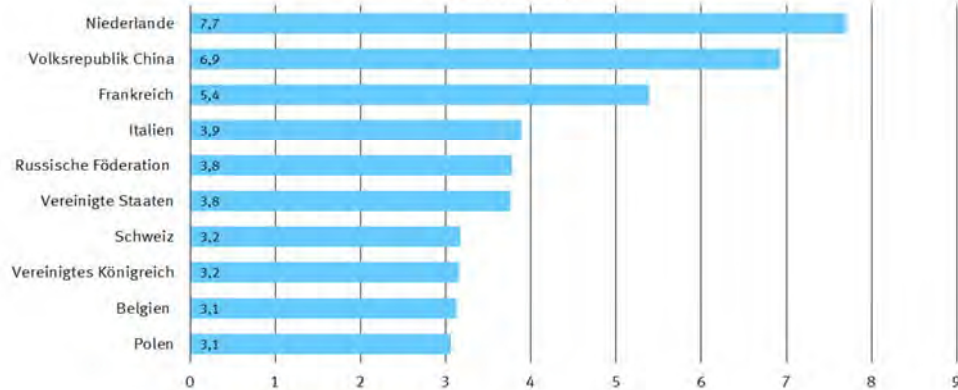
Die 10 wichtigsten Handelspartner Januar 2014

Ausfuhr
in Milliarden Euro



Die 10 wichtigsten Handelspartner Januar 2014

Einfuhr
in Milliarden Euro



2.3 Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland *)
Januar 2014

Rang	Ausfuhr		Einfuhr		Umsatz		Außenhandelssaldo	
	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro
001	Frankreich	8 661 595	Niederlande	7 708 299	Frankreich	14 054 580	Vereinigtes Königreich	+ 3 657 631
002	Vereinigte Staaten	7 223 141	Volksrepublik China	6 922 690	Niederlande	13 980 904	Vereinigte Staaten	+ 3 469 321
003	Vereinigtes Königreich	6 808 407	Frankreich	5 392 985	Volksrepublik China	12 566 691	Frankreich	+ 3 268 610
004	Niederlande	6 272 605	Italien	3 889 050	Vereinigte Staaten	10 976 961	Österreich	+ 1 726 714
005	Volksrepublik China	5 644 001	Russische Föderation	3 775 200	Vereinigtes Königreich	9 959 183	Spanien	+ 1 061 955
006	Italien	4 710 954	Vereinigte Staaten	3 753 820	Italien	8 600 004	Italien	+ 821 904
007	Österreich	4 611 128	Schweiz	3 171 759	Österreich	7 495 542	Schweiz	+ 703 686
008	Schweiz	3 875 445	Vereinigtes Königreich	3 150 776	Schweiz	7 047 204	Saudi-Arabien	+ 643 046
009	Polen	3 693 588	Belgien	3 124 838	Belgien	6 764 206	Polen	+ 634 736
010	Belgien	3 639 368	Polen	3 058 852	Polen	6 752 440	Schweden	+ 550 481
011	Spanien	2 938 831	Österreich	2 884 414	Russische Föderation	6 014 215	Republik Korea	+ 523 368
012	Tschechische Republik	2 868 357	Tschechische Republik	2 808 838	Tschechische Republik	5 677 195	Belgien	+ 514 530
013	Russische Föderation	2 239 015	Spanien	1 876 876	Spanien	4 815 707	Vereinigte Arabische Emirate	+ 505 526
014	Schweden	1 726 503	Norwegen	1 797 661	Ungarn	3 311 912	Mexiko	+ 467 602
015	Japan	1 608 125	Ungarn	1 712 849	Japan	3 242 377	Türkei	+ 391 010
016	Ungarn	1 599 063	Japan	1 634 252	Schweden	2 902 525	Australien	+ 339 193
017	Türkei	1 553 774	Schweden	1 176 022	Türkei	2 716 538	Kanada	+ 314 778
018	Dänemark	1 319 415	Türkei	1 162 764	Norwegen	2 414 954	Hongkong	+ 300 854
019	Republik Korea	1 165 316	Dänemark	1 061 863	Dänemark	2 381 278	Griechenland	+ 295 756
020	Slowakei	914 440	Slowakei	1 001 369	Slowakei	1 915 809	Dänemark	+ 257 552
021	Brasilien	880 463	Brasilien	807 906	Republik Korea	1 807 264	Portugal	+ 189 358
022	Rumänien	810 211	Irland	773 172	Brasilien	1 688 369	Südafrika	+ 183 545
023	Indien	724 300	Rumänien	760 786	Rumänien	1 570 997	Ukraine	+ 178 312
024	Saudi-Arabien	720 321	Republik Korea	641 948	Indien	1 352 608	Luxemburg	+ 170 376
025	Finnland	713 046	Indien	628 308	Irland	1 281 501	Finnland	+ 165 864
026	Mexiko	705 845	Taiwan	607 317	Finnland	1 260 228	Israel	+ 131 511
027	Kanada	623 938	Finnland	547 182	Taiwan	1 113 058	Islamische Republik Iran	+ 117 494
028	Norwegen	617 293	Vietnam	545 548	Singapur	1 050 418	Estland	+ 103 854
029	Portugal	591 824	Singapur	521 503	Portugal	994 290	Kroatien	+ 100 849
030	Australien	586 039	Malaysia	521 254	Südafrika	973 799	Indien	+ 95 992
031	Südafrika	578 672	Kasachstan	404 212	Mexiko	944 088	Kuwait	+ 89 307
032	Vereinigte Arabische Emirate	563 289	Portugal	402 466	Kanada	933 098	Belarus	+ 79 274
033	Singapur	528 915	Slowenien	400 311	Malaysia	880 351	Katar	+ 75 324
034	Irland	508 329	Nigeria	399 298	Australien	832 885	Brasilien	+ 72 557
035	Taiwan	505 741	Südafrika	395 127	Saudi-Arabien	797 596	Lettland	+ 66 558
036	Luxemburg	434 163	Thailand	358 898	Slowenien	732 748	Argentinien	+ 63 738
037	Hongkong	432 554	Indonesien	329 309	Luxemburg	697 950	Tschechische Republik	+ 59 519
038	Griechenland	430 702	Bangladesch	323 068	Vietnam	666 212	Litauen	+ 56 155
039	Malaysia	359 097	Kanada	309 160	Thailand	663 673	El Salvador	+ 52 642
040	Slowenien	332 437	Luxemburg	263 787	Vereinigte Arabische Emirate	621 052	Libanon	+ 52 399
041	Ukraine	324 401	Aserbaidsschan	251 323	Griechenland	565 648	Oman	+ 51 908
042	Thailand	304 775	Australien	246 846	Hongkong	564 254	Rumänien	+ 49 425
043	Israel	272 618	Mexiko	238 243	Kasachstan	521 620	Jordanien	+ 48 912
044	Bulgarien	237 531	Philippinen	222 390	Indonesien	507 390	Irak	+ 44 606
045	Ägypten	209 293	Algerien	218 228	Nigeria	501 642	Neuseeland	+ 43 427
046	Argentinien	193 600	Bulgarien	209 942	Ukraine	470 490	Marokko	+ 42 747
047	Indonesien	178 081	Ägypten	176 272	Bulgarien	447 473	Venezuela	+ 41 604
048	Litauen	171 954	Ukraine	146 089	Israel	413 725	Ägypten	+ 33 021
049	Kroatien	168 791	Libysch-Arabische Dschamahirija	144 728	Ägypten	385 565	Zypern	+ 29 007
050	Islamische Republik Iran	151 458	Israel	141 107	Bangladesch	354 546	Panama	+ 28 420
051	Estland	138 918	Chile	135 321	Algerien	354 012	Peru	+ 27 966
052	Marokko	138 626	Griechenland	134 946	Philippinen	341 466	Bulgarien	+ 27 589
053	Algerien	135 784	Hongkong	131 700	Argentinien	323 462	Angola	+ 27 545
054	Chile	132 065	Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	131 096	Aserbaidsschan	298 247	Serbien	+ 26 841
055	Serbien	124 903	Argentinien	129 862	Litauen	287 753	Usbekistan	+ 24 655

2.3 Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland *)
Januar 2014

Rang	Ausfuhr		Einfuhr		Umsatz		Außenhandels saldo		
	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	
056	Vietnam	120 664	Pakistan	120 321	Chile	267 386	Turkmenistan	+	23 561
057	Philippinen	119 076	Litauen	115 799	Kroatien	236 733	Bahrain	+	23 406
058	Lettland	117 449	Tunesien	106 308	Marokko	234 505	Georgien	+	20 393
059	Kasachstan	117 408	Kolumbien	103 082	Serbien	222 965	Uruguay	+	19 843
060	Belarus	115 101	Serbien	98 062	Tunesien	213 020	Kenia	+	18 609
061	Katar	114 322	Marokko	95 879	Libysch-Arabische Dschamahirija	199 454	Marshallinseln	+	16 999
062	Tunesien	106 712	Kambodscha	83 164	Kolumbien	195 215	Malta	+	14 153
063	Nigeria	102 344	Saudi-Arabien	77 275	Pakistan	189 425	Kuba	+	13 994
064	Kuwait	96 065	Kroatien	67 942	Islamische Republik Iran	185 422	Bosnien und Herzegowina	+	12 554
065	Peru	93 042	Peru	65 076	Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	177 647	Afghanistan	+	9 996
066	Kolumbien	92 133	Cote d'Ivoire	63 150	Estland	173 982	Republik Moldau	+	9 424
067	Neuseeland	76 540	Vereinigte Arabische Emirate	57 763	Lettland	168 340	Liechtenstein	+	9 128
068	Irak	71 718	Island	53 449	Peru	158 118	Sambia	+	9 035
069	Pakistan	69 104	Lettland	50 891	Katar	153 320	Jemen	+	8 669
070	Bosnien und Herzegowina	60 639	Bosnien und Herzegowina	48 085	Belarus	150 928	Guatemala	+	8 284
071	El Salvador	56 108	Ecuador	43 805	Neuseeland	109 653	Suriname	+	7 895
072	Oman	56 035	Sri Lanka	43 156	Bosnien und Herzegowina	108 724	Paraguay	+	7 708
073	Libanon	55 559	Katar	38 998	Kuwait	102 823	Albanien	+	7 608
074	Libysch-Arabische Dschamahirija	54 726	Costa Rica	38 705	Irak	98 830	Sudan	+	7 485
075	Venezuela	53 936	Liechtenstein	38 240	Kambodscha	86 881	Singapur	+	7 412
076	Jordanien	50 186	Belarus	35 827	Liechtenstein	85 608	Mali	+	7 402
077	Liechtenstein	47 368	Estland	35 064	Ecuador	77 274	Gibraltar	+	7 277
078	Aserbaidschan	46 924	Islamische Republik Iran	33 964	Island	75 538	Kosovo	+	6 518
079	Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	46 551	Neuseeland	33 113	Cote d'Ivoire	73 609	Kamerun	+	6 364
080	Malta	42 698	Trinidad und Tobago	32 868	Malta	71 243	Senegal	+	6 263
081	Uruguay	38 503	Malta	28 545	Venezuela	66 268	Ghana	+	5 946
082	Zypern	36 054	Irak	27 112	Oman	60 162	Äthiopien	+	5 714
083	Ecuador	33 469	Honduras	21 310	El Salvador	59 574	Myanmar	+	5 577
084	Panama	32 618	Vereinigte Republik Tansania	19 977	Libanon	58 719	Dominikanische Republik	+	5 498
085	Bangladesch	31 478	Namibia	18 824	Uruguay	57 163	Gabun	+	5 288
086	Angola	28 305	Uruguay	18 660	Sri Lanka	56 983	Macau	+	4 838
087	Bahrain	26 831	Bolivien	16 207	Jordanien	51 460	Mongolei	+	4 750
088	Kenia	26 768	Ghana	15 182	Costa Rica	50 109	Arabische Republik Syrien	+	4 558
089	Georgien	26 053	Papua-Neuguinea	14 651	Trinidad und Tobago	45 220	St. Kitts und Nevis	+	4 451
090	Usbekistan	25 518	Dominikanische Republik	13 038	Zypern	43 101	Liberia	+	4 045
091	Turkmenistan	24 189	Venezuela	12 332	Panama	36 816	Republik Kongo	+	3 883
092	Island	22 089	Mosambik	12 300	Ghana	36 310	Besetzte palästinensische Gebiete	+	3 235
093	Ghana	21 128	Madagaskar	11 517	Kenia	34 927	Mauritius	+	3 219
094	Republik Moldau	20 550	Republik Moldau	11 126	Georgien	31 713	San Marino	+	3 070
095	Dominikanische Republik	18 536	Myanmar	10 103	Republik Moldau	31 676	Kirgisistan	+	2 899
096	Marshallinseln	17 000	Mauretanien	9 838	Dominikanische Republik	31 574	Tadschikistan	+	2 880
097	Kuba	15 926	Armenien	9 551	Bahrain	30 256	Neukaledonien	+	2 492
098	Myanmar	15 680	Äthiopien	9 513	Honduras	29 091	Niger	+	2 478
099	Äthiopien	15 227	Kenia	8 159	Angola	29 065	Andorra	+	2 447
100	Sri Lanka	13 827	Guinea	7 988	Vereinigte Republik Tansania	27 867	Montenegro	+	2 294
101	Gabun	12 877	Färöer	7 885	Namibia	27 222	Nicaragua	+	2 176
102	Guatemala	12 670	Gabun	7 589	Usbekistan	26 381	Togo	+	2 085
103	Trinidad und Tobago	12 352	Demokratische Republik Kongo	7 520	Bolivien	25 924	Malediven	+	1 977
104	Albanien	12 011	Benin	7 123	Myanmar	25 783	Botsuana	+	1 802
105	Costa Rica	11 404	Uganda	7 092	Turkmenistan	24 817	Burkina Faso	+	1 774
106	Paraguay	10 835	Zypern	7 047	Äthiopien	24 740	Demokratische Volksrepublik Korea	+	1 770
107	Afghanistan	10 549	Kuwait	6 758	Gabun	20 466	Tschad	+	1 627
108	Cote d'Ivoire	10 459	Malawi	6 130	Kuba	17 858	Sierra Leone	+	1 268
109	Bolivien	9 717	Jamaika	6 009	Guatemala	17 056	Französisch-Polynesien	+	1 180
110	Sambia	9 663	Georgien	5 660	Marshallinseln	17 001	Curacao	+	1 070

2.3 Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland *)
Januar 2014

Rang	Ausfuhr		Einfuhr		Umsatz		Außenhandelssaldo		
	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	
111	Jemen	9 512	Demokratische Volksrepublik Laos	5 242	Papua-Neuguinea	16 995	Barbados	+	868
112	Kamerun	9 255	Simbabwe	4 534	Simbabwe	16 603	Bahamas	+	850
113	Namibia	8 398	Albanien	4 403	Albanien	16 414	Eritrea	+	841
114	Suriname	8 184	Guatemala	4 386	Armenien	16 389	Uganda	+	757
115	Sudan	8 130	Panama	4 198	Mauretanien	16 274	Ruanda	+	742
116	Vereinigte Republik Tansania	7 890	Oman	4 127	Madagaskar	15 796	Kap Verde	+	720
117	Liberia	7 872	Liberia	3 827	Uganda	14 941	Antigua und Barbuda	+	694
118	Uganda	7 849	El Salvador	3 466	Benin	14 117	Melilla	+	656
119	Honduras	7 781	Bahrain	3 425	Paraguay	13 962	Gambia	+	649
120	Kosovo	7 522	Libanon	3 160	Demokratische Republik Kongo	13 341	Brunei Darussalam	+	626
121	Mali	7 467	Paraguay	3 127	Kamerun	12 146	Seychellen	+	556
122	Gibraltar	7 281	Äquatorialguinea	3 012	Liberia	11 699	Aruba	+	550
123	Senegal	7 067	Kamerun	2 891	Afghanistan	11 102	Belize	+	547
124	Benin	6 994	Brunei Darussalam	2 614	Jemen	10 355	Ceuta	+	407
125	Armenien	6 838	Mauritius	2 435	Sambia	10 291	Tunesien	+	404
126	Macau	6 475	Montenegro	2 180	Färöer	9 863	Dschibuti	+	349
127	Mauretanien	6 436	Togo	2 081	Guinea	9 710	St. Martin	+	291
128	Mongolei	6 262	Nepal	1 975	Jamaika	9 070	Fidschi	+	272
129	Demokratische Republik Kongo	5 821	Kuba	1 932	Sudan	8 775	Bermuda	+	254
130	Mauritius	5 654	Demokratische Volksrepublik Korea	1 690	Demokratische Volksrepublik Laos	8 612	Britische Jungferninseln	+	217
131	Arabische Republik Syrien	5 147	Macau	1 637	Kosovo	8 526	Swasiland	+	200
132	Republik Kongo	4 729	Grönland	1 621	Suriname	8 473	Burundi	+	165
133	St. Kitts und Nevis	4 638	Nicaragua	1 620	Macau	8 112	St. Lucia	+	159
134	Montenegro	4 474	Mongolei	1 512	Mauritius	8 089	Amerikanische Überseeinseln, kleinere	+	129
135	Mosambik	4 303	Jordanien	1 274	Senegal	7 871	Französische Südgebiete	+	113
136	Madagaskar	4 279	Kosovo	1 004	Simbabwe	7 805	Zentralafrikanische Republik	+	107
137	Togo	4 166	Burkina Faso	976	Mongolei	7 774	Samoa	+	87
138	Nicaragua	3 796	Usbekistan	863	Malawi	7 603	Guam	+	79
139	San Marino	3 777	Republik Kongo	846	Mali	7 532	Guinea-Bissau	+	75
140	Kambodscha	3 717	Jemen	843	Gibraltar	7 285	Südsudan	+	74
141	Kirgisistan	3 656	Senegal	804	Montenegro	6 654	Bonaire, Saba, St. Eustatius	+	45
142	Demokratische Volksrepublik Korea	3 460	Malediven	769	Togo	6 247	St. Vincent und die Grenadinen	+	42
143	Tadschikistan	3 426	Angola	760	Brunei Darussalam	5 854	Cookinseln	+	35
144	Besetzte palästinensische Gebiete	3 397	Kirgisistan	757	Arabische Republik Syrien	5 736	Wallis und Futuna	+	31
145	Demokratische Volksrepublik Laos	3 370	San Marino	707	Republik Kongo	5 575	Dominica	+	28
146	Simbabwe	3 271	Kaimaninseln	697	Nicaragua	5 416	Vanuatu	+	28
147	Brunei Darussalam	3 240	Barbados	657	Demokratische Volksrepublik Korea	5 150	Turks- und Caicosinseln	+	18
148	Jamaika	3 061	Haiti	651	St. Kitts und Nevis	4 825	Montserrat	+	15
149	Burkina Faso	2 750	Guyana	648	San Marino	4 484	Amerikanische Jungferninseln	+	14
150	Malediven	2 746	Burundi	645	Kirgisistan	4 413	Somalia	+	5
151	Andorra	2 608	Sudan	645	Äquatorialguinea	4 152	St. Pierre und Miquelon	+	2
152	Neukaledonien	2 503	Sambia	628	Tadschikistan	3 972	Tuvalu	+	2
153	Niger	2 480	Turkmenistan	628	Nepal	3 919	Pitcairnsinseln	+	1
154	Papua-Neuguinea	2 344	Arabische Republik Syrien	589	Burkina Faso	3 726	Tokelau	+	1
155	Färöer	1 978	Afghanistan	553	Besetzte palästinensische Gebiete	3 559	Tonga	+	1
156	Nepal	1 944	Tadschikistan	546	Malediven	3 515	Antarktis	-	1
157	Botsuana	1 938	Komoren	531	Andorra	2 769	Weihnachtsinsel	-	1
158	Tschad	1 727	Sierra Leone	445	Neukaledonien	2 514	Palau	-	2
159	Guinea	1 722	Seychellen	412	Niger	2 482	Anguilla	-	4
160	Sierra Leone	1 713	Timor-Leste	397	Barbados	2 182	Kiribati	-	9
161	Französisch-Polynesien	1 550	Grenada	388	Sierra Leone	2 158	Sao Tome und Principe	-	26
162	Barbados	1 525	Französisch-Polynesien	370	Botsuana	2 074	Salomonen	-	27
163	Malawi	1 473	Ruanda	343	Grönland	1 959	Nepal	-	31
164	Äquatorialguinea	1 140	Suriname	289	Französisch-Polynesien	1 920	Vatikanstadt	-	42
165	Curacao	1 110	Vatikanstadt	255	Tschad	1 827	Bhutan	-	90

2.3 Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland *)
Januar 2014

Rang	Ausfuhr		Einfuhr		Umsatz		Außenhandelssaldo		
	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	
166	Ruanda	1 085	Lesotho	211	Burundi	1 455	Benin	-	129
167	Bahamas	986	Fidschi	208	Ruanda	1 428	Falklandinseln	-	132
168	Seychellen	968	Belize	203	Seychellen	1 380	Lesotho	-	150
169	Eritrea	841	Swasiland	188	Curacao	1 150	St. Barthelemy	-	171
170	Burundi	810	St. Kitts und Nevis	187	Bahamas	1 122	Guyana	-	280
171	Belize	750	St. Barthelemy	176	Kaimaninseln	1 023	Haiti	-	323
172	Kap Verde	736	Zentralafrikanische Republik	173	Guyana	1 016	Grenada	-	366
173	Antigua und Barbuda	709	Besetzte palästinensische Gebiete	162	Haiti	979	Kaimaninseln	-	371
174	Gambia	707	Andorra	161	Belize	953	Timor-Leste	-	397
175	Melilla	656	Bhutan	154	Eritrea	841	Komoren	-	493
176	Aruba	552	Bahamas	136	Gambia	765	Simbabwe	-	1 263
177	Fidschi	480	Botsuana	136	Kap Verde	752	Grönland	-	1 283
178	Dschibuti	438	Falklandinseln	132	Antigua und Barbuda	724	Demokratische Republik Kongo	-	1 699
179	Ceuta	424	Tschad	100	Fidschi	688	Äquatorialguinea	-	1 872
180	Swasiland	388	Dschibuti	89	Melilla	656	Demokratische Volksrepublik Laos	-	1 872
181	Guyana	368	Mali	65	Swasiland	576	Armenien	-	2 713
182	Grönland	338	Gambia	58	Komoren	569	Jamaika	-	2 948
183	Haiti	328	Britische Jungferninseln	45	Aruba	554	Chile	-	3 256
184	Kaimaninseln	326	Amerikanische Jungferninseln	43	Dschibuti	527	Mauretanien	-	3 402
185	St. Martin	295	Samoa	41	Vatikanstadt	468	Malawi	-	4 657
186	Zentralafrikanische Republik	280	Curacao	40	Zentralafrikanische Republik	453	Färöer	-	5 907
187	Bermuda	266	Somalia	38	Ceuta	441	Guinea	-	6 266
188	Britische Jungferninseln	262	Sao Tome und Principe	33	Grenada	410	Bolivien	-	6 490
189	Vatikanstadt	213	Salomonen	27	Timor-Leste	397	Madagaskar	-	7 238
190	St. Lucia	168	Ceuta	17	Britische Jungferninseln	307	Mosambik	-	7 997
191	Amerikanische Überseeinseln, kleinere	129	Kap Verde	16	St. Martin	299	Ecuador	-	10 336
192	Samoa	128	Antigua und Barbuda	15	Bermuda	278	Namibia	-	10 426
193	Französische Südgebiete	113	Guam	15	Lesotho	272	Kolumbien	-	10 949
194	Guam	94	Bermuda	12	Bhutan	218	Vereinigte Republik Tansania	-	12 087
195	Guinea-Bissau	75	Neukaledonien	11	St. Barthelemy	181	Papua-Neuguinea	-	12 307
196	Südsudan	75	Kiribati	9	St. Lucia	177	Honduras	-	13 529
197	Bhutan	64	St. Lucia	9	Samoa	169	Trinidad und Tobago	-	20 516
198	Lesotho	61	Anguilla	6	Falklandinseln	132	Japan	-	26 127
199	Amerikanische Jungferninseln	57	Gibraltar	4	Amerikanische Überseeinseln, kleinere	129	Costa Rica	-	27 301
200	Bonaire, Saba, St. Eustatius	45	St. Martin	4	Französische Südgebiete	113	Sri Lanka	-	29 329
201	Somalia	43	Aruba	2	Guam	109	Island	-	31 360
202	St. Vincent und die Grenadinen	42	Niger	2	Amerikanische Jungferninseln	100	Pakistan	-	51 217
203	Komoren	38	Palau	2	Somalia	81	Cote d'Ivoire	-	52 691
204	Cookinseln	35	Antarktis	1	Südsudan	76	Thailand	-	54 123
205	Wallis und Futuna	31	Dominica	1	Guinea-Bissau	75	Slowenien	-	67 874
206	Dominica	29	Marshallinseln	1	Bonaire, Saba, St. Eustatius	45	Kambodscha	-	79 447
207	Vanuatu	28	Südsudan	1	St. Vincent und die Grenadinen	42	Algerien	-	82 444
208	Grenada	22	Weihnachtsinsel	1	Sao Tome und Principe	40	Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	-	84 545
209	Turks- und Caicosinseln	18	Amerikanische Überseeinseln, kleinere	-	Cookinseln	35	Slowakei	-	86 929
210	Montserrat	15	Amerikanisch-Samoa	-	Wallis und Futuna	31	Libysch-Arabische Dschamahirija	-	90 002
211	Sao Tome und Principe	7	Bonaire, Saba, St. Eustatius	-	Dominica	30	Taiwan	-	101 576
212	St. Barthelemy	5	Bouvetinsel	-	Vanuatu	28	Philippinen	-	103 314
213	Anguilla	2	Britisches Territorium im Indischen Ozean	-	Salomonen	27	Ungarn	-	113 786
214	St. Pierre und Miquelon	2	Cookinseln	-	Turks- und Caicosinseln	18	Indonesien	-	151 228
215	Tuvalu	2	Eritrea	-	Montserrat	15	Malaysia	-	162 157
216	Pitcairnsinseln	1	Föderierte Staaten von Mikronesien	-	Kiribati	9	Aserbaidshjan	-	204 399
217	Tokelau	1	Französische Südgebiete	-	Anguilla	8	Irland	-	264 843
218	Tonga	1	Guinea-Bissau	-	Palau	2	Kasachstan	-	286 804
219	Amerikanisch-Samoa	-	Heard und McDonaldinseln	-	St. Pierre und Miquelon	2	Bangladesch	-	291 590
220	Antarktis	-	Kokosinseln	-	Tuvalu	2	Nigeria	-	296 954

2.3 Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland *)
Januar 2014

Rang	Ausfuhr		Einfuhr		Umsatz		Außenhandels saldo	
	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro
221	Bouvetinsel		- Mayotte		- Antarktis		1 Vietnam	- 424 884
222	Britisches Territorium im Indischen Ozean		- Melilla		- Pitcairnseln		1 Norwegen	- 1 180 368
223	Falklandinseln		- Montserrat		- Tokelau		1 Volksrepublik China	- 1 278 689
224	Föderierte Staaten von Mikronesien		- Nauru		- Tonga		1 Niederlande	- 1 435 694
225	Heard und McDonaldinseln		- Niue		- Weihnachtsinsel		1 Russische Föderation	- 1 536 185
226	Kiribati		- Nördliche Marianen		- Amerikanisch-Samoa		- Amerikanisch-Samoa	-
227	Kokosinseln		- Norfolkinsel		- Bouvetinsel		- Bouvetinsel	-
228	Mayotte		- Pitcairnseln		- Britisches Territorium im Indischen Ozean		- Britisches Territorium im Indischen Ozean	-
229	Nauru		- St. Helena		- Föderierte Staaten von Mikronesien		- Föderierte Staaten von Mikronesien	-
230	Niue		- St. Pierre und Miquelon		- Heard und McDonaldinseln		- Heard und McDonaldinseln	-
231	Nördliche Marianen		- St. Vincent und die Grenadinen		- Kokosinseln		- Kokosinseln	-
232	Norfolkinsel		- Südgeorgien u.d.Südlichen Sandwichinseln		- Mayotte		- Mayotte	-
233	Palau		- Tokelau		- Nauru		- Nauru	-
234	Salomonen		- Tonga		- Niue		- Niue	-
235	St. Helena		- Turks- und Caicosinseln		- Nördliche Marianen		- Nördliche Marianen	-
236	Südgeorgien u.d.Südlichen Sandwichinseln		- Tuvalu		- Norfolkinsel		- Norfolkinsel	-
237	Timor-Leste		- Vanuatu		- St. Helena		- St. Helena	-
238	Weihnachtsinsel		- Wallis und Futuna		- Südgeorgien u.d.Südlichen Sandwichinseln		- Südgeorgien u.d.Südlichen Sandwichinseln	-
239	Westsahara		- Westsahara		- Westsahara		- Westsahara	-
	Außerdem		Außerdem		Außerdem		Außerdem	
	Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	292 947	Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf		- Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	292 947	Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	+ 292 947
	Hohe See	44	Hohe See		- Hohe See	44	Hohe See	+ 44
	Nicht ermittelte Länder und Gebiete	122	Nicht ermittelte Länder und Gebiete		- Nicht ermittelte Länder und Gebiete	122	Nicht ermittelte Länder und Gebiete	+ 122
	Insgesamt	90 747 241	Insgesamt	75 702 516	Insgesamt	166 449 757	Insgesamt	+ 15 044 725

*) Außenhandelsergebnisse nach Ländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0003 jährlich, 51000-0004 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ002 jährlich, 51000BM002 monatlich).

3 Werte nach Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik *)

3.1 Ausfuhr

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013		
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%	
88	Luftfahrzeuge und Raumfahrzeuge	1 768 087	1 768 087	2 152 850	-	384 763	- 17,9	- 384 763	- 17,9
89	Wasserfahrzeuge und schwimmende Vorrichtungen	98 160	98 160	153 206	-	55 046	- 35,9	- 55 046	- 35,9
90	Optische, photographische Instrumente; medizinische Instrumente	4 002 456	4 002 456	3 851 864	+	150 592	+ 3,9	+ 150 592	+ 3,9
91	Uhrmacherwaren	136 921	136 921	120 248	+	16 673	+ 13,9	+ 16 673	+ 13,9
92	Musikinstrumente	37 876	37 876	36 373	+	1 503	+ 4,1	+ 1 503	+ 4,1
93	Waffen und Munition	30 186	30 186	32 633	-	2 447	- 7,5	- 2 447	- 7,5
94	Möbel; Beleuchtungskörper	1 039 005	1 039 005	1 007 444	+	31 561	+ 3,1	+ 31 561	+ 3,1
95	Spielzeug, Sportgeräte	226 965	226 965	232 810	-	5 845	- 2,5	- 5 845	- 2,5
96	Verschiedene Waren	413 389	413 389	289 749	+	123 640	+ 42,7	+ 123 640	+ 42,7
97	Kunstgegenstände, Sammlungsstücke, Antiquitäten	62 545	62 545	36 753	+	25 792	+ 70,2	+ 25 792	+ 70,2
98	Vollständige Fabrikationsanlagen	218 584	218 584	410 962	-	192 378	- 46,8	- 192 378	- 46,8
99	Zusammenstellungen verschiedener Waren	1 386 358	1 386 358	1 026 175	+	360 183	+ 35,1	+ 360 183	+ 35,1
	Insgesamt ...	90 747 241	90 747 241	88 186 375	+	2 560 866	+ 2,9	+ 2 560 866	+ 2,9

*) Außenhandelsergebnisse nach Kapiteln können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ120 jährlich, 51000BM120 monatlich).

3 Werte nach Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik *)

3.2 Einfuhr

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
87	Zugmaschinen, Kraftwagen, Krafträder, Fahrräder	5 622 979	5 622 979	5 326 036	+	296 943	+	5,6	+	296 943	+	5,6
88	Luftfahrzeuge und Raumfahrzeuge	1 403 671	1 403 671	1 528 977	-	125 306	-	8,2	-	125 306	-	8,2
89	Wasserfahrzeuge und schwimmende Vorrichtungen	77 421	77 421	644 198	-	566 777	-	88,0	-	566 777	-	88,0
90	Optische, photographische Instrumente; medizinische Instrumente	2 274 470	2 274 470	2 200 508	+	73 962	+	3,4	+	73 962	+	3,4
91	Uhrmacherwaren	163 932	163 932	168 839	-	4 907	-	2,9	-	4 907	-	2,9
92	Musikinstrumente	35 503	35 503	33 988	+	1 515	+	4,5	+	1 515	+	4,5
93	Waffen und Munition	13 017	13 017	13 850	-	833	-	6,0	-	833	-	6,0
94	Möbel; Beleuchtungskörper	1 270 653	1 270 653	1 226 701	+	43 952	+	3,6	+	43 952	+	3,6
95	Spielzeug, Sportgeräte	342 917	342 917	420 166	-	77 249	-	18,4	-	77 249	-	18,4
96	Verschiedene Waren	282 104	282 104	211 094	+	71 010	+	33,6	+	71 010	+	33,6
97	Kunstgegenstände, Sammlungsstücke, Antiquitäten	21 683	21 683	35 323	-	13 640	-	38,6	-	13 640	-	38,6
98	Vollständige Fabrikationsanlagen	679	679	3 534	-	2 855	-	80,8	-	2 855	-	80,8
99	Zusammenstellungen verschiedener Waren	793 812	793 812	847 187	-	53 375	-	6,3	-	53 375	-	6,3
	Insgesamt ...	75 702 516	75 702 516	74 564 278	+	1 138 238	+	1,5	+	1 138 238	+	1,5

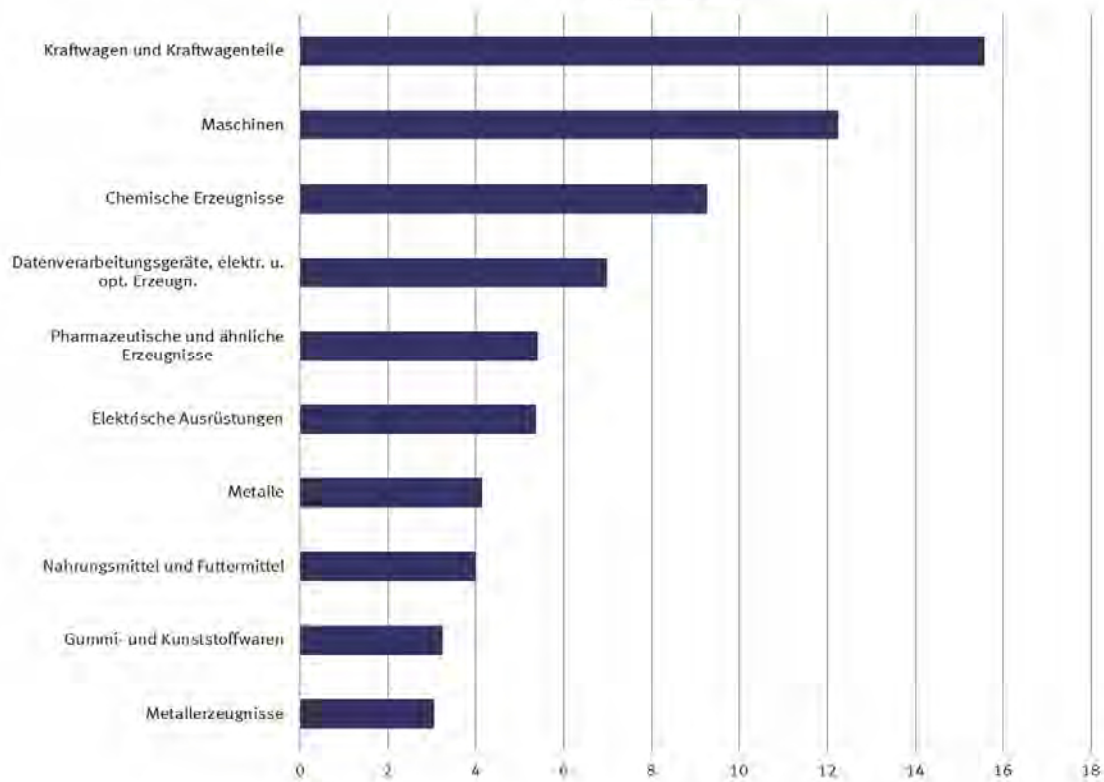
*) Außenhandelsergebnisse nach Kapiteln können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ120 jährlich, 51000BM120 monatlich).

4 Werte nach den "Main Industrial Groupings" (MIGS) *)

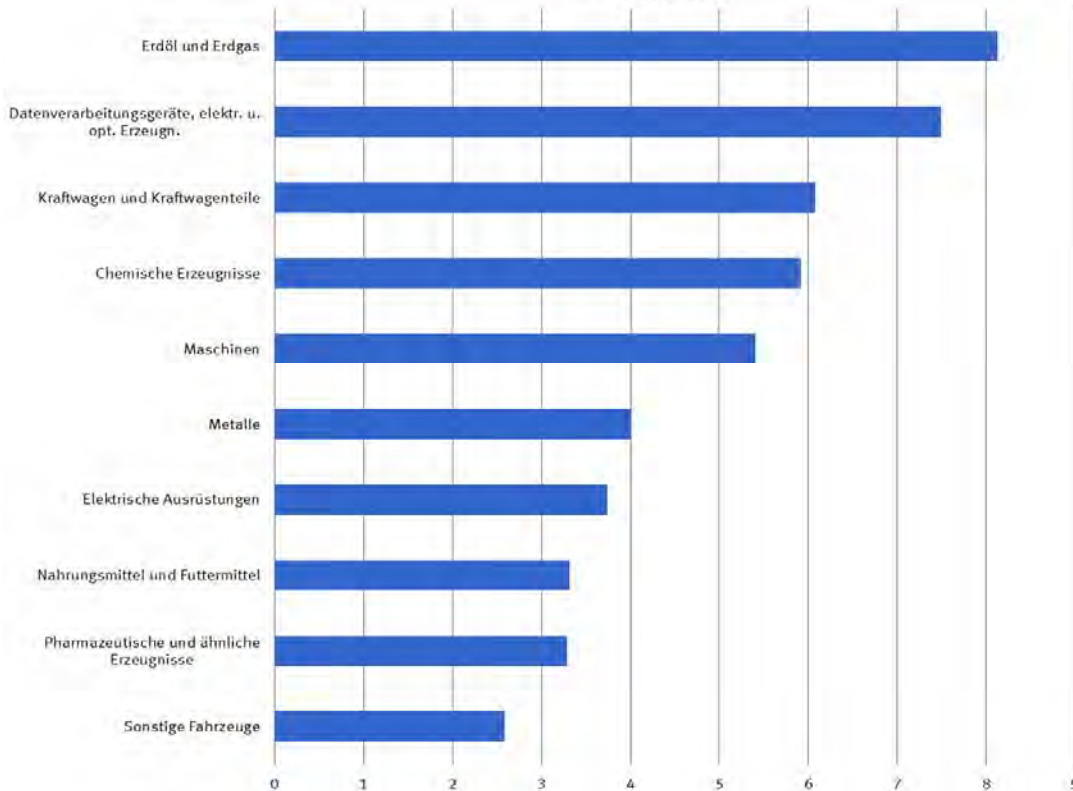
Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013			
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
Ausfuhr										
11	Landwirtschaftsgüter	816 925	816 925	935 908	-	118 983	- 12,7	-	118 983	- 12,7
21	Vorleistungsgüter	28 244 559	28 244 559	29 047 416	-	802 857	- 2,8	-	802 857	- 2,8
22	Investitionsgüter	37 250 453	37 250 453	36 567 770	+	682 683	+ 1,9	+	682 683	+ 1,9
23	Gebrauchsgüter	2 369 307	2 369 307	2 467 732	-	98 425	- 4,0	-	98 425	- 4,0
24	Verbrauchsgüter	13 365 827	13 365 827	13 093 211	+	272 616	+ 2,1	+	272 616	+ 2,1
25	Energie	2 645 602	2 645 602	2 501 084	+	144 518	+ 5,8	+	144 518	+ 5,8
31	Waren, die nicht zugeordnet werden konnten	6 054 568	6 054 568	3 573 254	+	2 481 314	+ 69,4	+	2 481 314	+ 69,4
	Insgesamt ...	90 747 241	90 747 241	88 186 375	+	2 560 866	+ 2,9	+	2 560 866	+ 2,9
Einfuhr										
11	Landwirtschaftsgüter	2 340 937	2 340 937	2 504 146	-	163 209	- 6,5	-	163 209	- 6,5
21	Vorleistungsgüter	21 499 464	21 499 464	21 997 567	-	498 103	- 2,3	-	498 103	- 2,3
22	Investitionsgüter	20 104 481	20 104 481	20 640 093	-	535 612	- 2,6	-	535 612	- 2,6
23	Gebrauchsgüter	2 933 764	2 933 764	3 050 645	-	116 881	- 3,8	-	116 881	- 3,8
24	Verbrauchsgüter	11 776 189	11 776 189	11 688 514	+	87 675	+ 0,8	+	87 675	+ 0,8
25	Energie	10 438 598	10 438 598	10 756 496	-	317 898	- 3,0	-	317 898	- 3,0
31	Waren, die nicht zugeordnet werden konnten	6 609 083	6 609 083	3 926 817	+	2 682 266	+ 68,3	+	2 682 266	+ 68,3
	Insgesamt ...	75 702 516	75 702 516	74 564 278	+	1 138 238	+ 1,5	+	1 138 238	+ 1,5

*) Außenhandelsergebnisse nach den MIGS können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ520 jährlich, 51000BM520 monatlich).

Die 10 wichtigsten Güterabteilungen Januar 2014
Ausfuhr
in Milliarden Euro



Die 10 wichtigsten Güterabteilungen Januar 2014
Einfuhr
in Milliarden Euro



5 Werte nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken *)

5.1 Ausfuhr

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013	gegenüber		gegenüber		
		in 1 000 Euro				in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%	
01	Erzeugnisse der Landwirtschaft und Jagd	769 390	769 390	895 958	-	126 568	- 14,1	-	126 568	- 14,1
02	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	32 183	32 183	24 657	+	7 526	+ 30,5	+	7 526	+ 30,5
03	Fische und Fischereierzeugnisse	15 352	15 352	15 293	+	59	+ 0,4	+	59	+ 0,4
05	Kohle	6 315	6 315	6 936	-	621	- 9,0	-	621	- 9,0
06	Erdöl und Erdgas	1 090 380	1 090 380	908 583	+	181 797	+ 20,0	+	181 797	+ 20,0
07	Erze	11 532	11 532	10 750	+	782	+ 7,3	+	782	+ 7,3
08	Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	100 374	100 374	105 514	-	5 140	- 4,9	-	5 140	- 4,9
10	Nahrungsmittel und Futtermittel	3 994 475	3 994 475	4 042 160	-	47 685	- 1,2	-	47 685	- 1,2
11	Getränke	357 322	357 322	357 990	-	668	- 0,2	-	668	- 0,2
12	Tabakerzeugnisse	235 648	235 648	275 906	-	40 258	- 14,6	-	40 258	- 14,6
13	Textilien	856 144	856 144	873 828	-	17 684	- 2,0	-	17 684	- 2,0
14	Bekleidung	1 302 674	1 302 674	1 283 401	+	19 273	+ 1,5	+	19 273	+ 1,5
15	Leder und Lederwaren	557 996	557 996	511 136	+	46 860	+ 9,2	+	46 860	+ 9,2
16	Holz und Holz- Kork- Korb- Flechtwaren ohne Möbel	471 332	471 332	445 294	+	26 038	+ 5,8	+	26 038	+ 5,8
17	Papier, Pappe und Waren daraus	1 711 909	1 711 909	1 615 884	+	96 025	+ 5,9	+	96 025	+ 5,9
19	Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse	1 178 478	1 178 478	1 212 214	-	33 736	- 2,8	-	33 736	- 2,8
20	Chemische Erzeugnisse	9 260 797	9 260 797	9 503 220	-	242 423	- 2,6	-	242 423	- 2,6
21	Pharmazeutische und ähnliche Erzeugnisse	5 399 575	5 399 575	5 055 538	+	344 037	+ 6,8	+	344 037	+ 6,8
22	Gummi- und Kunststoffwaren	3 247 864	3 247 864	3 139 290	+	108 574	+ 3,5	+	108 574	+ 3,5
23	Glas und -waren, Keramik, Steine und Erden	1 044 143	1 044 143	991 803	+	52 340	+ 5,3	+	52 340	+ 5,3
24	Metalle	4 131 804	4 131 804	4 920 476	-	788 672	- 16,0	-	788 672	- 16,0
25	Metallerzeugnisse	3 050 702	3 050 702	3 018 885	+	31 817	+ 1,1	+	31 817	+ 1,1
26	Datenverarbeitungsgeräte, elektr. u. opt. Erzeugn.	6 979 518	6 979 518	6 770 393	+	209 125	+ 3,1	+	209 125	+ 3,1
27	Elektrische Ausrüstungen	5 360 716	5 360 716	5 489 157	-	128 441	- 2,3	-	128 441	- 2,3
28	Maschinen	12 254 442	12 254 442	12 573 241	-	318 799	- 2,5	-	318 799	- 2,5
29	Kraftwagen und Kraftwagenteile	15 569 094	15 569 094	14 462 944	+	1 106 150	+ 7,6	+	1 106 150	+ 7,6
30	Sonstige Fahrzeuge	2 925 772	2 925 772	3 271 739	-	345 967	- 10,6	-	345 967	- 10,6
31	Möbel	635 970	635 970	680 432	-	44 462	- 6,5	-	44 462	- 6,5
35	Energieversorgung	370 429	370 429	373 352	-	2 923	- 0,8	-	2 923	- 0,8
89	Sonstige Waren	7 824 910	7 824 910	5 350 401	+	2 474 509	+ 46,2	+	2 474 509	+ 46,2
	Insgesamt	90 747 241	90 747 241	88 186 375	+	2 560 866	+ 2,9	+	2 560 866	+ 2,9

*) Außenhandelsergebnisse nach GP-2-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ220 jährlich, 51000BM220 monatlich).

5 Werte nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken *)

5.2 Einfuhr

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013			gegenüber Januar / Januar 2013				
		in 1 000 Euro				in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%			
01	Erzeugnisse der Landwirtschaft und Jagd	2 237 801	2 237 801	2 410 706	-	172 905	-	7,2	-	172 905	-	7,2
02	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	59 570	59 570	48 942	+	10 628	+	21,7	+	10 628	+	21,7
03	Fische und Fischereierzeugnisse	43 566	43 566	44 499	-	933	-	2,1	-	933	-	2,1
05	Kohle	324 929	324 929	357 819	-	32 890	-	9,2	-	32 890	-	9,2
06	Erdöl und Erdgas	8 131 416	8 131 416	7 976 642	+	154 774	+	1,9	+	154 774	+	1,9
07	Erze	766 172	766 172	632 642	+	133 530	+	21,1	+	133 530	+	21,1
08	Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	112 222	112 222	117 815	-	5 593	-	4,7	-	5 593	-	4,7
10	Nahrungsmittel und Futtermittel	3 313 627	3 313 627	3 403 985	-	90 358	-	2,7	-	90 358	-	2,7
11	Getränke	395 819	395 819	401 918	-	6 099	-	1,5	-	6 099	-	1,5
12	Tabakerzeugnisse	49 885	49 885	62 712	-	12 827	-	20,5	-	12 827	-	20,5
13	Textilien	843 082	843 082	877 352	-	34 270	-	3,9	-	34 270	-	3,9
14	Bekleidung	2 486 151	2 486 151	2 512 395	-	26 244	-	1,0	-	26 244	-	1,0
15	Leder und Lederwaren	1 030 692	1 030 692	985 093	+	45 599	+	4,6	+	45 599	+	4,6
16	Holz und Holz- Kork- Korb- Flechtwaren ohne Möbel	439 510	439 510	445 029	-	5 519	-	1,2	-	5 519	-	1,2
17	Papier, Pappe und Waren daraus	1 269 124	1 269 124	1 235 599	+	33 525	+	2,7	+	33 525	+	2,7
19	Kokereierzeugnisse und Mineralölzeugnisse	1 835 514	1 835 514	2 252 644	-	417 130	-	18,5	-	417 130	-	18,5
20	Chemische Erzeugnisse	5 914 105	5 914 105	6 108 147	-	194 042	-	3,2	-	194 042	-	3,2
21	Pharmazeutische und ähnliche Erzeugnisse	3 284 106	3 284 106	2 964 211	+	319 895	+	10,8	+	319 895	+	10,8
22	Gummi- und Kunststoffwaren	2 053 228	2 053 228	2 099 258	-	46 030	-	2,2	-	46 030	-	2,2
23	Glas und -waren, Keramik, Steine und Erden	681 040	681 040	674 893	+	6 147	+	0,9	+	6 147	+	0,9
24	Metalle	4 007 530	4 007 530	4 595 098	-	587 568	-	12,8	-	587 568	-	12,8
25	Metallerzeugnisse	1 878 802	1 878 802	1 923 806	-	45 004	-	2,3	-	45 004	-	2,3
26	Datenverarbeitungsgeräte, elektr. u. opt. Erzeugn.	7 496 110	7 496 110	7 253 145	+	242 965	+	3,3	+	242 965	+	3,3
27	Elektrische Ausrüstungen	3 740 791	3 740 791	3 738 041	+	2 750	+	0,1	+	2 750	+	0,1
28	Maschinen	5 400 495	5 400 495	5 410 376	-	9 881	-	0,2	-	9 881	-	0,2
29	Kraftwagen und Kraftwagenteile	6 080 405	6 080 405	5 988 236	+	92 169	+	1,5	+	92 169	+	1,5
30	Sonstige Fahrzeuge	2 587 029	2 587 029	3 377 691	-	790 662	-	23,4	-	790 662	-	23,4
31	Möbel	838 937	838 937	857 211	-	18 274	-	2,1	-	18 274	-	2,1
35	Energieversorgung	146 739	146 739	169 391	-	22 652	-	13,4	-	22 652	-	13,4
89	Sonstige Waren	8 254 115	8 254 115	5 638 982	+	2 615 133	+	46,4	+	2 615 133	+	46,4
	Insgesamt	75 702 516	75 702 516	74 564 278	+	1 138 238	+	1,5	+	1 138 238	+	1,5

*) Außenhandelsergebnisse nach GP-2-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ220 jährlich, 51000BM220 monatlich).

6.1 Werte nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW) *)

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2014		2013		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013					
		in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%					
	Drittländer											
1 - 4 Ernährungswirtschaft		1 907 230	1 907 230	1 982 131	-	74 901	-	3,8	-	74 901	-	3,8
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		30 501 732	30 501 732	31 069 195	-	567 463	-	1,8	-	567 463	-	1,8
7 + 8 Fertigwaren		21 478 091	21 478 091	22 183 145	-	705 054	-	3,2	-	705 054	-	3,2
1 Lebende Tiere		1 486	1 486	1 297	+	189	+	14,6	+	189	+	14,6
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		365 160	365 160	391 530	-	26 370	-	6,7	-	26 370	-	6,7
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		1 205 341	1 205 341	1 147 805	+	57 536	+	5,0	+	57 536	+	5,0
4 Genussmittel		335 248	335 248	441 493	-	106 245	-	24,1	-	106 245	-	24,1
5 Rohstoffe		7 162 269	7 162 269	6 760 307	+	401 962	+	5,9	+	401 962	+	5,9
6 Halbwaren		1 861 375	1 861 375	2 125 739	-	264 364	-	12,4	-	264 364	-	12,4
7 Vorerzeugnisse		2 555 891	2 555 891	2 468 258	+	87 633	+	3,6	+	87 633	+	3,6
8 Enderzeugnisse		18 922 196	18 922 196	19 714 882	-	792 686	-	4,0	-	792 686	-	4,0
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		648 629	648 629	434 030	+	214 599	+	49,4	+	214 599	+	49,4
	Insgesamt ...	33 057 601	33 057 601	33 485 371	-	427 770	-	1,3	-	427 770	-	1,3

*) Außenhandelsergebnisse nach EGW-1-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ310 jährlich, 51000BM310 monatlich); Außenhandelsergebnisse nach EGW-1-Stellern und Ländern können über die Tabellen 51000-0007 jährlich und 51000-0008 monatlich bzw. die Zeitreihen 51000BJ311 jährlich und 51000BM311 abgerufen werden.

6.2 Werte nach Warenuntergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

6.2.1 Ausfuhr

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2014		2013		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
		Januar	Januar / Januar	Januar	Januar / Januar	gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013	
		in 1 000 Euro		in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%
875	Möbel	684 381	684 381	721 659	-	37 278	- 5,2	37 278	- 5,2
876	Musikinstrumente	34 483	34 483	35 350	-	867	- 2,5	867	- 2,5
877	Spielwaren	130 433	130 433	160 948	-	30 515	- 19,0	30 515	- 19,0
878	Schmuckwaren, Gold- und Silberschmiedewaren	149 950	149 950	172 173	-	22 223	- 12,9	22 223	- 12,9
881	Schienenfahrzeuge	239 410	239 410	247 354	-	7 944	- 3,2	7 944	- 3,2
882	Wasserfahrzeuge	89 388	89 388	146 031	-	56 643	- 38,8	56 643	- 38,8
883	Luftfahrzeuge	2 364 984	2 364 984	2 693 468	-	328 484	- 12,2	328 484	- 12,2
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge	5 737 073	5 737 073	5 529 226	+	207 847	+ 3,8	207 847	+ 3,8
885	Personenkraftwagen und Wohnmobile	9 255 362	9 255 362	8 474 035	+	781 327	+ 9,2	781 327	+ 9,2
886	Busse	52 203	52 203	33 990	+	18 213	+ 53,6	18 213	+ 53,6
887	Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge	1 069 499	1 069 499	973 427	+	96 072	+ 9,9	96 072	+ 9,9
888	Fahrräder	54 027	54 027	52 936	+	1 091	+ 2,1	1 091	+ 2,1
889	Andere Fahrzeuge	474 481	474 481	414 400	+	60 081	+ 14,5	60 081	+ 14,5
891	Vollständige Fabrikationsanlagen	218 584	218 584	410 962	-	192 378	- 46,8	192 378	- 46,8
896	Andere Enderzeugnisse	962 628	962 628	904 809	+	57 819	+ 6,4	57 819	+ 6,4
901	Rückwaren	252 695	252 695	264 463	-	11 768	- 4,4	11 768	- 4,4
903	Ersatzlieferungen	66 109	66 109	66 382	-	273	- 0,4	273	- 0,4
904	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	3 679 510	3 679 510	1 251 027	+	2 428 483	+ 194,1	2 428 483	+ 194,1
	Insgesamt ...	90 747 241	90 747 241	88 186 375	+	2 560 866	+ 2,9	2 560 866	+ 2,9

*) Außenhandelsergebnisse nach EGW-3-Stellen können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ330 jährlich, 51000BM330 monatlich).

6.2 Werte nach Warenuntergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

6.2.2 Einfuhr

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013			
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
877	Spielwaren	222 909	222 909	302 779	-	79 870	- 26,4	-	79 870	- 26,4
878	Schmuckwaren, Gold- und Silberschmiedewaren	115 571	115 571	113 724	+	1 847	+ 1,6	+	1 847	+ 1,6
881	Schienenfahrzeuge	148 324	148 324	175 136	-	26 812	- 15,3	-	26 812	- 15,3
882	Wasserfahrzeuge	73 434	73 434	641 729	-	568 295	- 88,6	-	568 295	- 88,6
883	Luftfahrzeuge	2 110 166	2 110 166	2 304 032	-	193 866	- 8,4	-	193 866	- 8,4
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge	3 555 100	3 555 100	3 310 440	+	244 660	+ 7,4	+	244 660	+ 7,4
885	Personenkraftwagen und Wohnmobile	2 055 577	2 055 577	2 258 711	-	203 134	- 9,0	-	203 134	- 9,0
886	Busse	28 636	28 636	38 503	-	9 867	- 25,6	-	9 867	- 25,6
887	Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge	405 175	405 175	352 235	+	52 940	+ 15,0	+	52 940	+ 15,0
888	Fahrräder	137 232	137 232	143 694	-	6 462	- 4,5	-	6 462	- 4,5
889	Andere Fahrzeuge	220 207	220 207	212 066	+	8 141	+ 3,8	+	8 141	+ 3,8
891	Vollständige Fabrikationsanlagen	679	679	3 534	-	2 855	- 80,8	-	2 855	- 80,8
896	Andere Enderzeugnisse	701 024	701 024	781 443	-	80 419	- 10,3	-	80 419	- 10,3
901	Rückwaren	469 210	469 210	429 874	+	39 336	+ 9,2	+	39 336	+ 9,2
903	Ersatzlieferungen	4 054	4 054	5 962	-	1 908	- 32,0	-	1 908	- 32,0
904	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	5 078 001	5 078 001	2 249 011	+	2 828 990	+ 125,8	+	2 828 990	+ 125,8
	Insgesamt ...	75 702 516	75 702 516	74 564 278	+	1 138 238	+ 1,5	+	1 138 238	+ 1,5

*) Außenhandelsergebnisse nach EGW-3-Stellen können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ330 jährlich, 51000BM330 monatlich).

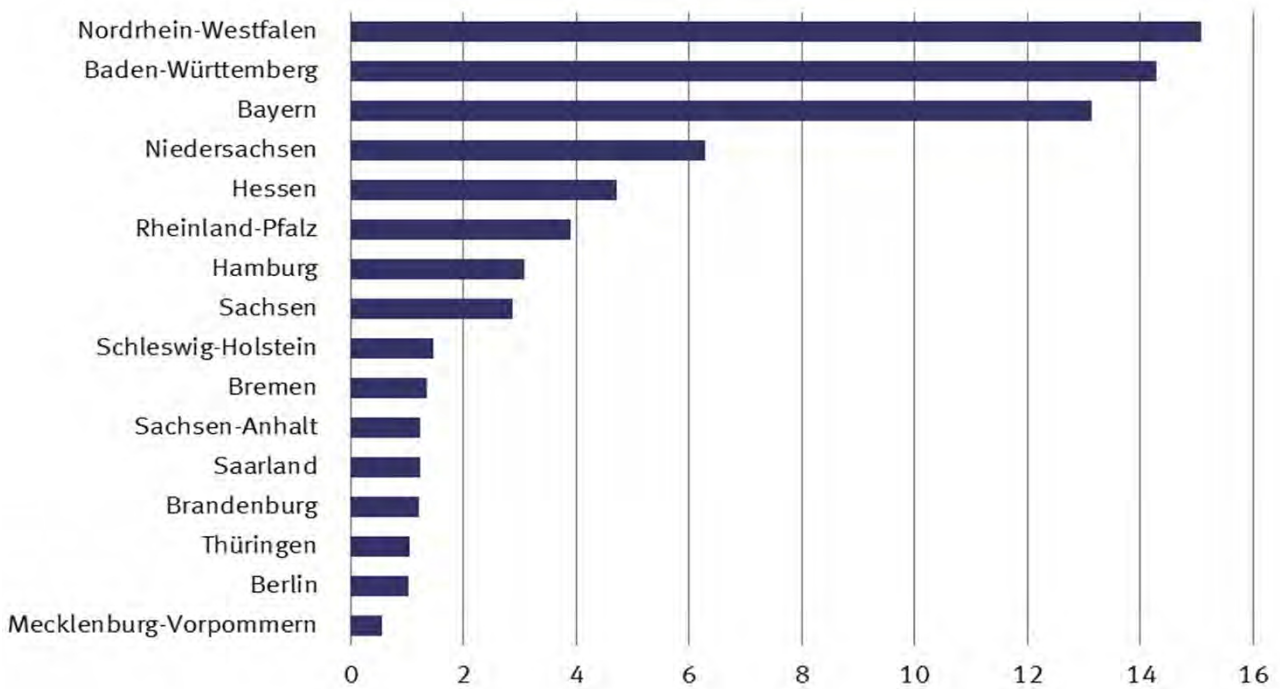
7 Werte nach Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC-Rev. 4)^{*)}

7.2 Einfuhr

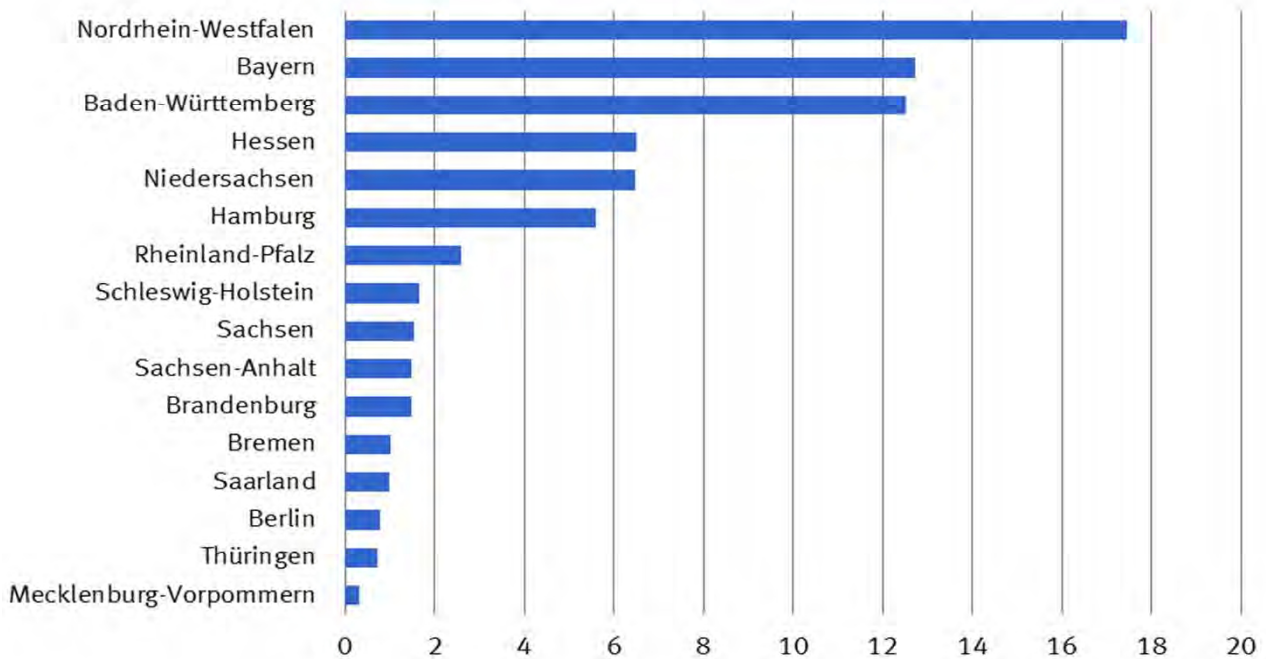
Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2014		2013		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Januar 2013		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Januar / Januar 2013		
		Januar	Januar / Januar	Januar	Januar / Januar	in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%	
		in 1 000 Euro		in 1 000 Euro		%		%		
00	Lebende Tiere (ausgenommen Fische)	154 635	154 635	171 098	-	16 463	- 9,6	-	16 463	- 9,6
01	Fleisch und Zubereitungen von Fleisch	512 942	512 942	588 115	-	75 173	- 12,8	-	75 173	- 12,8
02	Milch und Milcherzeugnisse; Vogeleier	533 508	533 508	502 168	+	31 340	+ 6,2	+	31 340	+ 6,2
03	Fische, Krebstiere, Weichtiere, Zubereitungen davon	336 510	336 510	338 825	-	2 315	- 0,7	-	2 315	- 0,7
04	Getreide und Getreiderzeugnisse	438 078	438 078	460 315	-	22 237	- 4,8	-	22 237	- 4,8
05	Gemüse und Früchte	1 343 337	1 343 337	1 277 888	+	65 449	+ 5,1	+	65 449	+ 5,1
06	Zucker, Zuckerwaren und Honig	152 070	152 070	148 635	+	3 435	+ 2,3	+	3 435	+ 2,3
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze, Waren daraus	586 757	586 757	684 219	-	97 462	- 14,2	-	97 462	- 14,2
08	Tierfutter (ausgenommen ungemahlene Getreide)	305 837	305 837	350 252	-	44 415	- 12,7	-	44 415	- 12,7
09	Verschiedene genießbare Waren und Zubereitungen	212 468	212 468	215 607	-	3 139	- 1,5	-	3 139	- 1,5
11	Getränke	386 798	386 798	393 492	-	6 694	- 1,7	-	6 694	- 1,7
12	Tabak und Tabakerzeugnisse	117 952	117 952	134 666	-	16 714	- 12,4	-	16 714	- 12,4
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh	18 166	18 166	16 433	+	1 733	+ 10,5	+	1 733	+ 10,5
22	Ölsaaten und ölhaltige Früchte	298 556	298 556	323 689	-	25 133	- 7,8	-	25 133	- 7,8
23	Rohkautschuk (einschl. synthetischer Kautschuk)	168 254	168 254	190 248	-	21 994	- 11,6	-	21 994	- 11,6
24	Kork und Holz	155 555	155 555	152 229	+	3 326	+ 2,2	+	3 326	+ 2,2
25	Papierhalbstoffe und Papierabfälle	272 093	272 093	271 426	+	667	+ 0,2	+	667	+ 0,2
26	Spinnstoffe und Spinnstoffabfälle	111 125	111 125	153 098	-	41 973	- 27,4	-	41 973	- 27,4
27	Düngemittel, roh; mineralische Rohstoffe	116 605	116 605	128 461	-	11 856	- 9,2	-	11 856	- 9,2
28	Erze und Metallabfälle	1 388 778	1 388 778	1 327 256	+	61 522	+ 4,6	+	61 522	+ 4,6
29	Andere Rohstoffe tierischen und pflanzlichen Ursprungs	295 290	295 290	326 139	-	30 849	- 9,5	-	30 849	- 9,5
32	Kohle, Koks und Briquettes	364 679	364 679	433 081	-	68 402	- 15,8	-	68 402	- 15,8
33	Erdöl, Erdölzerzeugnisse und verwandte Waren	6 238 298	6 238 298	6 838 163	-	599 865	- 8,8	-	599 865	- 8,8
34	Gas	3 803 934	3 803 934	3 387 867	+	416 067	+ 12,3	+	416 067	+ 12,3
35	Elektrischer Strom	146 739	146 739	169 391	-	22 652	- 13,4	-	22 652	- 13,4
41	Tierische Öle und Fette	11 811	11 811	11 652	+	159	+ 1,4	+	159	+ 1,4
42	Pflanzliche Fette und Öle	210 797	210 797	198 426	+	12 371	+ 6,2	+	12 371	+ 6,2
43	Tierische od. pflanzliche Fette und Öle, Wachs	31 756	31 756	36 271	-	4 515	- 12,4	-	4 515	- 12,4
51	Organische chemische Erzeugnisse	2 049 643	2 049 643	2 124 626	-	74 983	- 3,5	-	74 983	- 3,5
52	Anorganische chemische Erzeugnisse	474 110	474 110	443 137	+	30 973	+ 7,0	+	30 973	+ 7,0
53	Farbstoffe, Gerbstoffe und Farben	320 057	320 057	325 495	-	5 438	- 1,7	-	5 438	- 1,7
54	Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse	2 967 507	2 967 507	2 713 825	+	253 682	+ 9,3	+	253 682	+ 9,3
55	Etherische Öle, Körperpflege-, Putz-, Poliermittel	515 485	515 485	613 956	-	98 471	- 16,0	-	98 471	- 16,0
56	Düngemittel (ausgenommen solche der Gruppe 272)	132 219	132 219	127 827	+	4 392	+ 3,4	+	4 392	+ 3,4
57	Kunststoffe in Primärformen	1 271 409	1 271 409	1 338 541	-	67 132	- 5,0	-	67 132	- 5,0
58	Kunststoffe in anderen Formen als Primärformen	512 181	512 181	537 156	-	24 975	- 4,6	-	24 975	- 4,6
59	Andere chemische Erzeugnisse und Waren	1 054 700	1 054 700	1 030 300	+	24 400	+ 2,4	+	24 400	+ 2,4
60	Waren für vollständige Fabrikationsanlagen Kap. 69, 70, 72, 73, 76	-	-	80	-	80	x	-	80	x
61	Leder, Lederwaren und zugerichtete Pelzfelle	60 646	60 646	61 645	-	999	- 1,6	-	999	- 1,6
62	Andere Kautschukwaren	794 726	794 726	805 416	-	10 690	- 1,3	-	10 690	- 1,3
63	Kork- und Holzwaren (ausgenommen Möbel)	331 450	331 450	330 962	+	488	+ 0,1	+	488	+ 0,1
64	Papier und Pappe; Papierhalbstoffwaren usw.	1 012 346	1 012 346	984 037	+	28 309	+ 2,9	+	28 309	+ 2,9
65	Garne, Gewebe, fertiggestellte Spinnstoffzeugnisse	882 849	882 849	915 247	-	32 398	- 3,5	-	32 398	- 3,5
66	Waren aus nichtmetallischen mineralischen Stoffen	619 425	619 425	605 523	+	13 902	+ 2,3	+	13 902	+ 2,3
67	Eisen und Stahl	1 963 173	1 963 173	2 082 122	-	118 949	- 5,7	-	118 949	- 5,7
68	NE-Metalle	1 711 451	1 711 451	2 006 839	-	295 388	- 14,7	-	295 388	- 14,7
69	Andere Metallwaren	1 767 275	1 767 275	1 805 896	-	38 621	- 2,1	-	38 621	- 2,1
70	Waren für vollständige Fabrikationsanlagen Kap. 84,85,87	469	469	3 010	-	2 541	- 84,4	-	2 541	- 84,4
71	Kraftmaschinen und -ausrüstungen	2 317 671	2 317 671	2 333 744	-	16 073	- 0,7	-	16 073	- 0,7
72	Arbeitsmaschinen für besondere Zwecke	1 050 904	1 050 904	1 175 324	-	124 420	- 10,6	-	124 420	- 10,6
73	Metallbearbeitungsmaschinen	327 002	327 002	325 634	+	1 368	+ 0,4	+	1 368	+ 0,4
74	Maschinen, Apparate für verschiedene Zwecke	2 848 226	2 848 226	2 762 979	+	85 247	+ 3,1	+	85 247	+ 3,1
75	Büromaschinen, automatische Datenverarbeitungsmaschinen	2 564 232	2 564 232	2 399 034	+	165 198	+ 6,9	+	165 198	+ 6,9
76	Geräte für Nachrichtentechnik	2 390 170	2 390 170	2 316 652	+	73 518	+ 3,2	+	73 518	+ 3,2
77	Andere elektrische Maschinen, Apparate, Geräte	5 110 816	5 110 816	4 994 555	+	116 261	+ 2,3	+	116 261	+ 2,3
78	Straßenfahrzeuge (einschl. Luftkissenfahrzeuge)	5 298 988	5 298 988	5 283 380	+	15 608	+ 0,3	+	15 608	+ 0,3
79	Andere Beförderungsmittel	1 730 470	1 730 470	2 455 016	-	724 546	- 29,5	-	724 546	- 29,5
80	Waren für vollständige Fabrikationsanlagen Kap. 90,94	211	211	35	+	176	x	+	176	x
81	Vorgefertigte Gebäude, sanitäre Anlagen	341 288	341 288	335 850	+	5 438	+ 1,6	+	5 438	+ 1,6
82	Möbel und Teile, Bettenausstattungen	901 190	901 190	926 018	-	24 828	- 2,7	-	24 828	- 2,7
83	Reiseartikel, Handtaschen	209 115	209 115	204 548	+	4 567	+ 2,2	+	4 567	+ 2,2
84	Bekleidung und Bekleidungszubehör	2 546 870	2 546 870	2 579 994	-	33 124	- 1,3	-	33 124	- 1,3
85	Schuhe	764 996	764 996	721 760	+	43 236	+ 6,0	+	43 236	+ 6,0
87	Andere Meß-, Prüfinstrumente	1 511 953	1 511 953	1 496 843	+	15 110	+ 1,0	+	15 110	+ 1,0
88	Fotografische Apparate; Uhrmacherwaren	408 830	408 830	436 393	-	27 563	- 6,3	-	27 563	- 6,3
89	Verschiedene bearbeitete Waren	2 185 363	2 185 363	2 343 686	-	158 323	- 6,8	-	158 323	- 6,8
93	Besondere Warenverkehrsvorgänge und verschiedene Waren	5 598 305	5 598 305	2 749 913	+	2 848 392	+ 103,6	+	2 848 392	+ 103,6
94	Waren des Kapitel 99 für vollständige Fabrikationsanlagen	-	-	239	-	239	x	-	239	x
96	Münzen (ohne Goldmünzen), ohne gesetzliche Zahlungsmittel	36 808	36 808	39 052	-	2 244	- 5,7	-	2 244	- 5,7
97	Gold zu nichtmonetären Zwecken	404 657	404 657	598 877	-	194 220	- 32,4	-	194 220	- 32,4
	Insgesamt ...	75 702 516	75 702 516	74 564 278	+	1 138 238	+ 1,5	+	1 138 238	+ 1,5

*) Außenhandelsergebnisse nach SITC-2-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000B1420 jährlich, 51000BM420 monatlich).

Bundesländer Januar 2014
Ausfuhr
in Milliarden Euro



Bundesländer Januar 2014
Einfuhr
in Milliarden Euro



8.1 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern *)

Bundesland	2014		2013		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Januar	Januar / Januar	gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013			
	in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
	Ausfuhr ¹⁾							
Deutschland	90 747 227	90 747 227	88 186 377	+ 2 560 850	+ 2,9	+ 2 560 850	+ 2,9	
Baden-Württemberg	14 273 099	14 273 099	13 798 303	+ 474 796	+ 3,4	+ 474 796	+ 3,4	
Bayern	13 134 561	13 134 561	13 085 163	+ 49 398	+ 0,4	+ 49 398	+ 0,4	
Berlin	1 017 709	1 017 709	997 360	+ 20 349	+ 2,0	+ 20 349	+ 2,0	
Brandenburg	1 209 991	1 209 991	1 045 402	+ 164 589	+ 15,7	+ 164 589	+ 15,7	
Bremen	1 351 828	1 351 828	1 109 908	+ 241 920	+ 21,8	+ 241 920	+ 21,8	
Hamburg	3 075 686	3 075 686	3 604 919	- 529 233	- 14,7	- 529 233	- 14,7	
Hessen	4 719 989	4 719 989	4 555 883	+ 164 106	+ 3,6	+ 164 106	+ 3,6	
Mecklenburg-Vorpommern	566 331	566 331	537 172	+ 29 159	+ 5,4	+ 29 159	+ 5,4	
Niedersachsen	6 295 648	6 295 648	6 224 504	+ 71 144	+ 1,1	+ 71 144	+ 1,1	
Nordrhein-Westfalen	15 080 371	15 080 371	14 980 585	+ 99 786	+ 0,7	+ 99 786	+ 0,7	
Rheinland-Pfalz	3 913 725	3 913 725	3 959 904	- 46 179	- 1,2	- 46 179	- 1,2	
Saarland	1 236 933	1 236 933	1 218 235	+ 18 698	+ 1,5	+ 18 698	+ 1,5	
Sachsen	2 884 693	2 884 693	2 530 230	+ 354 463	+ 14,0	+ 354 463	+ 14,0	
Sachsen-Anhalt	1 245 362	1 245 362	1 197 445	+ 47 917	+ 4,0	+ 47 917	+ 4,0	
Schleswig-Holstein	1 473 995	1 473 995	1 565 470	- 91 475	- 5,8	- 91 475	- 5,8	
Thüringen	1 045 245	1 045 245	972 045	+ 73 200	+ 7,5	+ 73 200	+ 7,5	
Waren ausländischen Ursprungs	17 959 565	17 959 565	16 801 493	+ 1 158 072	+ 6,9	+ 1 158 072	+ 6,9	
Nicht ermittelte Bundesländer	262 496	262 496	2 356	+ 260 140	x	+ 260 140	x	
	Einfuhr ²⁾							
Deutschland	76 242 828	76 242 828	75 032 871	+ 1 209 957	+ 1,6	+ 1 209 957	+ 1,6	
Baden-Württemberg	12 515 702	12 515 702	10 834 770	+ 1 680 932	+ 15,5	+ 1 680 932	+ 15,5	
Bayern	12 712 120	12 712 120	12 102 323	+ 609 797	+ 5,0	+ 609 797	+ 5,0	
Berlin	790 412	790 412	790 343	+ 69	+ 0,0	+ 69	+ 0,0	
Brandenburg	1 482 244	1 482 244	1 584 817	- 102 573	- 6,5	- 102 573	- 6,5	
Bremen	1 025 907	1 025 907	1 272 859	- 246 952	- 19,4	- 246 952	- 19,4	
Hamburg	5 603 756	5 603 756	6 285 015	- 681 259	- 10,8	- 681 259	- 10,8	
Hessen	6 503 580	6 503 580	6 519 615	- 16 035	- 0,2	- 16 035	- 0,2	
Mecklenburg-Vorpommern	314 736	314 736	338 531	- 23 795	- 7,0	- 23 795	- 7,0	
Niedersachsen	6 479 817	6 479 817	6 862 977	- 383 160	- 5,6	- 383 160	- 5,6	
Nordrhein-Westfalen	17 469 947	17 469 947	17 460 495	+ 9 452	+ 0,1	+ 9 452	+ 0,1	
Rheinland-Pfalz	2 603 173	2 603 173	2 588 252	+ 14 921	+ 0,6	+ 14 921	+ 0,6	
Saarland	990 387	990 387	947 617	+ 42 770	+ 4,5	+ 42 770	+ 4,5	
Sachsen	1 548 471	1 548 471	1 473 252	+ 75 219	+ 5,1	+ 75 219	+ 5,1	
Sachsen-Anhalt	1 495 363	1 495 363	1 372 814	+ 122 549	+ 8,9	+ 122 549	+ 8,9	
Schleswig-Holstein	1 667 756	1 667 756	1 652 639	+ 15 117	+ 0,9	+ 15 117	+ 0,9	
Thüringen	718 269	718 269	628 898	+ 89 371	+ 14,2	+ 89 371	+ 14,2	
Für das Ausland bestimmte Waren	2 315 757	2 315 757	2 307 129	+ 8 628	+ 0,4	+ 8 628	+ 0,4	
Nicht ermittelte Bundesländer	5 431	5 431	10 525	- 5 094	- 48,4	- 5 094	- 48,4	

*) Außenhandelsergebnisse nach Bundesländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0030 jährlich, 51000-0031 monatlich bzw. Zeitreihen 51000LJ001 jährlich, 51000LM001 monatlich).

- 1) Spezialhandel
2) Generalhandel

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

8.2.1 Ausfuhr

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013	gegenüber Januar / Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013				
		in 1 000 Euro				in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%			
Deutschland												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		5 308 415	5 308 415	5 497 950	-	189 535	-	3,4	-	189 535	-	3,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		81 440 527	81 440 527	81 106 552	+	333 975	+	0,4	+	333 975	+	0,4
7 + 8 Fertigwaren		74 694 202	74 694 202	74 169 194	+	525 008	+	0,7	+	525 008	+	0,7
1 Lebende Tiere		101 908	101 908	129 353	-	27 445	-	21,2	-	27 445	-	21,2
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		1 897 678	1 897 678	1 890 625	+	7 053	+	0,4	+	7 053	+	0,4
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		2 568 728	2 568 728	2 652 692	-	83 964	-	3,2	-	83 964	-	3,2
4 Genussmittel		740 073	740 073	825 280	-	85 207	-	10,3	-	85 207	-	10,3
5 Rohstoffe		1 659 497	1 659 497	1 509 194	+	150 303	+	10,0	+	150 303	+	10,0
6 Halbwaren		5 086 803	5 086 803	5 428 118	-	341 315	-	6,3	-	341 315	-	6,3
7 Vorerzeugnisse		10 528 873	10 528 873	11 140 928	-	612 055	-	5,5	-	612 055	-	5,5
8 Enderzeugnisse		64 165 308	64 165 308	63 028 252	+	1 137 056	+	1,8	+	1 137 056	+	1,8
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		3 998 329	3 998 329	1 581 882	+	2 416 447	+	152,8	+	2 416 447	+	152,8
1-9 Insgesamt		90 747 227	90 747 227	88 186 377	+	2 560 850	+	2,9	+	2 560 850	+	2,9
Baden-Württemberg												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		363 630	363 630	346 213	+	17 417	+	5,0	+	17 417	+	5,0
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		13 327 124	13 327 124	13 260 989	+	66 135	+	0,5	+	66 135	+	0,5
7 + 8 Fertigwaren		12 531 603	12 531 603	12 237 414	+	294 189	+	2,4	+	294 189	+	2,4
1 Lebende Tiere		3 450	3 450	2 999	+	451	+	15,0	+	451	+	15,0
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		106 896	106 896	89 357	+	17 539	+	19,6	+	17 539	+	19,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		240 962	240 962	241 899	-	937	-	0,4	-	937	-	0,4
4 Genussmittel		12 326	12 326	11 955	+	371	+	3,1	+	371	+	3,1
5 Rohstoffe		34 969	34 969	38 506	-	3 537	-	9,2	-	3 537	-	9,2
6 Halbwaren		760 552	760 552	985 067	-	224 515	-	22,8	-	224 515	-	22,8
7 Vorerzeugnisse		793 516	793 516	882 653	-	89 137	-	10,1	-	89 137	-	10,1
8 Enderzeugnisse		11 738 074	11 738 074	11 354 761	+	383 313	+	3,4	+	383 313	+	3,4
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		582 346	582 346	191 100	+	391 246	+	204,7	+	391 246	+	204,7
1-9 Insgesamt		14 273 099	14 273 099	13 798 303	+	474 796	+	3,4	+	474 796	+	3,4
Bayern												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		735 807	735 807	736 339	-	532	-	0,1	-	532	-	0,1
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		11 890 475	11 890 475	12 169 214	-	278 739	-	2,3	-	278 739	-	2,3
7 + 8 Fertigwaren		11 289 723	11 289 723	11 546 165	-	256 442	-	2,2	-	256 442	-	2,2
1 Lebende Tiere		7 820	7 820	11 066	-	3 246	-	29,3	-	3 246	-	29,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		371 311	371 311	352 587	+	18 724	+	5,3	+	18 724	+	5,3
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		263 652	263 652	286 530	-	22 878	-	8,0	-	22 878	-	8,0
4 Genussmittel		93 018	93 018	86 156	+	6 862	+	8,0	+	6 862	+	8,0
5 Rohstoffe		76 240	76 240	81 305	-	5 065	-	6,2	-	5 065	-	6,2
6 Halbwaren		524 507	524 507	541 745	-	17 238	-	3,2	-	17 238	-	3,2
7 Vorerzeugnisse		1 001 902	1 001 902	1 018 913	-	17 011	-	1,7	-	17 011	-	1,7
8 Enderzeugnisse		10 287 826	10 287 826	10 527 248	-	239 422	-	2,3	-	239 422	-	2,3
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		508 286	508 286	179 607	+	328 679	+	183,0	+	328 679	+	183,0
1-9 Insgesamt		13 134 561	13 134 561	13 085 163	+	49 398	+	0,4	+	49 398	+	0,4
Berlin												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		134 097	134 097	162 433	-	28 336	-	17,4	-	28 336	-	17,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		836 798	836 798	819 086	+	17 712	+	2,2	+	17 712	+	2,2
7 + 8 Fertigwaren		800 508	800 508	776 497	+	24 011	+	3,1	+	24 011	+	3,1
1 Lebende Tiere		0	0	98	-	98	-	x	-	98	-	x
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		10 272	10 272	10 754	-	482	-	4,5	-	482	-	4,5
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		45 891	45 891	50 716	-	4 825	-	9,5	-	4 825	-	9,5
4 Genussmittel		77 930	77 930	100 860	-	22 930	-	22,7	-	22 930	-	22,7
5 Rohstoffe		925	925	2 021	-	1 096	-	54,2	-	1 096	-	54,2
6 Halbwaren		35 363	35 363	40 563	-	5 200	-	12,8	-	5 200	-	12,8
7 Vorerzeugnisse		34 839	34 839	34 662	+	177	+	0,5	+	177	+	0,5
8 Enderzeugnisse		765 665	765 665	741 838	+	23 827	+	3,2	+	23 827	+	3,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		46 819	46 819	15 848	+	30 971	+	195,4	+	30 971	+	195,4
1-9 Insgesamt		1 017 709	1 017 709	997 360	+	20 349	+	2,0	+	20 349	+	2,0

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

8.2.1 Ausfuhr

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013				
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%			
Brandenburg											
1 - 4 Ernährungswirtschaft	81 447	81 447	72 998	+	8 449	+	11,6	+	8 449	+	11,6
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft	1 085 923	1 085 923	956 709	+	129 214	+	13,5	+	129 214	+	13,5
7 + 8 Fertigwaren	997 420	997 420	870 469	+	126 951	+	14,6	+	126 951	+	14,6
1 Lebende Tiere	2 693	2 693	2 414	+	279	+	11,6	+	279	+	11,6
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	32 733	32 733	27 558	+	5 175	+	18,8	+	5 175	+	18,8
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	42 652	42 652	40 983	+	1 669	+	4,1	+	1 669	+	4,1
4 Genussmittel	3 366	3 366	2 050	+	1 316	+	64,2	+	1 316	+	64,2
5 Rohstoffe	7 579	7 579	8 406	-	827	-	9,8	-	827	-	9,8
6 Halbwaren	80 930	80 930	77 829	+	3 101	+	4,0	+	3 101	+	4,0
7 Vorerzeugnisse	275 309	275 309	295 999	-	20 690	-	7,0	-	20 690	-	7,0
8 Enderzeugnisse	722 101	722 101	574 471	+	147 630	+	25,7	+	147 630	+	25,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	42 628	42 628	15 687	+	26 941	+	171,7	+	26 941	+	171,7
1-9 Insgesamt	1 209 991	1 209 991	1 045 402	+	164 589	+	15,7	+	164 589	+	15,7
Bremen											
1 - 4 Ernährungswirtschaft	150 595	150 595	163 283	-	12 688	-	7,8	-	12 688	-	7,8
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft	1 178 556	1 178 556	936 495	+	242 061	+	25,8	+	242 061	+	25,8
7 + 8 Fertigwaren	1 108 610	1 108 610	905 005	+	203 605	+	22,5	+	203 605	+	22,5
1 Lebende Tiere	159	159	4	+	155	+	x	+	155	+	x
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	31 894	31 894	31 676	+	218	+	0,7	+	218	+	0,7
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	33 559	33 559	35 259	-	1 700	-	4,8	-	1 700	-	4,8
4 Genussmittel	84 982	84 982	96 342	-	11 360	-	11,8	-	11 360	-	11,8
5 Rohstoffe	7 177	7 177	10 315	-	3 138	-	30,4	-	3 138	-	30,4
6 Halbwaren	62 769	62 769	21 171	+	41 598	+	x	+	41 598	+	x
7 Vorerzeugnisse	137 028	137 028	179 483	-	42 455	-	23,7	-	42 455	-	23,7
8 Enderzeugnisse	971 586	971 586	725 524	+	246 062	+	33,9	+	246 062	+	33,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	22 676	22 676	10 128	+	12 548	+	123,9	+	12 548	+	123,9
1-9 Insgesamt	1 351 828	1 351 828	1 109 908	+	241 920	+	21,8	+	241 920	+	21,8
Hamburg											
1 - 4 Ernährungswirtschaft	201 040	201 040	194 523	+	6 517	+	3,4	+	6 517	+	3,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft	2 810 860	2 810 860	3 388 823	-	577 963	-	17,1	-	577 963	-	17,1
7 + 8 Fertigwaren	2 245 972	2 245 972	2 735 070	-	489 098	-	17,9	-	489 098	-	17,9
1 Lebende Tiere	175	175	42	+	133	+	x	+	133	+	x
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	18 200	18 200	26 212	-	8 012	-	30,6	-	8 012	-	30,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	171 041	171 041	153 632	+	17 409	+	11,3	+	17 409	+	11,3
4 Genussmittel	11 625	11 625	14 635	-	3 010	-	20,6	-	3 010	-	20,6
5 Rohstoffe	17 858	17 858	15 443	+	2 415	+	15,6	+	2 415	+	15,6
6 Halbwaren	547 024	547 024	638 300	-	91 276	-	14,3	-	91 276	-	14,3
7 Vorerzeugnisse	224 340	224 340	197 140	+	27 200	+	13,8	+	27 200	+	13,8
8 Enderzeugnisse	2 021 644	2 021 644	2 537 939	-	516 295	-	20,3	-	516 295	-	20,3
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	63 790	63 790	21 576	+	42 214	+	195,7	+	42 214	+	195,7
1-9 Insgesamt	3 075 686	3 075 686	3 604 919	-	529 233	-	14,7	-	529 233	-	14,7
Hessen											
1 - 4 Ernährungswirtschaft	164 292	164 292	135 988	+	28 304	+	20,8	+	28 304	+	20,8
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft	4 382 238	4 382 238	4 359 733	+	22 505	+	0,5	+	22 505	+	0,5
7 + 8 Fertigwaren	4 093 556	4 093 556	3 911 829	+	181 727	+	4,6	+	181 727	+	4,6
1 Lebende Tiere	1 391	1 391	1 297	+	94	+	7,2	+	94	+	7,2
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	26 474	26 474	22 655	+	3 819	+	16,9	+	3 819	+	16,9
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	131 158	131 158	106 967	+	24 191	+	22,6	+	24 191	+	22,6
4 Genussmittel	5 268	5 268	5 069	+	199	+	3,9	+	199	+	3,9
5 Rohstoffe	18 522	18 522	16 398	+	2 124	+	13,0	+	2 124	+	13,0
6 Halbwaren	270 156	270 156	431 503	-	161 347	-	37,4	-	161 347	-	37,4
7 Vorerzeugnisse	648 646	648 646	662 718	-	14 072	-	2,1	-	14 072	-	2,1
8 Enderzeugnisse	3 444 915	3 444 915	3 249 104	+	195 811	+	6,0	+	195 811	+	6,0
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	173 457	173 457	60 163	+	113 294	+	188,3	+	113 294	+	188,3
1-9 Insgesamt	4 719 989	4 719 989	4 555 883	+	164 106	+	3,6	+	164 106	+	3,6

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

8.2.1 Ausfuhr

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Mecklenburg-Vorpommern												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		226 435	226 435	214 680	+	11 755	+	5,5	+	11 755	+	5,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		298 901	298 901	312 010	-	13 109	-	4,2	-	13 109	-	4,2
7 + 8 Fertigwaren		229 325	229 325	250 262	-	20 937	-	8,4	-	20 937	-	8,4
1 Lebende Tiere		3 009	3 009	3 594	-	585	-	16,3	-	585	-	16,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		47 803	47 803	51 644	-	3 841	-	7,4	-	3 841	-	7,4
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		170 159	170 159	153 248	+	16 911	+	11,0	+	16 911	+	11,0
4 Genussmittel		5 471	5 471	6 192	-	721	-	11,6	-	721	-	11,6
5 Rohstoffe		6 548	6 548	12 787	-	6 239	-	48,8	-	6 239	-	48,8
6 Halbwaren		63 025	63 025	48 952	+	14 073	+	28,7	+	14 073	+	28,7
7 Vorerzeugnisse		38 546	38 546	45 806	-	7 260	-	15,8	-	7 260	-	15,8
8 Enderzeugnisse		190 780	190 780	204 463	-	13 683	-	6,7	-	13 683	-	6,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		40 999	40 999	10 488	+	30 511	+	290,9	+	30 511	+	290,9
1-9 Insgesamt		566 331	566 331	537 172	+	29 159	+	5,4	+	29 159	+	5,4
Niedersachsen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		849 874	849 874	866 611	-	16 737	-	1,9	-	16 737	-	1,9
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		5 175 598	5 175 598	5 263 865	-	88 267	-	1,7	-	88 267	-	1,7
7 + 8 Fertigwaren		4 832 748	4 832 748	4 932 980	-	100 232	-	2,0	-	100 232	-	2,0
1 Lebende Tiere		38 193	38 193	52 097	-	13 904	-	26,7	-	13 904	-	26,7
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		454 704	454 704	457 020	-	2 316	-	0,5	-	2 316	-	0,5
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		293 534	293 534	296 562	-	3 028	-	1,0	-	3 028	-	1,0
4 Genussmittel		63 444	63 444	60 938	+	2 506	+	4,1	+	2 506	+	4,1
5 Rohstoffe		53 299	53 299	60 305	-	7 006	-	11,6	-	7 006	-	11,6
6 Halbwaren		289 548	289 548	270 580	+	18 968	+	7,0	+	18 968	+	7,0
7 Vorerzeugnisse		846 627	846 627	836 420	+	10 207	+	1,2	+	10 207	+	1,2
8 Enderzeugnisse		3 986 128	3 986 128	4 096 561	-	110 433	-	2,7	-	110 433	-	2,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		270 174	270 174	94 027	+	176 147	+	187,3	+	176 147	+	187,3
1-9 Insgesamt		6 295 648	6 295 648	6 224 504	+	71 144	+	1,1	+	71 144	+	1,1
Nordrhein-Westfalen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		910 729	910 729	1 040 300	-	129 571	-	12,5	-	129 571	-	12,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		13 399 434	13 399 434	13 675 194	-	275 760	-	2,0	-	275 760	-	2,0
7 + 8 Fertigwaren		11 987 694	11 987 694	12 168 473	-	180 779	-	1,5	-	180 779	-	1,5
1 Lebende Tiere		22 903	22 903	27 857	-	4 954	-	17,8	-	4 954	-	17,8
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		361 024	361 024	411 294	-	50 270	-	12,2	-	50 270	-	12,2
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		484 933	484 933	558 805	-	73 872	-	13,2	-	73 872	-	13,2
4 Genussmittel		41 864	41 864	42 346	-	482	-	1,1	-	482	-	1,1
5 Rohstoffe		148 821	148 821	151 185	-	2 364	-	1,6	-	2 364	-	1,6
6 Halbwaren		1 262 919	1 262 919	1 355 526	-	92 607	-	6,8	-	92 607	-	6,8
7 Vorerzeugnisse		3 446 179	3 446 179	3 617 996	-	171 817	-	4,7	-	171 817	-	4,7
8 Enderzeugnisse		8 541 502	8 541 502	8 550 472	-	8 970	-	0,1	-	8 970	-	0,1
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		770 221	770 221	265 099	+	505 122	+	190,5	+	505 122	+	190,5
1-9 Insgesamt		15 080 371	15 080 371	14 980 585	+	99 786	+	0,7	+	99 786	+	0,7
Rheinland-Pfalz												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		277 863	277 863	294 936	-	17 073	-	5,8	-	17 073	-	5,8
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		3 516 899	3 516 899	3 620 689	-	103 790	-	2,9	-	103 790	-	2,9
7 + 8 Fertigwaren		3 345 413	3 345 413	3 411 556	-	66 143	-	1,9	-	66 143	-	1,9
1 Lebende Tiere		1 463	1 463	921	+	542	+	58,8	+	542	+	58,8
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		80 070	80 070	72 025	+	8 045	+	11,2	+	8 045	+	11,2
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		70 733	70 733	85 770	-	15 037	-	17,5	-	15 037	-	17,5
4 Genussmittel		125 597	125 597	136 219	-	10 622	-	7,8	-	10 622	-	7,8
5 Rohstoffe		22 634	22 634	19 842	+	2 792	+	14,1	+	2 792	+	14,1
6 Halbwaren		148 844	148 844	189 296	-	40 452	-	21,4	-	40 452	-	21,4
7 Vorerzeugnisse		991 178	991 178	1 187 026	-	195 848	-	16,5	-	195 848	-	16,5
8 Enderzeugnisse		2 354 240	2 354 240	2 224 515	+	129 725	+	5,8	+	129 725	+	5,8
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		118 965	118 965	44 288	+	74 677	+	168,6	+	74 677	+	168,6
1-9 Insgesamt		3 913 725	3 913 725	3 959 904	-	46 179	-	1,2	-	46 179	-	1,2

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

8.2.1 Ausfuhr

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Saarland												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		46 974	46 974	44 244	+	2 730	+	6,2	+	2 730	+	6,2
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 152 479	1 152 479	1 162 121	-	9 642	-	0,8	-	9 642	-	0,8
7 + 8 Fertigwaren		1 093 381	1 093 381	1 083 359	+	10 022	+	0,9	+	10 022	+	0,9
1 Lebende Tiere		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		4 248	4 248	4 668	-	420	-	9,0	-	420	-	9,0
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		40 488	40 488	35 486	+	5 002	+	14,1	+	5 002	+	14,1
4 Genussmittel		2 241	2 241	4 087	-	1 846	-	45,2	-	1 846	-	45,2
5 Rohstoffe		1 861	1 861	2 132	-	271	-	12,7	-	271	-	12,7
6 Halbwaren		57 236	57 236	76 634	-	19 398	-	25,3	-	19 398	-	25,3
7 Vorerzeugnisse		134 665	134 665	158 941	-	24 276	-	15,3	-	24 276	-	15,3
8 Enderzeugnisse		958 719	958 719	924 424	+	34 295	+	3,7	+	34 295	+	3,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		37 472	37 472	11 875	+	25 597	+	215,6	+	25 597	+	215,6
1-9 Insgesamt		1 236 933	1 236 933	1 218 235	+	18 698	+	1,5	+	18 698	+	1,5
Sachsen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		99 991	99 991	109 284	-	9 293	-	8,5	-	9 293	-	8,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		2 688 036	2 688 036	2 391 135	+	296 901	+	12,4	+	296 901	+	12,4
7 + 8 Fertigwaren		2 579 250	2 579 250	2 292 487	+	286 763	+	12,5	+	286 763	+	12,5
1 Lebende Tiere		5 765	5 765	8 244	-	2 479	-	30,1	-	2 479	-	30,1
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		55 595	55 595	51 964	+	3 631	+	7,0	+	3 631	+	7,0
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		27 350	27 350	33 480	-	6 130	-	18,3	-	6 130	-	18,3
4 Genussmittel		11 275	11 275	15 589	-	4 314	-	27,7	-	4 314	-	27,7
5 Rohstoffe		9 037	9 037	10 733	-	1 696	-	15,8	-	1 696	-	15,8
6 Halbwaren		99 749	99 749	87 902	+	11 847	+	13,5	+	11 847	+	13,5
7 Vorerzeugnisse		212 179	212 179	216 047	-	3 868	-	1,8	-	3 868	-	1,8
8 Enderzeugnisse		2 367 075	2 367 075	2 076 433	+	290 642	+	14,0	+	290 642	+	14,0
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		96 667	96 667	29 818	+	66 849	+	224,2	+	66 849	+	224,2
1-9 Insgesamt		2 884 693	2 884 693	2 530 230	+	354 463	+	14,0	+	354 463	+	14,0
Sachsen-Anhalt												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		131 456	131 456	163 373	-	31 917	-	19,5	-	31 917	-	19,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 047 810	1 047 810	1 011 963	+	35 847	+	3,5	+	35 847	+	3,5
7 + 8 Fertigwaren		844 739	844 739	828 845	+	15 894	+	1,9	+	15 894	+	1,9
1 Lebende Tiere		1 501	1 501	3 601	-	2 100	-	58,3	-	2 100	-	58,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		34 165	34 165	39 271	-	5 106	-	13,0	-	5 106	-	13,0
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		90 548	90 548	114 639	-	24 091	-	21,0	-	24 091	-	21,0
4 Genussmittel		5 240	5 240	5 863	-	623	-	10,6	-	623	-	10,6
5 Rohstoffe		56 645	56 645	54 269	+	2 376	+	4,4	+	2 376	+	4,4
6 Halbwaren		146 421	146 421	128 853	+	17 568	+	13,6	+	17 568	+	13,6
7 Vorerzeugnisse		382 426	382 426	372 729	+	9 697	+	2,6	+	9 697	+	2,6
8 Enderzeugnisse		462 310	462 310	456 115	+	6 195	+	1,4	+	6 195	+	1,4
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		66 101	66 101	22 095	+	44 006	+	199,2	+	44 006	+	199,2
1-9 Insgesamt		1 245 362	1 245 362	1 197 445	+	47 917	+	4,0	+	47 917	+	4,0
Schleswig-Holstein												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		199 042	199 042	180 073	+	18 969	+	10,5	+	18 969	+	10,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 187 577	1 187 577	1 357 308	-	169 731	-	12,5	-	169 731	-	12,5
7 + 8 Fertigwaren		1 104 664	1 104 664	1 216 665	-	112 001	-	9,2	-	112 001	-	9,2
1 Lebende Tiere		2 278	2 278	1 537	+	741	+	48,2	+	741	+	48,2
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		100 261	100 261	81 755	+	18 506	+	22,6	+	18 506	+	22,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		85 321	85 321	89 358	-	4 037	-	4,5	-	4 037	-	4,5
4 Genussmittel		11 183	11 183	7 425	+	3 758	+	50,6	+	3 758	+	50,6
5 Rohstoffe		8 033	8 033	7 371	+	662	+	9,0	+	662	+	9,0
6 Halbwaren		74 875	74 875	133 267	-	58 392	-	43,8	-	58 392	-	43,8
7 Vorerzeugnisse		169 832	169 832	187 123	-	17 291	-	9,2	-	17 291	-	9,2
8 Enderzeugnisse		934 825	934 825	1 029 536	-	94 711	-	9,2	-	94 711	-	9,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		87 374	87 374	28 094	+	59 280	+	211,0	+	59 280	+	211,0
1-9 Insgesamt		1 473 995	1 473 995	1 565 470	-	91 475	-	5,8	-	91 475	-	5,8

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

8.2.1 Ausfuhr

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013	gegenüber Januar / Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013				
		in 1 000 Euro		in 1 000 Euro		%	in 1 000 Euro	%				
Thüringen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		70 358	70 358	66 592	+	3 766	+	5,7	+	3 766	+	5,7
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		908 332	908 332	884 575	+	23 757	+	2,7	+	23 757	+	2,7
7 + 8 Fertigwaren		851 851	851 851	827 563	+	24 288	+	2,9	+	24 288	+	2,9
1 Lebende Tiere		711	711	1 413	-	702	-	49,7	-	702	-	49,7
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		19 054	19 054	20 472	-	1 418	-	6,9	-	1 418	-	6,9
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		45 668	45 668	40 243	+	5 425	+	13,5	+	5 425	+	13,5
4 Genussmittel		4 920	4 920	4 469	+	451	+	10,1	+	451	+	10,1
5 Rohstoffe		8 627	8 627	9 779	-	1 152	-	11,8	-	1 152	-	11,8
6 Halbwaren		47 859	47 859	47 226	+	633	+	1,3	+	633	+	1,3
7 Vorerzeugnisse		96 972	96 972	87 079	+	9 893	+	11,4	+	9 893	+	11,4
8 Enderzeugnisse		754 874	754 874	740 482	+	14 392	+	1,9	+	14 392	+	1,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		66 552	66 552	20 876	+	45 676	+	218,8	+	45 676	+	218,8
1-9 Insgesamt		1 045 245	1 045 245	972 045	+	73 200	+	7,5	+	73 200	+	7,5
Waren ausländischen Ursprungs												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		664 723	664 723	704 887	-	40 164	-	5,7	-	40 164	-	5,7
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		16 291 121	16 291 121	15 535 498	+	755 623	+	4,9	+	755 623	+	4,9
7 + 8 Fertigwaren		14 757 599	14 757 599	14 174 088	+	583 511	+	4,1	+	583 511	+	4,1
1 Lebende Tiere		10 397	10 397	12 169	-	1 772	-	14,6	-	1 772	-	14,6
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		142 974	142 974	139 713	+	3 261	+	2,3	+	3 261	+	2,3
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		331 017	331 017	327 922	+	3 095	+	0,9	+	3 095	+	0,9
4 Genussmittel		180 323	180 323	225 085	-	44 762	-	19,9	-	44 762	-	19,9
5 Rohstoffe		1 180 718	1 180 718	1 008 397	+	172 321	+	17,1	+	172 321	+	17,1
6 Halbwaren		352 810	352 810	353 027	-	217	-	0,1	-	217	-	0,1
7 Vorerzeugnisse		1 094 659	1 094 659	1 160 193	-	65 534	-	5,6	-	65 534	-	5,6
8 Enderzeugnisse		13 662 928	13 662 928	13 013 899	+	649 029	+	5,0	+	649 029	+	5,0
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		1 003 732	1 003 732	561 095	+	442 637	+	78,9	+	442 637	+	78,9
1-9 Insgesamt		17 959 565	17 959 565	16 801 493	+	1 158 072	+	6,9	+	1 158 072	+	6,9
Nicht ermittelte Bundesländer												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		62	62	1 193	-	1 131	-	94,8	-	1 131	-	94,8
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		262 366	262 366	1 145	+	261 221	+	x	+	261 221	+	x
7 + 8 Fertigwaren		146	146	467	-	321	-	68,7	-	321	-	68,7
1 Lebende Tiere		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		62	62	1 193	-	1 131	-	94,8	-	1 131	-	94,8
4 Genussmittel		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 Rohstoffe		4	4	-	+	4	+	x	+	4	+	x
6 Halbwaren		262 216	262 216	677	+	261 539	+	x	+	261 539	+	x
7 Vorerzeugnisse		30	30	0	+	30	+	x	+	30	+	x
8 Enderzeugnisse		116	116	467	-	351	-	75,2	-	351	-	75,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		70	70	18	+	52	+	x	+	52	+	x
1-9 Insgesamt		262 496	262 496	2 356	+	260 140	+	x	+	260 140	+	x

*) Außenhandelsergebnisse nach Bundesländern und EGW-1-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0034 jährlich, 51000-0035 monatlich bzw. Zeitreihen 51000LJ310 jährlich, 51000LM310 monatlich).

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

8.2.2 Einfuhr

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Deutschland												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		5 999 543	5 999 543	6 229 509	-	229 966	-	3,7	-	229 966	-	3,7
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		64 691 944	64 691 944	66 118 486	-	1 426 542	-	2,2	-	1 426 542	-	2,2
7 + 8 Fertigwaren		49 296 752	49 296 752	49 863 028	-	566 276	-	1,1	-	566 276	-	1,1
1 Lebende Tiere		154 630	154 630	171 097	-	16 467	-	9,6	-	16 467	-	9,6
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		1 515 754	1 515 754	1 603 150	-	87 396	-	5,5	-	87 396	-	5,5
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		3 562 882	3 562 882	3 562 497	+	385	+	0,0	+	385	+	0,0
4 Genussmittel		766 235	766 235	892 771	-	126 536	-	14,2	-	126 536	-	14,2
5 Rohstoffe		9 808 943	9 808 943	9 626 974	+	181 969	+	1,9	+	181 969	+	1,9
6 Halbwaren		5 586 219	5 586 219	6 628 492	-	1 042 273	-	15,7	-	1 042 273	-	15,7
7 Vorerzeugnisse		7 841 320	7 841 320	8 040 590	-	199 270	-	2,5	-	199 270	-	2,5
8 Enderzeugnisse		41 455 431	41 455 431	41 822 418	-	366 987	-	0,9	-	366 987	-	0,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		5 551 300	5 551 300	2 684 845	+	2 866 455	+	106,8	+	2 866 455	+	106,8
1-9 Insgesamt		76 242 828	76 242 828	75 032 871	+	1 209 957	+	1,6	+	1 209 957	+	1,6
Baden-Württemberg												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		661 581	661 581	645 137	+	16 444	+	2,5	+	16 444	+	2,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		10 812 843	10 812 843	9 742 604	+	1 070 239	+	11,0	+	1 070 239	+	11,0
7 + 8 Fertigwaren		8 981 442	8 981 442	8 318 255	+	663 187	+	8,0	+	663 187	+	8,0
1 Lebende Tiere		876	876	1 015	-	139	-	13,7	-	139	-	13,7
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		163 532	163 532	154 619	+	8 913	+	5,8	+	8 913	+	5,8
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		439 202	439 202	415 702	+	23 500	+	5,7	+	23 500	+	5,7
4 Genussmittel		57 965	57 965	73 805	-	15 840	-	21,5	-	15 840	-	21,5
5 Rohstoffe		1 253 863	1 253 863	778 770	+	475 093	+	61,0	+	475 093	+	61,0
6 Halbwaren		577 542	577 542	645 583	-	68 041	-	10,5	-	68 041	-	10,5
7 Vorerzeugnisse		1 622 493	1 622 493	1 186 361	+	436 132	+	36,8	+	436 132	+	36,8
8 Enderzeugnisse		7 358 949	7 358 949	7 131 892	+	227 057	+	3,2	+	227 057	+	3,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		1 041 276	1 041 276	447 022	+	594 254	+	132,9	+	594 254	+	132,9
1-9 Insgesamt		12 515 702	12 515 702	10 834 770	+	1 680 932	+	15,5	+	1 680 932	+	15,5
Bayern												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		660 085	660 085	617 765	+	42 320	+	6,9	+	42 320	+	6,9
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		11 161 909	11 161 909	11 009 792	+	152 117	+	1,4	+	152 117	+	1,4
7 + 8 Fertigwaren		8 959 221	8 959 221	9 049 339	-	90 118	-	1,0	-	90 118	-	1,0
1 Lebende Tiere		5 556	5 556	5 750	-	194	-	3,4	-	194	-	3,4
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		219 302	219 302	219 202	+	100	+	0,0	+	100	+	0,0
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		368 723	368 723	328 828	+	39 895	+	12,1	+	39 895	+	12,1
4 Genussmittel		66 500	66 500	63 990	+	2 510	+	3,9	+	2 510	+	3,9
5 Rohstoffe		1 747 009	1 747 009	1 383 035	+	363 974	+	26,3	+	363 974	+	26,3
6 Halbwaren		455 683	455 683	577 423	-	121 740	-	21,1	-	121 740	-	21,1
7 Vorerzeugnisse		808 650	808 650	1 078 393	-	269 743	-	25,0	-	269 743	-	25,0
8 Enderzeugnisse		8 150 574	8 150 574	7 970 945	+	179 629	+	2,3	+	179 629	+	2,3
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		890 115	890 115	474 763	+	415 352	+	87,5	+	415 352	+	87,5
1-9 Insgesamt		12 712 120	12 712 120	12 102 323	+	609 797	+	5,0	+	609 797	+	5,0
Berlin												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		91 862	91 862	106 095	-	14 233	-	13,4	-	14 233	-	13,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		608 194	608 194	624 843	-	16 649	-	2,7	-	16 649	-	2,7
7 + 8 Fertigwaren		581 325	581 325	580 470	+	855	+	0,1	+	855	+	0,1
1 Lebende Tiere		307	307	361	-	54	-	15,0	-	54	-	15,0
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		21 920	21 920	25 678	-	3 758	-	14,6	-	3 758	-	14,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		55 845	55 845	57 825	-	1 980	-	3,4	-	1 980	-	3,4
4 Genussmittel		13 787	13 787	22 232	-	8 445	-	38,0	-	8 445	-	38,0
5 Rohstoffe		10 078	10 078	10 728	-	650	-	6,1	-	650	-	6,1
6 Halbwaren		16 788	16 788	33 642	-	16 854	-	50,1	-	16 854	-	50,1
7 Vorerzeugnisse		67 029	67 029	79 678	-	12 649	-	15,9	-	12 649	-	15,9
8 Enderzeugnisse		514 294	514 294	500 793	+	13 501	+	2,7	+	13 501	+	2,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		90 351	90 351	59 397	+	30 954	+	52,1	+	30 954	+	52,1
1-9 Insgesamt		790 412	790 412	790 343	+	69	+	0,0	+	69	+	0,0

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

8.2.2 Einfuhr

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013				
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%			
Brandenburg											
1 - 4 Ernährungswirtschaft	132 643	132 643	124 538	+	8 105	+	6,5	+	8 105	+	6,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft	1 253 559	1 253 559	1 420 117	-	166 558	-	11,7	-	166 558	-	11,7
7 + 8 Fertigwaren	567 189	567 189	704 070	-	136 881	-	19,4	-	136 881	-	19,4
1 Lebende Tiere	258	258	518	-	260	-	50,2	-	260	-	50,2
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	43 091	43 091	39 292	+	3 799	+	9,7	+	3 799	+	9,7
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	75 888	75 888	68 707	+	7 181	+	10,5	+	7 181	+	10,5
4 Genussmittel	13 404	13 404	16 019	-	2 615	-	16,3	-	2 615	-	16,3
5 Rohstoffe	609 527	609 527	609 877	-	350	-	0,1	-	350	-	0,1
6 Halbwaren	76 848	76 848	106 169	-	29 321	-	27,6	-	29 321	-	27,6
7 Vorerzeugnisse	87 932	87 932	146 272	-	58 340	-	39,9	-	58 340	-	39,9
8 Enderzeugnisse	479 256	479 256	557 802	-	78 546	-	14,1	-	78 546	-	14,1
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	96 038	96 038	40 166	+	55 872	+	139,1	+	55 872	+	139,1
1-9 Insgesamt	1 482 244	1 482 244	1 584 817	-	102 573	-	6,5	-	102 573	-	6,5
Bremen											
1 - 4 Ernährungswirtschaft	302 892	302 892	358 239	-	55 347	-	15,4	-	55 347	-	15,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft	670 324	670 324	879 571	-	209 247	-	23,8	-	209 247	-	23,8
7 + 8 Fertigwaren	481 879	481 879	676 677	-	194 798	-	28,8	-	194 798	-	28,8
1 Lebende Tiere	-	-	2	-	2	-	x	-	2	-	x
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	92 748	92 748	119 513	-	26 765	-	22,4	-	26 765	-	22,4
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	64 450	64 450	66 419	-	1 969	-	3,0	-	1 969	-	3,0
4 Genussmittel	145 698	145 698	172 303	-	26 605	-	15,4	-	26 605	-	15,4
5 Rohstoffe	72 618	72 618	83 368	-	10 750	-	12,9	-	10 750	-	12,9
6 Halbwaren	115 831	115 831	119 530	-	3 699	-	3,1	-	3 699	-	3,1
7 Vorerzeugnisse	81 531	81 531	94 130	-	12 599	-	13,4	-	12 599	-	13,4
8 Enderzeugnisse	400 351	400 351	582 537	-	182 186	-	31,3	-	182 186	-	31,3
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	52 689	52 689	35 057	+	17 632	+	50,3	+	17 632	+	50,3
1-9 Insgesamt	1 025 907	1 025 907	1 272 859	-	246 952	-	19,4	-	246 952	-	19,4
Hamburg											
1 - 4 Ernährungswirtschaft	743 443	743 443	744 544	-	1 101	-	0,1	-	1 101	-	0,1
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft	4 668 671	4 668 671	5 448 384	-	779 713	-	14,3	-	779 713	-	14,3
7 + 8 Fertigwaren	3 302 570	3 302 570	3 973 418	-	670 848	-	16,9	-	670 848	-	16,9
1 Lebende Tiere	550	550	80	+	470	+	x	+	470	+	x
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	110 075	110 075	103 761	+	6 314	+	6,1	+	6 314	+	6,1
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	496 348	496 348	463 691	+	32 657	+	7,0	+	32 657	+	7,0
4 Genussmittel	136 469	136 469	177 025	-	40 556	-	22,9	-	40 556	-	22,9
5 Rohstoffe	593 667	593 667	684 476	-	90 809	-	13,3	-	90 809	-	13,3
6 Halbwaren	772 437	772 437	790 487	-	18 050	-	2,3	-	18 050	-	2,3
7 Vorerzeugnisse	246 543	246 543	316 102	-	69 559	-	22,0	-	69 559	-	22,0
8 Enderzeugnisse	3 056 028	3 056 028	3 657 314	-	601 286	-	16,4	-	601 286	-	16,4
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	191 637	191 637	92 084	+	99 553	+	108,1	+	99 553	+	108,1
1-9 Insgesamt	5 603 756	5 603 756	6 285 015	-	681 259	-	10,8	-	681 259	-	10,8
Hessen											
1 - 4 Ernährungswirtschaft	242 404	242 404	268 753	-	26 349	-	9,8	-	26 349	-	9,8
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft	5 807 897	5 807 897	6 030 851	-	222 954	-	3,7	-	222 954	-	3,7
7 + 8 Fertigwaren	4 661 834	4 661 834	4 884 874	-	223 040	-	4,6	-	223 040	-	4,6
1 Lebende Tiere	895	895	926	-	31	-	3,3	-	31	-	3,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	56 971	56 971	57 993	-	1 022	-	1,8	-	1 022	-	1,8
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	167 351	167 351	187 457	-	20 106	-	10,7	-	20 106	-	10,7
4 Genussmittel	17 177	17 177	22 372	-	5 195	-	23,2	-	5 195	-	23,2
5 Rohstoffe	597 442	597 442	471 543	+	125 899	+	26,7	+	125 899	+	26,7
6 Halbwaren	548 624	548 624	674 438	-	125 814	-	18,7	-	125 814	-	18,7
7 Vorerzeugnisse	591 725	591 725	601 260	-	9 535	-	1,6	-	9 535	-	1,6
8 Enderzeugnisse	4 070 103	4 070 103	4 283 609	-	213 506	-	5,0	-	213 506	-	5,0
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	453 278	453 278	220 000	+	233 278	+	106,0	+	233 278	+	106,0
1-9 Insgesamt	6 503 580	6 503 580	6 519 615	-	16 035	-	0,2	-	16 035	-	0,2

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

8.2.2 Einfuhr

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Mecklenburg-Vorpommern												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		78 265	78 265	88 443	-	10 178	-	11,5	-	10 178	-	11,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		197 913	197 913	231 118	-	33 205	-	14,4	-	33 205	-	14,4
7 + 8 Fertigwaren		130 721	130 721	133 261	-	2 540	-	1,9	-	2 540	-	1,9
1 Lebende Tiere		1 167	1 167	2 703	-	1 536	-	56,8	-	1 536	-	56,8
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		33 681	33 681	27 683	+	5 998	+	21,7	+	5 998	+	21,7
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		40 785	40 785	55 851	-	15 066	-	27,0	-	15 066	-	27,0
4 Genussmittel		2 630	2 630	2 207	+	423	+	19,2	+	423	+	19,2
5 Rohstoffe		7 553	7 553	38 399	-	30 846	-	80,3	-	30 846	-	80,3
6 Halbwaren		59 636	59 636	59 461	+	175	+	0,3	+	175	+	0,3
7 Vorerzeugnisse		34 876	34 876	36 829	-	1 953	-	5,3	-	1 953	-	5,3
8 Enderzeugnisse		95 844	95 844	96 426	-	582	-	0,6	-	582	-	0,6
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		38 563	38 563	18 971	+	19 592	+	103,3	+	19 592	+	103,3
1-9 Insgesamt		314 736	314 736	338 531	-	23 795	-	7,0	-	23 795	-	7,0
Niedersachsen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		670 758	670 758	742 932	-	72 174	-	9,7	-	72 174	-	9,7
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		5 376 025	5 376 025	5 914 467	-	538 442	-	9,1	-	538 442	-	9,1
7 + 8 Fertigwaren		3 566 360	3 566 360	3 648 170	-	81 810	-	2,2	-	81 810	-	2,2
1 Lebende Tiere		68 311	68 311	74 063	-	5 752	-	7,8	-	5 752	-	7,8
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		165 501	165 501	204 236	-	38 735	-	19,0	-	38 735	-	19,0
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		403 019	403 019	415 492	-	12 473	-	3,0	-	12 473	-	3,0
4 Genussmittel		33 928	33 928	49 135	-	15 207	-	30,9	-	15 207	-	30,9
5 Rohstoffe		1 380 809	1 380 809	1 727 794	-	346 985	-	20,1	-	346 985	-	20,1
6 Halbwaren		428 843	428 843	538 507	-	109 664	-	20,4	-	109 664	-	20,4
7 Vorerzeugnisse		632 979	632 979	657 571	-	24 592	-	3,7	-	24 592	-	3,7
8 Enderzeugnisse		2 933 381	2 933 381	2 990 597	-	57 216	-	1,9	-	57 216	-	1,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		433 027	433 027	205 572	+	227 455	+	110,6	+	227 455	+	110,6
1-9 Insgesamt		6 479 817	6 479 817	6 862 977	-	383 160	-	5,6	-	383 160	-	5,6
Nordrhein-Westfalen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		1 403 556	1 403 556	1 486 352	-	82 796	-	5,6	-	82 796	-	5,6
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		14 665 774	14 665 774	15 302 349	-	636 575	-	4,2	-	636 575	-	4,2
7 + 8 Fertigwaren		10 347 554	10 347 554	10 539 609	-	192 055	-	1,8	-	192 055	-	1,8
1 Lebende Tiere		59 614	59 614	64 559	-	4 945	-	7,7	-	4 945	-	7,7
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		336 363	336 363	369 578	-	33 215	-	9,0	-	33 215	-	9,0
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		897 791	897 791	942 638	-	44 847	-	4,8	-	44 847	-	4,8
4 Genussmittel		109 779	109 779	109 584	+	195	+	0,2	+	195	+	0,2
5 Rohstoffe		2 558 289	2 558 289	2 628 868	-	70 579	-	2,7	-	70 579	-	2,7
6 Halbwaren		1 759 922	1 759 922	2 133 866	-	373 944	-	17,5	-	373 944	-	17,5
7 Vorerzeugnisse		2 151 123	2 151 123	2 281 424	-	130 301	-	5,7	-	130 301	-	5,7
8 Enderzeugnisse		8 196 430	8 196 430	8 258 190	-	61 760	-	0,7	-	61 760	-	0,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		1 400 623	1 400 623	671 787	+	728 836	+	108,5	+	728 836	+	108,5
1-9 Insgesamt		17 469 947	17 469 947	17 460 495	+	9 452	+	0,1	+	9 452	+	0,1
Rheinland-Pfalz												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		256 245	256 245	299 044	-	42 799	-	14,3	-	42 799	-	14,3
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		2 112 095	2 112 095	2 183 276	-	71 181	-	3,3	-	71 181	-	3,3
7 + 8 Fertigwaren		1 851 464	1 851 464	1 831 078	+	20 386	+	1,1	+	20 386	+	1,1
1 Lebende Tiere		3 099	3 099	6 463	-	3 364	-	52,1	-	3 364	-	52,1
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		54 104	54 104	48 890	+	5 214	+	10,7	+	5 214	+	10,7
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		103 606	103 606	130 516	-	26 910	-	20,6	-	26 910	-	20,6
4 Genussmittel		95 436	95 436	113 175	-	17 739	-	15,7	-	17 739	-	15,7
5 Rohstoffe		41 690	41 690	48 424	-	6 734	-	13,9	-	6 734	-	13,9
6 Halbwaren		218 935	218 935	303 780	-	84 845	-	27,9	-	84 845	-	27,9
7 Vorerzeugnisse		549 457	549 457	552 101	-	2 644	-	0,5	-	2 644	-	0,5
8 Enderzeugnisse		1 302 005	1 302 005	1 278 978	+	23 027	+	1,8	+	23 027	+	1,8
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		234 829	234 829	105 936	+	128 893	+	121,7	+	128 893	+	121,7
1-9 Insgesamt		2 603 173	2 603 173	2 588 252	+	14 921	+	0,6	+	14 921	+	0,6

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

8.2.2 Einfuhr

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013		
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%	
Saarland									
1 - 4 Ernährungswirtschaft		56 380	56 380	64 694 -	8 314 -	12,9 -	8 314 -	12,9	
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		879 223	879 223	854 945 +	24 278 +	2,8 +	24 278 +	2,8	
7 + 8 Fertigwaren		721 067	721 067	657 721 +	63 346 +	9,6 +	63 346 +	9,6	
1 Lebende Tiere		4	4	- +	4	x +	4	x	
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		22 662	22 662	24 961 -	2 299 -	9,2 -	2 299 -	9,2	
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		30 494	30 494	34 371 -	3 877 -	11,3 -	3 877 -	11,3	
4 Genussmittel		3 219	3 219	5 361 -	2 142 -	40,0 -	2 142 -	40,0	
5 Rohstoffe		100 012	100 012	117 456 -	17 444 -	14,9 -	17 444 -	14,9	
6 Halbwaren		58 146	58 146	79 766 -	21 620 -	27,1 -	21 620 -	27,1	
7 Vorerzeugnisse		57 439	57 439	78 405 -	20 966 -	26,7 -	20 966 -	26,7	
8 Enderzeugnisse		663 629	663 629	579 319 +	84 310 +	14,6 +	84 310 +	14,6	
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		54 781	54 781	27 973 +	26 808 +	95,8 +	26 808 +	95,8	
1-9 Insgesamt		990 387	990 387	947 617 +	42 770 +	4,5 +	42 770 +	4,5	
Sachsen									
1 - 4 Ernährungswirtschaft		84 495	84 495	93 281 -	8 786 -	9,4 -	8 786 -	9,4	
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 328 492	1 328 492	1 309 230 +	19 262 +	1,5 +	19 262 +	1,5	
7 + 8 Fertigwaren		1 069 061	1 069 061	1 060 310 +	8 751 +	0,8 +	8 751 +	0,8	
1 Lebende Tiere		67	67	689 -	622 -	90,3 -	622 -	90,3	
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		28 854	28 854	29 611 -	757 -	2,6 -	757 -	2,6	
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		44 105	44 105	50 249 -	6 144 -	12,2 -	6 144 -	12,2	
4 Genussmittel		11 468	11 468	12 734 -	1 266 -	9,9 -	1 266 -	9,9	
5 Rohstoffe		133 148	133 148	94 710 +	38 438 +	40,6 +	38 438 +	40,6	
6 Halbwaren		126 275	126 275	154 209 -	27 934 -	18,1 -	27 934 -	18,1	
7 Vorerzeugnisse		147 844	147 844	157 833 -	9 989 -	6,3 -	9 989 -	6,3	
8 Enderzeugnisse		921 221	921 221	902 473 +	18 748 +	2,1 +	18 748 +	2,1	
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		135 484	135 484	70 739 +	64 745 +	91,5 +	64 745 +	91,5	
1-9 Insgesamt		1 548 471	1 548 471	1 473 252 +	75 219 +	5,1 +	75 219 +	5,1	
Sachsen-Anhalt									
1 - 4 Ernährungswirtschaft		92 837	92 837	82 207 +	10 630 +	12,9 +	10 630 +	12,9	
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 327 754	1 327 754	1 253 799 +	73 955 +	5,9 +	73 955 +	5,9	
7 + 8 Fertigwaren		668 738	668 738	485 011 +	183 727 +	37,9 +	183 727 +	37,9	
1 Lebende Tiere		3 342	3 342	3 375 -	33 -	1,0 -	33 -	1,0	
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		17 966	17 966	10 260 +	7 706 +	75,1 +	7 706 +	75,1	
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		66 463	66 463	63 470 +	2 993 +	4,7 +	2 993 +	4,7	
4 Genussmittel		5 063	5 063	5 098 -	35 -	0,7 -	35 -	0,7	
5 Rohstoffe		548 900	548 900	659 059 -	110 159 -	16,7 -	110 159 -	16,7	
6 Halbwaren		110 117	110 117	109 724 +	393 +	0,4 +	393 +	0,4	
7 Vorerzeugnisse		200 443	200 443	181 448 +	18 995 +	10,5 +	18 995 +	10,5	
8 Enderzeugnisse		468 297	468 297	303 570 +	164 727 +	54,3 +	164 727 +	54,3	
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		74 767	74 767	36 815 +	37 952 +	103,1 +	37 952 +	103,1	
1-9 Insgesamt		1 495 363	1 495 363	1 372 814 +	122 549 +	8,9 +	122 549 +	8,9	
Schleswig-Holstein									
1 - 4 Ernährungswirtschaft		235 222	235 222	214 689 +	20 533 +	9,6 +	20 533 +	9,6	
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 284 930	1 284 930	1 358 737 -	73 807 -	5,4 -	73 807 -	5,4	
7 + 8 Fertigwaren		1 045 692	1 045 692	1 017 756 +	27 936 +	2,7 +	27 936 +	2,7	
1 Lebende Tiere		9 384	9 384	10 044 -	660 -	6,6 -	660 -	6,6	
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		72 301	72 301	72 150 +	151 +	0,2 +	151 +	0,2	
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		112 426	112 426	98 061 +	14 365 +	14,6 +	14 365 +	14,6	
4 Genussmittel		41 112	41 112	34 432 +	6 680 +	19,4 +	6 680 +	19,4	
5 Rohstoffe		103 380	103 380	193 937 -	90 557 -	46,7 -	90 557 -	46,7	
6 Halbwaren		135 852	135 852	147 043 -	11 191 -	7,6 -	11 191 -	7,6	
7 Vorerzeugnisse		184 413	184 413	218 288 -	33 875 -	15,5 -	33 875 -	15,5	
8 Enderzeugnisse		861 274	861 274	799 468 +	61 806 +	7,7 +	61 806 +	7,7	
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		147 601	147 601	79 208 +	68 393 +	86,3 +	68 393 +	86,3	
1-9 Insgesamt		1 667 756	1 667 756	1 652 639 +	15 117 +	0,9 +	15 117 +	0,9	

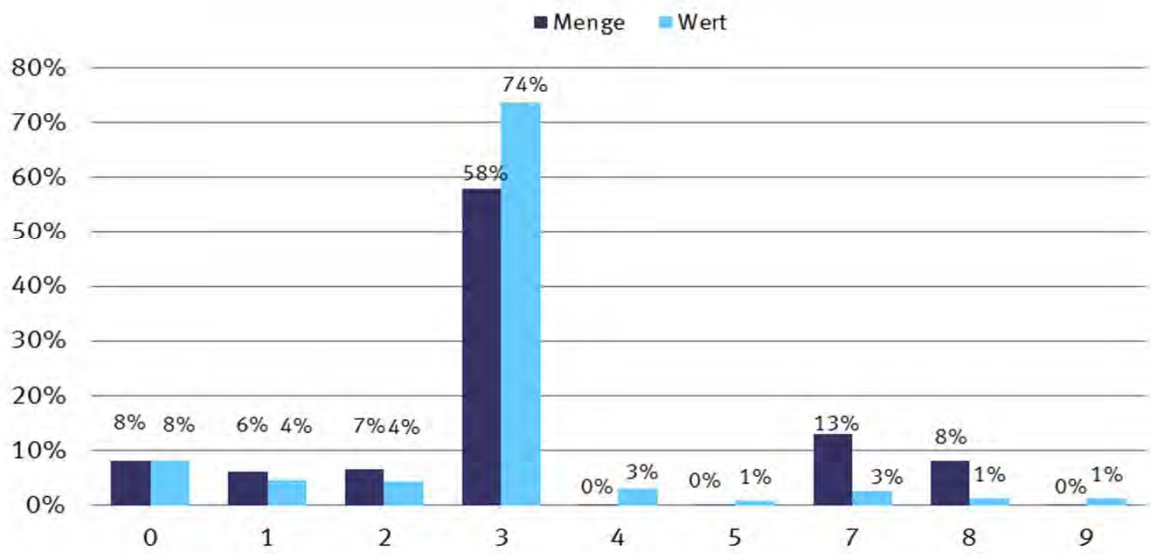
8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

8.2.2 Einfuhr

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2014		2013	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Januar	Januar / Januar		gegenüber Januar 2013		gegenüber Januar / Januar 2013					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Thüringen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		91 049	91 049	68 669	+	22 380	+	32,6	+	22 380	+	32,6
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		552 003	552 003	529 642	+	22 361	+	4,2	+	22 361	+	4,2
7 + 8 Fertigwaren		522 723	522 723	486 598	+	36 125	+	7,4	+	36 125	+	7,4
1 Lebende Tiere		658	658	310	+	348	+	x	+	348	+	x
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		19 754	19 754	15 461	+	4 293	+	27,8	+	4 293	+	27,8
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		64 298	64 298	47 394	+	16 904	+	35,7	+	16 904	+	35,7
4 Genussmittel		6 338	6 338	5 503	+	835	+	15,2	+	835	+	15,2
5 Rohstoffe		5 975	5 975	7 736	-	1 761	-	22,8	-	1 761	-	22,8
6 Halbwaren		23 302	23 302	35 306	-	12 004	-	34,0	-	12 004	-	34,0
7 Vorerzeugnisse		125 447	125 447	97 398	+	28 049	+	28,8	+	28 049	+	28,8
8 Enderzeugnisse		397 278	397 278	389 195	+	8 083	+	2,1	+	8 083	+	2,1
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		75 215	75 215	30 589	+	44 626	+	145,9	+	44 626	+	145,9
1-9 Insgesamt		718 269	718 269	628 898	+	89 371	+	14,2	+	89 371	+	14,2
Für das Ausland bestimmte Waren												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		195 534	195 534	223 836	-	28 302	-	12,6	-	28 302	-	12,6
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 983 623	1 983 623	2 020 071	-	36 448	-	1,8	-	36 448	-	1,8
7 + 8 Fertigwaren		1 837 197	1 837 197	1 811 814	+	25 383	+	1,4	+	25 383	+	1,4
1 Lebende Tiere		542	542	239	+	303	+	x	+	303	+	x
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		56 927	56 927	80 217	-	23 290	-	29,0	-	23 290	-	29,0
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		131 810	131 810	135 807	-	3 997	-	2,9	-	3 997	-	2,9
4 Genussmittel		6 250	6 250	7 569	-	1 319	-	17,4	-	1 319	-	17,4
5 Rohstoffe		44 983	44 983	88 794	-	43 811	-	49,3	-	43 811	-	49,3
6 Halbwaren		101 438	101 438	119 466	-	18 028	-	15,1	-	18 028	-	15,1
7 Vorerzeugnisse		251 175	251 175	277 086	-	25 911	-	9,4	-	25 911	-	9,4
8 Enderzeugnisse		1 586 025	1 586 025	1 534 725	+	51 300	+	3,3	+	51 300	+	3,3
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		136 599	136 599	63 222	+	73 377	+	116,1	+	73 377	+	116,1
1-9 Insgesamt		2 315 757	2 315 757	2 307 129	+	8 628	+	0,4	+	8 628	+	0,4
Nicht ermittelte Bundesländer												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		292	292	291	+	1	+	0,3	+	1	+	0,3
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		715	715	4 690	-	3 975	-	84,8	-	3 975	-	84,8
7 + 8 Fertigwaren		715	715	4 597	-	3 882	-	84,4	-	3 882	-	84,4
1 Lebende Tiere		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		2	2	45	-	43	-	95,6	-	43	-	95,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		278	278	19	+	259	+	x	+	259	+	x
4 Genussmittel		12	12	227	-	215	-	94,7	-	215	-	94,7
5 Rohstoffe		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 Halbwaren		0	0	92	-	92	-	x	-	92	-	x
7 Vorerzeugnisse		221	221	11	+	210	+	x	+	210	+	x
8 Enderzeugnisse		492	492	4 585	-	4 093	-	89,3	-	4 093	-	89,3
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		4 427	4 427	5 544	-	1 117	-	20,1	-	1 117	-	20,1
1-9 Insgesamt		5 431	5 431	10 525	-	5 094	-	48,4	-	5 094	-	48,4

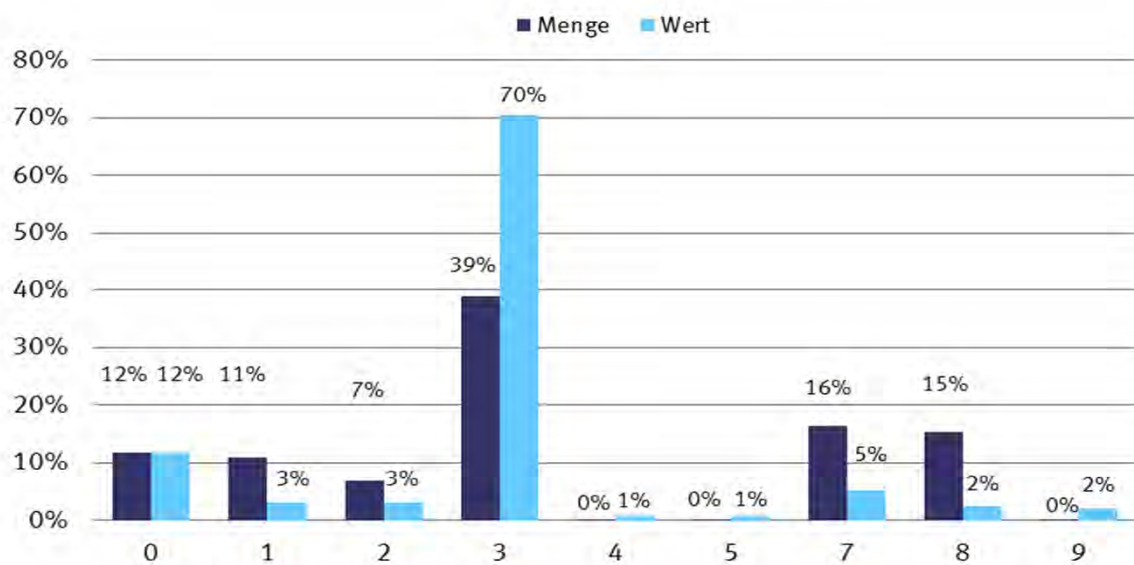
*) Außenhandelsergebnisse nach Bundesländern und EGW-1-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0034 jährlich, 51000-0035 monatlich bzw. Zeitreihen 51000LJ310 jährlich, 51000LM310 monatlich).

Verkehrszweige Intra Ausfuhr Januar 2014



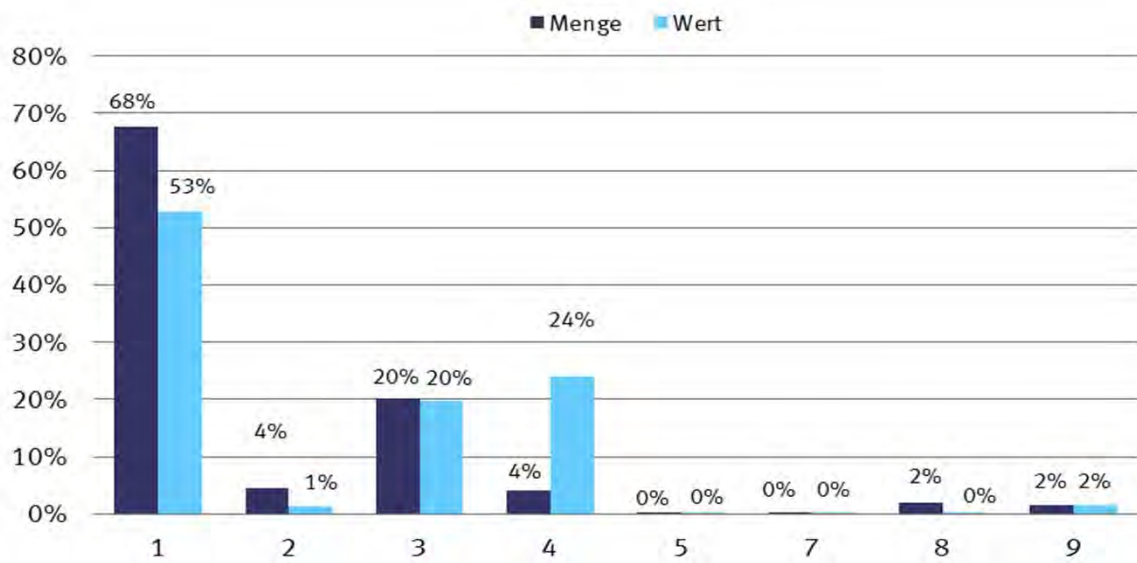
- | |
|-----------------------|
| 0 = Nicht ermittelt |
| 1 = Seeverkehr |
| 2 = Eisenbahnverkehr |
| 3 = Straßenverkehr |
| 4 = Luftverkehr |
| 5 = Postverkehr |
| 7 = Rohrleitungen |
| 8 = Binnenschifffahrt |
| 9 = Eigenantrieb |

Verkehrszweige Intra Einfuhr Januar 2014



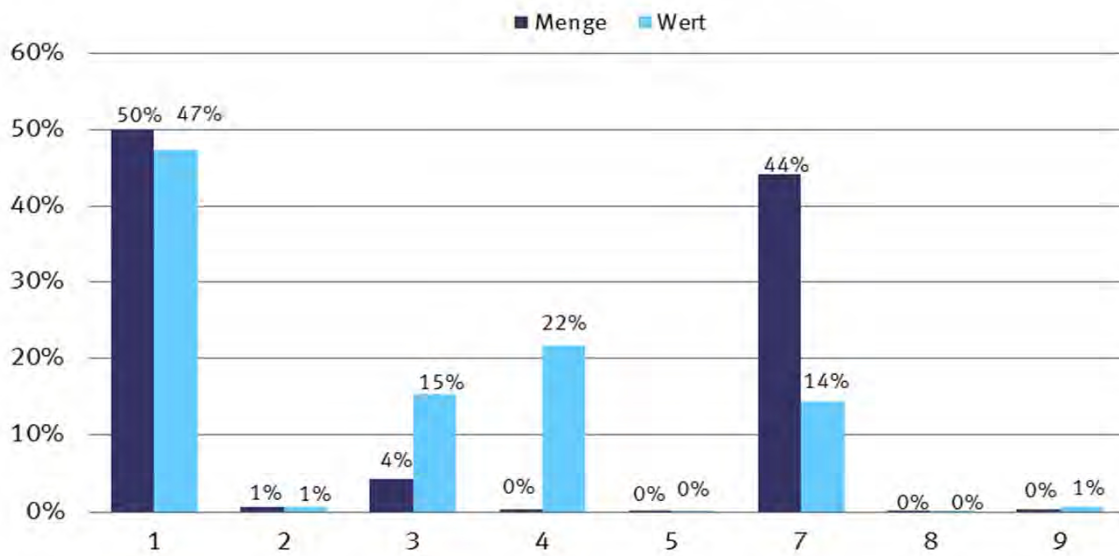
- 0 = Nicht ermittelt
- 1 = Seeverkehr
- 2 = Eisenbahnverkehr
- 3 = Straßenverkehr
- 4 = Luftverkehr
- 5 = Postverkehr
- 7 = Rohrleitungen
- 8 = Binnenschifffahrt
- 9 = Eigenantrieb

Verkehrszweige Extra Ausfuhr Januar 2014



- | |
|---|
| <p>1 = Seeverkehr
 2 = Eisenbahnverkehr
 3 = Straßenverkehr
 4 = Luftverkehr
 5 = Postverkehr
 7 = Rohrleitungen
 8 = Binnenschifffahrt
 9 = Eigenantrieb</p> |
|---|

Verkehrszweige Extra Einfuhr Januar 2014



- | |
|---|
| <p>1 = Seeverkehr
 2 = Eisenbahnverkehr
 3 = Straßenverkehr
 4 = Luftverkehr
 5 = Postverkehr
 7 = Rohrleitungen
 8 = Binnenschifffahrt
 9 = Eigenantrieb</p> |
|---|

9.1 Verkehrszweige Januar 2014

9.1.1 Intrahandel

Verkehrszweige	Intrahandel			
	Ausfuhr		Einfuhr	
	in Tonnen	in 1 000 Euro	in Tonnen	in 1 000 Euro
Seeverkehr	1 503 491	2 451 983	3 647 247	1 468 334
Eisenbahnverkehr	1 619 733	2 417 073	2 306 942	1 551 518
Strassenverkehr	14 152 851	40 156 212	13 114 830	34 007 563
Luftverkehr	27 920	1 720 275	5 297	368 211
Post	16 050	501 320	10 730	423 964
Rohrleitungen	3 163 657	1 414 603	5 547 404	2 548 111
Binnenschifffahrt	1 985 882	725 024	5 200 200	1 169 189
Eigenantrieb	16 311	710 121	3 992	1 037 814
Nicht ermittelt	1 968 302	4 408 793	3 932 895	5 698 713

9.1 Verkehrszweige Januar 2014

9.1.2 Extrahandel

Verkehrszweige	Extrahandel			
	Ausfuhr		Einfuhr	
	in Tonnen	in 1 000 Euro	in Tonnen	in 1 000 Euro
Seeverkehr	5 003 525	19 357 690	10 021 329	13 257 272
Eisenbahnverkehr	330 322	504 608	134 518	157 609
Strassenverkehr	1 495 324	7 201 990	859 538	4 280 492
Luftverkehr	299 311	8 789 184	78 575	6 051 225
Post	85	13 733	99	9 545
Rohrleitungen	9 332	83 837	8 828 196	4 037 370
Binnenschifffahrt	150 264	83 991	18 147	18 481
Eigenantrieb	117 329	592 703	49 574	157 424

9.2 Erdteile nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.2.1 Intrahandel

9.2.1.1 in Tonnen

Verkehrszweige	Ausfuhr					
	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr	1 503 491	1 503 491	-	-	-	-
Eisenbahnverkehr	1 619 733	1 619 733	-	-	-	-
Strassenverkehr	14 152 851	14 152 851	-	-	-	-
Luftverkehr	27 920	27 920	-	-	-	-
Post	16 050	16 050	-	-	-	-
Rohrleitungen	3 163 657	3 163 657	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	1 985 882	1 985 882	-	-	-	-
Eigenantrieb	16 311	16 311	-	-	-	-
Nicht ermittelt	1 968 302	1 968 302	-	-	-	-

9.2 Erdteile nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.2.1 Intrahandel

9.2.1.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Ausfuhr					
	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr	2 451 983	2 451 983	-	-	-	-
Eisenbahnverkehr	2 417 073	2 417 073	-	-	-	-
Strassenverkehr	40 156 212	40 156 212	-	-	-	-
Luftverkehr	1 720 275	1 720 275	-	-	-	-
Post	501 320	501 320	-	-	-	-
Rohrleitungen	1 414 603	1 414 603	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	725 024	725 024	-	-	-	-
Eigenantrieb	710 121	710 121	-	-	-	-
Nicht ermittelt	4 408 793	4 408 793	-	-	-	-

9.2 Erdteile nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.2.1 Intrahandel

9.2.1.3 in Tonnen

Verkehrszweige	Einfuhr					
	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr	3 647 247	2 578 630	91 959	863 257	16 486	96 915
Eisenbahnverkehr	2 306 942	1 865 998	181 165	243 182	6 349	10 247
Strassenverkehr	13 114 830	12 552 662	72 035	246 515	239 328	4 290
Luftverkehr	5 297	4 187	1	463	645	0
Post	10 730	10 320	9	73	317	11
Rohrleitungen	5 547 404	5 484 673	-	-	62 731	-
Binnenschifffahrt	5 200 200	2 038 084	314 319	2 631 077	32 677	184 043
Eigenantrieb	3 992	3 989	-	-	3	-
Nicht ermittelt	3 932 895	3 712 078	2 256	89 397	124 916	4 247

9.2 Erdteile nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.2.1 Intrahandel

9.2.1.4 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Einfuhr					
	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr	1 468 334	1 242 065	26 527	111 763	76 156	11 824
Eisenbahnverkehr	1 551 518	1 437 360	16 050	63 544	12 889	21 677
Strassenverkehr	34 007 563	30 213 244	126 500	923 448	2 733 210	11 155
Luftverkehr	368 211	252 046	39	92 839	23 087	199
Post	423 964	360 592	324	13 783	46 164	3 103
Rohrleitungen	2 548 111	2 516 875	-	-	31 235	-
Binnenschifffahrt	1 169 189	816 738	30 529	275 736	23 500	22 686
Eigenantrieb	1 037 814	1 037 768	-	-	45	-
Nicht ermittelt	5 698 713	5 374 742	3 194	130 499	188 048	2 231

9.2 Erdteile nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.2.2 Extrahandel

9.2.2.1 in Tonnen

Verkehrszweige	Ausfuhr					
	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr	5 003 525	541 364	679 146	1 249 416	2 207 138	99 251
Eisenbahnverkehr	330 322	320 608	-	-	9 696	-
Strassenverkehr	1 495 324	1 460 166	-	0	34 916	-
Luftverkehr	299 311	3 927	5 889	33 785	60 342	2 397
Post	85	51	1	10	20	1
Rohrleitungen	9 332	9 332	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	150 264	150 264	-	-	-	-
Eigenantrieb	117 329	9 731	7 874	25 467	46 439	27 815

9.2 Erdteile nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.2.2 Extrahandel

9.2.2.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Ausfuhr					
	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr	19 357 690	1 095 753	1 273 438	6 865 852	9 511 659	484 322
Eisenbahnverkehr	504 608	411 869	-	-	92 709	-
Strassenverkehr	7 201 990	6 960 563	-	3	239 057	-
Luftverkehr	8 789 184	560 868	318 990	3 162 790	4 402 357	184 528
Post	13 733	4 424	86	2 591	2 596	4 034
Rohrleitungen	83 837	83 837	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	83 991	83 991	-	-	-	-
Eigenantrieb	592 703	77 219	11 051	319 103	168 364	16 949

9.2 Erdteile nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.2.2 Extrahandel

9.2.2.3 in Tonnen

Verkehrszweige	Einfuhr					
	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr	10 021 329	3 402 565	1 780 199	2 335 797	2 185 380	317 388
Eisenbahnverkehr	134 518	129 872	-	47	4 599	-
Strassenverkehr	859 538	847 155	394	1 166	10 802	21
Luftverkehr	78 575	2 870	5 807	22 685	46 915	298
Post	99	29	3	36	29	0
Rohrleitungen	8 828 196	8 127 045	223 330	-	477 821	-
Binnenschifffahrt	18 147	18 147	-	-	-	-
Eigenantrieb	49 574	1 090	-	95	48 389	-

9.2 Erdteile nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.2.2 Extrahandel

9.2.2.4 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Einfuhr					
	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr	13 257 272	1 739 456	1 252 236	2 458 753	7 642 736	164 088
Eisenbahnverkehr	157 609	141 262	-	377	15 971	-
Strassenverkehr	4 280 492	4 022 883	2 843	122 531	132 103	131
Luftverkehr	6 051 225	365 260	172 345	1 693 122	3 764 109	56 388
Post	9 545	4 214	53	1 882	3 287	103
Rohrleitungen	4 037 370	3 581 923	145 975	-	309 472	-
Binnenschifffahrt	18 481	18 481	-	-	-	-
Eigenantrieb	157 424	88 237	-	18 198	50 990	-

9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.1 Intrahandel

9.3.1.1 in Tonnen

Verkehrszweige	Ausfuhr				
	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	1 503 491	-	39 116	195 397	2 595
Eisenbahnverkehr ...	1 619 733	-	5 480	28 220	5 202
Strassenverkehr	14 152 851	51 194	795 975	1 837 733	158 168
Luftverkehr	27 920	-	22	7 970	3
Post	16 050	1	136	436	62
Rohrleitungen	3 163 657	-	-	231 699	-
Binnenschifffahrt	1 985 882	-	0	195 581	-
Eigenantrieb	16 311	-	-	-	-
Nicht ermittelt	1 968 302	13	23 815	39 951	3 783

9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.1 Intrahandel

9.3.1.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Ausfuhr				
	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	2 451 983	-	24 311	68 637	6 781
Eisenbahnverkehr ...	2 417 073	-	14 567	10 700	3 944
Strassenverkehr	40 156 212	71 009	1 510 150	1 731 575	451 302
Luftverkehr	1 720 275	-	269	2 700	79
Post	501 320	58	720	4 096	335
Rohrleitungen	1 414 603	-	-	148	-
Binnenschifffahrt	725 024	-	1	56 361	-
Eigenantrieb	710 121	-	-	-	-
Nicht ermittelt	4 408 793	355	52 619	35 114	5 880

9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.1 Intrahandel

9.3.1.3 in Tonnen

Verkehrszweige	Einfuhr				
	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	3 647 247	-	5 571	161 980	20 463
Eisenbahnverkehr ...	2 306 942	28	8 645	178 662	14 645
Strassenverkehr	13 114 830	86 084	572 718	2 480 029	191 737
Luftverkehr	5 297	6	9	54	-
Post	10 730	1	7	686	3
Rohrleitungen	5 547 404	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	5 200 200	-	128	492 809	13 108
Eigenantrieb	3 992	-	-	-	-
Nicht ermittelt	3 932 895	4 609	13 570	42 222	5 475

9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.1 Intrahandel

9.3.1.4 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Einfuhr				
	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	1 468 334	-	6 496	78 719	16 419
Eisenbahnverkehr ...	1 551 518	46	2 160	44 275	9 085
Strassenverkehr	34 007 563	146 367	1 152 025	2 352 647	379 734
Luftverkehr	368 211	9	175	314	-
Post	423 964	44	28	2 095	83
Rohrleitungen	2 548 111	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	1 169 189	-	132	174 675	9 197
Eigenantrieb	1 037 814	-	-	-	-
Nicht ermittelt	5 698 713	6 544	35 960	40 579	14 659

9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.1 Intrahandel

9.3.1.1 in Tonnen

Verkehrszweige	Ausfuhr				
	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr	132 320	673 338	264 940	195 009	776
Eisenbahnverkehr ...	317 243	584 202	505 346	165 312	8 729
Strassenverkehr	1 896 117	2 445 728	3 689 868	3 265 702	12 366
Luftverkehr	94	2 140	7 833	9 758	102
Post	66	805	1 064	13 307	174
Rohrleitungen	2 897 883	34 075	-	-	-
Binnenschifffahrt	661 551	911 034	178 508	39 205	3
Eigenantrieb	-	-	-	16 311	-
Nicht ermittelt	71 011	57 714	53 765	78 324	1 639 928

9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.1 Intrahandel

9.3.1.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Ausfuhr				
	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr	12 363	245 727	223 221	1 869 601	1 343
Eisenbahnverkehr ...	33 079	330 251	463 073	1 558 333	3 126
Strassenverkehr	307 885	1 837 073	5 748 135	28 335 188	163 895
Luftverkehr	236	23 918	41 674	1 634 095	17 304
Post	205	2 915	8 115	477 471	7 405
Rohrleitungen	1 084 542	329 914	-	-	-
Binnenschifffahrt	10 644	492 815	127 725	37 473	4
Eigenantrieb	-	-	-	710 121	-
Nicht ermittelt	7 599	67 640	76 818	506 995	3 655 773

9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.1 Intrahandel

9.3.1.3 in Tonnen

Verkehrszweige	Einfuhr				
	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr	2 149 365	1 005 551	263 066	41 076	174
Eisenbahnverkehr ...	910 055	588 216	527 095	79 529	68
Strassenverkehr	1 777 762	1 887 978	3 408 469	2 687 629	22 423
Luftverkehr	0	1 134	455	3 456	183
Post	28	106	1 131	8 611	158
Rohrleitungen	5 258 340	289 064	-	-	-
Binnenschifffahrt	3 539 872	916 853	181 310	54 867	1 252
Eigenantrieb	-	-	-	3 992	-
Nicht ermittelt	85 492	79 675	109 840	39 586	3 552 426

9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.1 Intrahandel

9.3.1.4 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Einfuhr				
	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr	257 967	617 881	181 851	307 775	1 226
Eisenbahnverkehr ...	103 812	364 873	351 564	675 415	287
Strassenverkehr	346 096	2 131 153	4 965 721	22 398 917	134 904
Luftverkehr	257	10 440	7 799	338 037	11 180
Post	112	7 845	7 973	401 609	4 176
Rohrleitungen	2 198 906	349 205	-	-	-
Binnenschifffahrt	310 045	512 461	114 196	47 310	1 174
Eigenantrieb	-	-	-	1 037 814	-
Nicht ermittelt	10 470	113 029	141 075	257 653	5 078 744

9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.2 Extrahandel

9.3.2.1 in Tonnen

Verkehrszweige	Ausfuhr				
	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	5 003 525	807	129 718	812 515	62 661
Eisenbahnverkehr ...	330 322	-	32	16 040	720
Strassenverkehr	1 495 324	770	32 216	134 866	14 989
Luftverkehr	299 311	317	483	5 074	567
Post	85	-	3	1	0
Rohrleitungen	9 332	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	150 264	-	8	6 408	7
Eigenantrieb	117 329	-	-	-	-

9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.2 Extrahandel

9.3.2.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Ausfuhr				
	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	19 357 690	2 271	213 450	435 156	222 964
Eisenbahnverkehr ...	504 608	-	119	7 476	1 372
Strassenverkehr	7 201 990	9 971	80 348	213 935	55 187
Luftverkehr	8 789 184	18 233	5 011	21 585	8 144
Post	13 733	-	3	177	11
Rohrleitungen	83 837	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	83 991	-	45	1 439	4
Eigenantrieb	592 703	-	-	-	-

9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.2 Extrahandel

9.3.2.3 in Tonnen

Verkehrszweige	Einfuhr				
	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	10 021 329	20	80 470	962 586	138 507
Eisenbahnverkehr ...	134 518	-	53	4 420	4 568
Strassenverkehr	859 538	114	12 290	53 984	13 364
Luftverkehr	78 575	32	1 094	7 871	92
Post	99	-	3	1	1
Rohrleitungen	8 828 196	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	18 147	-	-	2 901	-
Eigenantrieb	49 574	-	-	-	-

9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.2 Extrahandel

9.3.2.4 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Einfuhr				
	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	13 257 272	336	262 653	671 016	296 347
Eisenbahnverkehr ...	157 609	-	280	2 766	2 382
Strassenverkehr	4 280 492	258	44 436	163 170	37 101
Luftverkehr	6 051 225	1 032	11 400	32 154	1 243
Post	9 545	-	5	24	14
Rohrleitungen	4 037 370	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	18 481	-	-	474	-
Eigenantrieb	157 424	-	-	-	-

9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.2 Extrahandel

9.3.2.1 in Tonnen

Verkehrszweige	Ausfuhr				
	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr	293 383	1 187 770	1 233 453	1 279 270	3 948
Eisenbahnverkehr ...	20 425	165 490	96 501	31 026	87
Strassenverkehr	201 199	222 905	346 558	539 314	2 507
Luftverkehr	423	193 961	14 136	83 587	763
Post	2	1	11	67	1
Rohrleitungen	9 332	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	25 492	111 587	6 536	226	-
Eigenantrieb	-	-	-	117 329	-

9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.2 Extrahandel

9.3.2.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Ausfuhr				
	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr	157 394	782 550	2 411 968	15 101 726	30 212
Eisenbahnverkehr ...	1 861	105 045	105 101	283 276	357
Strassenverkehr	32 709	330 787	828 492	5 617 325	33 236
Luftverkehr	5 981	385 781	528 540	7 730 500	85 409
Post	44	6	157	13 086	249
Rohrleitungen	5 838	77 999	-	-	-
Binnenschifffahrt	267	76 070	5 335	830	-
Eigenantrieb	-	-	-	592 703	-

9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.2 Extrahandel

9.3.2.3 in Tonnen

Verkehrszweige	Einfuhr				
	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr	6 183 086	1 266 313	373 713	1 011 519	5 116
Eisenbahnverkehr ...	5 859	82 445	21 492	15 598	83
Strassenverkehr	147 751	107 610	282 193	237 462	4 771
Luftverkehr	512	8 924	5 359	53 764	926
Post	10	3	5	73	4
Rohrleitungen	8 768 745	59 451	-	-	-
Binnenschifffahrt	2 109	9 350	2 618	1 169	-
Eigenantrieb	-	-	-	49 574	-

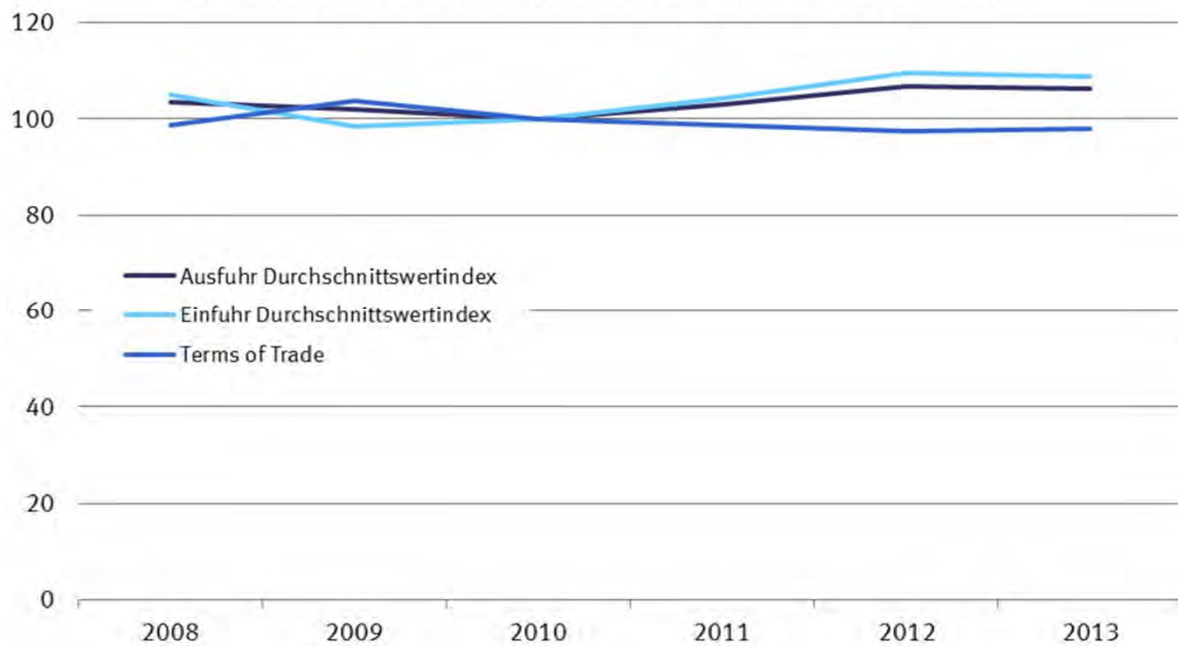
9.3 EGW nach Verkehrszweigen Januar 2014

9.3.2 Extrahandel

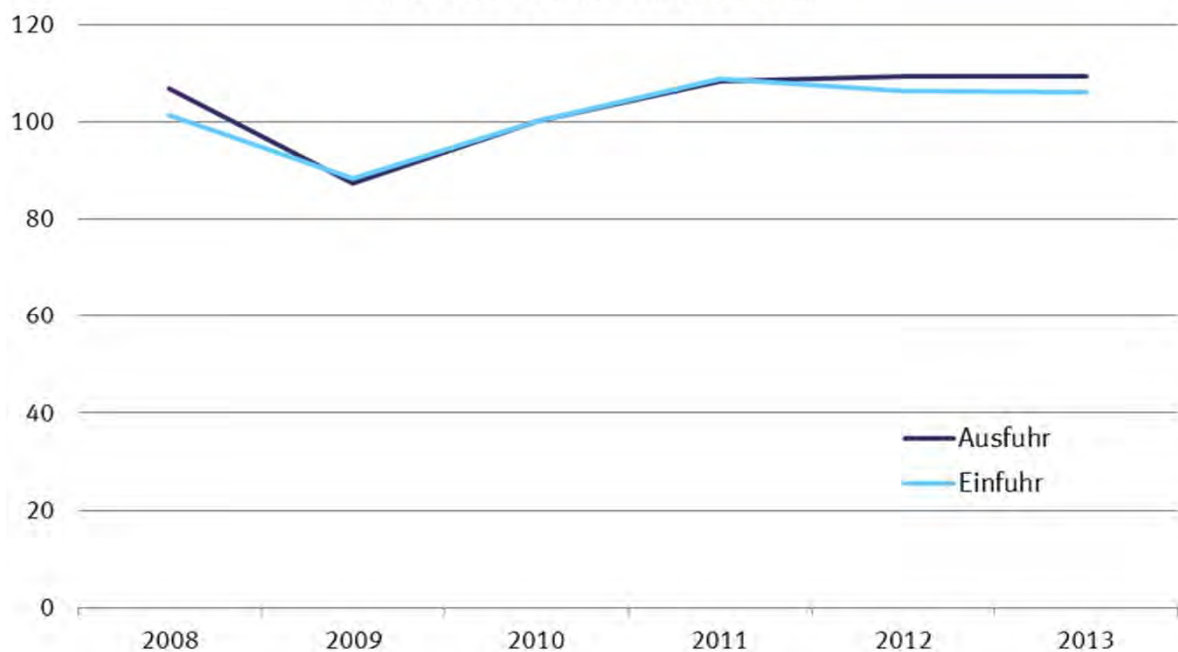
9.3.2.4 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Einfuhr				
	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr	2 513 626	1 000 254	925 668	7 529 847	57 525
Eisenbahnverkehr ...	412	31 223	40 336	79 814	397
Strassenverkehr	26 136	171 715	853 268	2 891 534	92 874
Luftverkehr	40 684	221 705	251 184	5 323 733	168 089
Post	36	61	115	8 553	736
Rohrleitungen	4 000 016	37 353	-	-	-
Binnenschifffahrt	376	17 031	579	21	-
Eigenantrieb	-	-	-	157 424	-

Index der Durchschnittswerte und Terms of Trade (2010 = 100)



Index des Volumens (2010 = 100)



10.1 Jährliche Entwicklung des Volumens, der Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)

10.1.1 Ausfuhr

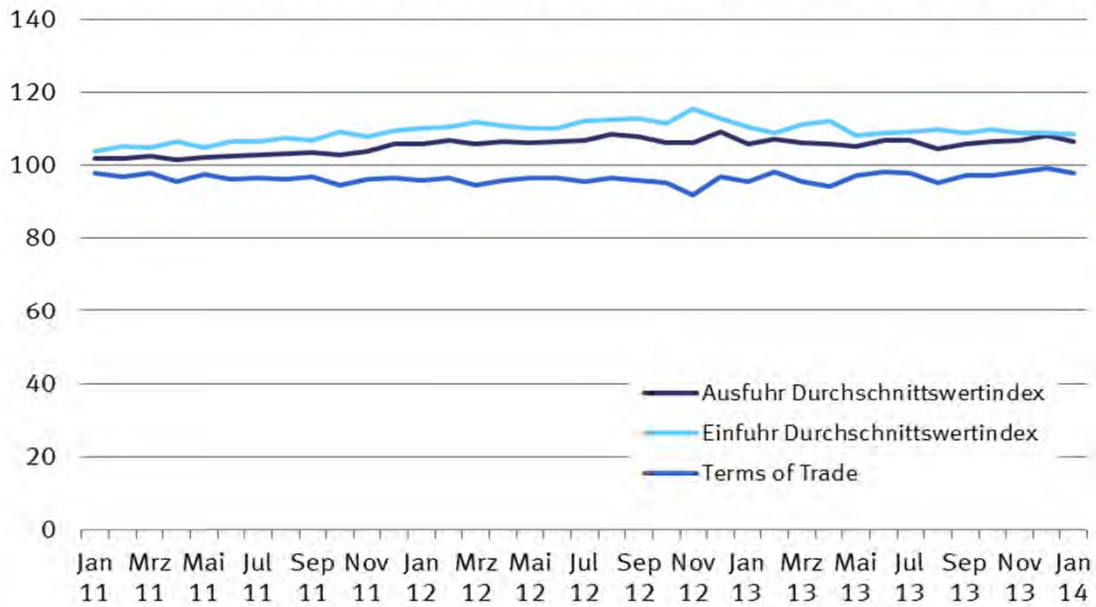
Jahr Monat	Originalwerte	Volumen	Index der tatsächlichen Werte	Volumenindex	Durchschnittswertindex	Terms of Trade
	in 1 000 Euro					
2008	984 139 797	950 721 885	110,6	106,8	103,5	98,6
2009	803 311 845	787 559 097	89,2	87,4	102,0	103,8
2010	951 959 469	951 959 469	100,0	100,0	100,0	100,0
2011	1 061 225 291	1 031 262 853	111,5	108,4	102,9	98,7
2012	1 095 766 404	1 027 780 583	116,5	109,3	106,6	97,3
2013	1 093 811 938	1 022 303 285	116,0	109,2	106,3	97,9

10.1 Jährliche Entwicklung des Volumens, der Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)

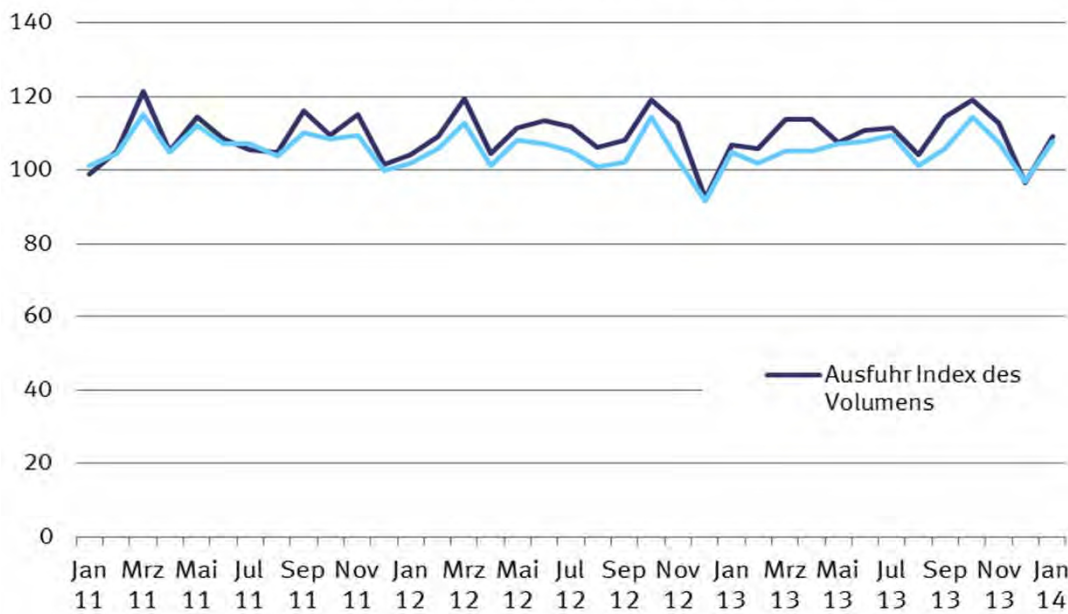
10.1.2 Einfuhr

Jahr Monat	Originalwerte	Volumen	Index der tatsächlichen Werte	Volumenindex	Durchschnittswertindex
	in 1 000 Euro				
2008	805 842 470	767 754 549	106,5	101,4	105,0
2009	664 614 892	676 041 561	86,8	88,3	98,3
2010	797 096 855	797 096 855	100,0	100,0	100,0
2011	902 522 833	865 675 425	113,5	108,9	104,3
2012	905 925 476	826 931 362	116,4	106,2	109,6
2013	896 155 449	819 428 435	115,1	106,0	108,6

Index der Durchschnittswerte und Terms of Trade (2010 = 100)



Index des Volumens (2010 = 100)



10.2 Monatliche Entwicklung des Volumens, der Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)

10.2.1 Ausfuhr

Jahr Monat	Originalwerte	Volumen	Index der tatsächlichen Werte	Volumenindex	Durchschnittswertindex	Terms of Trade
	in 1 000 Euro					
2008						
Januar	83 324 160	81 202 665	112,5	109,7	102,6	101,7
Februar	83 516 171	82 049 687	113,1	111,1	101,8	98,7
März	82 754 980	81 997 738	112,1	111,0	100,9	98,6
April	88 750 606	86 842 042	119,8	117,2	102,2	98,7
Mai	79 732 900	78 895 898	108,0	106,8	101,1	98,5
Juni	87 364 212	84 991 064	118,0	114,8	102,8	96,3
Juli	86 066 979	82 630 167	116,1	111,5	104,2	97,3
August	74 859 412	71 192 173	101,4	96,4	105,2	98,3
September	86 270 138	83 426 154	116,5	112,7	103,4	96,5
Oktober	88 702 243	85 086 568	120,1	115,2	104,3	98,2
November	76 085 058	72 790 405	103,0	98,5	104,5	97,6
Dezember	66 712 939	62 056 525	90,4	84,1	107,5	100,7
2009						
Januar	63 558 787	61 519 896	84,9	82,1	103,3	102,7
Februar	63 788 746	61 916 856	85,4	82,9	103,0	101,8
März	70 163 986	67 845 584	93,6	90,5	103,4	101,9
April	64 401 285	63 181 331	86,2	84,5	101,9	104,4
Mai	60 652 667	60 153 561	81,2	80,5	100,8	102,6
Juni	66 898 844	66 670 701	89,3	89,0	100,4	102,8
Juli	70 577 420	68 922 543	94,4	92,2	102,4	103,9
August	60 088 187	59 227 110	80,2	79,0	101,5	104,6
September	70 913 592	70 696 429	94,9	94,6	100,3	103,2
Oktober	72 460 259	71 853 884	96,6	95,8	100,9	104,6
November	72 294 832	71 143 613	96,7	95,1	101,6	105,3
Dezember	67 513 241	65 445 185	90,4	87,6	103,2	104,6
2010						
Januar	63 357 946	66 154 585	80,3	83,8	95,8	103,2
Februar	69 985 466	72 654 266	88,4	91,7	96,3	99,6
März	85 578 912	87 389 139	108,0	110,2	97,9	101,9
April	75 184 617	76 386 886	94,9	96,4	98,4	100,1
Mai	76 191 415	77 176 168	96,5	97,7	98,7	98,2
Juni	85 310 501	84 510 817	107,9	106,9	101,0	100,2
Juli	81 350 340	79 575 140	102,6	100,4	102,2	99,1
August	74 393 504	73 975 090	94,2	93,6	100,6	99,8
September	85 971 774	85 562 315	108,7	108,2	100,5	98,7
Oktober	86 001 449	85 737 474	108,5	108,2	100,3	99,2
November	87 624 475	86 606 533	110,5	109,2	101,2	98,7
Dezember	81 009 071	77 686 603	102,5	98,3	104,3	100,7
2011						
Januar	79 314 862	77 919 097	100,5	98,8	101,8	97,9
Februar	84 536 900	83 022 735	107,1	105,2	101,8	96,8
März	98 671 295	96 117 984	124,6	121,5	102,6	97,8
April	84 509 940	83 117 892	107,1	105,3	101,6	95,5
Mai	92 352 026	90 458 632	116,6	114,3	102,1	97,4
Juni	88 084 241	85 771 682	111,2	108,4	102,6	96,3
Juli	85 571 816	83 248 292	108,4	105,5	102,7	96,5
August	85 255 523	82 560 095	108,0	104,7	103,2	96,1
September	94 964 037	91 679 356	120,3	116,2	103,5	96,7
Oktober	89 054 958	86 395 677	112,8	109,5	103,0	94,4
November	94 104 402	90 636 691	119,2	114,9	103,8	96,1
Dezember	84 805 289	80 057 947	107,4	101,5	105,9	96,6
2012						
Januar	86 123 667	81 474 601	110,1	104,2	105,7	95,8
Februar	91 228 466	85 464 948	116,5	109,2	106,7	96,6
März	98 729 356	93 268 197	126,1	119,2	105,8	94,6
April	87 233 520	81 905 693	111,4	104,6	106,5	95,9
Mai	92 662 716	87 234 815	118,4	111,5	106,2	96,5
Juni	94 258 682	88 572 863	120,7	113,5	106,4	96,6
Juli	93 328 549	87 138 762	119,5	111,6	107,0	95,5
August	90 152 082	82 940 423	115,5	106,3	108,6	96,4
September	91 362 316	84 586 765	116,7	108,1	108,0	95,8
Oktober	98 432 108	92 697 542	126,2	118,9	106,2	95,3
November	93 678 057	88 173 864	119,6	112,6	106,2	92,0
Dezember	78 576 885	71 885 903	100,6	92,1	109,3	97,0
2013						
Januar	88 186 375	83 211 767	113,0	106,7	105,8	95,7
Februar	88 302 057	82 110 244	113,3	105,7	107,2	98,3
März	94 211 813	88 582 727	120,6	113,7	106,1	95,4
April	93 988 234	88 663 291	120,3	113,7	105,7	94,2
Mai	88 221 688	83 611 766	113,3	107,5	105,3	97,2
Juni	92 384 684	86 026 369	118,4	110,7	107,0	98,2
Juli	93 072 844	86 708 252	119,1	111,4	106,9	98,0
August	84 977 253	80 811 922	108,6	104,0	104,5	95,3
September	94 575 857	88 856 048	120,9	114,3	105,8	97,2
Oktober	99 117 970	92 541 131	126,7	119,0	106,5	97,1
November	94 668 898	88 035 926	120,7	112,9	106,9	98,3
Dezember	82 103 555	75 349 012	104,5	96,7	108,1	99,3
2014						
Januar	90 747 241	84 367 417	115,9	109,0	106,4	98,0

10.2 Monatliche Entwicklung des Volumens, der Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)
10.2.2 Einfuhr

Jahr Monat	Originalwerte	Volumen	Index der tatsächlichen Werte	Volumenindex	Durchschnittswertindex
	in 1 000 Euro				
2008					
Januar	66 261 320	65 695 211	105,2	104,3	100,9
Februar	66 412 813	64 425 381	105,7	102,5	103,1
März	65 987 199	64 502 554	104,8	102,4	102,3
April	69 715 592	67 341 805	110,7	106,9	103,5
Mai	65 361 974	63 732 070	103,8	101,2	102,6
Juni	67 603 336	63 325 869	107,6	100,7	106,8
Juli	71 928 324	67 130 795	114,2	106,6	107,1
August	64 046 596	59 845 768	101,8	95,1	107,0
September	70 996 782	66 252 670	112,8	105,2	107,2
Oktober	72 036 441	67 794 947	114,6	107,8	106,2
November	66 117 708	61 739 399	105,0	98,1	107,1
Dezember	59 374 385	55 621 902	94,4	88,4	106,7
2009					
Januar	56 154 314	55 834 533	88,3	87,8	100,6
Februar	55 018 260	54 377 136	86,4	85,4	101,2
März	58 763 141	57 878 066	92,4	91,0	101,5
April	54 335 268	55 682 392	85,3	87,4	97,6
Mai	50 325 592	51 225 420	79,1	80,5	98,2
Juni	53 172 895	54 415 433	83,6	85,5	97,7
Juli	54 985 700	55 784 904	86,3	87,5	98,6
August	51 089 512	52 659 407	80,2	82,6	97,0
September	59 412 227	61 122 162	93,2	95,9	97,2
Oktober	59 994 158	62 141 491	94,2	97,6	96,5
November	56 332 975	58 367 066	88,5	91,7	96,5
Dezember	55 030 850	55 769 363	86,5	87,6	98,7
2010					
Januar	55 080 817	59 323 600	83,0	89,4	92,8
Februar	56 770 051	58 719 640	85,7	88,6	96,7
März	69 335 060	72 115 051	104,4	108,6	96,1
April	62 189 163	63 272 924	93,7	95,3	98,3
Mai	66 048 866	65 847 119	99,8	99,2	100,5
Juni	71 199 680	70 607 691	107,3	106,4	100,8
Juli	68 383 722	66 308 516	103,1	100,0	103,1
August	64 937 957	64 420 105	97,9	97,1	100,8
September	69 498 912	68 246 887	104,8	102,9	101,8
Oktober	71 483 664	70 670 300	107,7	106,5	101,1
November	73 740 280	71 938 201	111,2	108,5	102,5
Dezember	68 428 684	66 035 723	103,2	99,6	103,6
2011					
Januar	69 388 862	66 762 875	105,2	101,2	104,0
Februar	72 446 865	68 885 748	109,9	104,5	105,2
März	79 785 477	76 074 773	120,8	115,2	104,9
April	73 674 669	69 270 392	111,6	104,9	106,4
Mai	77 518 623	73 982 361	117,4	112,0	104,8
Juni	75 190 853	70 643 076	113,9	107,0	106,5
Juli	75 016 891	70 539 267	113,8	107,0	106,4
August	73 515 609	68 471 595	111,4	103,7	107,4
September	77 650 175	72 562 070	117,8	110,0	107,0
Oktober	78 054 831	71 590 604	118,4	108,6	109,1
November	77 994 747	72 257 675	118,3	109,5	108,0
Dezember	72 285 230	65 966 353	109,7	100,0	109,6
2012					
Januar	72 587 891	65 822 705	112,2	101,7	110,3
Februar	75 810 773	68 619 977	117,0	105,9	110,5
März	81 454 060	72 904 691	125,9	112,6	111,8
April	72 875 921	65 693 587	112,5	101,3	111,0
Mai	76 960 565	69 908 429	119,1	108,1	110,1
Juni	76 260 555	69 311 390	117,9	107,1	110,1
Juli	76 159 337	67 963 620	117,7	105,0	112,1
August	73 405 432	65 247 760	113,5	100,8	112,6
September	74 503 581	66 111 347	115,2	102,1	112,7
Oktober	82 465 454	74 041 950	127,5	114,4	111,4
November	76 805 849	66 618 982	118,7	102,9	115,4
Dezember	66 636 057	59 153 474	103,1	91,5	112,7
2013					
Januar	74 564 278	67 362 025	116,0	104,8	110,6
Februar	71 492 761	65 425 110	111,0	101,8	109,0
März	75 353 875	67 630 191	117,1	105,3	111,2
April	75 992 789	67 576 560	118,2	105,3	112,2
Mai	74 599 576	68 765 111	115,9	107,0	108,3
Juni	75 367 884	69 030 857	117,3	107,7	109,0
Juli	76 820 092	70 315 076	119,2	109,3	109,1
August	71 721 839	64 976 158	111,0	101,2	109,7
September	74 299 650	67 835 169	115,1	105,7	108,9
Oktober	81 250 567	73 648 954	125,6	114,4	109,7
November	76 461 032	69 035 920	116,8	107,5	108,7
Dezember	68 233 122	62 233 202	105,5	96,8	108,9
2014					
Januar	75 702 516	68 892 353	117,0	107,8	108,6

10.4 Index der tatsächlichen Werte (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

10.4.1 Ausfuhr

Insgesamt

Jahr, Monat	Insgesamt (EGW 1-9)	Ernährungs- wirtschaft (EGW 1-4)	Lebende Tiere (EGW 1)	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs (EGW 2)	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs (EGW 3)	Genussmittel (EGW 4)
2008 Januar	112,5	95,2	90,1	97,4	95,6	89,7
2008 Februar	113,1	92,4	75,0	90,4	94,8	91,8
2008 März	112,1	91,5	72,4	90,4	91,7	95,8
2008 April	119,8	99,5	85,5	93,6	103,0	103,4
2008 Mai	108,0	100,6	62,4	104,1	100,3	98,8
2008 Juni	118,0	102,7	87,3	101,5	100,0	115,3
2008 Juli	116,1	99,3	84,2	100,8	94,1	112,7
2008 August	101,4	97,6	81,3	100,7	95,8	98,2
2008 September ..	116,5	104,4	88,9	103,8	105,9	103,2
2008 Oktober	120,1	111,9	82,6	105,6	118,5	109,5
2008 November ..	103,0	95,3	83,9	88,4	100,0	98,1
2008 Dezember ..	90,4	93,4	83,8	97,2	93,9	85,1
2009 Januar	84,9	92,1	95,2	94,2	88,6	97,5
2009 Februar	85,4	88,6	86,1	84,5	93,7	83,1
2009 März	93,6	94,5	87,1	87,8	98,4	98,4
2009 April	86,2	91,6	101,1	89,4	94,2	87,6
2009 Mai	81,2	90,9	89,5	90,1	89,7	96,4
2009 Juni	89,3	92,6	86,9	89,0	94,3	96,1
2009 Juli	94,4	98,2	89,3	96,7	98,0	103,0
2009 August	80,2	91,8	106,3	92,8	90,0	92,8
2009 September ..	94,9	93,8	99,3	89,9	97,3	91,3
2009 Oktober	96,6	96,3	93,3	93,4	98,9	94,9
2009 November ..	96,7	92,4	92,4	89,1	93,5	96,3
2009 Dezember ..	90,4	93,0	94,4	96,1	92,1	88,9
2010 Januar	80,3	85,4	96,1	87,7	85,5	79,2
2010 Februar	88,4	89,0	79,7	86,2	92,7	85,6
2010 März	108,0	105,1	94,2	102,7	108,8	101,1
2010 April	94,9	93,9	94,7	94,2	93,0	96,0
2010 Mai	96,5	96,7	98,0	97,2	93,6	103,8
2010 Juni	107,9	101,8	111,2	104,5	97,4	107,1
2010 Juli	102,6	100,1	100,2	100,7	95,7	110,9
2010 August	94,2	100,5	96,8	100,3	99,1	105,0
2010 September ..	108,7	105,4	104,9	105,0	107,9	99,7
2010 Oktober	108,5	110,5	104,2	111,0	111,7	106,7
2010 November ..	110,5	108,0	96,1	104,1	111,6	107,0
2010 Dezember ..	102,5	104,5	125,8	107,1	104,0	98,3
2011 Januar	100,5	101,4	117,1	98,8	104,9	95,3
2011 Februar	107,1	104,6	96,5	100,0	110,6	98,4
2011 März	124,6	119,6	101,3	114,9	123,6	120,3
2011 April	107,1	111,3	123,9	110,9	111,7	109,7
2011 Mai	116,6	111,7	113,8	112,0	108,4	119,8
2011 Juni	111,2	114,3	117,6	118,3	107,7	123,9
2011 Juli	108,4	104,2	106,2	109,6	97,2	112,4
2011 August	108,0	112,2	119,1	117,0	105,7	119,6
2011 September ..	120,3	121,2	126,9	121,8	120,8	120,3
2011 Oktober	112,8	116,0	115,6	115,6	116,1	116,7
2011 November ..	119,2	118,2	132,7	117,7	115,8	123,9
2011 Dezember ..	107,4	110,9	151,5	110,8	110,1	108,9
2012 Januar	110,1	109,7	132,9	116,0	104,9	108,0
2012 Februar	116,5	116,4	111,3	117,0	116,2	116,5
2012 März	126,1	122,5	129,8	126,3	121,2	117,6
2012 April	111,4	109,2	119,2	111,3	107,5	108,5
2012 Mai	118,4	122,6	114,5	123,7	121,0	125,8
2012 Juni	120,7	120,5	138,2	122,5	116,7	125,0
2012 Juli	119,5	120,4	131,6	122,5	116,2	126,5
2012 August	115,5	124,5	147,5	128,1	121,8	122,3
2012 September ..	116,7	120,8	146,2	115,5	126,3	113,5
2012 Oktober	126,2	141,0	160,3	138,1	148,3	124,5
2012 November ..	119,6	130,2	119,2	124,4	137,7	122,5
2012 Dezember ..	100,6	115,1	136,7	116,4	116,6	106,0
2013 Januar	113,0	119,6	124,0	122,3	122,2	107,3
2013 Februar	113,3	111,7	95,1	110,7	115,2	105,7
2013 März	120,6	122,3	114,2	120,2	127,8	112,1
2013 April	120,3	116,3	90,6	118,4	117,8	111,1
2013 Mai	113,3	120,7	121,6	123,7	122,5	109,8
2013 Juni	118,4	118,4	108,5	119,1	120,2	113,3
2013 Juli	119,1	120,3	109,9	126,4	119,7	111,5
2013 August	108,6	118,9	109,5	123,3	121,0	106,0
2013 September ..	120,9	122,9	131,1	125,4	125,2	111,1
2013 Oktober	126,7	130,6	120,3	130,8	138,2	110,9
2013 November ..	120,7	120,3	110,8	123,1	123,5	107,2
2013 Dezember ..	104,5	114,0	124,5	118,2	117,1	96,3
2014 Januar	115,9	121,5	119,1	129,6	124,7	97,8

*) Außenhandelsindizes und Außenhandelsvolumen nach EGW können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0057 jährlich, 51000-0058 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ902 jährlich, 51000BM902 monatlich).

10.4 Index der tatsächlichen Werte (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

10.4.1 Ausfuhr

Insgesamt

Gewerbliche Wirtschaft (EGW 5-8)	Rohstoffe (EGW 5)	Halbwaren (EGW 6)	Fertigwaren (EGW 7+8)	Vorzeugnisse (EGW 7)	Enderzeugnisse (EGW 8)	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre (EGW 9)	Jahr, Monat
114,1	107,4	117,2	114,0	130,2	111,4	89,0	2008 Januar
114,8	104,6	108,8	115,3	121,0	114,4	93,4	Februar
113,5	102,9	123,9	112,9	122,1	111,5	106,3	März
121,6	100,1	124,1	121,7	129,2	120,5	95,2	April
108,8	91,7	120,0	108,3	122,2	106,0	91,5	Mai
119,3	111,0	131,6	118,6	134,8	115,9	101,4	Juni
117,5	80,4	132,1	117,0	127,9	115,3	100,0	Juli
102,0	76,6	110,4	101,8	117,2	99,3	80,9	August
117,6	90,9	115,4	118,1	126,0	116,8	101,3	September
120,5	109,8	115,1	121,0	124,0	120,5	129,0	Oktober
103,4	91,9	96,0	104,1	99,9	104,8	107,0	November
90,1	86,6	79,4	90,9	79,1	92,8	95,4	Dezember
84,4	101,5	68,2	85,3	80,8	86,1	82,5	2009 Januar
85,2	79,7	70,6	86,3	82,1	87,0	81,5	Februar
93,5	75,0	79,6	94,7	89,2	95,7	91,5	März
85,9	72,3	78,0	86,6	88,7	86,2	83,5	April
80,7	66,0	73,1	81,5	80,4	81,6	74,7	Mai
89,2	61,0	83,5	89,9	86,3	90,5	85,4	Juni
94,2	68,6	83,0	95,3	90,9	96,0	93,5	Juli
79,3	55,9	77,0	79,8	78,8	80,0	84,8	August
94,8	72,2	80,2	96,1	90,6	97,0	106,6	September
96,4	66,7	85,9	97,5	92,8	98,3	107,4	Oktober
96,7	73,9	79,9	98,1	91,3	99,3	111,8	November
89,8	82,5	76,7	90,8	78,7	92,8	111,9	Dezember
79,9	90,3	76,6	79,9	85,2	79,1	84,3	2010 Januar
88,2	93,1	88,0	88,2	86,7	88,4	92,9	Februar
108,1	104,5	104,0	108,4	107,3	108,6	110,6	März
94,9	90,1	98,6	94,8	100,5	93,8	94,1	April
96,4	95,9	101,4	96,1	101,2	95,3	96,4	Mai
108,3	93,9	108,7	108,5	111,0	108,0	106,1	Juni
102,8	93,1	98,8	103,2	105,1	102,9	100,5	Juli
93,8	84,0	95,4	93,9	96,9	93,4	91,0	August
109,0	101,9	102,9	109,5	106,0	110,0	105,5	September
108,4	111,2	106,6	108,5	104,8	109,1	108,4	Oktober
110,7	121,3	111,2	110,5	105,2	111,4	109,4	November
102,4	124,0	109,6	101,7	90,2	103,5	100,8	Dezember
100,5	144,4	112,7	99,1	107,8	97,7	98,5	2011 Januar
107,3	138,9	112,9	106,5	113,0	105,5	101,3	Februar
125,1	156,4	134,5	124,0	124,8	123,9	118,1	März
106,9	125,2	108,9	106,5	111,5	105,7	104,1	April
117,0	131,5	123,2	116,4	121,4	115,6	112,2	Mai
111,1	131,6	115,5	110,6	115,5	109,8	106,2	Juni
108,8	127,6	116,7	108,0	109,8	107,7	99,2	Juli
107,9	114,1	123,1	106,8	110,0	106,3	101,0	August
120,3	133,9	141,4	118,7	115,5	119,2	118,6	September
112,8	157,6	119,7	111,7	106,0	112,7	105,4	Oktober
119,4	164,0	118,8	118,9	107,6	120,7	112,3	November
107,4	161,8	117,3	106,1	92,5	108,3	97,4	Dezember
110,3	161,2	143,0	107,8	112,8	107,0	98,8	2012 Januar
116,9	176,3	151,9	114,1	112,5	114,4	96,4	Februar
126,7	178,8	164,8	123,9	120,6	124,4	106,5	März
111,8	144,7	148,9	109,2	108,3	109,4	96,2	April
118,5	143,7	150,3	116,4	116,2	116,4	101,5	Mai
121,1	142,6	150,7	119,2	114,3	120,0	97,8	Juni
119,9	135,9	144,7	118,3	111,5	119,4	95,2	Juli
115,2	143,6	158,7	112,4	110,7	112,7	97,9	August
116,7	138,9	155,2	114,3	107,9	115,3	100,1	September
125,6	163,1	162,1	123,0	118,7	123,8	109,6	Oktober
119,3	157,3	143,1	117,5	108,0	119,0	102,8	November
100,0	155,3	143,7	96,8	84,5	98,8	84,7	Dezember
109,0	167,0	136,8	106,7	115,1	105,3	303,8	2013 Januar
109,9	169,0	136,5	107,7	104,6	108,2	297,0	Februar
116,9	185,6	142,2	114,6	109,2	115,5	310,8	März
117,0	169,6	132,4	115,5	110,6	116,3	306,4	April
109,5	158,1	129,5	107,8	108,8	107,6	290,0	Mai
114,8	144,2	132,5	113,5	107,6	114,5	309,2	Juni
115,6	133,4	134,7	114,3	109,1	115,2	302,0	Juli
105,2	146,4	127,3	103,4	98,4	104,3	255,0	August
117,6	145,5	132,1	116,4	103,3	118,6	290,3	September
123,0	175,9	140,7	121,4	112,8	122,8	309,4	Oktober
117,5	184,7	122,1	116,5	104,9	118,3	288,0	November
101,2	178,3	127,2	98,8	84,4	101,1	249,7	Dezember
112,3	190,4	132,0	110,2	110,7	110,1	292,1	2014 Januar

*) Außenhandelsindizes und Außenhandelsvolumen nach EGW können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0057 jährlich, 51000-0058 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ902 jährlich, 51000BM902 monatlich).

10.4 Index der tatsächlichen Werte (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

10.4.2 Einfuhr

Insgesamt

Jahr, Monat	Insgesamt (EGW 1-9)	Ernährungs- wirtschaft (EGW 1-4)	Lebende Tiere (EGW 1)	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs (EGW 2)	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs (EGW 3)	Genussmittel (EGW 4)
2008 Januar	105,2	100,6	83,2	99,5	101,1	104,2
2008 Februar	105,7	95,4	77,3	95,4	96,8	92,1
2008 März	104,8	97,9	66,8	98,7	100,2	91,4
2008 April	110,7	103,0	97,7	92,6	106,9	107,4
2008 Mai	103,8	103,0	73,4	104,5	105,0	96,3
2008 Juni	107,6	99,2	96,8	92,8	100,1	109,0
2008 Juli	114,2	102,0	87,4	100,0	102,4	107,0
2008 August	101,8	94,1	118,9	92,8	95,1	88,1
2008 September ..	112,8	99,8	93,9	100,6	97,4	110,3
2008 Oktober	114,6	104,5	95,0	105,6	100,5	122,1
2008 November ..	105,0	100,2	96,0	101,3	96,5	115,4
2008 Dezember ..	94,4	101,0	87,3	101,1	97,0	121,9
2009 Januar	88,3	98,1	116,6	98,7	97,2	97,8
2009 Februar	86,4	92,0	106,6	85,8	94,3	92,0
2009 März	92,4	101,4	104,8	92,3	104,4	105,9
2009 April	85,3	102,0	101,7	95,9	106,3	95,4
2009 Mai	79,1	93,4	129,3	88,4	95,6	87,5
2009 Juni	83,6	89,9	78,0	89,7	89,3	94,6
2009 Juli	86,3	93,3	108,2	87,0	93,1	103,8
2009 August	80,2	90,1	104,1	91,1	89,3	89,1
2009 September ..	93,2	93,5	89,3	95,1	89,9	106,1
2009 Oktober	94,2	93,5	85,2	99,4	89,7	100,0
2009 November ..	88,5	90,5	87,5	91,1	86,6	106,3
2009 Dezember ..	86,5	95,6	99,8	104,4	91,6	95,0
2010 Januar	83,0	89,5	95,9	90,7	89,6	85,8
2010 Februar	85,7	90,3	105,8	87,8	92,5	83,5
2010 März	104,4	105,7	91,9	107,7	107,3	97,7
2010 April	93,7	96,1	102,1	90,1	100,0	90,6
2010 Mai	99,8	100,7	108,0	101,5	101,9	93,8
2010 Juni	107,3	99,2	99,2	97,7	99,2	102,3
2010 Juli	103,1	98,7	101,5	92,6	99,4	106,7
2010 August	97,9	99,7	105,2	98,7	100,6	97,2
2010 September ..	104,8	101,7	85,3	104,0	99,1	110,4
2010 Oktober	107,7	105,8	106,2	106,5	104,1	111,2
2010 November ..	111,2	107,8	93,9	110,1	105,6	114,8
2010 Dezember ..	103,2	106,4	107,5	113,2	103,4	106,2
2011 Januar	105,2	106,6	87,8	100,5	108,4	113,5
2011 Februar	109,9	106,6	98,0	99,6	110,2	106,3
2011 März	120,8	119,9	103,9	115,9	120,1	129,0
2011 April	111,6	113,5	110,2	107,2	115,8	116,1
2011 Mai	117,4	117,2	109,7	109,3	118,8	125,9
2011 Juni	113,9	112,3	110,0	111,8	109,6	124,4
2011 Juli	113,8	105,4	103,7	101,4	102,4	124,7
2011 August	111,4	112,8	98,6	108,6	112,0	125,9
2011 September ..	117,8	112,2	108,2	109,3	109,4	128,8
2011 Oktober	118,4	114,8	96,0	117,6	110,7	128,7
2011 November ..	118,3	114,3	99,7	117,9	107,0	138,5
2011 Dezember ..	109,7	117,5	105,1	123,1	111,3	133,5
2012 Januar	112,2	111,0	100,4	105,5	112,1	118,5
2012 Februar	117,0	115,4	130,4	116,1	113,6	119,1
2012 März	125,9	124,9	119,1	122,7	124,1	133,2
2012 April	112,5	110,8	115,0	100,9	113,6	116,9
2012 Mai	119,1	122,5	131,5	115,1	124,9	124,4
2012 Juni	117,9	114,2	109,9	110,5	113,8	123,0
2012 Juli	117,7	114,8	106,1	110,6	112,3	134,2
2012 August	113,5	113,8	124,9	113,2	111,1	123,9
2012 September ..	115,2	113,0	116,1	109,4	113,0	118,9
2012 Oktober	127,5	129,1	133,5	135,3	124,0	137,3
2012 November ..	118,7	121,1	117,1	115,9	119,7	136,9
2012 Dezember ..	103,1	112,9	114,0	120,9	109,7	111,1
2013 Januar	116,0	110,1	129,8	108,1	108,5	116,8
2013 Februar	111,0	103,5	98,3	95,5	106,2	107,9
2013 März	117,1	110,3	117,6	105,9	112,3	109,0
2013 April	118,2	110,9	121,1	100,7	113,1	118,7
2013 Mai	115,9	114,9	96,4	103,9	120,9	113,9
2013 Juni	117,3	109,3	111,1	103,3	111,5	111,2
2013 Juli	119,2	110,3	92,2	100,5	112,7	121,5
2013 August	111,0	106,7	114,8	104,9	107,3	105,9
2013 September ..	115,1	111,7	120,5	109,5	112,1	112,8
2013 Oktober	125,6	118,8	118,3	121,4	117,2	120,5
2013 November ..	116,8	108,0	108,6	111,0	104,3	117,5
2013 Dezember ..	105,5	115,7	106,1	119,6	117,9	101,3
2014 Januar	117,0	114,3	129,4	112,4	117,9	101,1

*) Außenhandelsindizes und Außenhandelsvolumen nach EGW können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0057 jährlich, 51000-0058 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ902 jährlich, 51000BM902 monatlich).

10.4 Index der tatsächlichen Werte (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

10.4.2 Einfuhr

Insgesamt

Gewerbliche Wirtschaft (EGW 5-8)	Rohstoffe (EGW 5)	Halbwaren (EGW 6)	Fertigwaren (EGW 7+8)	Vorerzeugnisse (EGW 7)	Enderzeugnisse (EGW 8)	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre (EGW 9)	Jahr, Monat
106,6	122,8	94,9	105,7	120,9	103,1	78,7	2008 Januar
107,4	116,9	102,5	106,5	121,1	104,0	84,7	Februar
106,0	117,2	95,9	105,6	123,3	102,5	90,4	März
111,8	128,4	98,6	111,0	129,3	107,9	100,7	April
103,6	118,4	101,7	101,5	124,4	97,5	112,4	Mai
108,2	118,8	114,5	105,6	132,6	101,0	111,3	Juni
115,6	141,1	120,7	110,8	132,7	107,1	107,6	Juli
102,2	125,3	115,1	96,9	118,8	93,1	109,9	August
113,7	131,1	111,9	111,2	129,7	108,0	120,9	September
114,5	121,3	123,8	112,2	126,7	109,7	141,4	Oktober
104,0	120,4	90,5	103,3	105,8	102,9	144,5	November
92,7	110,3	74,3	92,5	84,3	93,9	123,2	Dezember
87,6	99,3	65,2	88,9	87,4	89,2	80,7	2009 Januar
86,0	82,3	70,0	88,7	81,6	90,0	83,4	Februar
90,9	84,2	71,1	94,6	85,0	96,4	111,3	März
83,7	71,7	65,8	88,1	79,3	89,7	85,8	April
77,5	74,4	55,3	81,1	76,8	81,9	84,9	Mai
82,6	72,1	65,0	86,7	80,6	87,8	94,3	Juni
85,4	79,3	64,5	89,2	86,2	89,7	94,1	Juli
79,0	83,5	63,9	80,4	75,4	81,4	86,7	August
93,0	94,7	69,0	96,1	88,1	97,5	98,9	September
93,7	83,6	74,9	97,9	91,7	99,0	111,4	Oktober
87,3	75,9	71,5	91,2	84,7	92,3	117,2	November
85,0	89,4	72,1	86,1	78,4	87,4	105,7	Dezember
82,4	85,8	75,3	82,9	81,1	83,2	83,8	2010 Januar
85,1	87,6	80,0	85,4	83,9	85,7	91,0	Februar
104,2	96,8	99,7	105,9	102,8	106,5	107,6	März
93,5	100,0	94,2	92,5	94,7	92,1	92,9	April
99,7	105,9	106,4	98,0	103,0	97,1	97,7	Mai
108,0	102,1	114,1	108,1	105,5	108,6	106,7	Juni
103,6	102,0	98,8	104,5	106,0	104,2	100,6	Juli
97,9	102,9	101,6	96,7	99,2	96,2	93,2	August
105,1	84,7	107,0	107,8	107,5	107,8	104,2	September
107,9	104,8	109,7	108,1	109,9	107,8	107,9	Oktober
111,5	112,2	109,0	111,7	110,3	112,0	109,8	November
102,9	115,7	105,0	100,7	96,2	101,5	104,5	Dezember
105,6	127,5	105,9	102,3	109,3	101,0	92,4	2011 Januar
110,5	131,0	115,0	106,8	116,3	105,1	101,3	Februar
121,0	128,3	125,4	119,3	131,5	117,1	117,0	März
111,6	139,0	125,7	105,6	117,9	103,4	108,3	April
117,0	121,0	128,0	115,0	125,3	113,2	128,3	Mai
113,9	113,3	123,5	112,7	125,9	110,3	117,4	Juni
114,6	142,8	128,7	108,6	122,9	106,1	110,9	Juli
111,3	120,6	132,9	107,1	116,8	105,4	109,2	August
118,2	126,3	122,5	116,4	120,7	115,6	120,9	September
118,5	137,4	115,3	116,1	121,1	115,2	125,4	Oktober
118,2	143,1	118,0	114,6	111,1	115,2	129,5	November
108,5	142,6	108,3	103,5	102,1	103,8	122,3	Dezember
112,9	143,6	129,4	106,5	111,1	105,6	94,9	2012 Januar
117,7	150,5	142,8	110,1	115,0	109,2	101,2	Februar
126,6	170,7	151,8	117,3	125,7	115,8	106,5	März
112,6	139,5	133,8	106,2	113,2	105,0	113,7	April
118,6	140,9	144,8	112,4	118,4	111,3	122,9	Mai
117,9	135,7	142,9	112,5	118,4	111,5	128,6	Juni
117,6	130,2	150,1	112,1	117,0	111,2	128,6	Juli
113,2	131,6	130,6	108,5	108,6	108,5	121,3	August
114,9	140,5	126,7	109,8	115,5	108,8	128,3	September
126,9	168,2	148,9	118,4	116,9	118,6	140,8	Oktober
117,7	132,3	140,1	113,1	115,6	112,6	141,2	November
101,7	160,8	118,3	91,0	87,3	91,7	120,2	Dezember
110,6	142,4	129,2	103,9	109,6	102,9	286,3	2013 Januar
105,8	147,7	122,2	97,9	100,1	97,5	281,5	Februar
111,0	133,3	133,2	105,4	106,0	105,3	308,4	März
112,5	132,8	141,1	106,5	112,6	105,4	300,0	April
109,6	129,6	140,6	103,4	109,1	102,4	298,0	Mai
111,8	139,4	143,2	104,4	105,4	104,3	297,9	Juni
113,7	134,5	133,5	108,6	113,8	107,6	301,8	Juli
106,4	147,1	128,4	98,1	100,3	97,7	253,5	August
109,7	123,4	121,5	106,4	107,3	106,3	277,4	September
119,9	140,0	138,5	115,0	110,1	115,9	306,1	Oktober
111,9	132,1	132,4	106,7	105,3	107,0	281,6	November
99,3	139,8	108,4	92,3	83,4	93,9	256,9	Dezember
111,6	144,8	111,6	106,6	111,7	105,7	279,9	2014 Januar

*) Außenhandelsindizes und Außenhandelsvolumen nach EGW können über Genesis-Online abgerufen werden
(Tabellen 51000-0057 jährlich, 51000-0058 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ902 jährlich, 51000BM902 monatlich).

**10.5 Index des Volumens (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft
und der Gewerblichen Wirtschaft *)**

10.5.1 Ausfuhr

Insgesamt

Jahr, Monat	Insgesamt	Ernährungs- wirtschaft	Lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genussmittel
	(EGW 1-9)	(EGW 1-4)	(EGW 1)	(EGW 2)	(EGW 3)	(EGW 4)
2008 Januar	109,7	92,6	89,9	92,6	93,4	90,4
2008 Februar	111,1	89,4	77,2	86,6	91,8	90,0
2008 März	111,0	88,1	75,6	85,7	87,8	95,5
2008 April	117,2	95,0	85,2	91,4	95,5	102,8
2008 Mai	106,8	96,6	62,3	101,7	94,2	96,9
2008 Juni	114,8	98,2	84,5	96,1	94,9	113,9
2008 Juli	111,5	94,4	79,3	95,5	89,3	109,0
2008 August	96,4	93,6	79,7	94,1	92,6	96,9
2008 September	112,7	98,8	86,4	96,2	101,2	98,8
2008 Oktober	115,2	106,7	79,5	100,1	112,4	107,5
2008 November	98,5	92,8	80,1	85,3	97,4	97,1
2008 Dezember	84,1	91,9	78,7	94,6	92,1	87,5
2009 Januar	82,1	92,0	91,2	96,6	86,8	97,2
2009 Februar	82,9	88,5	80,9	88,0	90,4	85,1
2009 März	90,5	95,6	81,8	93,3	96,8	98,7
2009 April	84,5	93,1	99,4	95,3	93,8	86,2
2009 Mai	80,5	93,5	85,4	94,9	90,3	100,8
2009 Juni	89,0	94,8	83,3	94,0	95,1	96,9
2009 Juli	92,2	101,3	84,7	101,4	100,5	105,2
2009 August	79,0	95,9	108,1	98,5	93,6	95,7
2009 September	94,6	97,2	97,5	94,4	100,9	92,7
2009 Oktober	95,8	101,1	97,4	100,1	103,0	98,2
2009 November	95,1	95,5	92,6	92,7	97,0	97,6
2009 Dezember	87,6	96,5	94,9	99,5	95,8	92,8
2010 Januar	83,8	89,3	99,0	92,8	88,2	83,9
2010 Februar	91,7	92,1	82,4	90,5	94,8	89,2
2010 März	110,2	108,7	98,1	106,4	112,7	103,6
2010 April	96,4	96,4	105,0	95,6	95,8	98,4
2010 Mai	97,7	99,1	99,2	97,9	97,3	106,1
2010 Juni	106,9	102,8	109,7	103,9	100,4	105,9
2010 Juli	100,4	99,8	97,6	98,7	97,2	109,4
2010 August	93,6	99,8	97,5	98,1	99,6	104,2
2010 September	108,2	102,4	103,8	102,7	104,1	97,0
2010 Oktober	108,2	107,8	106,4	109,7	107,8	104,1
2010 November	109,2	104,4	90,0	101,8	107,5	102,4
2010 Dezember	98,3	100,3	113,4	103,1	99,1	96,3
2011 Januar	98,8	95,8	106,8	95,4	97,0	92,3
2011 Februar	105,2	97,2	92,4	95,3	100,0	94,1
2011 März	121,5	110,2	98,7	108,0	111,7	112,0
2011 April	105,3	101,7	111,2	102,0	101,0	101,9
2011 Mai	114,3	102,4	100,5	103,4	98,0	112,7
2011 Juni	108,4	104,9	109,2	108,4	98,9	113,7
2011 Juli	105,5	95,1	89,5	99,3	90,0	101,4
2011 August	104,7	102,9	99,5	106,8	97,4	110,5
2011 September	116,2	110,2	116,2	110,6	109,9	109,8
2011 Oktober	109,5	105,5	104,1	104,9	105,5	106,8
2011 November	114,9	106,8	112,0	105,7	104,9	113,7
2011 Dezember	101,5	100,6	119,1	99,9	100,2	100,8
2012 Januar	104,2	96,3	115,6	101,2	92,5	95,1
2012 Februar	109,2	102,0	100,2	101,7	102,2	102,4
2012 März	119,2	107,7	112,9	109,2	107,8	103,9
2012 April	104,6	95,2	100,9	96,0	94,1	96,3
2012 Mai	111,5	107,9	93,8	108,5	106,6	112,0
2012 Juni	113,5	105,9	119,1	109,1	101,4	110,8
2012 Juli	111,6	105,8	113,0	108,6	101,3	112,0
2012 August	106,3	107,1	117,4	111,5	103,5	107,2
2012 September	108,1	103,9	118,9	98,5	108,4	100,2
2012 Oktober	118,9	119,7	130,1	116,8	124,2	111,5
2012 November	112,6	111,3	97,9	104,9	116,4	111,4
2012 Dezember	92,1	98,5	110,8	98,3	98,7	96,8
2013 Januar	106,7	102,0	96,9	104,4	102,3	97,2
2013 Februar	105,7	95,3	76,8	95,2	96,3	94,7
2013 März	113,7	104,5	94,8	103,4	107,5	99,7
2013 April	113,7	98,5	78,6	100,4	97,8	98,7
2013 Mai	107,5	102,8	104,5	103,7	103,6	98,6
2013 Juni	110,7	100,6	94,7	99,9	100,6	102,3
2013 Juli	111,4	102,6	93,2	105,2	102,0	100,2
2013 August	104,0	101,0	94,9	100,0	103,9	95,9
2013 September	114,3	104,6	108,7	101,3	108,7	99,5
2013 Oktober	119,0	111,1	102,2	106,4	118,6	100,8
2013 November	112,9	104,4	94,0	102,1	107,7	101,4
2013 Dezember	96,7	98,2	103,4	97,0	102,2	89,0
2014 Januar	109,0	104,1	98,3	107,2	107,3	89,9

*) Außenhandelsindizes und Außenhandelsvolumen nach EGW können über Genesis-Online abgerufen werden
(Tabellen 51000-0057 jährlich, 51000-0058 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ902 jährlich, 51000BM902 monatlich).

10.5 Index des Volumens (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

10.5.1 Ausfuhr
Insgesamt

Gewerbliche Wirtschaft (EGW 5-8)	Rohstoffe (EGW 5)	Halbwaren (EGW 6)	Fertigwaren (EGW 7+8)	Vorerzeugnisse (EGW 7)	Enderzeugnisse (EGW 8)	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre (EGW 9)	Jahr, Monat
111,1	107,2	116,3	110,8	112,8	110,5	92,2	2008 Januar
112,9	100,2	103,8	113,7	107,8	114,6	89,5	Februar
112,7	96,5	116,9	112,7	107,7	113,5	100,0	März
119,1	93,7	113,2	119,8	116,5	120,4	91,7	April
107,9	88,3	105,2	108,3	109,0	108,2	87,0	Mai
116,2	104,9	111,4	116,7	117,5	116,6	95,4	Juni
112,8	76,7	112,6	113,2	111,0	113,6	101,7	Juli
97,0	65,8	95,4	97,5	97,3	97,6	75,3	August
113,8	79,9	102,0	115,0	108,3	116,1	100,6	September
115,7	92,1	106,8	116,6	107,6	118,1	117,9	Oktober
98,9	80,4	97,6	99,3	87,7	101,1	96,8	November
83,4	71,1	90,9	83,1	70,0	85,2	90,7	Dezember
81,5	89,1	81,3	81,4	78,3	81,9	84,1	2009 Januar
82,4	77,1	85,3	82,3	77,8	83,0	86,6	Februar
90,0	74,7	98,3	89,7	83,5	90,7	94,3	März
83,7	78,4	97,8	82,8	82,4	82,9	98,1	April
79,6	72,5	90,0	79,0	82,9	78,4	84,3	Mai
88,5	68,5	96,9	88,2	89,8	88,0	92,5	Juni
91,3	78,1	98,9	91,0	95,6	90,2	105,0	Juli
77,7	69,4	89,8	77,0	85,1	75,6	90,5	August
94,1	85,3	94,8	94,2	94,0	94,3	110,4	September
95,2	78,6	98,6	95,2	96,7	95,0	106,7	Oktober
94,8	85,0	91,2	95,2	92,5	95,6	111,3	November
86,6	96,7	88,2	86,4	82,2	87,1	106,5	Dezember
83,5	97,1	84,4	83,2	90,7	82,0	82,9	2010 Januar
91,7	97,7	95,5	91,4	91,2	91,4	89,7	Februar
110,2	107,9	109,5	110,3	111,8	110,0	118,6	März
96,3	92,8	99,5	96,1	101,6	95,2	100,2	April
97,6	98,9	98,6	97,5	102,3	96,7	100,4	Mai
107,2	95,7	105,3	107,4	110,8	106,9	104,8	Juni
100,4	91,2	99,1	100,6	103,0	100,3	99,6	Juli
93,3	82,6	96,2	93,2	95,5	92,8	92,2	August
108,5	99,3	101,9	109,1	103,2	110,1	108,3	September
108,1	107,3	105,4	108,3	102,3	109,3	110,8	Oktober
109,7	115,4	105,7	109,8	101,6	111,2	100,9	November
98,3	113,4	100,8	98,0	87,7	99,6	89,3	Dezember
99,1	130,0	101,5	98,5	101,8	98,0	91,0	2011 Januar
105,8	122,2	100,2	105,9	105,6	106,0	99,8	Februar
122,4	138,9	116,4	122,6	115,5	123,8	106,4	März
105,5	110,1	94,1	106,2	103,0	106,7	107,9	April
115,3	113,5	103,5	116,0	111,2	116,8	101,2	Mai
108,7	113,0	100,9	109,1	105,9	109,7	102,2	Juni
106,3	107,9	99,2	106,7	101,7	107,6	96,2	Juli
105,1	96,9	103,1	105,3	103,9	105,5	90,1	August
116,5	112,3	115,8	116,6	106,1	118,3	117,7	September
109,8	130,7	100,7	110,2	96,6	112,4	104,4	Oktober
115,4	140,6	101,0	116,0	100,3	118,6	113,0	November
101,7	135,9	99,4	101,4	87,0	103,7	93,1	Dezember
105,1	132,7	100,7	105,0	104,1	105,1	80,6	2012 Januar
110,0	143,8	108,7	109,6	103,1	110,7	89,8	Februar
120,1	146,6	118,7	119,9	113,4	120,9	105,2	März
105,3	122,6	103,0	105,2	99,5	106,1	98,3	April
112,0	120,7	106,6	112,2	105,6	113,3	94,8	Mai
114,1	120,8	111,9	114,2	103,6	115,9	101,4	Juni
112,2	119,5	105,9	112,5	103,7	114,0	98,1	Juli
106,6	122,0	110,5	106,1	101,0	107,0	88,0	August
108,5	120,7	109,0	108,3	100,0	109,6	99,7	September
119,0	138,3	116,6	118,9	109,6	120,4	108,7	Oktober
112,8	130,3	103,3	113,1	101,0	115,1	107,4	November
91,9	126,8	101,5	90,9	80,0	92,6	82,1	Dezember
103,8	134,5	99,1	103,7	104,2	103,6	277,9	2013 Januar
103,1	139,6	99,8	102,8	98,7	103,5	276,3	Februar
110,6	151,7	105,7	110,4	102,6	111,7	303,3	März
111,3	140,3	100,7	111,5	103,8	112,7	294,4	April
104,3	132,2	97,9	104,3	104,2	104,3	296,3	Mai
107,8	120,7	100,0	108,1	102,2	109,1	293,2	Juni
108,3	114,5	101,5	108,6	104,4	109,2	305,7	Juli
98,8	126,0	94,0	98,7	94,2	99,5	384,6	August
111,4	123,7	99,5	111,9	99,9	113,9	299,1	September
115,8	150,1	111,2	115,6	108,7	116,8	316,0	Oktober
110,1	152,8	94,2	110,5	99,7	112,2	288,8	November
93,5	147,9	95,6	92,7	81,9	94,4	259,6	Dezember
106,3	159,3	104,9	105,6	107,4	105,4	266,7	2014 Januar

*) Außenhandelsindizes und Außenhandelsvolumen nach EGW können über Genesis-Online abgerufen werden
(Tabellen 51000-0057 jährlich, 51000-0058 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ902 jährlich, 51000BM902 monatlich).

10.5 Index des Volumens (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

**10.5.2 Einfuhr
Insgesamt**

Jahr, Monat	Insgesamt	Ernährungs- wirtschaft	Lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genussmittel
	(EGW 1-9)	(EGW 1-4)	(EGW 1)	(EGW 2)	(EGW 3)	(EGW 4)
2008 Januar	104,3	101,6	98,1	99,9	103,9	95,1
2008 Februar	102,5	95,2	87,2	95,7	97,3	86,2
2008 März	102,4	96,3	71,7	98,5	99,7	80,9
2008 April	106,9	100,9	100,3	92,7	105,4	97,2
2008 Mai	101,2	101,5	73,5	106,3	102,9	90,3
2008 Juni	100,7	96,4	90,7	90,6	97,7	103,1
2008 Juli	106,6	98,3	81,7	97,1	99,8	97,1
2008 August	95,1	91,3	103,8	91,3	92,2	85,1
2008 September	105,2	96,4	83,4	97,7	95,5	100,5
2008 Oktober	107,8	102,0	87,5	103,0	100,0	111,6
2008 November	98,1	95,8	91,8	96,4	94,4	101,8
2008 Dezember	88,4	98,5	87,4	98,3	96,4	110,4
2009 Januar	87,8	99,2	114,6	100,9	97,9	98,6
2009 Februar	85,4	92,6	104,6	88,4	95,3	87,1
2009 März	91,0	103,1	100,4	95,0	106,7	103,6
2009 April	87,4	104,2	100,2	99,9	108,6	94,4
2009 Mai	80,5	95,7	122,5	92,8	98,4	85,5
2009 Juni	85,5	93,8	74,0	94,4	93,9	95,9
2009 Juli	87,5	97,5	100,1	92,4	98,4	102,9
2009 August	82,6	95,6	99,0	96,4	97,0	87,6
2009 September	95,9	99,0	89,4	103,1	96,3	104,4
2009 Oktober	97,6	99,9	92,7	105,8	96,8	103,1
2009 November	91,7	94,8	93,0	95,7	93,1	100,6
2009 Dezember	87,6	99,6	109,0	107,3	96,3	97,7
2010 Januar	89,4	94,3	99,0	95,6	93,4	94,6
2010 Februar	88,6	93,1	103,7	92,2	94,1	89,2
2010 März	108,6	107,5	90,1	110,8	107,6	103,9
2010 April	95,3	97,1	105,5	92,6	99,7	94,1
2010 Mai	99,2	101,7	106,0	102,8	101,9	98,3
2010 Juni	106,4	99,2	92,3	96,2	99,9	102,6
2010 Juli	100,0	98,8	100,2	92,3	99,8	106,4
2010 August	97,1	100,0	103,5	98,1	101,9	95,3
2010 September	102,9	100,4	90,1	101,8	99,2	103,9
2010 Oktober	106,5	104,0	113,0	104,4	103,3	105,1
2010 November	108,5	104,8	90,9	107,1	103,2	108,8
2010 Dezember	99,6	101,2	107,5	107,5	98,5	99,4
2011 Januar	101,2	100,3	91,0	99,7	100,8	101,0
2011 Februar	104,5	97,3	95,5	94,7	99,7	92,7
2011 März	115,2	109,1	97,1	108,7	109,3	110,8
2011 April	104,9	103,6	100,3	99,7	106,6	99,3
2011 Mai	112,0	107,0	98,2	102,2	109,6	106,8
2011 Juni	107,0	103,3	102,4	103,6	102,9	105,0
2011 Juli	107,0	96,5	95,4	94,2	95,3	105,3
2011 August	103,7	104,3	96,1	100,5	105,7	106,8
2011 September	110,0	103,6	100,1	100,4	103,7	109,2
2011 Oktober	108,6	105,1	93,6	107,0	103,7	109,2
2011 November	109,5	104,2	91,1	106,2	100,0	119,0
2011 Dezember	100,0	106,8	93,4	111,0	103,7	113,5
2012 Januar	101,7	99,4	90,0	94,4	102,3	98,2
2012 Februar	105,9	103,3	118,1	101,9	103,7	102,0
2012 März	112,6	111,0	100,9	108,7	112,6	110,5
2012 April	101,3	98,6	94,9	90,6	102,7	97,0
2012 Mai	108,1	108,9	112,9	103,6	112,2	104,7
2012 Juni	107,1	101,3	95,6	101,9	100,3	104,8
2012 Juli	105,0	102,8	96,7	101,8	100,5	114,8
2012 August	100,8	100,2	106,8	101,1	98,9	102,5
2012 September	102,1	98,6	92,3	97,1	99,6	98,6
2012 Oktober	114,4	112,9	107,6	118,9	109,1	118,3
2012 November	102,9	104,3	96,3	101,6	103,1	115,4
2012 Dezember	91,5	97,1	94,6	105,3	93,9	95,9
2013 Januar	104,8	96,5	108,0	97,3	93,8	104,1
2013 Februar	101,8	90,4	80,0	85,0	92,4	93,7
2013 März	105,3	96,0	96,3	93,9	97,4	94,6
2013 April	105,3	96,9	101,2	90,1	98,5	101,8
2013 Mai	107,0	100,3	84,8	91,2	104,6	101,6
2013 Juni	107,7	95,1	92,8	91,9	96,1	96,9
2013 Juli	109,3	97,1	77,7	88,1	98,7	109,8
2013 August	101,2	94,8	93,3	90,0	97,0	95,1
2013 September	105,7	100,0	96,9	96,1	101,8	100,4
2013 Oktober	114,4	106,7	97,8	105,8	106,6	110,5
2013 November	107,5	96,5	92,4	95,3	95,1	105,2
2013 Dezember	96,8	102,3	90,6	102,0	105,3	92,8
2014 Januar	107,8	100,9	110,3	97,1	103,5	95,7

*) Außenhandelsindizes und Außenhandelsvolumen nach EGW können über Genesis-Online abgerufen werden
(Tabellen 51000-0057 jährlich, 51000-0058 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ902 jährlich, 51000BM902 monatlich).

10.5 Index des Volumens (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

10.5.2 Einfuhr
Insgesamt

Gewerbliche Wirtschaft (EGW 5-8)	Rohstoffe (EGW 5)	Halbwaren (EGW 6)	Fertigwaren (EGW 7+8)	Vorerzeugnisse (EGW 7)	Enderzeugnisse (EGW 8)	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre (EGW 9)	Jahr, Monat
105,5	119,1	92,7	105,1	108,5	104,5	79,5	2008 Januar
103,8	109,4	100,0	103,5	106,4	102,9	84,7	Februar
102,6	109,6	92,6	102,9	111,8	101,4	113,6	März
107,6	113,5	92,8	108,8	115,1	107,7	102,2	April
100,9	102,7	93,0	101,7	111,1	100,1	109,3	Mai
101,0	95,2	102,9	101,6	113,5	99,6	105,6	Juni
107,5	109,9	103,7	107,6	115,0	106,4	102,8	Juli
94,8	93,0	100,9	94,2	102,0	92,9	115,2	August
105,5	103,1	99,0	106,7	107,9	106,5	121,4	September
107,1	99,4	114,3	107,4	109,1	107,1	142,5	Oktober
96,8	107,3	89,9	96,2	93,4	96,7	137,7	November
86,5	106,5	85,1	83,6	75,1	85,0	116,0	Dezember
86,9	110,9	81,0	83,9	84,1	83,9	84,2	2009 Januar
84,8	94,2	89,7	82,6	80,2	83,1	83,2	Februar
90,1	95,7	92,8	88,8	86,5	89,2	85,3	März
85,8	89,4	87,1	85,1	79,3	86,2	87,9	April
79,0	93,7	74,9	77,3	78,9	77,0	82,1	Mai
84,5	87,9	84,6	84,0	84,3	83,9	93,0	Juni
86,3	90,9	83,1	86,0	89,6	85,4	96,5	Juli
81,0	101,1	80,9	78,0	78,0	78,0	94,2	August
95,6	111,9	85,3	94,5	90,9	95,2	96,3	September
96,5	100,6	91,6	96,5	95,3	96,8	124,5	Oktober
90,4	91,5	87,7	90,6	90,3	90,6	119,5	November
85,5	102,5	84,5	83,0	81,5	83,2	117,6	Dezember
88,9	97,1	90,5	87,5	87,1	87,6	91,3	2010 Januar
88,1	95,6	87,9	87,0	89,4	86,6	92,4	Februar
108,8	105,5	106,2	109,7	108,9	109,8	105,2	März
95,1	104,7	95,4	93,7	98,4	92,8	96,1	April
99,0	104,2	100,4	98,1	103,9	97,0	99,1	Mai
107,1	101,1	108,2	107,9	106,1	108,2	103,8	Juni
100,0	97,1	98,2	100,7	104,6	100,1	101,2	Juli
96,8	99,2	103,4	95,6	98,6	95,0	99,1	August
103,2	80,8	104,4	106,4	105,7	106,5	99,1	September
106,7	99,5	108,7	107,4	105,1	107,8	109,2	Oktober
109,1	103,6	103,0	110,8	104,5	111,9	97,9	November
99,2	103,7	94,9	99,0	92,7	100,2	109,0	Dezember
101,5	108,4	94,1	101,4	103,0	101,2	96,2	2011 Januar
105,4	107,7	96,9	106,2	107,5	106,0	95,9	Februar
115,8	102,6	107,9	118,8	121,3	118,4	111,1	März
105,0	106,3	104,0	105,0	111,7	103,8	105,3	April
112,6	92,6	107,7	116,1	115,3	116,3	109,4	Mai
107,1	86,6	102,9	110,7	113,6	110,2	112,0	Juni
107,8	109,2	107,7	107,6	109,7	107,3	109,2	Juli
103,6	90,2	108,2	105,0	101,8	105,5	105,6	August
110,5	95,9	101,2	113,9	106,5	115,3	112,1	September
108,4	103,6	96,7	110,6	104,4	111,7	123,4	Oktober
109,7	106,1	99,4	111,6	99,6	113,7	118,1	November
98,9	104,1	92,0	99,0	90,7	100,6	115,8	Dezember
101,8	103,3	93,0	102,6	104,1	102,3	103,1	2012 Januar
106,6	106,4	98,5	107,5	105,0	108,0	92,9	Februar
113,4	117,5	106,4	113,5	111,1	114,0	94,6	März
101,7	96,0	95,2	103,3	102,6	103,4	97,5	April
107,8	98,1	103,2	109,7	108,2	110,0	116,3	Mai
107,7	98,2	98,9	110,1	109,2	110,2	106,4	Juni
104,5	98,7	102,2	105,7	107,6	105,3	124,1	Juli
100,6	96,0	92,3	102,2	98,3	102,9	109,5	August
102,3	98,7	91,8	104,0	98,9	104,9	106,2	September
114,0	118,0	101,8	114,8	107,3	116,2	130,0	Oktober
102,4	95,4	91,4	104,7	94,7	106,5	114,3	November
90,0	116,0	78,0	87,5	78,0	89,2	119,4	Dezember
99,9	103,9	92,0	100,1	101,1	99,9	269,5	2013 Januar
97,4	107,3	89,2	96,8	93,0	97,5	259,9	Februar
99,1	98,3	93,3	99,8	96,6	100,4	307,1	März
100,2	97,7	90,6	101,6	102,6	101,4	273,8	April
101,1	99,6	92,8	102,1	99,9	102,5	295,1	Mai
102,7	106,6	96,9	102,7	99,6	103,2	283,9	Juni
104,8	104,0	95,2	105,9	106,5	105,8	271,7	Juli
96,7	111,6	89,8	95,2	94,6	95,3	246,8	August
100,4	94,5	86,2	102,8	99,3	103,5	271,7	September
109,3	106,6	95,9	111,1	107,1	111,8	284,0	Oktober
103,2	102,4	89,3	104,8	98,0	106,1	258,0	November
90,5	108,4	79,6	88,9	80,9	90,4	266,0	Dezember
102,8	112,4	87,1	102,9	109,4	101,8	270,1	2014 Januar

*) Außenhandelsindizes und Außenhandelsvolumen nach EGW können über Genesis-Online abgerufen werden
(Tabellen 51000-0057 jährlich, 51000-0058 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ902 jährlich, 51000BM902 monatlich).

10.6 Index der Durchschnittswerte (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

10.6.1 Ausfuhr

Insgesamt

Jahr, Monat	Insgesamt	Ernährungs- wirtschaft	Lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genussmittel
	(EGW 1-9)	(EGW 1-4)	(EGW 1)	(EGW 2)	(EGW 3)	(EGW 4)
2008 Januar	102,6	102,8	100,2	105,2	102,3	99,2
Februar	101,8	103,4	97,2	104,4	103,3	102,0
März	100,9	103,9	95,9	105,4	104,4	100,2
April	102,2	104,7	100,3	102,5	107,9	100,6
Mai	101,1	104,2	100,1	102,4	106,5	102,0
Juni	102,8	104,6	103,2	105,6	105,4	101,2
Juli	104,2	105,1	106,1	105,5	105,5	103,4
August	105,2	104,3	102,1	107,0	103,4	101,3
September .	103,4	105,7	102,8	107,9	104,6	104,5
Oktober	104,3	104,8	104,0	105,5	105,4	101,9
November ...	104,5	102,7	104,8	103,7	102,6	101,0
Dezember ...	107,5	101,6	106,5	102,8	102,0	97,3
2009 Januar	103,3	100,2	104,4	97,5	102,1	100,3
Februar	103,0	100,1	106,5	96,0	103,6	97,6
März	103,4	98,9	106,5	94,1	101,6	99,7
April	101,9	98,3	101,6	93,8	100,5	101,7
Mai	100,8	97,2	104,8	94,9	99,4	95,6
Juni	100,4	97,7	104,3	94,6	99,1	99,1
Juli	102,4	97,0	105,4	95,3	97,5	97,9
August	101,5	95,7	98,4	94,2	96,2	97,0
September .	100,3	96,5	101,8	95,2	96,4	98,5
Oktober	100,9	95,2	95,8	93,3	96,0	96,6
November ...	101,6	96,8	99,8	96,2	96,4	98,7
Dezember ...	103,2	96,4	99,5	96,6	96,2	95,8
2010 Januar	95,8	95,7	97,1	94,5	96,9	94,4
Februar	96,3	96,6	96,7	95,3	97,8	96,0
März	97,9	96,7	96,0	96,5	96,5	97,6
April	98,4	97,5	90,2	98,5	97,0	97,5
Mai	98,7	97,6	98,8	99,3	96,2	97,8
Juni	101,0	99,1	101,4	100,6	97,0	101,1
Juli	102,2	100,3	102,7	102,1	98,4	101,3
August	100,6	100,7	99,2	102,3	99,5	100,8
September .	100,5	102,9	101,0	102,2	103,6	102,7
Oktober	100,3	102,5	97,9	101,2	103,7	102,4
November ...	101,2	103,4	106,8	102,3	103,8	104,4
Dezember ...	104,3	104,2	110,9	103,8	104,9	102,0
2011 Januar	101,8	105,8	109,7	103,6	108,2	103,2
Februar	101,8	107,6	104,4	104,9	110,6	104,5
März	102,6	108,5	102,7	106,4	110,7	107,4
April	101,6	109,5	111,4	108,7	110,6	107,7
Mai	102,1	109,1	113,2	108,3	110,6	106,3
Juni	102,6	109,0	107,7	109,2	108,9	109,0
Juli	102,7	109,5	118,7	110,4	108,0	110,8
August	103,2	109,1	119,6	109,6	108,6	108,2
September .	103,5	109,9	109,1	110,1	109,9	109,5
Oktober	103,0	110,0	111,0	110,2	110,0	109,3
November ...	103,8	110,6	118,6	111,4	110,4	108,9
Dezember ...	105,9	110,3	127,2	110,9	109,8	108,0
2012 Januar	105,7	113,9	115,0	114,6	113,4	113,6
Februar	106,7	114,1	111,1	115,0	113,7	113,7
März	105,8	113,8	114,9	115,7	112,5	113,2
April	106,5	114,6	118,2	115,9	114,3	112,7
Mai	106,2	113,6	122,1	114,1	113,5	112,3
Juni	106,4	113,7	116,1	112,2	115,2	112,8
Juli	107,0	113,8	116,5	112,8	114,7	112,9
August	108,6	116,3	125,7	115,0	117,7	114,0
September .	108,0	116,4	123,0	117,2	116,6	113,2
Oktober	106,2	117,8	123,3	118,2	119,4	111,7
November ...	106,2	117,0	121,8	118,6	118,2	110,0
Dezember ...	109,3	116,9	123,4	118,5	118,2	109,5
2013 Januar	105,8	117,3	128,1	117,1	119,4	110,3
Februar	107,2	117,2	123,9	116,3	119,6	111,6
März	106,1	117,0	120,5	116,3	118,9	112,5
April	105,7	118,1	115,2	117,8	120,4	112,6
Mai	105,3	117,4	116,3	119,3	118,2	111,3
Juni	107,0	117,8	114,6	119,2	119,5	110,8
Juli	106,9	117,3	118,0	120,2	117,4	111,4
August	104,5	117,7	115,3	123,4	116,4	110,5
September .	105,8	117,5	120,7	123,8	115,1	111,7
Oktober	106,5	117,6	117,7	122,9	116,5	110,0
November ...	106,9	115,1	117,9	120,6	114,6	105,6
Dezember ...	108,1	116,1	120,4	121,9	114,5	108,3
2014 Januar	106,4	116,8	121,1	120,9	116,2	108,8

*) Außenhandelsindizes und Außenhandelsvolumen nach EGW können über Genesis-Online abgerufen werden
(Tabellen 51000-0057 jährlich, 51000-0058 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ902 jährlich, 51000BM902 monatlich).

10.6 Index der Durchschnittswerte (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

**10.6.1 Ausfuhr
Insgesamt**

Gewerbliche Wirtschaft (EGW 5-8)	Rohstoffe (EGW 5)	Halbwaren (EGW 6)	Fertigwaren (EGW 7+8)	Vorerezeugnisse (EGW 7)	Enderzeugnisse (EGW 8)	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre (EGW 9)	Jahr, Monat
102,7	100,1	100,8	102,9	115,4	100,8	96,5	2008 Januar
101,7	104,4	104,9	101,5	112,2	99,8	104,4	Februar
100,7	106,7	106,0	100,3	113,4	98,2	106,2	März
102,1	106,8	109,6	101,5	110,9	100,1	103,9	April
100,8	103,9	114,1	99,9	112,2	97,9	105,1	Mai
102,6	105,8	118,1	101,6	114,7	99,5	106,3	Juni
104,2	104,8	117,3	103,3	115,2	101,5	98,4	Juli
105,2	116,4	115,8	104,4	120,4	101,8	107,5	August
103,3	113,8	113,2	102,7	116,3	100,6	100,7	September
104,1	119,2	107,8	103,7	115,3	102,0	109,5	Oktober
104,5	114,3	98,4	104,8	113,8	103,6	110,6	November
108,0	121,7	87,3	109,4	113,1	108,9	105,1	Dezember
103,7	113,9	83,9	104,9	103,2	105,1	98,1	2009 Januar
103,4	103,4	82,7	104,9	105,5	104,8	94,1	Februar
103,9	100,4	81,0	105,6	106,8	105,5	97,1	März
102,6	92,2	79,7	104,6	107,7	104,1	85,1	April
101,4	91,0	81,2	103,1	97,0	104,2	88,7	Mai
100,7	89,1	86,2	101,9	96,2	102,9	92,3	Juni
103,1	87,8	83,9	104,7	95,1	106,4	89,1	Juli
102,1	80,5	85,7	103,7	92,6	105,8	93,7	August
100,7	84,7	84,6	102,0	96,4	102,9	96,6	September
101,2	85,0	87,1	102,4	96,0	103,5	100,7	Oktober
102,0	87,0	87,6	103,1	98,7	103,8	100,4	November
103,6	85,3	87,0	105,1	95,7	106,5	105,1	Dezember
95,7	93,0	90,8	96,1	93,8	96,5	101,7	2010 Januar
96,2	95,2	92,1	96,5	95,1	96,7	103,5	Februar
98,1	96,8	95,0	98,3	96,0	98,7	93,2	März
98,6	97,1	99,1	98,6	99,0	98,5	94,0	April
98,9	96,9	102,8	98,6	98,9	98,6	96,0	Mai
101,1	98,2	103,2	101,0	100,2	101,1	101,2	Juni
102,4	102,1	99,7	102,6	102,1	102,6	100,9	Juli
100,6	101,7	99,1	100,7	101,4	100,6	98,8	August
100,4	102,7	101,0	100,3	102,7	100,0	97,4	September
100,2	103,6	101,1	100,1	102,4	99,8	97,8	Oktober
100,9	105,1	105,2	100,6	103,5	100,2	108,4	November
104,2	109,3	108,7	103,8	102,9	103,9	112,8	Dezember
101,4	111,1	111,1	100,6	105,9	99,7	108,3	2011 Januar
101,5	113,6	112,7	100,6	106,9	99,5	101,6	Februar
102,2	112,6	115,6	101,2	108,0	100,1	111,0	März
101,3	113,7	115,8	100,3	108,3	99,0	96,5	April
101,5	115,9	119,1	100,3	109,1	99,0	110,9	Mai
102,2	116,4	114,5	101,3	109,0	100,1	103,9	Juni
102,3	118,2	117,6	101,2	108,0	100,2	103,1	Juli
102,7	117,7	119,4	101,5	105,8	100,7	112,2	August
103,2	119,3	122,2	101,8	108,8	100,8	100,7	September
102,7	120,6	118,9	101,4	109,7	100,3	100,9	Oktober
103,5	116,6	117,6	102,5	107,2	101,8	99,4	November
105,6	119,0	118,0	104,6	106,3	104,4	104,6	Dezember
105,0	121,5	142,1	102,7	108,3	101,8	122,6	2012 Januar
106,3	122,6	139,8	104,1	109,1	103,4	107,3	Februar
105,5	122,0	138,8	103,3	106,4	102,9	101,3	März
106,2	118,1	144,5	103,9	108,9	103,1	97,9	April
105,8	119,0	141,0	103,7	110,1	102,7	107,1	Mai
106,1	118,0	134,7	104,4	110,3	103,5	96,4	Juni
106,8	113,7	136,7	105,1	107,5	104,8	97,0	Juli
108,1	117,8	143,7	105,9	109,7	105,3	111,2	August
107,6	115,1	142,3	105,5	107,9	105,2	100,4	September
105,5	117,9	139,0	103,5	108,3	102,8	100,8	Oktober
105,8	120,7	138,6	103,8	106,9	103,4	95,8	November
108,9	122,5	141,6	106,5	105,6	106,7	103,2	Dezember
105,0	124,2	138,0	102,9	110,4	101,7	109,3	2013 Januar
106,6	121,0	136,7	104,7	105,9	104,5	107,5	Februar
105,7	122,3	134,5	103,8	106,4	103,5	102,5	März
105,2	120,9	131,5	103,6	106,6	103,1	104,1	April
105,0	119,5	132,2	103,4	104,4	103,2	97,9	Mai
106,5	119,5	132,6	105,0	105,3	104,9	105,5	Juni
106,8	116,5	132,7	105,3	104,5	105,4	98,8	Juli
106,5	116,2	135,5	104,8	104,4	104,8	66,3	August
105,5	117,6	132,7	104,0	103,4	104,1	97,1	September
106,3	117,2	126,6	105,0	103,7	105,2	97,9	Oktober
106,7	120,9	129,6	105,4	105,2	105,4	99,7	November
108,3	120,6	133,0	106,6	103,1	107,1	96,2	Dezember
105,7	119,5	125,8	104,3	103,1	104,5	109,5	2014 Januar

*) Außenhandelsindizes und Außenhandelsvolumen nach EGW können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0057 jährlich, 51000-0058 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ902 jährlich, 51000BM902 monatlich).

10.6 Index der Durchschnittswerte (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

10.6.2 Einfuhr
Insgesamt

Jahr, Monat	Insgesamt (EGW 1-9)	Ernährungs- wirtschaft (EGW 1-4)	Lebende Tiere (EGW 1)	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs (EGW 2)	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs (EGW 3)	Genussmittel (EGW 4)
2008 Januar	100,9	99,0	84,8	99,6	97,2	109,5
2008 Februar	103,1	100,1	88,6	99,7	99,5	106,8
2008 März	102,3	101,6	93,2	100,3	100,5	113,0
2008 April	103,5	102,1	97,4	100,0	101,4	110,5
2008 Mai	102,6	101,5	99,9	98,3	102,0	106,6
2008 Juni	106,8	103,0	106,8	102,4	102,4	105,7
2008 Juli	107,1	103,7	107,0	103,0	102,6	110,3
2008 August	107,0	103,1	114,6	101,7	103,1	103,5
2008 September	107,2	103,5	112,6	102,9	102,0	109,7
2008 Oktober	106,2	102,4	108,6	102,5	100,5	109,3
2008 November	107,1	104,5	104,6	105,1	102,2	113,4
2008 Dezember	106,7	102,6	99,9	102,9	100,7	110,4
2009 Januar	100,6	98,9	101,8	97,8	99,3	99,2
2009 Februar	101,2	99,4	102,0	97,0	98,9	105,6
2009 März	101,5	98,4	104,4	97,2	97,9	102,1
2009 April	97,6	97,9	101,5	96,0	97,9	101,0
2009 Mai	98,2	97,6	105,5	95,3	97,2	102,4
2009 Juni	97,7	95,8	105,5	95,1	95,1	98,7
2009 Juli	98,6	95,7	108,1	94,2	94,6	100,9
2009 August	97,0	94,2	105,1	94,5	92,1	101,8
2009 September	97,2	94,4	100,0	92,3	93,3	101,6
2009 Oktober	96,5	93,6	91,8	93,9	92,6	97,0
2009 November	96,5	95,5	94,0	95,1	93,1	105,7
2009 Dezember	98,7	95,9	91,6	97,3	95,1	97,2
2010 Januar	92,8	94,9	96,8	94,9	95,9	90,7
2010 Februar	96,7	97,0	102,1	95,2	98,3	93,6
2010 März	96,1	98,3	102,0	97,1	99,7	94,1
2010 April	98,3	99,0	96,8	97,3	100,4	96,3
2010 Mai	100,5	99,1	101,8	98,7	100,0	95,4
2010 Juni	100,8	100,1	107,4	101,5	99,2	99,7
2010 Juli	103,1	99,9	101,3	100,4	99,5	100,3
2010 August	100,8	99,7	101,6	100,6	98,7	102,0
2010 September	101,8	101,3	94,6	102,2	99,8	106,2
2010 Oktober	101,1	101,7	94,0	102,0	100,8	105,8
2010 November	102,5	102,9	103,2	102,8	102,3	105,4
2010 Dezember	103,6	105,2	100,0	105,3	104,9	106,9
2011 Januar	104,0	106,3	96,4	100,8	107,5	112,4
2011 Februar	105,2	109,6	102,7	105,2	110,5	114,6
2011 März	104,9	109,9	107,0	106,7	109,8	116,5
2011 April	106,4	109,5	109,9	107,6	108,6	116,9
2011 Mai	104,8	109,5	111,8	106,9	108,4	117,9
2011 Juni	106,5	108,7	107,4	108,0	106,5	118,5
2011 Juli	106,4	109,2	108,7	107,6	107,4	118,5
2011 August	107,4	108,2	102,6	108,0	105,9	117,8
2011 September	107,0	108,3	108,1	108,9	105,5	118,0
2011 Oktober	109,1	109,2	102,6	109,9	106,8	117,9
2011 November	108,0	109,7	109,4	111,0	107,1	116,4
2011 Dezember	109,6	110,0	112,5	111,0	107,3	117,6
2012 Januar	110,3	111,7	111,5	111,7	109,6	120,7
2012 Februar	110,5	111,7	110,4	114,0	109,6	116,7
2012 März	111,8	112,5	118,1	112,9	110,3	120,5
2012 April	111,0	112,4	121,2	111,4	110,6	120,5
2012 Mai	110,1	112,5	116,5	111,2	111,4	118,8
2012 Juni	110,1	112,7	114,9	108,4	113,4	117,3
2012 Juli	112,1	111,7	109,7	108,6	111,7	116,9
2012 August	112,6	113,6	117,0	112,0	112,4	120,9
2012 September	112,7	114,6	125,7	112,7	113,5	120,6
2012 Oktober	111,4	114,3	124,1	113,8	113,7	116,1
2012 November	115,4	116,1	121,5	114,0	116,1	118,6
2012 Dezember	112,7	116,2	120,6	114,8	116,9	115,9
2013 Januar	110,6	114,1	120,2	111,2	115,7	112,1
2013 Februar	109,0	114,5	122,8	112,4	114,9	115,1
2013 März	111,2	114,9	122,1	112,9	115,3	115,2
2013 April	112,2	114,5	119,7	111,7	114,8	116,7
2013 Mai	108,3	114,6	113,7	113,9	115,5	112,2
2013 Juni	109,0	115,0	119,8	112,5	116,0	114,8
2013 Juli	109,1	113,6	118,7	114,1	114,1	110,7
2013 August	109,7	112,5	123,0	116,5	110,6	111,4
2013 September	108,9	111,7	124,3	113,9	110,1	112,3
2013 Oktober	109,7	111,3	121,0	114,7	110,0	109,1
2013 November	108,7	111,9	117,6	116,5	109,6	111,6
2013 Dezember	108,9	113,0	117,1	117,2	112,0	109,1
2014 Januar	108,6	113,3	117,3	115,8	113,9	105,7

*) Außenhandelsindizes und Außenhandelsvolumen nach EGW können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0057 jährlich, 51000-0058 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ902 jährlich, 51000BM902 monatlich).

10.6 Index der Durchschnittswerte (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *)

10.6.2 Einfuhr
Insgesamt

Gewerbliche Wirtschaft (EGW 5-8)	Rohstoffe (EGW 5)	Halbwaren (EGW 6)	Fertigwaren (EGW 7+8)	Vorerzeugnisse (EGW 7)	Enderzeugnisse (EGW 8)	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre (EGW 9)	Jahr, Monat
101,1	103,1	102,4	100,5	111,5	98,6	99,0	2008 Januar
103,4	106,9	102,4	103,0	113,8	101,1	99,9	Februar
103,3	106,9	103,6	102,6	110,3	101,1	79,6	März
103,8	113,2	106,2	102,0	112,3	100,2	98,6	April
102,6	115,3	109,3	99,8	112,0	97,5	102,8	Mai
107,1	124,8	111,2	104,0	116,9	101,4	105,4	Juni
107,5	128,4	116,4	103,0	115,4	100,7	104,6	Juli
107,9	134,7	114,1	102,8	116,5	100,2	95,4	August
107,8	127,2	113,0	104,2	120,2	101,4	99,6	September
106,9	122,0	108,3	104,5	116,1	102,5	99,2	Oktober
107,4	112,3	100,6	107,5	113,4	106,5	104,9	November
107,2	103,6	87,3	110,7	112,3	110,5	106,2	Dezember
100,9	89,6	80,4	105,9	103,9	106,3	95,9	2009 Januar
101,4	87,4	78,0	107,4	101,8	108,4	100,1	Februar
100,9	87,9	76,7	106,6	98,3	108,0	130,4	März
97,5	80,2	75,5	103,5	100,0	104,0	97,6	April
98,1	79,4	73,8	104,9	97,3	106,4	103,3	Mai
97,8	82,0	76,8	103,3	95,6	104,7	101,4	Juni
98,9	87,2	77,6	103,7	96,2	105,1	97,5	Juli
97,5	82,6	79,0	103,2	96,6	104,4	92,0	August
97,3	84,6	80,9	101,7	96,9	102,5	102,6	September
97,1	83,2	81,8	101,4	96,2	102,3	89,5	Oktober
96,5	83,0	81,6	100,6	93,8	101,9	98,0	November
99,4	87,2	85,3	103,7	96,3	105,1	89,9	Dezember
92,7	88,4	83,2	94,7	93,2	94,9	91,7	2010 Januar
96,6	91,6	91,1	98,1	93,8	98,9	98,5	Februar
95,8	91,8	93,9	96,5	94,4	96,9	102,2	März
98,3	95,5	98,8	98,7	96,2	99,2	96,6	April
100,7	101,6	106,0	99,9	99,2	100,0	98,6	Mai
100,8	101,0	105,5	100,2	99,4	100,3	102,8	Juni
103,5	105,0	100,6	103,7	101,4	104,1	99,4	Juli
101,1	103,7	98,2	101,2	100,6	101,3	94,1	August
101,8	104,8	102,5	101,3	101,7	101,3	105,1	September
101,2	105,3	100,9	100,6	104,6	100,0	98,8	Oktober
102,2	108,3	105,9	100,9	105,5	100,1	112,1	November
103,8	111,5	110,6	101,7	103,8	101,3	95,9	Dezember
104,0	117,6	112,6	100,8	106,1	99,8	96,0	2011 Januar
104,8	121,7	118,7	100,6	108,2	99,2	105,7	Februar
104,4	125,0	116,2	100,4	108,4	99,0	105,2	März
106,2	130,8	120,9	100,6	105,5	99,7	102,8	April
104,0	130,7	118,9	99,0	108,7	97,3	117,3	Mai
106,3	130,8	120,0	101,8	110,9	100,1	104,9	Juni
106,3	130,8	119,5	100,9	112,0	98,9	101,5	Juli
107,4	133,7	122,8	102,0	114,7	99,8	103,4	August
106,9	131,6	121,1	102,2	113,4	100,3	107,8	September
109,3	132,6	119,2	105,0	115,9	103,2	101,7	Oktober
107,8	135,0	118,7	102,7	111,5	101,3	109,7	November
109,7	136,9	117,7	104,5	112,6	103,2	105,6	Dezember
110,9	138,9	139,2	103,8	106,7	103,3	92,1	2012 Januar
110,5	141,4	145,0	102,4	109,6	101,2	109,0	Februar
111,7	145,3	142,6	103,3	113,1	101,6	112,5	März
110,7	145,4	140,6	102,8	110,4	101,5	116,6	April
110,1	143,6	140,3	102,5	109,5	101,2	105,7	Mai
109,5	138,2	144,4	102,2	108,4	101,1	120,9	Juni
112,5	131,8	146,9	106,1	108,8	105,6	103,6	Juli
112,5	137,1	141,5	106,2	110,4	105,5	110,8	August
112,3	142,3	138,1	105,5	116,7	103,6	120,8	September
111,3	142,5	146,3	103,1	109,0	102,1	108,3	Oktober
115,0	138,6	153,3	108,0	122,2	105,8	123,6	November
112,9	138,6	151,6	104,0	111,9	102,8	100,7	Dezember
110,7	137,0	140,4	103,8	108,4	103,0	106,2	2013 Januar
108,6	137,7	136,9	101,1	107,6	100,0	108,3	Februar
112,0	135,6	142,7	105,6	109,7	104,8	100,4	März
112,3	135,9	155,6	104,8	109,7	103,9	109,6	April
108,5	130,1	151,5	101,2	109,2	99,8	101,0	Mai
108,9	130,8	147,7	101,7	105,9	101,0	104,9	Juni
108,5	129,3	140,3	102,5	106,8	101,7	111,1	Juli
110,1	131,8	143,0	103,0	106,0	102,5	102,7	August
109,2	130,6	140,8	103,5	108,0	102,7	102,1	September
109,8	131,3	144,3	103,6	102,7	103,7	107,8	Oktober
108,4	129,1	148,3	101,8	107,5	100,9	109,1	November
109,8	128,9	136,2	103,8	103,1	103,9	96,6	Dezember
108,6	128,8	128,1	103,6	102,1	103,9	103,6	2014 Januar

*) Außenhandelsindizes und Außenhandelsvolumen nach EGW können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0057 jährlich, 51000-0058 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ902 jährlich, 51000BM902 monatlich).

**10.7 Terms of Trade (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft
und der Gewerblichen Wirtschaft ^{*)}**

Insgesamt

Jahr, Monat	Insgesamt (EGW 1-9)	Ernährungs- wirtschaft (EGW 1-4)	lebende Tiere (EGW 1)	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs (EGW 2)	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs (EGW 3)	Genussmittel (EGW 4)
2008 Januar	101,7	103,8	118,2	105,6	105,2	90,6
2008 Februar	98,7	103,3	109,7	104,7	103,8	95,5
2008 März	98,6	102,3	102,9	105,1	103,9	88,7
2008 April	98,7	102,5	103,0	102,5	106,4	91,0
2008 Mai	98,5	102,7	100,2	104,2	104,4	95,7
2008 Juni	96,3	101,6	96,6	103,1	102,9	95,7
2008 Juli	97,3	101,4	99,2	102,4	102,8	93,7
2008 August	98,3	101,2	89,1	105,2	100,3	97,9
2008 September ..	96,5	102,1	91,3	104,9	102,5	95,3
2008 Oktober	98,2	102,3	95,8	102,9	104,9	93,2
2008 November ...	97,6	98,3	100,2	98,7	100,4	89,1
2008 Dezember ...	100,7	99,0	106,6	99,9	101,3	88,1
2009 Januar	102,7	101,3	102,6	99,7	102,8	101,1
2009 Februar	101,8	100,7	104,4	99,0	104,8	92,4
2009 März	101,9	100,5	102,0	96,8	103,8	97,6
2009 April	104,4	100,4	100,1	97,7	102,7	100,7
2009 Mai	102,6	99,6	99,3	99,6	102,3	93,4
2009 Juni	102,8	102,0	98,9	99,5	104,2	100,4
2009 Juli	103,9	101,4	97,5	101,2	103,1	97,0
2009 August	104,6	101,6	93,6	99,7	104,5	95,3
2009 September ..	103,2	102,2	101,8	103,1	103,3	96,9
2009 Oktober	104,6	101,7	104,4	99,4	103,7	99,6
2009 November ...	105,3	101,4	106,2	101,2	103,5	93,4
2009 Dezember ...	104,6	100,5	108,6	99,3	101,2	98,6
2010 Januar	103,2	100,8	100,3	99,6	101,0	104,1
2010 Februar	99,6	99,6	94,7	100,1	99,5	102,6
2010 März	101,9	98,4	94,1	99,4	96,8	103,7
2010 April	100,1	98,5	93,2	101,2	96,6	101,2
2010 Mai	98,2	98,5	97,1	100,6	96,2	102,5
2010 Juni	100,2	99,0	94,4	99,1	97,8	101,4
2010 Juli	99,1	100,4	101,4	101,7	98,9	101,0
2010 August	99,8	101,0	97,6	101,7	100,8	98,8
2010 September ..	98,7	101,6	106,8	100,0	103,8	96,7
2010 Oktober	99,2	100,8	104,1	99,2	102,9	96,8
2010 November ...	98,7	100,5	103,5	99,5	101,5	99,1
2010 Dezember ...	100,7	99,0	110,9	98,6	100,0	95,4
2011 Januar	97,9	99,5	113,8	102,8	100,7	91,8
2011 Februar	96,8	98,2	101,7	99,7	100,1	91,2
2011 März	97,8	98,7	96,0	99,7	100,8	92,2
2011 April	95,5	100,0	101,4	101,0	101,8	92,1
2011 Mai	97,4	99,6	101,3	101,3	102,0	90,2
2011 Juni	96,3	100,3	100,3	101,1	102,3	92,0
2011 Juli	96,5	100,3	109,2	102,6	100,6	93,5
2011 August	96,1	100,8	116,6	101,5	102,5	91,9
2011 September ..	96,7	101,5	100,9	101,1	104,2	92,8
2011 Oktober	94,4	100,7	108,2	100,3	103,0	92,7
2011 November ...	96,1	100,8	108,4	100,4	103,1	93,6
2011 Dezember ...	96,6	100,3	113,1	99,9	102,3	91,8
2012 Januar	95,8	102,0	103,1	102,6	103,5	94,1
2012 Februar	96,6	102,1	100,6	100,9	103,7	97,4
2012 März	94,6	101,2	97,3	102,5	102,0	93,9
2012 April	95,9	102,0	97,5	104,0	103,3	93,5
2012 Mai	96,5	101,0	104,8	102,6	101,9	94,5
2012 Juni	96,6	100,9	101,0	103,5	101,6	96,2
2012 Juli	95,5	101,9	106,2	103,9	102,7	96,6
2012 August	96,4	102,4	107,4	102,7	104,7	94,3
2012 September ..	95,8	101,6	97,9	104,0	102,7	93,9
2012 Oktober	95,3	103,1	99,4	103,9	105,0	96,2
2012 November ...	92,0	100,8	100,2	104,0	101,8	92,7
2012 Dezember ...	97,0	100,6	102,3	103,2	101,1	94,5
2013 Januar	95,7	102,8	106,6	105,3	103,2	98,4
2013 Februar	98,3	102,4	100,9	103,5	104,1	97,0
2013 März	95,4	101,8	98,7	103,0	103,1	97,7
2013 April	94,2	103,1	96,2	105,5	104,9	96,5
2013 Mai	97,2	102,4	102,3	104,7	102,3	99,2
2013 Juni	98,2	102,4	95,7	106,0	103,0	96,5
2013 Juli	98,0	103,3	99,4	105,3	102,9	100,6
2013 August	95,3	104,6	93,7	105,9	105,2	99,2
2013 September ..	97,2	105,2	97,1	108,7	104,5	99,5
2013 Oktober	97,1	105,7	97,3	107,1	105,9	100,8
2013 November ...	98,3	102,9	100,3	103,5	104,6	94,6
2013 Dezember ...	99,3	102,7	102,8	104,0	102,2	99,3
2014 Januar	98,0	103,1	103,2	104,4	102,0	102,9

*) Die Terms of Trade können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0057 jährlich, 51000-0058 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ902 jährlich, 51000BM902 monatlich).

**10.7 Terms of Trade (Jahr 2010 = 100) nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft
und der Gewerblichen Wirtschaft *)**

Insgesamt

Gewerbliche Wirtschaft (EGW 5-8)	Rohstoffe (EGW 5)	Halbwaren (EGW 6)	Fertigwaren (EGW 7+8)	Vorerzeugnisse (EGW 7)	Enderzeugnisse (EGW 8)	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre (EGW 9)	Jahr, Monat
101,6	97,1	98,4	102,4	103,5	102,2	97,5	2008 Januar
98,4	97,7	102,4	98,5	98,6	98,7	104,5	Februar
97,5	99,8	102,3	97,8	102,8	97,1	133,4	März
98,4	94,3	103,2	99,5	98,8	99,9	105,4	April
98,2	90,1	104,4	100,1	100,2	100,4	102,2	Mai
95,8	84,8	106,2	97,7	98,1	98,1	100,9	Juni
96,9	81,6	100,8	100,3	99,8	100,8	94,1	Juli
97,5	86,4	101,5	101,6	103,3	101,6	112,7	August
95,8	89,5	100,2	98,6	96,8	99,2	101,1	September
97,4	97,7	99,5	99,2	99,3	99,5	110,4	Oktober
97,3	101,8	97,8	97,5	100,4	97,3	105,4	November
100,7	117,5	100,0	98,8	100,7	98,6	99,0	Dezember
102,8	127,1	104,4	99,1	99,3	98,9	102,3	2009 Januar
102,0	118,3	106,0	97,7	103,6	96,7	94,0	Februar
103,0	114,2	105,6	99,1	108,6	97,7	74,5	März
105,2	115,0	105,6	101,1	107,7	100,1	87,2	April
103,4	114,6	110,0	98,3	99,7	97,9	85,9	Mai
103,0	108,7	112,2	98,6	100,6	98,3	91,0	Juni
104,2	100,7	108,1	101,0	98,9	101,2	91,4	Juli
104,7	97,5	108,5	100,5	95,9	101,3	101,8	August
103,5	100,1	104,6	100,3	99,5	100,4	94,2	September
104,2	102,2	106,5	101,0	99,8	101,2	112,5	Oktober
105,7	104,8	107,4	102,5	105,2	101,9	102,4	November
104,2	97,8	102,0	101,4	99,4	101,3	116,9	Dezember
103,2	105,2	109,1	101,5	100,6	101,7	110,9	2010 Januar
99,6	103,9	101,1	98,4	101,4	97,8	105,1	Februar
102,4	105,4	101,2	101,9	101,7	101,9	91,2	März
100,3	101,7	100,3	99,9	102,9	99,3	97,3	April
98,2	95,4	97,0	98,7	99,7	98,6	97,4	Mai
100,3	97,2	97,8	100,8	100,8	100,8	98,4	Juni
98,9	97,2	99,1	98,9	100,7	98,6	101,5	Juli
99,5	98,1	100,9	99,5	100,8	99,3	105,0	August
98,6	98,0	98,5	99,0	101,0	98,7	92,7	September
99,0	98,4	100,2	99,5	97,9	99,8	99,0	Oktober
98,7	97,0	99,3	99,7	98,1	100,1	96,7	November
100,4	98,0	98,3	102,1	99,1	102,6	117,6	Dezember
97,5	94,5	98,7	99,8	99,8	99,9	112,8	2011 Januar
96,9	93,3	94,9	100,0	98,8	100,3	96,1	Februar
97,9	90,1	99,5	100,8	99,6	101,1	105,5	März
95,4	86,9	95,8	99,7	102,7	99,3	93,9	April
97,6	88,7	100,2	101,3	100,4	101,7	94,5	Mai
96,1	89,0	95,4	99,5	98,3	100,0	99,0	Juni
96,2	90,4	98,4	100,3	96,4	101,3	101,6	Juli
95,6	88,0	97,2	99,5	92,2	100,9	108,5	August
96,5	90,7	100,9	99,6	95,9	100,5	93,4	September
94,0	91,0	99,7	96,6	94,7	97,2	99,2	Oktober
96,0	86,4	99,1	99,8	96,1	100,5	90,6	November
96,3	86,9	100,3	100,1	94,4	101,2	99,1	Dezember
94,7	87,5	102,1	98,9	101,5	98,5	133,1	2012 Januar
96,2	86,7	96,4	101,7	99,5	102,2	98,4	Februar
94,4	84,0	97,3	100,0	94,1	101,3	90,0	März
95,9	81,2	102,8	101,1	98,6	101,6	84,0	April
96,1	82,9	100,5	101,2	100,5	101,5	101,3	Mai
96,9	85,4	93,3	102,2	101,8	102,4	79,7	Juni
94,9	86,3	93,1	99,1	98,8	99,2	93,6	Juli
96,1	85,9	101,6	99,7	99,4	99,8	100,4	August
95,8	80,9	103,0	100,0	92,5	101,5	83,1	September
94,8	82,7	95,0	100,4	99,4	100,7	93,1	Oktober
92,0	87,1	90,4	96,1	87,5	97,7	77,5	November
96,5	88,4	93,4	102,4	94,4	103,8	102,5	Dezember
94,9	90,7	98,3	99,1	101,8	98,7	102,9	2013 Januar
98,2	87,9	99,9	103,6	98,4	104,5	99,3	Februar
94,4	90,2	94,3	98,3	97,0	98,8	102,1	März
93,7	89,0	84,5	98,9	97,2	99,2	95,0	April
96,8	91,9	87,3	102,2	95,6	103,4	96,9	Mai
97,8	91,4	89,8	103,2	99,4	103,9	100,6	Juni
98,4	90,1	94,6	102,7	97,8	103,6	88,9	Juli
96,7	88,2	94,8	101,7	98,5	102,2	64,6	August
96,6	90,0	94,2	100,5	95,7	101,4	95,1	September
96,8	89,3	87,7	101,4	101,0	101,4	90,8	Oktober
98,4	93,6	87,4	103,5	97,9	104,5	91,4	November
98,6	93,6	97,7	102,7	100,0	103,1	99,6	Dezember
97,3	92,8	98,2	100,7	101,0	100,6	105,7	2014 Januar

*) Die Terms of Trade können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0057 jährlich, 51000-0058 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ902 jährlich, 51000BM902 monatlich).

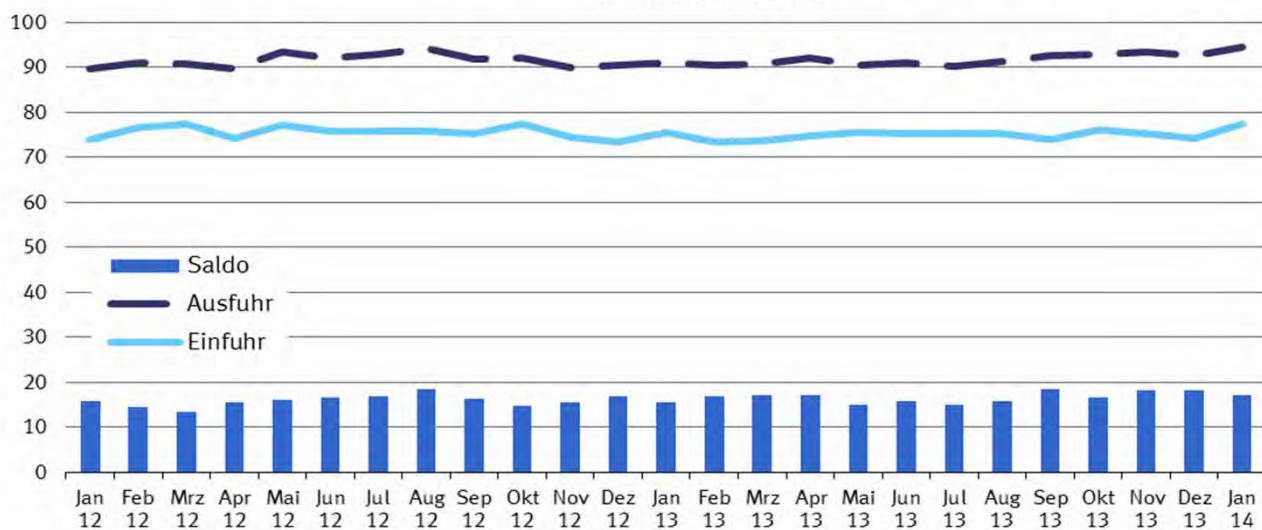
10.10 Index der Durchschnittswerte (Jahr 2010 = 100) nach Teilen des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC - Rev. 4) *)

10.10.2 Einfuhr
Insgesamt

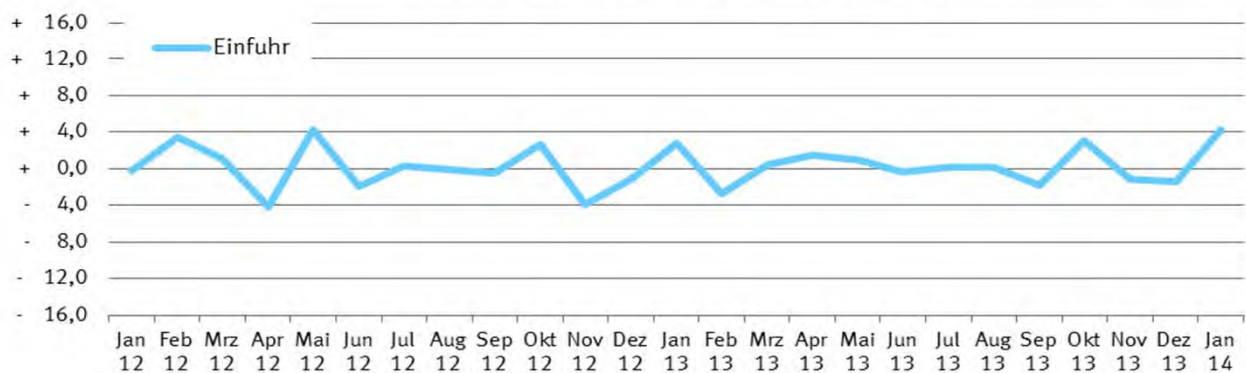
Jahr, Monat	SITC - Teil											
	Insgesamt	0 Nahrungsmittel und lebende Tiere	1 Getränke und Tabak	2 Rohstoffe	3 Mineral. Brennstoffe, Schmiermittel	4 Tierische und pflanzliche Öle, Fette und Wachse	5 Chemische Erzeugnisse	6 Bearbeitete Waren nach Beschaffenheit gegliedert	7 Maschinenbau- und elektrotechn. Erzeugnisse, Fahrzeuge	8 Verschiedene Fertigwaren	9 Andere Waren	
2008	Januar	100,9	96,8	121,9	93,7	105,4	100,3	140,6	100,4	94,5	93,5	90,8
	Februar	103,1	97,9	118,8	91,7	109,4	103,5	151,0	100,9	95,4	96,5	93,4
	März	102,3	99,3	125,2	88,8	111,8	105,9	139,9	102,9	95,7	99,5	74,6
	April	103,5	100,0	126,5	94,9	115,9	107,4	149,2	103,1	94,7	94,1	88,8
	Mai	102,6	99,5	117,9	96,5	119,3	110,0	142,0	104,2	91,3	93,2	101,2
	Juni	106,8	100,0	115,8	99,6	129,8	116,0	151,7	105,5	94,9	97,0	96,3
	Juli	107,1	100,1	120,9	94,6	137,1	119,3	149,2	105,2	93,9	97,6	99,2
	August	107,0	99,0	118,5	98,4	139,0	121,3	147,8	105,8	94,0	95,5	91,4
	September ..	107,2	99,1	124,6	99,0	131,3	123,3	157,2	105,8	94,7	97,5	95,3
	Oktober	106,2	98,9	116,4	97,4	124,6	121,1	153,7	104,9	95,0	99,8	96,9
	November ..	107,1	101,3	121,2	92,8	111,8	125,4	155,0	106,2	99,9	101,4	101,2
	Dezember ..	106,7	99,8	118,7	89,8	100,6	111,5	157,3	101,3	103,4	106,5	104,1
2009	Januar	100,6	97,4	107,4	83,5	87,9	100,6	144,4	98,6	98,4	99,5	94,4
	Februar	101,2	97,3	119,6	81,8	84,1	94,4	146,1	97,4	100,2	101,6	99,0
	März	101,5	97,7	111,8	81,9	83,8	88,9	137,2	95,1	100,3	103,6	127,2
	April	97,6	96,6	110,7	78,4	80,0	95,1	141,0	94,2	95,8	99,0	92,7
	Mai	98,2	96,0	115,8	80,0	77,5	88,8	135,1	92,1	100,3	98,0	102,3
	Juni	97,7	94,1	109,1	79,5	82,2	89,4	129,7	91,8	98,1	99,9	97,0
	Juli	98,6	93,8	113,2	81,2	85,9	90,6	134,1	91,8	97,8	99,1	94,3
	August	97,0	92,4	112,7	78,2	84,7	90,6	135,0	91,3	98,2	96,4	85,5
	September ..	97,2	92,4	114,4	80,1	85,0	88,1	136,2	92,1	95,7	97,0	100,3
	Oktober	96,5	92,9	106,8	81,7	83,5	85,8	136,2	92,6	95,0	96,9	88,4
	November ..	96,5	93,6	118,6	76,6	85,2	85,0	136,7	93,8	92,6	99,0	96,4
	Dezember ..	98,7	95,4	105,0	81,1	88,0	89,0	130,1	94,2	97,7	103,1	91,3
2010	Januar	92,8	95,3	97,4	85,5	90,3	87,8	102,7	92,8	90,6	97,5	78,5
	Februar	96,7	97,4	99,8	88,7	92,3	88,5	102,6	93,5	97,7	97,6	97,1
	März	96,1	98,8	98,0	91,0	93,3	90,8	99,8	95,2	95,3	97,3	102,2
	April	98,3	99,7	101,9	92,9	97,3	93,8	99,9	97,1	99,3	96,4	100,0
	Mai	100,5	99,3	97,6	101,5	101,8	95,0	102,3	100,3	99,4	97,1	112,3
	Juni	100,8	100,3	102,6	101,1	101,5	101,8	95,0	100,5	101,9	100,4	110,8
	Juli	103,1	100,7	96,3	105,5	103,3	100,3	100,0	101,5	105,4	103,9	99,8
	August	100,8	99,4	99,3	102,2	102,5	99,9	103,1	101,1	100,3	101,0	92,0
	September ..	101,8	100,7	103,5	104,0	103,2	104,5	97,3	102,6	102,5	101,1	105,4
	Oktober	101,1	100,9	101,3	102,2	104,1	107,9	103,0	103,6	100,0	101,8	86,8
	November ..	102,5	102,3	100,2	112,2	106,8	111,2	96,1	103,9	101,7	101,1	110,3
	Dezember ..	103,6	104,5	102,1	112,3	110,8	115,8	95,7	105,7	103,0	102,4	101,0
2011	Januar	104,0	104,9	102,3	120,3	116,6	128,8	98,5	105,9	99,5	105,0	93,6
	Februar	105,2	107,6	103,7	120,4	120,8	137,7	100,2	107,3	99,9	100,5	108,0
	März	104,9	108,7	102,4	116,8	125,4	142,9	97,2	108,9	99,2	103,0	101,7
	April	106,4	108,6	103,9	114,7	133,1	142,7	98,2	109,1	100,0	100,9	102,6
	Mai	104,8	107,6	105,3	115,9	131,5	144,0	103,3	108,3	95,5	99,1	117,2
	Juni	106,5	107,3	101,2	116,7	130,9	140,9	99,8	108,6	101,5	101,0	111,2
	Juli	106,4	107,0	107,9	117,1	130,7	143,7	102,3	109,7	98,2	101,0	109,1
	August	107,4	105,4	101,2	114,9	133,8	140,0	107,4	107,8	98,4	101,2	124,8
	September ..	107,0	107,0	105,5	118,9	130,6	135,7	106,4	108,6	99,5	101,1	118,8
	Oktober	109,1	107,6	103,0	115,7	133,0	131,5	108,1	109,0	102,2	105,9	113,7
	November ..	108,0	108,5	104,9	115,9	135,4	131,8	102,3	107,6	99,8	107,1	118,6
	Dezember ..	109,6	108,5	106,6	113,2	137,2	131,2	101,7	107,9	102,0	112,7	113,8
2012	Januar	110,3	110,0	108,6	114,0	158,8	129,2	98,9	106,8	102,4	111,1	98,2
	Februar	110,5	110,6	104,4	114,2	162,3	132,2	96,7	108,4	100,5	110,9	118,4
	März	111,8	112,8	111,1	116,9	164,2	131,4	102,7	108,3	100,1	111,7	116,4
	April	111,0	110,8	112,4	115,1	164,5	129,8	99,1	107,9	103,0	106,8	108,2
	Mai	110,1	110,3	112,0	117,0	163,2	131,2	99,6	107,5	101,1	107,5	111,7
	Juni	110,1	110,6	112,7	112,3	158,7	132,9	97,7	107,4	99,6	113,0	131,9
	Juli	112,1	109,6	110,1	113,4	157,8	134,6	102,3	106,5	104,5	114,6	115,7
	August	112,6	110,9	112,8	112,2	159,7	133,4	98,6	107,7	105,8	113,7	118,8
	September ..	112,7	112,2	114,7	111,9	159,0	133,4	105,7	108,2	101,6	113,5	134,6
	Oktober	111,4	112,1	113,7	110,5	166,2	129,3	94,7	107,8	101,7	113,6	117,1
	November ..	115,4	113,7	116,5	111,7	168,7	128,1	104,4	108,1	106,4	117,9	129,4
	Dezember ..	112,7	114,6	115,8	107,7	160,4	125,4	81,4	108,3	108,4	122,2	108,2
2013	Januar	110,6	113,0	109,5	108,8	155,7	121,1	96,3	106,4	103,4	111,6	111,0
	Februar	109,0	112,8	117,2	108,7	153,3	116,0	94,3	106,2	99,8	110,2	111,2
	März	111,2	113,8	117,0	110,9	157,5	118,0	100,1	106,4	106,6	109,6	102,7
	April	112,2	113,4	119,2	115,6	163,6	112,7	98,6	105,9	105,2	109,9	113,7
	Mai	108,3	114,3	113,6	109,2	156,8	117,6	99,6	104,8	99,1	107,0	104,8
	Juni	109,0	113,3	118,5	110,8	154,9	117,7	96,6	104,9	100,7	109,9	106,9
	Juli	109,1	112,1	116,1	105,6	152,8	113,5	98,3	103,7	100,6	111,4	112,2
	August	109,7	111,0	115,8	105,9	152,9	112,3	97,0	102,6	103,1	110,1	104,0
	September ..	108,9	110,0	118,2	104,6	156,1	113,3	99,2	103,1	102,4	109,7	105,2
	Oktober	109,7	110,9	112,9	105,5	159,3	105,0	91,2	103,8	105,4	110,1	110,9
	November ..	108,7	110,1	120,6	104,1	157,3	109,9	92,0	103,3	101,6	111,8	112,2
	Dezember ..	108,9	111,8	116,9	104,6	146,7	114,8	89,5	102,6	105,7	115,2	99,3
2014	Januar	108,6	112,7	116,7	104,3	145,1	113,4	96,9	101,3	104,7	108,9	105,5

*) Außenhandelsindizes und Außenhandelsvolumen nach SITC können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabelle 51000-0056 monatlich bzw. Zeitreihe 51000BM904 monatlich).

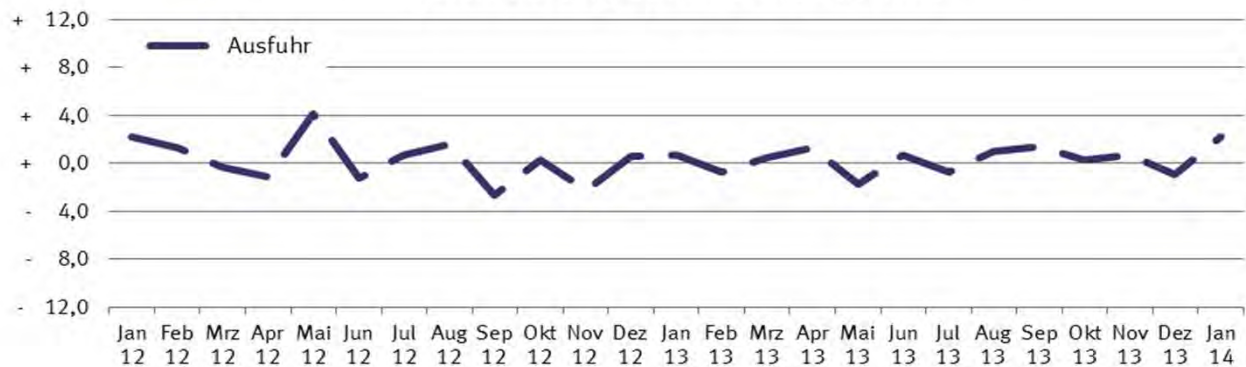
Kalender- und saisonbereinigte Werte nach X-12 - Arima in Milliarden Euro



Kalender- und saisonbereinigte Werte nach X-12 - Arima Veränderung zum Vormonat in %



Kalender- und saisonbereinigte Werte nach X-12 - Arima Veränderung zum Vormonat in %



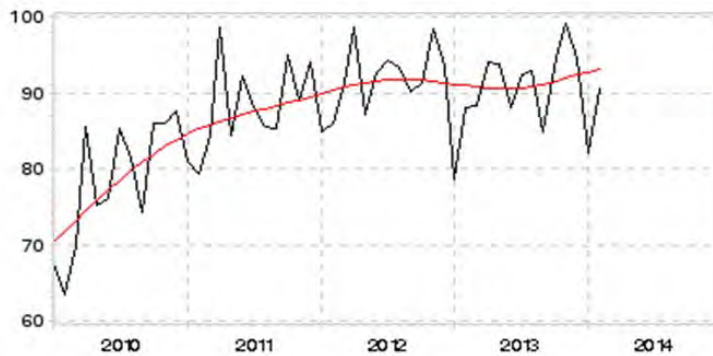
11 Kalender- und saisonbereinigte Werte nach X-12 - Arima

Jahr	Monat	Ausfuhr				Einfuhr			
		Originalwert		Kalender- und saison- bereinigter Wert		Originalwert		Kalender- und saison- bereinigter Wert	
		Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat %	Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vor- monat %	Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat %	Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vor- monat %
2008	Januar	83,3	+ 8,1	84,8	+ 2,5	66,3	+ 8,8	67,6	+ 0,7
	Februar	83,5	+ 8,0	83,6	- 1,4	66,4	+ 4,8	67,2	- 0,6
	März	82,8	- 0,9	83,1	- 0,6	66,0	+ 0,9	66,8	- 0,7
	April	88,8	+ 13,1	84,1	+ 1,3	69,7	+ 9,6	67,0	+ 0,3
	Mai	79,7	+ 1,5	81,9	- 2,7	65,4	+ 6,0	66,7	- 0,5
	Juni	87,4	+ 7,2	84,2	+ 2,9	67,6	+ 4,0	66,6	- 0,1
	Juli	86,1	+ 6,1	83,4	- 1,0	71,9	+ 13,6	70,8	+ 6,2
	August	74,9	- 3,3	83,4	+ 0,0	64,0	+ 1,3	68,9	- 2,7
	September	86,3	+ 5,9	83,1	- 0,2	71,0	+ 12,2	69,7	+ 1,2
	Oktober	88,7	+ 0,2	83,0	- 0,2	72,0	+ 3,5	67,5	- 3,1
	November	76,1	- 12,9	74,9	- 9,8	66,1	- 2,7	64,5	- 4,5
	Dezember	66,7	- 8,6	72,2	- 3,6	59,4	- 5,0	62,0	- 3,8
2009	Januar	63,6	- 23,7	67,1	- 7,1	56,2	- 15,2	58,5	- 5,6
	Februar	63,8	- 23,6	65,4	- 2,6	55,0	- 17,2	56,5	- 3,5
	März	70,2	- 15,2	65,2	- 0,3	58,8	- 11,0	56,3	- 0,4
	April	64,4	- 27,4	64,2	- 1,5	54,3	- 22,1	54,1	- 4,0
	Mai	60,7	- 23,9	62,8	- 2,2	50,3	- 23,0	51,6	- 4,6
	Juni	66,9	- 23,4	65,6	+ 4,4	53,2	- 21,3	53,0	+ 2,7
	Juli	70,6	- 18,0	68,3	+ 4,2	55,0	- 23,6	54,0	+ 2,0
	August	60,1	- 19,7	66,4	- 2,9	51,1	- 20,2	54,7	+ 1,3
	September	70,9	- 17,8	68,1	+ 2,6	59,4	- 16,3	58,3	+ 6,5
	Oktober	72,5	- 18,3	67,6	- 0,9	60,0	- 16,7	56,1	- 3,7
	November	72,3	- 5,0	69,6	+ 3,1	56,3	- 14,8	54,4	- 3,1
	Dezember	67,5	+ 1,2	71,6	+ 2,8	55,0	- 7,3	56,8	+ 4,5
2010	Januar	63,4	- 0,3	68,8	- 3,9	55,1	- 1,9	58,3	+ 2,6
	Februar	70,0	+ 9,7	71,6	+ 4,1	56,8	+ 3,2	58,3	- 0,1
	März	85,6	+ 22,0	77,2	+ 7,9	69,3	+ 18,0	65,2	+ 11,9
	April	75,2	+ 16,8	75,1	- 2,8	62,2	+ 14,4	62,0	- 4,9
	Mai	76,2	+ 25,6	79,0	+ 5,2	66,0	+ 31,3	67,7	+ 9,2
	Juni	85,3	+ 27,5	81,5	+ 3,1	71,2	+ 33,9	69,7	+ 2,9
	Juli	81,4	+ 15,3	80,9	- 0,7	68,4	+ 24,4	68,3	- 2,0
	August	74,4	+ 23,8	79,9	- 1,2	64,9	+ 27,1	68,1	- 0,3
	September	86,0	+ 21,2	82,3	+ 3,1	69,5	+ 17,0	68,1	+ 0,1
	Oktober	86,0	+ 18,7	82,3	- 0,1	71,5	+ 19,2	68,0	- 0,1
	November	87,6	+ 21,2	83,9	+ 2,0	73,7	+ 30,9	71,2	+ 4,6
	Dezember	81,0	+ 20,0	84,1	+ 0,1	68,4	+ 24,4	69,8	- 1,9
2011	Januar	79,3	+ 25,2	84,4	+ 0,4	69,4	+ 26,0	72,0	+ 3,1
	Februar	84,5	+ 20,8	85,6	+ 1,4	72,4	+ 27,6	73,8	+ 2,5
	März	98,7	+ 15,3	89,6	+ 4,6	79,8	+ 15,1	75,2	+ 1,9
	April	84,5	+ 12,4	86,6	- 3,2	73,7	+ 18,5	74,8	- 0,6
	Mai	92,4	+ 21,2	88,7	+ 2,3	77,5	+ 17,4	75,4	+ 0,9
	Juni	88,1	+ 3,3	88,4	- 0,4	75,2	+ 5,6	75,9	+ 0,7
	Juli	85,6	+ 5,2	87,3	- 1,2	75,0	+ 9,7	76,1	+ 0,2
	August	85,3	+ 14,6	89,5	+ 2,6	73,5	+ 13,2	76,0	- 0,1
	September	95,0	+ 10,4	90,8	+ 1,4	77,7	+ 11,7	76,0	+ 0,1
	Oktober	89,1	+ 3,5	87,6	- 3,5	78,1	+ 9,2	75,7	- 0,4
	November	94,1	+ 7,4	90,3	+ 3,0	78,0	+ 5,8	75,4	- 0,4
	Dezember	84,8	+ 4,7	87,9	- 2,6	72,3	+ 5,6	74,2	- 1,7
2012	Januar	86,1	+ 8,6	89,8	+ 2,1	72,6	+ 4,6	74,0	- 0,2
	Februar	91,2	+ 7,9	91,0	+ 1,4	75,8	+ 4,6	76,5	+ 3,4
	März	98,7	+ 0,1	90,7	- 0,4	81,5	+ 2,1	77,3	+ 1,1
	April	87,2	+ 3,2	89,7	- 1,1	72,9	- 1,1	74,1	- 4,2
	Mai	92,7	+ 0,3	93,4	+ 4,2	77,0	- 0,7	77,2	+ 4,3
	Juni	94,3	+ 7,0	92,2	- 1,3	76,3	+ 1,4	75,7	- 1,9
	Juli	93,3	+ 9,1	92,8	+ 0,6	76,2	+ 1,5	75,9	+ 0,2
	August	90,2	+ 5,7	94,3	+ 1,6	73,4	- 0,1	75,8	- 0,1
	September	91,4	- 3,8	91,8	- 2,7	74,5	- 4,1	75,4	- 0,5

11 Kalender- und saisonbereinigte Werte nach X-12 - Arima

Jahr	Monat	Ausfuhr				Einfuhr			
		Originalwert		Kalender- und saison- bereinigter Wert		Originalwert		Kalender- und saison- bereinigter Wert	
		Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat %	Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vor- monat %	Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat %	Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vor- monat %
	Oktober	98,4	+ 10,5	92,1	+ 0,3	82,5	+ 5,7	77,4	+ 2,6
	November	93,7	- 0,4	90,0	- 2,3	76,8	- 1,5	74,4	- 3,9
	Dezember	78,6	- 7,3	90,5	+ 0,6	66,6	- 7,8	73,5	- 1,2
2013	Januar	88,2	+ 2,4	91,1	+ 0,7	74,6	+ 2,7	75,5	+ 2,8
	Februar	88,3	- 3,2	90,4	- 0,8	71,5	- 5,7	73,4	- 2,8
	März	94,2	- 4,6	90,8	+ 0,4	75,4	- 7,5	73,7	+ 0,4
	April	94,0	+ 7,7	92,0	+ 1,4	76,0	+ 4,3	74,8	+ 1,4
	Mai	88,2	- 4,8	90,4	- 1,8	74,6	- 3,1	75,5	+ 0,9
	Juni	92,4	- 2,0	91,0	+ 0,7	75,4	- 1,2	75,2	- 0,4
	Juli	93,1	- 0,3	90,3	- 0,8	76,8	+ 0,9	75,3	+ 0,2
	August	85,0	- 5,7	91,2	+ 1,0	71,7	- 2,3	75,4	+ 0,1
	September	94,6	+ 3,5	92,5	+ 1,4	74,3	- 0,3	74,0	- 1,9
	Oktober	99,1	+ 0,7	92,8	+ 0,3	81,3	- 1,5	76,2	+ 3,1
	November	94,7	+ 1,1	93,4	+ 0,7	76,5	- 0,4	75,3	- 1,2
	Dezember	82,1	+ 4,5	92,5	- 0,9	68,2	+ 2,4	74,2	- 1,4
2014	Januar	90,7	+ 2,9	94,5	+ 2,2	75,7	+ 1,5	77,3	+ 4,1

Ausfuhr, tatsächliche Werte
Mrd. EUR
Originalwert und Trend (BV4.1)



Legende
— Originalwert
— Trend-Konjunktur-Komponente

Einfuhr, tatsächliche Werte
Mrd. EUR
Originalwert und Trend (BV4.1)



Legende
— Originalwert
— Trend-Konjunktur-Komponente